

Galerie Hennwack | Graphiksammlung

Stand: August 2023

- 1 **Albers, Katharina:** Orig.-Lithographie, vierfarbig. (Bäume vor gelbem Hintergrund). Rechts unten von der Künstlerin signiert, links unten nummeriert (eins von 175 Exemplaren). Berlin. Tabor-Presse 2018. Bildgröße ca 43 x 32 cm / Blattgröße 59,5 x 42 cm. Rückseitig leicht berieben, sonst gut. Katharina Albers (*1985 Vechta) lebt und arbeitet in Lohne (Oldenburg). Sie studierte Bildende Kunst von 2007 bis 2014 an der Universität der Künste Berlin. Als Meisterschülerin von Professor Thomas Zipp machte sie im Jahr 2015 den Abschluss mit Auszeichnung.

90,00
- 2 **Albert-Lasard, Lou (auch Albert-Lazard):** Farbige Original-Graphik. Gebäude unter Palmen, davor ein Eselskarren, Matrose u.a. (1922). Aquarell, Feder und Bleistift. Links unten signiert. Gerahmt, unter Glas und Passepartout. Bildgröße ca 26 x 35,5 cm / gerahmt ca 82 x 62 cm. Eine Ecke mit leichter Knickspur, sonst gut. Lou Albert-Lasard (* 10.11.1885 in Metz, † 21.7.1969 in Paris) deutsch-französische Malerin. Kind einer jüdischen Bankiersfamilie. Zeichenkurse an verschiedenen privaten Kunstschulen in München. Freundschaftliche Verbindungen zu Alexej von Jawlensky und Marianne von Werefkin sowie Kontakt zur Künstlergruppe "Blauer Reiter", insbesondere zu Wassily Kandinsky, Paul Klee und Franz Marc. Seit 1914 eine Liebesbeziehung mit Rainer Maria Rilke, mit dem sie bis 1916 in Wien und München zusammenlebte. Später schloss sie sich der avantgardistischen Künstlervereinigung "Novembergruppe" in Berlin an. Ihre Werke aus jener Zeit bestanden hauptsächlich aus gezeichneten und radierten Porträts ihrer Freunde. 1928 ließ sie sich in Paris nieder und wurde Teil der Künstlergemeinschaft im Viertel Montparnasse. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen.

600,00
- 3 **Alicante - "Near Alicante, Spain". Kolorierter Stahlstich, von E.W.Cooke nach Charles G. Lewis.** Küstenansicht mit Schiffen und Palmen. Gerahmt, unter Glas. ca 1870. Bildgröße ca 11 x 18 cm / gerahmt 27 x 38 cm. Etwas stockfleckig, sonst guter Zustand. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen.

28,00
- 4 **Amadyai, Tamina:** Orig.-Lithographie, zweifarbig (abstrakte Figur). Rechts unten von der Künstlerin signiert, links unten nummeriert (eins von 150 Exemplaren). Berlin. Tabor-Presse 2019. Bildgröße ca 48 x 37cm / Blattgröße 60 x 42 cm. Rückseitig leicht berieben, sonst gut. Tamina Amadyar (* 1989 in Kabul) ist eine deutsche Malerin. Sie studierte von 2008 bis 2014 an der Kunstakademie Düsseldorf und war Meisterschülerin des dänischen Künstlers Tal R(osenzweig). 2016 wurde sie vom Forbes Magazin in die Forbes 30 under 30 der Kunst aufgenommen.

90,00
- 5 **Anonym:** Original-Linolschnitt. Ein dicker Mann mit Zigarette sitzt vor einem Glas Bier. Hinter ihm Mietshäuser mit Antennen; die Fenster sind wie Bier- und Weingläser geformt. Auf bräunlichem Papier. Bildgröße ca 21 x 15 cm / Blattgröße 31 x 23 cm. Außerhalb der Darstellung etwas farbfleckig, sonst gutes Exemplar. Wohl aus dem Umkreis der Berliner Malerpoeten.

40,00
- 6 **Arndt, Katharina:** Orig.-Lithographie, dreifarbig. (Eine Hand, die Eiswürfel in ein Glas gibt, daneben eine Wodkaflasche). Rechts unten von der Künstlerin signiert, links unten nummeriert (eins von 150 Exemplaren). Berlin. Tabor-Presse 2019. Bildgröße ca 50 x 32 cm / Blattgröße 54 x 38 cm. Rückseitig leicht berieben, sonst gut. Katharina Arndt (geb. 1981) studierte an der HBK Braunschweig Bildende Kunst; Meisterschülerin von John Armleder. "Im Fokus meiner künstlerischen Arbeit (Malerei, Zeichnung, Leuchtschriften) stehen die Beobachtung des digitalen Kommunikationsverhaltens sowie das Sichtbarmachen von Ästhetiken des Massenkonsums im digitalen Zeitalter".

90,00
- 7 **Arnstadt (Thüringen Ilm-Kreis), Ansicht. Stahlstich von Franz Hablitscheck nach J.Pozzi.** Gerahmt, unter

Glas. Darmstadt. Lange 1840. Bildgröße ca 11 x 17,5 cm / Blattgröße 22 x 31 cm. Guter Zustand. / Franz Hablitschek (auch Hablitscheck), geb. 1824 in Nürnberg, gest. 1867, Maler und Kupferstecher. Studierte bei J. G. F. Poppel in München. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen.

16,80

- 8 **Arntz, Gerd:** "Arbeitslose". Signierter Original-Holzschnitt. Dargestellt sind auf mehreren Ebenen Arbeiter und Polizisten, Arbeiter in Fabrik, oben wohlhabende Bürger. Rechts unten vom Künstler signiert. Links unten vom Künstler bezeichnet, datiert 1931 und mit dem Zusatz H.C. (hors de commerce). Wohl späterer Abzug vom Original-Druckstock. Bildgröße ca 30,5 x 21 cm / Blattgröße 49 x 35 cm. Guter Zustand. Gerd Arntz (* 11. Dezember 1900 in Remscheid; † 4. Dezember 1988 in Den Haag) war ein gesellschaftskritischer Künstler und Grafiker; er gilt als Erfinder und Wegbereiter des modernen Piktogramms. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen.

400,00

- 9 **Arntz, Gerd:** "Bürgerkrieg". Signierter Original-Holzschnitt. Dargestellt sind schießende Arbeiter, Soldaten, Panzerwagen, elegante Bürger, Politiker vor Menschenmenge, im Hintergrund Fabriken und Zechen. Rechts unten vom Künstler signiert und datiert. Links unten vom Künstler bezeichnet und mit dem Zusatz H.C. (hors de commerce). Abzug vom Original-Druckstock von 1928. Berlin. Edition Werner Kunze 1978. Bildgröße 31,6 x 40,3 cm / Blattgröße 39,5 x 51 cm. Guter Zustand. Gerd Arntz (* 11. Dezember 1900 in Remscheid; † 4. Dezember 1988 in Den Haag) war ein gesellschaftskritischer Künstler und Grafiker; er gilt als Erfinder und Wegbereiter des modernen Piktogramms. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen.

400,00

- 10 **Arntz, Gerd:** "Gewerbe". Signierter Original-Holzschnitt. Dargestellt sind: eine nackte Frau vor Publikum auf einer Bühne, von Scheinwerfer angestrahlt. Im Hintergrund ein eleganter Mann. Einfarbiger Holzschnitt von 1938, Abzug von 1974. Vom Künstler signiert und datiert, links unten vom Künstler bezeichnet und mit dem Vermerk H.C. (hors de commerce) versehen. Berlin. Edition Werner Kunze 1974. 20,8 x 29 cm. Guter Zustand. Gerd Arntz (* 11. Dezember 1900 in Remscheid; † 4. Dezember 1988 in Den Haag) war ein gesellschaftskritischer Künstler und Grafiker; er gilt als Erfinder und Wegbereiter des modernen Piktogramms.

200,00

- 11 **Arntz, Gerd:** "Käfig und Spiegel". Signierter Original-Holzschnitt. Ein Gefangener hinter Gittern, eine nackte Frau im Spiegelbild, eleganter Mann mit Frau. Einfarbiger Holzschnitt von 1938, Abzug von 1976. Vom Künstler signiert und datiert, links unten vom Künstler bezeichnet und mit dem Vermerk H.C. (hors de commerce) versehen. Gerahmt, unter Glas und Passepartout. Berlin. Edition Werner Kunze 1976. Bildgröße ca 16 x 25,5, cm / gerahmt 33 x 43 cm. Guter Zustand. / Gerd Arntz (* 11. Dezember 1900 in Remscheid; † 4. Dezember 1988 in Den Haag) war ein gesellschaftskritischer Künstler und Grafiker; er gilt als Erfinder und Wegbereiter des modernen Piktogramms. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen.

200,00

- 12 **Arntz, Gerd:** "Käfig und Spiegel". Signierter Original-Holzschnitt. Dargestellt sind: ein Gefangener hinter Gittern, eine nackte Frau im Spiegelbild, eleganter Mann mit Frau. Einfarbiger Holzschnitt von 1938, Abzug von 1976. Vom Künstler signiert und datiert, links unten vom Künstler bezeichnet und mit dem Vermerk H.C. (hors de commerce) versehen. Berlin. Edition Werner Kunze 1976. 20,8 x 29 cm. Guter Zustand. / Gerd Arntz (* 11. Dezember 1900 in Remscheid; † 4. Dezember 1988 in Den Haag) war ein gesellschaftskritischer Künstler und Grafiker; er gilt als Erfinder und Wegbereiter des modernen Piktogramms.

200,00

- 13 **Arntz, Gerd:** "Kaserne". Signierter Original-Holzschnitt. Einzelblatt aus der Grafikfolge "Zwölf Häuser der Zeit". Dargestellt sind auf drei Ebenen: Soldaten in Reihe; marschierende Soldaten vor Offizier;

- Erschießungskommando vor Delinquenten. Rechts unten vom Künstler signiert. Links unten eine römische 5. Abzug vom Original-Druckstock von 1927. Berlin. Edition Werner Kunze 1973. Bildgröße 25 x 16,2 cm / Blattgröße 43,5 x 32,5 cm. Guter Zustand. Gerd Arntz (* 11. Dezember 1900 in Remscheid; † 4. Dezember 1988 in Den Haag) war ein gesellschaftskritischer Künstler und Grafiker; er gilt als Erfinder und Wegbereiter des modernen Piktogramms.
- 250,00
- 14 **Arntz, Gerd:** "Krankenhaus". Signierter Original-Holzschnitt. Einzelblatt aus der Grafikfolge "Zwölf Häuser der Zeit". Dargestellt sind auf drei Ebenen: Patienten vor Betten; eine nackte Frau vor drei Ärzten; Verwundete und Krüppel hinter Gitter. Rechts unten vom Künstler signiert. Links unten eine römische 6. Abzug vom Original-Druckstock von 1927. Berlin. Edition Werner Kunze 1973. Bildgröße 25 x 16,2 cm / Blattgröße 43,5 x 32,5 cm. Guter Zustand. Gerd Arntz (* 11. Dezember 1900 in Remscheid; † 4. Dezember 1988 in Den Haag) war ein gesellschaftskritischer Künstler und Grafiker; er gilt als Erfinder und Wegbereiter des modernen Piktogramms.
- 250,00
- 15 **Arntz, Gerd:** "Rheinufer". Signierter Original-Holzschnitt. Gemauerter Kai, Boot, Anlegestelle, 4 Menschen. Rechts unten vom Künstler signiert und datiert (1979). Links unten vom Künstler bezeichnet und mit dem Zusatz H.C. (hors de commerce). Auf japanähnlichem Papier. Abzug vom Original-Druckstock von 1924. Berlin. Edition Werner Kunze 1979. Bildgröße ca 25 x 36 cm / Blattgröße 32 x 45 cm. Guter Zustand. Gerd Arntz (* 11. Dezember 1900 in Remscheid; † 4. Dezember 1988 in Den Haag) war ein gesellschaftskritischer Künstler und Grafiker; er gilt als Erfinder und Wegbereiter des modernen Piktogramms. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen.
- 400,00
- 16 **Arntz, Gerd:** "Sporthalle". Signierter Original-Holzschnitt. Einzelblatt aus der Grafikfolge "Zwölf Häuser der Zeit". Dargestellt sind Sportler mit Ball vor Publikum (unter diesen Offiziere, Magnaten etc). Rechts unten vom Künstler signiert. Links unten eine römische 8. Abzug vom Original-Druckstock von 1927. Berlin. Edition Werner Kunze 1973. Bildgröße 25 x 16,2 cm / Blattgröße 43,5 x 32,5 cm. Guter Zustand. Gerd Arntz (* 11. Dezember 1900 in Remscheid; † 4. Dezember 1988 in Den Haag) war ein gesellschaftskritischer Künstler und Grafiker; er gilt als Erfinder und Wegbereiter des modernen Piktogramms.
- 250,00
- 17 **Arntz, Gerd:** "Strandbad". Signierter Original-Holzschnitt. Dargestellt sind Schwimmer und Turmspringer. Rechts unten vom Künstler signiert und datiert. Links unten vom Künstler bezeichnet und mit dem Zusatz H.C. (hors de commerce). Abzug vom Original-Druckstock von 1925. Gedruckt auf japanähnlichem Papier. Berlin. Werner Kunze 1978. Bildgröße 23,5 x 36 cm / Blattgröße 31,5 x 44 cm. Guter Zustand. Gerd Arntz (* 11. Dezember 1900 in Remscheid; † 4. Dezember 1988 in Den Haag) war ein gesellschaftskritischer Künstler und Grafiker; er gilt als Erfinder und Wegbereiter des modernen Piktogramms. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen.
- 390,00
- 18 **Arntz, Gerd:** "Vornehme Strasse". Signierter Original-Holzschnitt. Dargestellt sind Häuser, Autos und Passanten. Rechts unten vom Künstler signiert und datiert. Links unten vom Künstler bezeichnet und mit dem Zusatz H.C. (hors de commerce). Abzug vom Original-Druckstock von 1924. Gedruckt auf japanähnlichem Papier. Berlin. Werner Kunze 1979. Bildgröße 23,5 x 36 cm / Blattgröße 31,5 x 44 cm. Ein winziges Braunfleckchen und kleine (druckbedingte) Quetschfalte im Rand, sonst guter Zustand. Gerd Arntz (* 11. Dezember 1900 in Remscheid; † 4. Dezember 1988 in Den Haag) war ein gesellschaftskritischer Künstler und Grafiker; er gilt als Erfinder und Wegbereiter des modernen Piktogramms. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen.
- 380,00
- 19 **Arntz, Gerd:** "Vornehme Strasse". Signierter Original-Holzschnitt. Dargestellt sind Häuser, Autos und Passanten. Rechts unten vom Künstler signiert und datiert. Links unten vom Künstler bezeichnet und mit dem Zusatz H.C. (hors de commerce). Abzug vom Original-Druckstock von 1924. Gedruckt auf

japanähnlichem Papier. Berlin. Werner Kunze 1979. Bildgröße 23,5 x 36 cm / Blattgröße 31,5 x 44 cm. Wenige leichte Braunflecken und papierbedingter kleiner Braunstreifen (im Rand), sonst guter Zustand. Gerd Arntz (* 11. Dezember 1900 in Remscheid; † 4. Dezember 1988 in Den Haag) war ein gesellschaftskritischer Künstler und Grafiker; er gilt als Erfinder und Wegbereiter des modernen Piktogramms. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen.

350,00

- 20 **Arntz, Gerd:** "Vornehme Strasse". Signierter Original-Holzschnitt. Dargestellt sind Häuser, Autos und Passanten. Rechts unten vom Künstler signiert und datiert. Links unten vom Künstler bezeichnet und mit dem Zusatz H.C. (hors de commerce). Abzug vom Original-Druckstock von 1924. Gedruckt auf japanähnlichem Papier. Berlin. Werner Kunze 1979. Bildgröße 23,5 x 36 cm / Blattgröße 31,5 x 44 cm. Quetschfalten, sonst guter Zustand. Gerd Arntz (* 11. Dezember 1900 in Remscheid; † 4. Dezember 1988 in Den Haag) war ein gesellschaftskritischer Künstler und Grafiker; er gilt als Erfinder und Wegbereiter des modernen Piktogramms. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen.

250,00

- 21 **Arweiler, Christine:** Original-Radierung "Cervantes III". Rechts unten von der Künstlerin signiert, links unten nummeriert (eins von 50 Exemplaren), mittig bezeichnet. Berlin 1988. Bildgröße 21,5 x 15,3 cm / Blattgröße 42 x 29,7 cm. Guter Zustand. Christine Arweiler hat an der UdK Berlin studiert. Neben ihrer Tätigkeit als freie Künstlerin nimmt sie verschiedene Lehraufträge wahr und hat in der Vergangenheit mehrere Radierwerkstätten eingerichtet. Sie nutzt die alten Techniken der Kohle- und der Bleistiftzeichnung sowie die vielfältigen Gestaltungsformen der Radierung.
[Galerie Grafikschränk]

50,00

- 22 **Asmus, Dieter:** Tür. Serigraphie in Grau und Schwarz. Rechts unten vom Künstler signiert und datiert (19)72. Nummeriertes Exemplar, Nr.253 von 500 Exemplaren. Gerahmt, unter Glas. Bildgröße 21,3 x 16,4 cm / gerahmt 30 x 24 cm. Rahmen mit kleinem Fehlstück, sonst guter Zustand. Dieter Asmus (* 1. März 1939 in Hamburg) ist ein zeitgenössischer deutscher Maler und Grafiker des Neuen Realismus.

140,00

- 23 **Awe, Christian:** Orig.-Lithographie, mehrfarbig. (Abstraktes Motiv). Rechts unten vom Künstler signiert, links unten nummeriert (eins von 100 Exemplaren). Berlin. Tabor-Presse 2017. Bildgröße ca 43 x 32,5 cm / Blattgröße 59,5 x 42 cm. Rückseitig leicht berieben, sonst gut. Christian Awe, geb. 1978 in Berlin, deutscher Streetart-Künstler und Maler. Studium an der Universität der Künste Berlin; Meisterschüler bei Daniel Richter. 2011 Artist in Residence, Princeton University. Seine Arbeit ist eine Synthese von Streetart und Abstraktem Expressionismus.

250,00

- 24 **Bache, Josef:** Orig.-Farbaquarell. Rückseitig betitelt "Alt-Breslau". Giebelhäuser, im Vordergrund eine Treppe. Rechts unten signiert. Gerahmt, unter Passepartout und Glas. (ca 1930). Bildgröße 46,5 x 33 cm. Guter Zustand. / Josef Bache (geb. 1897), Maler in Breslau und Berlin. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen.

150,00

- 25 **Bachem, Bele:** Orig.-Lithographie auf Japanpapier. Dargestellt sind: Nacktes Liebespaar (die Frau mit Stierkopf), zwei Männer vor antiken Säulen, zwei Frauen mit Masken, die aus einem Fenster schauen. Rechts unten von der Künstlerin signiert, links nummeriert (Nr.1 von 39 Exemplaren). Bildgröße ca 32 x 48 cm / Blattgröße 58,5 x 57 cm. Ränder berieben und mit kleinem Einriss, Quetschfalten, sonst guter Zustand. Bele Bachem (* 17. Mai 1916 in Düsseldorf; † 5. Juni 2005 in München) war eine deutsche Malerin, Grafikerin, Buchillustratorin, Bühnenbildnerin und Schriftstellerin. Ende der 1920er studierte sie in Berlin an der Kunstakademie, wo sie unter anderem von Ludwig Bartning und Max Kaus unterrichtet wurde. Sie gilt als eine der bedeutendsten deutschen Nachkriegskünstlerinnen und ist neben Unica Zürn eine der wenigen Surrealistinnen der deutschen Kunst.

120,00

- 26 **Bachem, Bele:** Orig.-Lithographie. Dargestellt sind eine nackte Frau mit Stierkopf, ein Jüngling mit Hörnern und eine Frau in Unterwäsche in einem Zimmer. Rechts unten von der Künstlerin signiert und von ihr mit handschriftlicher Nummerierung versehen (eins von 12 Exemplaren). Bildgröße ca 35 x 36 cm / Blattgröße 58 x 58 cm. Blattränder berieben, Quetschfalten, sonst guter Zustand. Bele Bachem (* 17. Mai 1916 in Düsseldorf; † 5. Juni 2005 in München) war eine deutsche Malerin, Grafikerin, Buchillustratorin, Bühnenbildnerin und Schriftstellerin. Ende der 1920er studierte sie in Berlin an der Kunstakademie, wo sie unter anderem von Ludwig Bartning und Max Kaus unterrichtet wurde. Sie gilt als eine der bedeutendsten deutschen Nachkriegskünstlerinnen und ist neben Unica Zürn eine der wenigen Surrealistinnen der deutschen Kunst.
120,00
- 27 **Bachem, Bele:** Orig.-Lithographie. Frau auf einem Sofa. Mehrfarbiger Druck. Rechts unten von der Künstlerin signiert. Bildgröße ca 26 x 22 cm / Blattgröße 32 x 25 cm. Eine Ecke mit sehr kleiner Knickspur, sonst gutes Exemplar. Bele Bachem (* 17. Mai 1916 in Düsseldorf; † 5. Juni 2005 in München) war eine deutsche Malerin, Grafikerin, Buchillustratorin, Bühnenbildnerin und Schriftstellerin. Ende der 1920er studierte sie in Berlin an der Kunstakademie, wo sie unter anderem von Ludwig Bartning und Max Kaus unterrichtet wurde. Sie gilt als eine der bedeutendsten deutschen Nachkriegskünstlerinnen und ist neben Unica Zürn eine der wenigen Surrealistinnen der deutschen Kunst.
[Galerie Grafikschrack] 60,00
- 28 **Bachem, Bele:** Orig.-Lithographie. Mann und Frau, dazwischen ein Kind, über dem ein Messer schwebt. Mehrfarbiger Druck. Rechts unten von der Künstlerin signiert. Bildgröße ca 29 x 22 cm / Blattgröße 32,2 x 25 cm. Gutes Exemplar. Bele Bachem (* 17. Mai 1916 in Düsseldorf; † 5. Juni 2005 in München) war eine deutsche Malerin, Grafikerin, Buchillustratorin, Bühnenbildnerin und Schriftstellerin. Ende der 1920er studierte sie in Berlin an der Kunstakademie, wo sie unter anderem von Ludwig Bartning und Max Kaus unterrichtet wurde. Sie gilt als eine der bedeutendsten deutschen Nachkriegskünstlerinnen und ist neben Unica Zürn eine der wenigen Surrealistinnen der deutschen Kunst.
[Galerie Grafikschrack] 60,00
- 29 **Bachem, Bele:** Orig.-Lithographie. Mann und Frau, nebst einem Schwan. Rechts unten von der Künstlerin signiert. Bildgröße ca 23 x 18 cm / Blattgröße 31 x 22 cm. Gutes Exemplar. Bele Bachem (* 17. Mai 1916 in Düsseldorf; † 5. Juni 2005 in München) war eine deutsche Malerin, Grafikerin, Buchillustratorin, Bühnenbildnerin und Schriftstellerin. Ende der 1920er studierte sie in Berlin an der Kunstakademie, wo sie unter anderem von Ludwig Bartning und Max Kaus unterrichtet wurde. Sie gilt als eine der bedeutendsten deutschen Nachkriegskünstlerinnen und ist neben Unica Zürn eine der wenigen Surrealistinnen der deutschen Kunst.
[Galerie Grafikschrack] 60,00
- 30 **Bachem, Bele:** Orig.-Lithographie. Tanzende Frauen, eine glatzköpfige Frau, eine weitere Frau auf einem Schwein. Zweifarbig Druck. Rechts unten von der Künstlerin signiert. Bildgröße ca 28,5 x 21 cm / Blattgröße 30 x 22,5 cm. Gutes Exemplar. Bele Bachem (* 17. Mai 1916 in Düsseldorf; † 5. Juni 2005 in München) war eine deutsche Malerin, Grafikerin, Buchillustratorin, Bühnenbildnerin und Schriftstellerin. Ende der 1920er studierte sie in Berlin an der Kunstakademie, wo sie unter anderem von Ludwig Bartning und Max Kaus unterrichtet wurde. Sie gilt als eine der bedeutendsten deutschen Nachkriegskünstlerinnen und ist neben Unica Zürn eine der wenigen Surrealistinnen der deutschen Kunst.
[Galerie Grafikschrack] 60,00
- 31 **Bachem, Bele:** Orig.-Lithographie. Zimmer mit Tisch, Sofa und Nähmaschine, im Hintergrund Menschen und tierähnliche Wesen. Mehrfarbiger Druck. Rechts unten von der Künstlerin signiert. Bildgröße ca 29 x 19,5 cm / Blattgröße 32 x 25 cm. Gutes Exemplar. Bele Bachem (* 17. Mai 1916 in Düsseldorf; † 5. Juni 2005 in München) war eine deutsche Malerin, Grafikerin, Buchillustratorin, Bühnenbildnerin und Schriftstellerin. Ende der 1920er studierte sie in Berlin an der Kunstakademie, wo sie unter anderem von Ludwig Bartning und Max Kaus unterrichtet wurde. Sie gilt als eine der bedeutendsten deutschen Nachkriegskünstlerinnen und ist neben Unica Zürn eine der wenigen Surrealistinnen der deutschen Kunst.
[Galerie Grafikschrack] 60,00
- 32 **Bachem, Bele:** Orig.-Lithographie. Zwei Frauen auf einem Floß, nebst Tieren und mehreren Stücken Damenwäsche. Mehrfarbiger Druck. Rechts unten von der Künstlerin signiert. Bildgröße ca 28 x 21 cm / Blattgröße 32 x 25 cm. Gutes Exemplar. Bele Bachem (* 17. Mai 1916 in Düsseldorf; † 5. Juni 2005 in München) war eine deutsche Malerin, Grafikerin, Buchillustratorin, Bühnenbildnerin und Schriftstellerin. Ende der

- 1920er studierte sie in Berlin an der Kunstakademie, wo sie unter anderem von Ludwig Bartning und Max Kaus unterrichtet wurde. Sie gilt als eine der bedeutendsten deutschen Nachkriegskünstlerinnen und ist neben Unica Zürn eine der wenigen Surrealistinnen der deutschen Kunst.
[Galerie Grafikschrank] 60,00
- 33 **Bachem, Bele:** Original-Lithographie. Frau mit Wasserpfeife, daneben ein Mädchen mit Hund. Rechts unten von der Künstlerin mit Bleistift signiert und nummeriert (eins von 100 Exemplaren). Gerahmt, unter Glas und Passepartout. Bildgröße ca 49 x 32 cm / gerahmt 62,5 x 52,5 cm. Guter Zustand. Bele Bachem (* 17. Mai 1916 in Düsseldorf; † 5. Juni 2005 in München) war eine deutsche Malerin, Grafikerin, Buchillustratorin, Bühnenbildnerin und Schriftstellerin. Ende der 1920er studierte sie in Berlin an der Kunstakademie, wo sie unter anderem von Ludwig Bartning und Max Kaus unterrichtet wurde. Sie gilt als eine der bedeutendsten deutschen Nachkriegskünstlerinnen und ist neben Unica Zürn eine der wenigen Surrealistinnen der deutschen Kunst.
245,00
- 34 **Bachem, Bele:** Romantische Reisende III. Lithographie. Nackte Frauen auf Sockeln, nebst mythologischen Attributen. Links unten von der Künstlerin signiert und von ihr betitelt und nummeriert (eins von 6 römisch nummerierten Exemplaren). Rechts unten zusätzlich mit handschriftlicher, signierter Widmung der Künstlerin. Bildgröße ca 36 x 49 cm / Blattgröße: 49 x 63 cm. Guter Zustand. Bele Bachem (* 17. Mai 1916 in Düsseldorf; † 5. Juni 2005 in München) war eine deutsche Malerin, Grafikerin, Buchillustratorin, Bühnenbildnerin und Schriftstellerin. Ende der 1920er studierte sie in Berlin an der Kunstakademie, wo sie unter anderem von Ludwig Bartning und Max Kaus unterrichtet wurde. Sie gilt als eine der bedeutendsten deutschen Nachkriegskünstlerinnen und ist neben Unica Zürn eine der wenigen Surrealistinnen der deutschen Kunst.
180,00
- 35 **Baehr, Ulrich:** Original-Lithographie, dreifarbig (stehende nackte Frau und weitere Personen). Rechts unterhalb der Darstellung vom Künstler signiert und datiert (1991); links unten nummeriert (Nr.97 von 300 Exemplaren). Unter Passepartout. Berlin. Tabor-Presse 1991. Bildgröße ca 46 x 35 cm / Blattgröße ca 59 x 42 cm. Guter Zustand. / Ulrich Baehr, geb.31.3.1938 in Bad Kösen, Studium an der Hochschule für Bildende Künste Berlin, Gründungsmitglied von Großgörschen 35, seit 1987 Professor an der Fachhochschule für Kunst und Design in Hannover.
56,00
- 36 **Barck, Maximilian (Hrsg.):** Spiegelglas auf Stein. Eine Anthologie unter Stalin ermordeter sowjet-jiddischer Literaten. Gedicht und Prosa von Mojsche Kulbak, Isi Charik, Itzik Fefer, David Hofstein, Lejb Kvitko, Peretz Markisch, David Bergelson und Der Nister. Einleitung von Andrej Jendrusch. Mit originalgraphischen Blättern von Klaus Bendler, Mikos Meininger, Manfred Moorkamp, Frank Siewert, Jens Steinberg, Rainer Tschernay, Thomas H. Weber und Michael Würzberger. Eins von 50 arabisch nummerierten Exemplaren (hier Nr 35). Mehrfach von den Künstlern signiert. 1. Auflage. Berlin. Edition Maldoror 1992. 4to. 106, (1) S. Illustrierter OPb. im Pappschuber. Einband minimal berieben, sonst gut erhaltenes Exemplar.
[StLg 60871] 134,40
- 37 **Bargheer, Eduard:** "Der Niger". Farbige Original-Lithographie auf Velin. Vom Künstler unten rechts signiert. Hütten und Hügel in Grün-, Gelb- und Brauntönen. Aus der Folge "Afrika". Links unten als eins von 120 Exemplaren bezeichnet. Gerahmt. 1966. Bildgröße 31 x 50 cm / gerahmt 45,5 x 63,5 cm. Gutes Exemplar. Eduard Bargheer (* 25. Dezember 1901 in Finkenwerder, Hamburg; † 1. Juli 1979 in Blankenese, Hamburg) war ein deutscher Maler und Graphiker. 1928 Mitglied in der Künstlervereinigung Hamburgische Sezession. Im Jahr 1939 ging er ins Exil nach Italien. Von 1963 bis 1965 hatte er eine Professur an der Hochschule der Künste Berlin. Seit September 2017 Bargheer-Museum in Hamburg. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen.
240,00
- 38 **Bargheer, Eduard:** Hafenstadt. Dreifarbige Original-Lithographie. Unten rechts vom Künstler signiert "Bargheer", unten links mit Bleistift als Nr.104 von 150 Exemplaren bezeichnet. Außerdem im Stein signiert "Bargheer '70". 1970. Bildgröße ca 30 x 42 cm / Blattgröße 49,5 x 63 cm. Im oberen Rand Einriss (ca 3 cm), im unteren Rand leichte Knickspur (alles außerhalb des Bildes). Rückseitig Klebespuren und etwas berieben. Graphik gut erhalten. Eduard Bargheer (* 25. Dezember 1901 in Finkenwerder, Hamburg; † 1. Juli 1979 in

Blankenese, Hamburg) war ein deutscher Maler und Graphiker. 1928 Mitglied in der Künstlervereinigung Hamburgische Sezession. Im Jahr 1939 ging er ins Exil nach Italien. Von 1963 bis 1965 hatte er eine Professur an der Hochschule der Künste Berlin. Seit September 2017 Bargheer-Museum in Hamburg. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen.

230,00

- 39 **Bargheer, Eduard:** Original-Lithographie (Kopf). Unten rechts signiert "Bargheer". Gerahmt, unter Glas und Passepartout. [ca. 1950]. Bildgröße 29 x 23 cm / Blattgröße 52,5 x 39,5 cm. Gutes Exemplar. / Eduard Bargheer (* 25. Dezember 1901 in Finkenwerder, Hamburg; † 1. Juli 1979 in Blankenese, Hamburg) war ein deutscher Maler und Graphiker. 1928 Mitglied in der Künstlervereinigung Hamburgische Sezession. Im Jahr 1939 ging er ins Exil nach Italien. Von 1963 bis 1965 hatte er eine Professur an der Hochschule der Künste Berlin. Seit September 2017 Bargheer-Museum in Hamburg. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen.

250,00

- 40 **Bargheer, Eduard:** "Tam Tam". Farbige Original-Lithographie auf Velin. Vom Künstler unten rechts mit Bleistift signiert. Tanzende und trommelnde Menschen in roten und violetten Farben. Aus der Folge "Afrika". Links unten als eins von 120 Exemplaren bezeichnet. Gerahmt, unter Glas und Passepartout. 1966. Bildgröße 34 x 50 cm / gerahmt 54 x 74,5 cm. Gutes Exemplar. Eduard Bargheer (* 25. Dezember 1901 in Finkenwerder, Hamburg; † 1. Juli 1979 in Blankenese, Hamburg) war ein deutscher Maler und Graphiker. 1928 Mitglied in der Künstlervereinigung Hamburgische Sezession. Im Jahr 1939 ging er ins Exil nach Italien. Von 1963 bis 1965 hatte er eine Professur an der Hochschule der Künste Berlin. Seit September 2017 Bargheer-Museum in Hamburg. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen.

240,00

- 41 **Bartholomäusnacht. Kupferstich mit Szene eines Massakers auf der Straße.** Unter Passepartout montiert. (ca 1800). Bildgröße ca 6,5 x 9 cm / mit Passepartout 16 x 20 cm. Im Rand bestäubt, sonst gut.

25,00

- 42 **Bartlett, William Henry (Zeichner) / Wallis, Robert William (Graveur):** Mont Blanc from the Jura. Stahlstich. Gerahmt, unter Passepartout und Glas. London. G.Virtue 1835. Bildgröße 12 x 17,5 cm / gerahmt 21,4 x 26,3 cm. Guter Zustand.
[Bilderlager oben]

39,20

- 43 **Bartlett, William Henry:** "Scene near the Weltenberg". (Donaudurchbruch bei Weltenburg, Bayern.) Kolorierter Stahlstich, gezeichnet von W.H.Bartlett und gestochen von Francis William Topham. Aus: "The Danube: it's history, scenery, and topography", von William Beattie. Gerahmt, unter Glas und Passepartout. London. James & Virtue (ca 1840). Bildgröße ca 12 x 18 cm / gerahmt 27 x 34 cm. Außerhalb der Darstellung geringfügig gebräunt, sonst guter Zustand. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen.

28,00

- 44 **Bartlett, William Henry:** The Mihrab of the Mosque of Suleimanie (Der Mihrab der Süleymaniye-Moschee Istanbul). Kolorierter Stahlstich. Gezeichnet von W.H.Bartlett, gestochen von John Henry Le Keux. Gerahmt, unter Glas und Passepartout. (ca 1838). Bildgröße ca 18,5 x 12 cm / gerahmt ca 31,5 x 24 cm. Guter Zustand. / Abgebildet ist das Innere der Moschee mit Mihrab, davor betende Türken. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen.

28,00

- 45 **Bartlett, William Henry (Zeichner) / Jordan, Henry (Graveur):** The Pays de Vaud from above Lausanne. Stahlstich. Gerahmt, unter Passepartout und Glas. London. G.Virtue 1836. Bildgröße 11,3 x 17,4 cm / gerahmt 21,4 x 26,3 cm. Guter Zustand.
[Bilderlager oben]

39,20

- 46 **Bartlett, William Henry:** The Tower of Galata. (Bosporus.) Kolorierter Stahlstich. Gezeichnet von W.H.Bartlett, gestochen von R.Wallis. Gerahmt, unter Glas und Passepartout. (ca 1838). Bildgröße ca 18,5 x 12 cm / gerahmt ca 31,5 x 24 cm. Guter Zustand. 48,00
- 47 **Batscheider, Jürgen:** Original-Holzschnitt (Mann, der aus einem Glas trinkt). Rechts unten vom Künstler signiert und datiert. Zu einem Text von J.C.Boenigk. Gerahmt, unter Glas und Passepartout. 1998. Blattgröße 28,5 x 20 cm / gerahmt 33,5 x 28 cm. Guter Zustand. / Jürgen Batscheider (* 29. Dezember 1962 in Memmingen) ist ein deutscher Maler und Bildhauer aus Schwaben. 84,00
- 48 **Batscheider, Jürgen:** Original-Holzstich (Feuerengel und Föhn im Dorf). Rechts unten vom Künstler signiert. Zu einem Text von Robert Schneider. 1996. Blattgröße 29 x 20 cm. Guter Zustand. / Jürgen Batscheider (* 29. Dezember 1962 in Memmingen) ist ein deutscher Maler und Bildhauer aus Schwaben. 22,40
- 49 **Bauer, Peter:** Farbige Graphik "Wo ist die Katze?". Vom Künstler signiert. Offsetdruck. Eins von 100 nummerierten Exemplaren. Unter Passepartout montiert. Bildgröße ca 15,5 x 21 cm / mit Passepartout 50 x 40 cm. Gutes Exemplar. Peter Bauer (* 1951 in Wismar, DDR) ist ein deutscher Grafiker, Illustrator und Karikaturist. 63,00
- 50 **Becker, Fides:** Orig.-Lithographie, dreifarbig (abstrakte Darstellung). Rechts unten von der Künstlerin signiert, links unten nummeriert (eins von 150 Exemplaren). Berlin. Tabor-Presse 2019. Bildgröße ca 43 x 32 cm / Blattgröße 51 x 38 cm. Rückseitig leicht berieben, sonst gut. Fides Becker (* 8. März 1962 in Worms) ist eine deutsche Malerin und Grafikerin. Sie studierte von 1981 bis 1985 Freie Malerei an der Staatlichen Hochschule für Bildende Künste (Städelschule) in Frankfurt am Main, von 1985 bis 1988 an der Willem de Kooning Academie in Rotterdam und von 1986 bis 1989 an der Universität der Künste Berlin. 90,00
- 51 **Becker, Walter:** Original-Lithographie. Neujahrsgruß von Emil und Janne Eggert. Drei Personen mit Gläsern, damit anstoßend. Rechts unterhalb der Darstellung von Becker mit Bleistift signiert. (ca 1925). Gerahmt, unter Glas und Passepartout. Bildgröße ca 12,5 x 15 cm / gerahmt 26 x 32 cm. Guter Zustand. Walter Becker (* 1. August 1893 in Essen; † 24. Oktober 1984 in Tutzing am Starnberger See) Maler und Grafiker. 1915 bis 1918 studierte er an der Großherzoglich Badischen Kunstschule Karlsruhe bei Walter Conz. Von 1922 bis 1923 studierte Becker an der Kunstakademie Dresden und war dort Meisterschüler in der Bildhauerklasse von Karl Albiker. Becker war u.a. illustratorisch tätig. 1927 entstanden 50 Federzeichnungen zu Dostojewskis "Aufzeichnungen aus dem Kellerloch". 1937 wurden im Rahmen der Aktion "Entartete Kunst" 19 Werke Beckers aus öffentlichen Sammlungen beschlagnahmt. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen. 150,00
- 52 **"Belagerung Berlin, im Monath Octob.(er) 1760". Kolorierter Kupferstich.** Aus: Simeon Ben Jochai, Historie des Kriegs zwischen den Preußen und den Österreichern, 1758-1763. Stadtansicht mit Belagerungsszene aus dem Siebenjährigen Krieg. Unter der Darstellung Erläuterungen. Unter Passepartout montiert. Bildgröße ca 9,5 x 16 cm. Vereinzelt kleine Stockflecken, sonst guter Zustand. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen. 67,20
- 53 **Indien / Benares** - Benares in Bengalen; die heilige Stadt der Hindus. Stahlstich. Unter Passepartout montiert. Hildburghausen. Kunstanstalt des Bibliographischen Instituts (ca. 1850). Bildgröße ca 10,5 x 16,5 cm / mit Passepartout 21 x 30 cm. Im Rand leicht gebräunt, sonst gut. 28,00
- 54 **Benoist, Phillippe:** Cour du Louvre. Großformatige Orig.-Lithographie. Ansicht des Louvre mit zahlreichen Passanten im Vordergrund. Gerahmt, unter Passepartout und Glas. Paris. Charpentier [ca 1860]. Bildgröße 25,3 x 36 cm / gerahmt 42,9 x 52,9 cm. Geringe Stockflecken, sonst guter Zustand. [Bilderlager oben] 84,00

- 55 **Berlin - Panorama 1 / No.1.** Stahlstich von C.C.Böhme. Ansicht von Berlin mit seinen markanten Bauten, gesehen über Felder und Wege. Gedruckt bei E.Parucke & Sohn in Leipzig. Unter Passepartout montiert und gerahmt. Leipzig. Verlag von G.Schubert ca 1830. ca 19 x 26,5 cm / gerahmt 32 x 36,5 cm. Leicht fleckig, sonst schönes Exemplar.
[Bilderlager] 224,00
- 56 **Berlin - Spandau.** Gesamtansicht. Kolorierter Stahlstich. Gerahmt, unter Glas und Passepartout. ca 1850. Bildgröße ca 10 x 16 cm / gerahmt 27 x 32 cm. Guter Zustand. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen. 28,00
- 57 **Berlin, Ecke Wilhelmstraße und Unter den Linden. Stahlstich von G.Heisinger nach Ludwig Rohbock.** Blick auf das Kultusministerium, davor links das Palais der russischen Botschaft. Gerahmt, unter Glas. ca 1870. Bildgröße ca 12,5 x 17 cm / gerahmt 28,5 x 31 cm. Guter Zustand. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen. 28,00
- 58 **Bernkopf, Jörg:** Original-Holzschnitt (Frau und fliegende Stare), vom Künstler unter der Darstellung mit Bleistift (in Spiegelschrift) signiert. Zu einem Text von Annette von Droste-Hülshoff. Pressendruck der Hundspresse, 1997. Blattgröße 26 x 20 cm. Guter Zustand. / Jörg Bernkopf, geboren 1962 in Hannover, Mitbegründer der Künstlergruppe B33 und der Hundspresse Hannover. 22,40
- 59 **Bernkopf, Jörg:** Original-Holzschnitt (Sitzender vor See), vom Künstler unter der Darstellung mit Bleistift signiert. Zu einem Text von Friedhelm Kändler. Pressendruck der Hundspresse, 1996. Blattgröße 26 x 18 cm. Guter Zustand. / Jörg Bernkopf, geboren 1962 in Hannover, Mitbegründer der Künstlergruppe B33 und der Hundspresse Hannover. 22,40
- 60 **Bernkopf, Jörg:** Zweifarbiger Original-Holzstich (Felseninsel im Meer), vom Künstler unter der Darstellung mit Bleistift signiert. Zu einem Text von Jack London. 1996. Blattgröße 23 x 16 cm. Guter Zustand. / Jörg Bernkopf, geboren 1962 in Hannover, Mitbegründer der Künstlergruppe B33 und der Hundspresse Hannover. 22,40
- 61 **Berthault, Pierre-Gabriel:** Fête exécutée en mémoire de la Fédération Générale : joute sur l'eau, / le 18 juillet 1790. Kupferstich. Ansicht von Paris mit Pont Neuf und Pont Royal. Im Vordergrund Musiker und tanzende Menschenmenge. Gerahmt, unter Passepartout und Glas. [ca 1790]. Bildgröße 20 x 26 cm / gerahmt 39,5 x 43,5 cm. Etwas braunfleckig, sonst gutes Exemplar. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen. 200,00
- 62 **Bethge, Hans:** Pfirsichblüten aus China. [Nachdichtungen chinesischer Lyrik. Nr. 26 von 100 nummerierten Exemplaren der Vorzugsausgabe]. Mit 6 Originallithographien von Georg A. Mathéy. Berlin. Rowohlt 1922. 8vo. 121 S. in Blockbindung auf deutschen Bütten. OKt. in farbig illustriertem Umschlag aus chinesischer Rohseide. Umschlag fleckig und an den unteren Rändern teilweise gelöst, Ecken und Kapitale etwas bestoßen, Kordelheftung nur noch teilweise vorhanden, durchgehend am unteren Rand wasserspurig.
[Z 76002] 19,60
- 63 **Bischof, Linde:** Orig.-Radierung "Porträt Wieland Herzfelde zum 100.Geburtstag". Rechts unten von der Künstlerin mit Bleistift signiert und datiert (1995). Eins von 250 nummerierten Exemplaren. Hrg. von der Pirckheimer-Gesellschaft. Bildgröße ca 4 x 5,5 cm / Blattgröße 20,6 x 9,8 cm. Guter Zustand. Linde Bischof (* 24. April 1945 in Wasungen) deutsche Malerin und Grafikerin. Linde Bischof erlernte nach dem Abschluss der Polytechnischen Oberschule in Wasungen von 1961 bis 1964 in Meiningen den Beruf einer Gebrauchswerberin. Von 1964 bis 1968 studierte sie Gebrauchsgrafik an der Fachschule für Werbung und Gestaltung in Berlin-Schöneweide und von 1968 bis 1973 Malerei und Grafik an der Kunsthochschule Berlin-Weißensee bei Günther Brendel und Arno Mohr. Seit 1973 arbeitet sie freiberuflich in Berlin. Mitglied im Verband Bildender Künstler der DDR, seit 1978 Mitglied der Sektionsleitung Malerei/Grafik in dessen

Bezirksverband Berlin. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen.

40,00

- 64 **Bischof, Linde:** Orig.-Radierung "So klein war unser Traum". Sitzende Frau, die den Kopf mit der Hand stützt. Rechts unten von der Künstlerin mit Bleistift signiert und datiert (1987), links unten mit der Bezeichnung "zu J.Ritsos, Die Nachbarschaften der Welt". Eins von 20 nummer. Exemplaren. Gerahmt, unter Passepartout und Glas. Bildgröße ca 20 x 25 cm / gerahmt 45 x 55 cm. Guter Zustand. Linde Bischof (* 24. April 1945 in Wasungen) deutsche Malerin und Grafikerin. Linde Bischof erlernte nach dem Abschluss der Polytechnischen Oberschule in Wasungen von 1961 bis 1964 in Meiningen den Beruf einer Gebrauchswerberin. Von 1964 bis 1968 studierte sie Gebrauchsgrafik an der Fachschule für Werbung und Gestaltung in Berlin-Schönevide und von 1968 bis 1973 Malerei und Grafik an der Kunsthochschule Berlin-Weißensee bei Günther Brendel und Arno Mohr. Seit 1973 arbeitet sie freiberuflich in Berlin. Mitglied im Verband Bildender Künstler der DDR, seit 1978 Mitglied der Sektionsleitung Malerei/Grafik in dessen Bezirksverband Berlin. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen.

240,00

- 65 **Blechschildt, Günther:** Orig.-Zeichnung (Aquarell). Südeuropäischer Platz mit Café und Passanten. Vom Künstler links unten signiert "Bl". Etwa 1950er Jahre. Gerahmt, unter Passepartout und Glas. Bildgröße ca 36 x 43 cm / gerahmt 55 x 65 cm. Guter Zustand. Günther, Blechschildt (geb. 13.02.1891 in Sohra bei Freiberg, gest. 24.06.1971 in Oppach); 1919-23 Studium der Malerei und Graphik an der Akademie Dresden, Schüler von Georg Erler und Max Feldbauer; 1928-1939 Lehrer für Zeichnen und Kunsterziehung in Chemnitz; Studienreisen nach Italien, Südfrankreich, Spanien; nach 1945 freischaffend in Chemnitz, seit 1949 in Oppach (Sachsen) ansässig. Bilder in öffentlichem Besitz: Museum Basel, Stadt Dresden, Sächs. Staat, Sächsischer Kunstverein, Landesbank und Landesfinanzministerium Dresden. Wandbild in der Schule zu Oppach. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen.

300,00

- 66 **Böhmer, Paul Christoph:** Liederbuch der Quantität. Gedichte mit Lithographien von Bernhard Jäger. Dieses Exemplar trägt die Nummer 99. Nummerierte Ausgabe. Einmalige Auflage von 100 Exemplaren und 10 Presse-Stücke. Stierstadt im Taunus. Verlag Eremiten-Presse 1963. 12mo. 42 S. OKt. mit OSchU. Einband berieben, Vorsatz etwas wasserfleckig, sonst gut erhaltenes Exemplar.
[StLg 7969]

30,80

- 67 **Bonn, das Münster. Federzeichnung eines ungenannten Künstlers.** Auf büttenähnlichem Papier. ca 1960. Bildgröße ca 18 x 13,5 cm / Blattgröße 40 x 30 cm. Guter Zustand. / Das Münster, auch Münsterbasilika genannt, ist die katholische Hauptkirche in Bonn und ein Wahrzeichen der Stadt.

26,60

- 68 **Bornstück, Fritz:** Orig.-Lithographie, mehrfarbig. (Vogel mit Zigarette im Schnabel). Rechts unten vom Künstler signiert, links unten nummeriert (eins von 200 Exemplaren). Berlin. Tabor-Presse 2017. Bildgröße ca 43 x 32 cm / Blattgröße 59,5 x 42 cm. Rückseitig leicht berieben, sonst gut. Fritz Bornstück, 1982 in Weilburg an der Lahn geboren. 2003 Kunststudium in Mainz. 2005-2009 Studium an der UdK in Berlin bei Leiko Ikemura. 2009 Meisterschüler bei Thomas Zipp. 2022 Brandenburgischer Kunstpreis.

90,00

- 69 **Boucher, François:** Flussgottheiten. Kupferstich auf Bütten aus dem "Second Livre de Fontaines". Im unteren Rand gestochene Signaturen: rechts: "Joh. Georg Hertel, excud. A.V." und "2"; links: "Boucher, inv."; in der Mitte: "No. 36". Dargestellt sind 3 jüngere Götter und ein älterer teilweise geschuppter unterhalb einer Muschel, aus der sich Wasser ergießt. Darüber ist eine Säule, flankiert von zwei Statuen (Pan oder Silen). Augsburg. Joh. Georg Hertel ca. 1760. Bildgröße 23,9 x 14,3 cm / Blattgröße 37,9 x 25,6 cm. Links und an rechter unterer Ecke knickspurig, leichte Randalüren, Ränder (braun-)fleckig, Oberrand mehrfach perforiert, Stich intakt. Rückseitig Aufkleber und Marginalie mit Blei.

[Bilderlager oben]

70,70

- 70 **Boucher, François:** Junge Flussgottheiten. Kupferstich auf Bütten aus dem "Second Livre de Fontaines". Im unteren Rand gestochene Signaturen: rechts: "Joh. Georg Hertel, excud. A.V." und "6"; links: "Boucher, inv."; in der Mitte: "No. 36". Dargestellt sind 3 jüngere Götter auf wasserspeienden Fischen und darunter der eine diese tragend 2 erwachsene Götter. Augsburg. Joh. Georg Hertel ca. 1760. 23,9 x 14,3 cm. Bildgröße; 37,9 x 25,6 cm. Blattgröße. Leichte Randleasuren und -einrisse, Ränder fleckig, Oberrand mehrfach perforiert, Stich etwas fleckig. Rückseitig Marginalie mit Blei.
[Bilderlager oben] 54,60
- 71 **Braque, Georges:** Zweifarbige Graphik (Pochoir / Schablonenschnitt). Zwei Vögel vor blauem Hintergrund. Aus: "XX. Siècle", Nr. 11. In der Platte signiert. Limitierte Auflage von 1500 Exemplaren auf dickem Velin-Papier. Herausgeber: San Lazzaro. Von Daniel Jacomet von Hand gefertigt im Jahr 1957 in Paris. Bildgröße ca 28 x 24,4 cm / Blattgröße 31,5 x 24,5 cm. Guter Zustand. / Georges Braque (* 13. Mai 1882 in Argenteuil, Département Val-d'Oise; † 31. August 1963 in Paris) war ein französischer Maler, Grafiker und Bildhauer. Nach einer frühen fauvistischen Schaffensphase war Braque zusammen mit Pablo Picasso der Mitbegründer des Kubismus. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen.
154,00
- 72 **Brauer, Arik:** Orig.-Radierung "Baumpflanzer". Vom Künstler rechts unten signiert und links unten nummeriert (Nr.93 von 300 Exemplaren). Gerahmt, unter Glas und Passepartout. ca 1970. Bildgröße ca 10 x 14 cm / Blattgröße ca 29 x 31 cm. Guter Zustand. / Arik Brauer, (* 4. Januar 1929 in Wien) ist ein österreichischer Maler, Grafiker, Bühnenbildner, Sänger und Dichter. Er gilt als einer der Hauptvertreter der Wiener Schule des Phantastischen Realismus. Brauer wurde als Sohn eines aus Litauen stammenden jüdischen Schuhmachers in Ottakring geboren. Die Herrschaft der Nationalsozialisten beendete seine unbeschwerter Kindheit im Wien der 1930er Jahre. Brauers Vater starb in einem Konzentrationslager, er selbst überlebte in einem Versteck. Er studierte an der Akademie der bildenden Künste Wien bei Robin Christian Andersen und Albert Paris Gütersloh.
[Galerie] 230,00
- 73 **Brauer, Arik:** Orig.-Radierung "Steinerne Trompete". Vom Künstler links unten signiert und nummeriert (Nr.212 von 300 Exemplaren). Gerahmt, unter Glas und Passepartout. ca 1970. Bildgröße 20,5 x 24,5 cm / mit Passepartout 40 x 50 cm. Guter Zustand. / Arik Brauer, (* 4. Januar 1929 in Wien) ist ein österreichischer Maler, Grafiker, Bühnenbildner, Sänger und Dichter. Er gilt als einer der Hauptvertreter der Wiener Schule des Phantastischen Realismus. Brauer wurde als Sohn eines aus Litauen stammenden jüdischen Schuhmachers in Ottakring geboren. Die Herrschaft der Nationalsozialisten beendete seine unbeschwerter Kindheit im Wien der 1930er Jahre. Brauers Vater starb in einem Konzentrationslager, er selbst überlebte in einem Versteck. Er studierte an der Akademie der bildenden Künste Wien bei Robin Christian Andersen und Albert Paris Gütersloh.
[Galerie] 240,00
- 74 **Brauer, Arik:** Orig.-Radierung, in Brauntönen: "Zwischen Trümmern, zwischen Mauerbrocken". Vom Künstler links unten signiert und nummeriert (Nr.151 von 300 Exemplaren). Gerahmt, unter Glas und Passepartout. 1972. Bildgröße ca 25,5 x 20,5 cm / Blattgröße 50,5 x 39 cm / gerahmt 52,5 x 43 cm. Guter Zustand. / Arik Brauer, (* 4. Januar 1929 in Wien) ist ein österreichischer Maler, Grafiker, Bühnenbildner, Sänger und Dichter. Er gilt als einer der Hauptvertreter der Wiener Schule des Phantastischen Realismus. Brauer wurde als Sohn eines aus Litauen stammenden jüdischen Schuhmachers in Ottakring geboren. Die Herrschaft der Nationalsozialisten beendete seine unbeschwerter Kindheit im Wien der 1930er Jahre. Brauers Vater starb in einem Konzentrationslager, er selbst überlebte in einem Versteck. Er studierte an der Akademie der bildenden Künste Wien bei Robin Christian Andersen und Albert Paris Gütersloh.
280,00
- 75 **Bredow, Rudolf:** Orig.-Zeichnung; Frau in blauem Kleid, mit einer Blume in der Hand. Mehrfarbige Kreidezeichnung. Rechts unten vom Künstler signiert und datiert (1943). Gerahmt, unter Glas. Bildgröße 47,5 x 29,5 cm / gerahmt 73 x 52,5 cm. Guter Zustand. Rudolf Bredow (* 2. November 1909 in Berlin; † 17. November 1973 in Bremen) deutscher Maler des Postexpressionismus. Das Lebenswerk Bredows ist erst posthum bekannt geworden. Es umfasst ca. 1000 dokumentierte Arbeiten (Aquarelle, Farbkreidezeichnungen, Ölgemälde, Figurinen) und zahlreiche bisher unveröffentlichte Zeichnungen. Er studierte 1930-1934 an der Kunstgewerbeschule in Berlin bei Hans Orłowski, dem Kostüm- und Bühnenbildner Harold Bengen und dem

Maler Max Kaus. Bredow zählt zu den Künstlern der Verschollenen Generation. Er entwickelte seine eigene postexpressionistische Ausdrucksform. Werke Bredows besitzen u. a. Städt. Kunstsammlung Chemnitz; Staatl. Galerie Moritzburg Halle; Vatikan, Rom; Landesmuseum Darmstadt. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen.

450,00

- 76 **Bremer, Uwe / Schindehütte, Ali / Vennekamp, Johannes / Waldschmidt, Arno:** Orig.-Holzschnitt (vier Felder, mit Figuren). Gemeinschaftswerk der Künstler. Zu einem kleinen Text von Paul Scheerbart. Unterhalb der Darstellung von allen vier Künstlern signiert. Eins von 150 Exemplaren. Aus: Rixdorfer Bilder Kalender 1967, Blatt Oktober. Berlin. Werkstatt Rixdorfer Drucke 1966. Blattgröße 72 x 50 cm. Gutes Exemplar. [Galerie Grafikschränk] 67,20
- 77 **Bremer, Uwe / Schindehütte, Ali / Vennekamp, Johannes / Waldschmidt, Arno:** Orig.-Holzschnitt (vier Reihen, mit Figuren). Gemeinschaftswerk der Künstler. Zu einem kleinen Text von Paul Scheerbart. Unterhalb der Darstellung von allen vier Künstlern signiert. Eins von 150 Exemplaren. Aus: Rixdorfer Bilder Kalender 1967, Blatt Mai. Berlin. Werkstatt Rixdorfer Drucke 1966. Blattgröße 72 x 50 cm. Unten (außerhalb der Darstellung) beschabt und leicht fleckig, sonst gutes Exemplar. [Galerie Grafikschränk] 67,20
- 78 **Bremer, Uwe:** Beinamputierter Mann im Rollstuhl. Orig.-Radierung auf Büttten. Rechts unten signiert und datiert. Links unten als "e.a." (Epreuve d'artiste, Künstlerdruck) bezeichnet. Wohl Einzelblatt der Mappe "Clairin" des Merlin-Verlages. Gerahmt, unter Glas und Passepartout. 1987. Bildgröße ca. 20 x 14 cm / gerahmt 42,5 x 32,5 cm. Gut erhalten. Uwe Bremer (* 16. Februar 1940 in Bischleben bei Erfurt) ist ein deutscher Maler, Grafiker und Schriftsteller. Er ist ein Vertreter des phantastischen Realismus. Unter dem Patronat des Lyrikers Günter Bruno Fuchs gründete er gemeinsam mit Albert Schindehütte, Johannes Vennekamp und Arno Waldschmidt 1963 die Werkstatt Rixdorfer Drucke. Uwe Bremer schafft Radierungen, Kupferstiche und Holzschnitte, Mappenwerke, Aquarelle und Ölmalerei auf Holz sowie literarische Texte. Er gehört durch seine meisterhaft ausgefallenen Bildmotive zu den profiliertesten deutschen Grafikern. 126,00
- 79 **Bremer, Uwe:** Clairin. Orig.-Radierung. Rechts unten signiert und datiert. Links unten als "e.a." (Epreuve d'artiste, Künstlerdruck) bezeichnet. Eventuell Einzelblatt der gleichnamigen Buchausgabe des Merlin-Verlages. 1987. 34,2 x 25 cm Blattgröße (Büttten); ca. 19,8 x 13,9 cm Bildgröße. Gut erhalten. Uwe Bremer (* 16. Februar 1940 in Bischleben bei Erfurt) ist ein deutscher Maler, Grafiker und Schriftsteller. Er ist ein Vertreter des phantastischen Realismus. Unter dem Patronat des Lyrikers Günter Bruno Fuchs gründete er gemeinsam mit Albert Schindehütte, Johannes Vennekamp und Arno Waldschmidt 1963 die Werkstatt Rixdorfer Drucke. Uwe Bremer schafft Radierungen, Kupferstiche und Holzschnitte, Mappenwerke, Aquarelle und Ölmalerei auf Holz sowie literarische Texte. Er gehört durch seine meisterhaft ausgefallenen Bildmotive zu den profiliertesten deutschen Grafikern. 95,20
- 80 **Bremer, Uwe:** Drei [3] Niedersachsen. Orig.-Radierung. Rechts unten signiert und datiert. Links unten als "e.a." (Epreuve d'artiste, Künstlerdruck) bezeichnet. Eventuell Einzelblatt der Mappe "Clairin" des Merlin-Verlages. 1987. 34,2 x 25 cm Blattgröße (Büttten); ca. 19,8 x 13,9 cm Bildgröße. Am Rand minimal fingerfleckig, sonst gut erhalten. Uwe Bremer (* 16. Februar 1940 in Bischleben bei Erfurt) ist ein deutscher Maler, Grafiker und Schriftsteller. Er ist ein Vertreter des phantastischen Realismus. Unter dem Patronat des Lyrikers Günter Bruno Fuchs gründete er gemeinsam mit Albert Schindehütte, Johannes Vennekamp und Arno Waldschmidt 1963 die Werkstatt Rixdorfer Drucke. Uwe Bremer schafft Radierungen, Kupferstiche und Holzschnitte, Mappenwerke, Aquarelle und Ölmalerei auf Holz sowie literarische Texte. Er gehört durch seine meisterhaft ausgefallenen Bildmotive zu den profiliertesten deutschen Grafikern. 95,20
- 81 **Bremer, Uwe:** Orig.-Holzschnitt (Kopf mit der Aufschrift "Gift" vor dem Mund). Zu einem kleinen Text von Paul Scheerbart. Rechts unterhalb der Darstellung von Bremer signiert. Eins von 150 Exemplaren. Aus: Rixdorfer Bilder Kalender 1967, Blatt April. Berlin. Werkstatt Rixdorfer Drucke 1966. Blattgröße 72 x 50 cm. Kanten leicht berieben, im oberen Rand bestaubt, sonst gutes Exemplar. [Galerie Grafikschränk] 56,00
- 82 **Bremer, Uwe:** Orig.-Holzschnitt (Kopf mit der Aufschrift "Glück" vor dem Mund). Zu einem kleinen Text

- von Paul Scheerbart. Rechts unterhalb der Darstellung von Bremer signiert und datiert (1966). Eins von 150 Exemplaren. Aus: Rixdorfer Bilder Kalender 1967, Blatt Dezember. Berlin. Werkstatt Rixdorfer Drucke 1966. Blattgröße 72 x 50 cm. Kanten leicht berieben, eine Ecke mit leichter Knickspur, sonst gutes Exemplar.
[Galerie Grafikschrack] 67,20
- 83 Bruce, Laura:** Orig.-Lithographie, dreifarbig. (Abstrakte Darstellung). Rechts unten von der Künstlerin signiert, links unten nummeriert (eins von 175 Exemplaren). Berlin. Tabor-Presse 2018. Bildgröße ca 40,5 x 32,5 cm / Blattgröße 59,5 x 42 cm. Rückseitig leicht berieben, sonst gut. Laura Bruce (* 28. September 1959 in East Orange, New Jersey) ist eine US-amerikanische Künstlerin. Sie lebt und arbeitet in Berlin. Laura Bruce studierte Malerei an der State University of New York at New Paltz und Bildhauerei an der Slade School of Fine Art in London. Sie hatte Gastprofessuren am Exeter College of Art and Design, der Slade School of Fine Art in London, der Kunsthochschule Weissensee in Berlin und der Hochschule für Bildende Künste in Dresden. Bruce unterrichtete an den Sommerakademien in Leipzig, Bremen und Dresden und in Workshops an der Grafikstiftung Neo Rauch in Aschersleben. Sie ist Sängerin der Band Dangerpony.
90,00
- 84 Brückner, Max:** Lithographie "Landstraße bei Lindwerder". Im Stein monogrammiert, unterhalb der Darstellung bezeichnet. (ca 1910). Bildgröße ca 8 x 15 cm / Blattgröße ca 13 x 19 cm. Guter Zustand. / Max Brückner (* 14. März 1836 in Coburg; † 2. Mai 1919 ebenda) war ein deutscher Landschafts- und Theatermaler.
22,40
- 85 Brust, Alfred:** Das Spiel Christa vom Schmerz der Schönheit des Weibes. Mit 9 (ganzseitigen Original-)Holzschnitten von (Karl) Schmidt-Rottluff. Erste Ausgabe des Erstlingswerkes (WG II 1). Berlin-Wilmersdorf. Verlag der Wochenschrift Die Aktion (Franz Pfemfert) 1918. 8vo. 45 (3) S. OKt. Ecken leicht berieben, Einband mit kleinem Fleckchen, sonst gut. = Der Rote Hahn 29-30.
[Galerie Grafikschrack] 1.400,00
- 86 Bunz, Werner:** Original-Holzschnitt (Schriftblatt Pater Noster). Links unten vom Künstler mit Bleistift signiert und datiert (1957). Bildgröße 41 x 30 cm / Blattgröße 53 x 40 cm. Guter Zustand. Werner Bunz (* 1926; † 1. Juli 2009 in Hamburg) war ein deutscher Graphiker, Schriftkünstler und Kalligraph in Hamburg. Er studierte an der Staatlichen Akademie in Stuttgart als Schüler von Friedrich Hermann Ernst Schneidler. Als Professor an der Hochschule für bildende Künste Hamburg leitete er von 1954 bis 1991 die Klasse für Schrift. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen.
63,00
- 87 Buschbaum, Karl Albrecht:** Alt-Berlin, Jungfernbrücke. Originalradierung. In Platte signiert. o.O. Ohne Verlagsangabe ca. 1920. 12 x 17,8 cm Blattgröße, 8,8 x 13 cm Bildgröße. Ränder gering begriffen, rückseitig minimal fleckig.
[StLg 83816] 9,80
- 88 Buschbaum, Karl Albrecht:** Farbige Original-Radierung. "Frankfurt / O., Marienkirche". Unterhalb der Darstellung vom Künstler mit Bleistift signiert und bezeichnet. Gerahmt, unter Glas. (ca 1930). Bildgröße ca 15 x 10 cm / gerahmt 29 x 21,5 cm. Rahmen etwas beschabt, sonst guter Zustand. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen.
42,00
- 89 Buttstaedt, H.:** Farbiges Aquarell: Wald mit See. Vom Künstler links unten monogrammiert und datiert (18.5.1910). Bildgröße 22 x 13,8 cm. Guter Zustand. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen.
35,00
- 90 Calder, Alexander:** Zweifarbige Original-Lithographie. 3 Figuren mit erhobenen Armen. Aus: Derrière le Miroir, No.212, Janvier 1975. Doppelblatt mit Faltspur mittig, Rückseite bedruckt. Gerahmt, unter Passepartout. Paris. Maeght 1975. Bildgröße ca 38 x 55 cm / gerahmt 53 x 73 cm. Guter Zustand. / Alexander Calder (* 22. Juli 1898 in Lawnton, Pennsylvania; † 11. November 1976 in New York) war ein US-amerikanischer Maler und Bildhauer der Moderne. Ein Großteil seines Werkes ist der kinetischen Kunst

zuzuordnen. Er gilt als Erfinder des Mobiles. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen.

105,00

- 91 **Campiglia, Giovanni Domenico (1692-1768, Maler) / Gregori, C. (Stecher):** Arkadische Szene. Kupferstich. Einem Buch mit italienischem und französischem Text über Papst Clemens VIII. entnommen. Lorbeerbekrönter Jüngling hält halbnackte Frau am Arm. Diese hält den linken Arm auf der Schulter eines großen Vogels, evtl. eines Schwans, darüber Palette und Pinsel. Im Hintergrund rechts eine Pyramide, evtl. die Cestus-Pyramide in Rom, und links Ruine einer Basilika oder eines Viadukts. Links und rechts unten Namen des Malers und des Stechers. Vgl. Thieme / Becker S. 473, ca. 1760. Bildgröße: 9,4 x 13,6 cm / mit Passepartout 23 x 29,5 cm. Unter Passepartout montiert. Stich einwandfrei.

35,00

- 92 **Cathédrale de Bayeux.** Kolorierter Holzschnitt. Gerahmt, unter Passepartout und Glas. [ca 1860]. Bildgröße 13,3 x 8,3 cm / gerahmt 25,8 x 20,4 cm. Guter Zustand. [Bilderlager oben]

33,60

- 93 **Chapuy, Nicolas:** Rouen. Stahlstich, gestochen von A.H.Payne. Ansicht der Stadt mit Seine, im Vordergrund Kutsche und Pferdefuhrwerk. Gerahmt, unter Passepartout und Glas. [ca 1850]. Bildgröße 10,6 x 15,5 cm / gerahmt 22,4 x 31,3 cm. Im Rand außerhalb des Bildes gebräunt. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen.

50,40

- 94 **Cohnen, Karl:** Original-Linolschnitt (Gespenst). Unterhalb der Darstellung vom Künstler signiert. Zu einem Text von Johann Peter Hebel. 1999. Bildgröße 21 x 15 cm / Blattgröße 28 x 20 cm. Guter Zustand. / Karl Cohnen ist am 29. 1. 1938 in Aachen geboren, Studium an der Werkkunstschule ebenda. Sein Hauptwerk bilden Linolschnitte und Gouachen auf Packpapier sowie Öl/Acrylbilder auf Holz oder Leinwand. Eine Besonderheit sind die Linolreliefbilder.

22,40

- 95 **Cohnen, Karl:** Original-Linolschnitt (Mann mit Axt). Unterhalb der Darstellung vom Künstler signiert. Zu einem Text von Annette von Droste-Hülshoff. 1996. Bildgröße 21 x 15 cm / Blattgröße 28 x 20 cm. Guter Zustand. / Karl Cohnen ist am 29. 1. 1938 in Aachen geboren, Studium an der Werkkunstschule ebenda. Sein Hauptwerk bilden Linolschnitte und Gouachen auf Packpapier sowie Öl/Acrylbilder auf Holz oder Leinwand. Eine Besonderheit sind die Linolreliefbilder.

22,40

- 96 **Cohnen, Karl:** Original-Linolschnitt (Mann mit Gewehr). Unterhalb der Darstellung vom Künstler signiert. Zu einem Text von Annette von Droste-Hülshoff. 1997. Bildgröße 21 x 15 cm / Blattgröße 28 x 20 cm. Guter Zustand. / Karl Cohnen ist am 29. 1. 1938 in Aachen geboren, Studium an der Werkkunstschule ebenda. Sein Hauptwerk bilden Linolschnitte und Gouachen auf Packpapier sowie Öl/Acrylbilder auf Holz oder Leinwand. Eine Besonderheit sind die Linolreliefbilder.

22,40

- 97 **Cohnen, Karl:** Original-Linolschnitt (zwei kämpfende Männer). Unterhalb der Darstellung vom Künstler signiert. Zu einem Text von Annette von Droste-Hülshoff. 1996. Bildgröße 21 x 15 cm / Blattgröße 28 x 20 cm. Guter Zustand. / Karl Cohnen ist am 29. 1. 1938 in Aachen geboren, Studium an der Werkkunstschule ebenda. Sein Hauptwerk bilden Linolschnitte und Gouachen auf Packpapier sowie Öl/Acrylbilder auf Holz oder Leinwand. Eine Besonderheit sind die Linolreliefbilder.

22,40

- 98 **Corinth, Lovis:** Orig.-Lithographie. Burg am See. Blatt aus dem Zyklus "Schweizer Landschaften". Druck auf Büttenpapier. Rechts unten mit Bleistift signiert. 1923. Bildformat ca 13,5 x 18 cm / Blattgröße 39 x 29 cm. Außerhalb der Darstellung geringfügige leichte Stockfleckchen; im Rand etwas geknittert. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen.

400,00

- 99 **Curtil, Sophie:** Original-Radierung (geometrische Figur). Zu: Vera Linhartová, Kaskaden, Berlin 1989. Eins von 50 Exemplaren, hier nicht signiert. Bildgröße (= Blattgröße) 24 x 17 cm. Guter Zustand. Sophie Curtil, geb. Paris 11.4.1949, französische Malerin und Grafikerin. 28,00
- 100 **Dänzer, Eberhard:** Orig.-Linolschnitt "Don Quichote, der Büchernarr". Rechts unten vom Künstler signiert und datiert. 1995. 29 x 19 cm. Guter Zustand. / Eberhard Dänzer, geboren 1935 in Göttingen, gestorben 2008 in Karlsruhe, deutscher Maler und Grafiker. Schüler von Karl Hubbuch, Erich Heckel und Emil Wachter. 22,40
- 101 **Dänzer, Eberhard:** Original-Linolschnitt (Mann mit Gans, mit Kleeblatt). Links unten vom Künstler signiert. Zu einem Märchen der Brüder Grimm. 1999. Blattgröße 29 x 20 cm. Guter Zustand. / Eberhard Dänzer, geboren 1935 in Göttingen, gestorben 2008 in Karlsruhe, deutscher Maler und Grafiker. Schüler von Karl Hubbuch, Erich Heckel und Emil Wachter. 22,40
- 102 **Das Königliche Schloss in (Berlin-) Charlottenburg. Stahlstich von Poppel nach Würbs.** ca 1870. Unter Passepartout montiert. Bildgröße ca 10,5 x 15,5 cm / mit Passepartout 24 x 30 cm. Guter Zustand. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen. 42,00
- 103 **Delvendahl, Borghild:** Orig.-Radierung (Südliche Landschaft mit Bäumen und Häusern). Links unten von der Künstlerin signiert und datiert (19)95. Bildgröße ca 8 x 12 cm / Blattgröße 11 x 15 cm. Guter Zustand. Borghild Delvendahl wurde 1941 in Düsseldorf geboren, studierte in Stuttgart Bildende Kunst und Kunstgeschichte. [Galerie Grafikschränk] 25,00
- 104 **Der Pariser Platz mit der Aussicht nach den Linden.** Aquatinta-Radierung von Laurens und Dietrich nach August Calau. Bildunterschrift in deutsch und französisch. Unter Passepartout montiert und gerahmt. 1829. ca 14 x 17,5 cm / gerahmt 25 x 30,5 cm. Leicht fleckig und berieben. [Bilderlager] 78,40
- 105 **Derain, André:** Orig.-Farblithographie. Bäume in Landschaft. Im Stein signiert. Rückseitig bedruckt. Paris. Galerie Maeght 1958. Bildgröße 28 x 22 cm / Blattgröße 38 x 28 cm. Im Blattrand minimal berieben, sonst guter Zustand. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen. 70,00
- 106 **Derewek / Derewok (Wolhynien / Ukraine). 4 farbige Aquarelle, gemalt im Ersten Weltkrieg.** Offensichtlich von einem professionellen Maler, vielleicht ein Soldat. Auf postkartengroße Kartons gemalt. Eines der Bilder mit Angabe "Derewek, 13.5.(19)17". Verschneite Häuser, sowie Landschaften. Unter Passepartout montiert. Sehr gut erhalten. Jeweils 11 x 15 cm / Passepartout 30 x 40 cm. Guter Zustand. 180,00
- 107 **Deroubaix, Damien:** Orig.-Holzschnitt, zweifarbig, "Frühling". (Mann mit Bäumen, der aus dem Wasser schaut). Rechts unten vom Künstler signiert, links unten nummeriert, mittig bezeichnet. (eins von 175 Exemplaren). Berlin. Tabor-Presse 2018. Bildgröße ca 43 x 33 cm / Blattgröße 59,5 x 42 cm. Rückseitig leicht berieben, sonst gut. Damien Deroubaix (* 1972 in Lille) ist ein französischer Maler, Bildhauer und Holzschneider. Er studierte an der Ecole des Beaux Arts de Saint-Etienne und an der Akademie der Bildenden Künste Karlsruhe. Er lebt und arbeitet in Berlin. 90,00
- 108 **Devargg, Christin:** Aquatinta-Radierung "Abend mit Mond" (kahler Baum vor nächtlicher Landschaft). Unterhalb der Darstellung bezeichnet, signiert und datiert (1980). Bildgröße ca 13,5 x 9,5 cm / Blattgröße 26,5 x 19 cm. Guter Zustand. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen. 28,00

- 109 **Devargg, Christin:** Aquatinta-Radierung "Abenddämmerung" (kahler Baum vor Landschaft). Unterhalb der Darstellung bezeichnet, signiert und datiert (1980). Bildgröße ca 13,5 x 9,5 cm / Blattgröße 26,5 x 19 cm. Guter Zustand. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen.
- 28,00
- 110 **Devargg, Christin:** Farbradierung (4 kleine Blumenstilleben, in Kreuzform angeordnet). Oberhalb der Darstellung signiert und unten datiert (1991). Gerahmt, unter Glas. Bildgröße ca 10 x 19,5 cm / gerahmt 26,5 x 32 cm. Rahmen etwas beschabt, sonst guter Zustand. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen.
- 42,00
- 111 **Devargg, Christin:** Farbradierung (Blumenstilleben). Rechts unten signiert, links unten datiert (1990) und als Probedruck bezeichnet. Gerahmt, unter Glas. Bildgröße ca 7 x 10 cm / gerahmt 23 x 31 cm. Rahmen etwas beschabt, sonst guter Zustand. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen.
- 42,00
- 112 **Devargg, Christin:** Gemälde (Baum an einem Bach). Öl auf Pappe, gerahmt. Signiert und datiert (1991). Bildgröße ca 19 x 14 cm / gerahmt 29 x 24 cm. Rahmen beschabt, sonst guter Zustand. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen.
- 28,00
- 113 **Devargg, Christin:** Gemälde (Blühender Baum). Öl auf Pappe, gerahmt. (ca 1982). Bildgröße ca 30 x 24 cm / gerahmt 34,5 x 28,5 cm. Guter Zustand. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen.
- 28,00
- 114 **Diaz, Carlos:** Original-Zeichnung "Icod de los Vinos" (Teneriffa, Spanien). Zeichnung in Grau und Schwarz. Rechts unten vom Künstler signiert, links unten bezeichnet und datiert (1978). Auf Karton montiert. Berlin 1988. Bildgröße ca 17,5 x 25,5, cm. Guter Zustand.
[Galerie Grafikschrank]
- 50,00
- 115 **Die Luck-Mühle in Liebedahler-Grunde. Aquatinta-Druck.** Links die Mühle mit zwei Gebäuden, zentral eine Steinbrücke, auf deren Anfang zwei in der Mode des 18. Jahrhunderts gekleidete Personen stehen, rechts das andere Ufer und eine Stromschnelle der Wesenitz. Unterhalb des dezent kolorierten Bildes die Bildunterschrift. (Der Liebethaler Grund stellte im 19. Jahrhundert die Eingangspforte zur Sächsischen Schweiz dar. Die Loch-Mühle war ein beliebtes Motiv der Romantiker und ein bekanntes Ausflugslokal.) ca. 1860. ca. 22,5 x 29,9 cm. Bildgröße; 31,4 x 37,9 Blattgröße. Blattrand fleckig, gebräunt und perforiert, rückseitig Marginalien und Klebestreifen.
[Bilderlager oben]
- 30,10
- 116 **Die Ludgerikirche zu Münster. Lithographie.** Ansicht. Im Vordergrund Staffagefiguren. Unterhalb der Darstellung betitelt. Gerahmt, unter Glas. Dresden 1838. Bildgröße ca 14 x 19 cm / gerahmt 21,5 x 28 cm. Im Rand schwach gebräunt, sonst guter Zustand.
[Bilderlager oben]
- 26,60
- 117 **Die neue Au-Kirche in München. Original-Stahlstich von Bernhard Metzger nach C. Reiss.** Montiert unter Passepartout. Hildburghausen. Kunstanstalt des Bibliographischen Instituts ca 1850. Bildgröße ca. 16,5 x 12 cm. Leicht stockfleckig. (München, Bayern / München-Au / Mariahilfkirche, erbaut 1831-39 nach Plänen des Architekten Johann Daniel Ohlmüller). Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen.
- 22,40

- 118 **Dieckmann, Dagmar:** Mehrfarbige Original-Lithographie "Back to the roots". Von der Künstlerin unten signiert, datiert (2005) und bezeichnet; links unten nummeriert (Nr.71 von 150 Exemplaren). Bildgröße 42 x 31,5 cm / Blattgröße 59 x 42 cm. Rückseitig auf Karton montiert. Gutes Exemplar. / Dagmar Dieckmann wurde 1954 geboren; sie absolvierte ihre Ausbildung bei Klaus Fussmann an der Hochschule der Künste in Berlin. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen.
- 50,40
- 119 **Dix, Otto:** Lithographie (alte Frau mit Bettelschale). Gerahmt, unter Glas und Passepartout. Einzelblatt aus der Folge "Hunger, 7 Originallithographien". Berlin. Neuer Deutscher Verlag 1924. Bildgröße ca 30 x 21 cm / gerahmt 45 x 35 cm. Guter Zustand. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen.
- 120,00
- 120 **Doll, Tatjana:** Orig.-Lithographie, dreifarbig. (Typografische Zeichen). Rückseitig unten von der Künstlerin signiert, links unten nummeriert (eins von 150 Exemplaren). Berlin. Tabor-Presse 2019. Bildgröße (= Blattgröße) ca 38,5 x 37,5 cm. Rückseitig leicht berieben, sonst gut. Tatjana Doll wurde 1970 in Burgsteinfurt geboren. Sie verbrachte nach ihrem Studium Forschungsaufenthalte in New York, Istanbul und Rom. Sie lebt und malt vorwiegend in Berlin und arbeitet seit 2011 stetig in einem künstlerischen Projekt in Johannesburg zusammen mit dem Landschaftsarchitekten Wesley de Wit. Galerien in Tokyo, Lissabon, Paris, Berlin und Dresden zeigen kontinuierlich ihre Arbeiten.
- 90,00
- 121 **Dom von Chartres.** Vorderansicht mit Passanten. Stahlstich aus Das Buch der Welt. Stuttgart 1858. Bildgröße: 19,2 x 14,9 cm. Leicht braunfleckig und bestaubt.
[Bilderlager]
- 19,60
- 122 **Drache, Heinz:** Orig.-Farbradierung (dreifarbig) "Muschel". Rechts unten vom Künstler mit Bleistift signiert und datiert (1988), links unten nummeriert (Nr.1 von 20 Exemplaren). Gerahmt. Bildgröße 14 x 18,7 cm / gerahmt ca 29 x 35 cm. Guter Zustand. Heinz Drache (* 6. Februar 1929 in Dresden; † 26. April 1989 in Radebeul) Maler und Grafiker. Er studierte von 1948 bis 1953 an der Hochschule für Bildende Künste Dresden bei Hans Theo Richter, Josef Hegenbarth u.a. Mitglied des Verbandes Bildender Künstler der DDR. Von 1959 bis 1981 arbeitete er als Filmszenenbildner beim DEFA-Studio für Trickfilme in Dresden. Unter anderem schuf er 1965 die Hintergründe für den Trickfilm "Der fliegende Großvater". Neben Grafiken und Gemälden schuf er zahlreiche Wandbilder in Betrieben, an Schulen und anderen öffentlichen Gebäuden, so zum Beispiel der Lagerhalle des VEB Kaffee und Tee, der Mittelschule Oberlöbnitz sowie mit Walter Rehn im Dresdner Kulturpalast. 1969 erhielt er die Medaille der Erbauer des Dresdner Stadtzentrums sowie 1973 und 1979 den Goldenen Lorbeer des Fernsehens der DDR. Gemälde und Zeichnungen von Heinz Drache befinden sich in Galerien und Museen, beispielsweise in der Nationalgalerie in Berlin, der Galerie Neue Meister in Dresden, der Kunsthalle Rostock, dem Stadtmuseum Dresden, der Städtischen Kunstsammlung Radebeul und in Privatsammlungen. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen.
- 126,00
- 123 **druck 1/59. Herausgegeben von der Darmstädter Galerie, Ludwig A. Bergsträsser.** Enthält: Bahnsteig 8 (Text von H. L. Greve), HAP Grieshaber "Christophorus" (Originalholzschnitt), Peter Steinforth "alte Signaturen" (Fotolithographie nach einer Kreidezeichnung), Vor Tagesanbruch (Text von Ernst Kreuder), Max Beckmann, Probedruck "Selbstporträt mit Lampe" (Doppelblattgroßes Faksimile), Kasimir Edschmid über Max Beckmann (Text aus der "Zukunft" vom April 1922), Drei göttliche Wesen nehmen uns unsere Sorgen ab (Text von Amos Tutola), Helmut Lander "Der Tanz" (Zeichnung), Der Neger (Text von Gabriele Wohmann), Helmut Lander "Mädchen aus Benin" (Zeichnung). Eins von 350 Exemplaren. Darmstadt. Darmstädter Galerie 1959. Folio. 7 Blätter. Illustrierter OKt. Einband und erste Seite leicht berieben; Seitenränder mit minimalen Randläsuren, sonst gutes Exemplar.
- 123,20
- 124 **Dryangg, Han (auch Han Devargg):** Aquatinta-Radierung (Frauenkopf). Rechts unten signiert und datiert

- (1978), links unten bezeichnet "Blondy". Nr.19 von 30 Exemplaren. Gerahmt, unter Glas. Bildgröße ca 19,5 x 15 cm / gerahmt 31 x 25,5 cm. Rahmen etwas berieben, sonst gutes Exemplar. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen. 63,00
- 125 **Dryangg, Han (auch Han Devargg):** Aquatinta-Radierung (Herbstlich kahler Baum, in Blautönen). Rechts unten signiert und datiert (1980), links unten nummeriert (Nr.3 von 10 Exemplaren). Gerahmt, unter Glas und Passepartout. Bildgröße ca 13,5 x 9,5 cm / gerahmt 24 x 22,5 cm. Rahmen beschabt, sonst gutes Exemplar. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen. 42,00
- 126 **Dryangg, Han (auch Han Devargg):** Farbige Zeichnung (Kind unter buntem Bogen). Rechts unten signiert und datiert (1970). Gerahmt, unter Glas. Bildgröße ca 20 x 15 cm / gerahmt 31 x 26 cm. Rahmen etwas berieben, sonst gutes Exemplar. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen. 49,00
- 127 **Dryangg, Han (auch Han Devargg):** Mehrfarbige Granolithographie "Elfenturm". Rechts unten signiert und datiert (19)82, links unten bezeichnet und mittig nummeriert (eins von 100 Exemplaren). Bildgröße ca 46 x 37 cm / Blattgröße 60 x 43 cm. Im Rand geringfügig fleckig, sonst gutes Exemplar. [Galerie Grafikschränk] 80,00
- 128 **E.B.:** Federzeichnung: Der Soldat Nicolas Chauvin unterhält sich unter einem Baum an einem Tisch mit Getränken sitzend mit einem Freund. Unter dem Bild hat jemand notiert: Chauvin racontant son histoire amoureuse... Unter Passepartout. 1839. Bildgröße 9,4 x 14,7 cm / mit Passepartout 32 x 24 cm. Leicht stockfleckig. Von dem Namen des fiktiven Nicolas Chauvin leitet sich der Begriff Chauvinismus her. 44,80
- 129 **Eberlein, Klaus:** Original-Grafik (Dreifarben-Linolschnitt), dargestellt ist eine nackte Hexe auf einem Ziegenbock. Zu Goethes Faust (Walpurgisnacht). Rechts unten vom Künstler signiert. 1997. ca 20 x 11 cm. Guter Zustand. / Klaus Eberlein (* 9. Februar 1941 in München) ist ein deutscher Grafiker, Illustrator und Keramik-Plastiker; Ausbildung zum Chromolithographen. Von 1962 bis 1968 besuchte er die Akademie der Bildenden Künste München, ab 1968 war er Meisterschüler von Hermann Kaspar. 22,40
- 130 **Eberlein, Klaus:** Original-Holzschnitt (Redner vor Publikum). Zu einem Text von Heinrich Heine. Rechts unten vom Künstler signiert. 1999. ca 14 x 24 cm. Guter Zustand. / Klaus Eberlein (* 9. Februar 1941 in München) ist ein deutscher Grafiker, Illustrator und Keramik-Plastiker; Ausbildung zum Chromolithographen. Von 1962 bis 1968 besuchte er die Akademie der Bildenden Künste München, ab 1968 war er Meisterschüler von Hermann Kaspar. 22,40
- 131 **Eckert / Monten:** Compagnie-Arzt / Regiments-Arzt Königreich Sachsen (Darstellung zweier Uniformierter am Krankenbett, in einer Wohnung). Handkolorierte Lithographie von Dietrich Monten. Verleger: Heinrich Ambros Eckert. Unter Passepartout. ca 1833. Blattgröße 35 x 24,7 cm. Guter Zustand. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen. 56,00
- 132 **Eckert / Monten:** Offiziere der Cavallerie und Infanterie im Frack und Überrock Königreich Sachsen (Darstellung dreier Uniformierter im Cafe; im Hintergrund Billard-Spieler). Handkolorierte Lithographie von Dietrich Monten. Verleger: Heinrich Ambros Eckert. Unter Passepartout. ca 1833. Blattgröße 35 x 24,7 cm. Guter Zustand. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen.

56,00

- 133 **Eglau, Otto (1917-1988):** Stadtlandschaften. Holzschnitte 1949-1952. [Meist Darstellungen aus dem öffentlichen Nahverkehr Berlins. Text: Heinrich Seemann, Olav Münzberg. Gestaltung und Bearbeitung: Johanna Eglau. Eine von 50 Vorzugsausgaben mit dem signiertem Original-Holzschnitt "Straßenecke in Berlin" (1952)]. Berlin. Edition Eglau 1992. Folio. 39, (1) S. auf 10 Bll. Büttenpapier. OLn.-Mappe. Mappe gering fleckig. Äußere Seiten fleckig, Inhaltsverzeichnis gering fleckig, 1 Blatt unten etwas wasserrandig, alle Bll. am Oberrand etwas stockfleckig. Impressumseite mit handschriftlicher, signierter Widmung Johanna Eglaus, der Witwe des Künstlers. Beiliegend außerdem ein handschriftlicher Brief J. Eglaus mit einer montierten Reproduktion einer Tuschezeichnung O. Eglaus.
[Z 64817] 217,00
- 134 **Eglise St. Paul, St. Louis. (Rue St. Antoine et Rue de Rivoli).** Kolorierte Lithographie mit belebter Straßenszene im Marais-Viertel von Paris vor Fassaden. Links unterhalb des Motivs befindet sich der Text: Nantes lith. Charpentier Edit - Paris quai des Augustines, 55. Mittig befindet sich die Nummer: 40 und rechts der Name des Künstlers: Chapuy del Aubrun lith. Fig. par Bayot. [Nicolas Marie Joseph Chapuy nach Aubrun und Adolphe Jean Baptiste Bayot]. Paris. o. V. [ca. 1861]. Motiv: 24,5 x 36 cm / Passepartout: 30 x 40 cm. Rahmen innen: 42,0 x 51,5 cm / Rahmen außen: 45,5 x 55 cm. Bild fachmännisch gerahmt, unter Glas und Passepartout. Gering gebräunt, sonst guter Zustand. = Paris dans sa Splendeur.
[Bilderlager oben] 74,20
Nicolas-Marie-Joseph Chapuy (geb. 1790 in Paris, gestorben 1858) war ein französischer Offizier, Architekt, Architekturmaler, Zeichner und Lithograf.
Adolphe Jean-Baptiste Bayot (1810 - 1866), war ein französischer Künstler der Lithographie.
- 135 **Eichenberger, Josef:** Kolorierte Original-Radierung "Heidelberg". Innenhof des Heidelberger Schlosses. Rechts unten vom Künstler signiert, links unten bezeichnet. Unter Passepartout montiert. Bildgröße ca 32,5 x 23,5 cm. Guter Zustand. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen.
56,00
- 136 **Indien / Benares** - Ein Eingang von Benares. Holzschnitt aus "Bildergalerie", 1830. (Flussufer mit Treppe und palastartigen Gebäuden.) Unter Passepartout montiert. Bildgröße ca 12,5 x 17 cm / mit Passepartout 20 x 25 cm. Zwei kleine Stockfleckchen, sonst gut.
28,00
- 137 **Epstein, Jehudo (zugeschrieben):** Porträtzeichnung des Schriftstellers Erdmann Graeser, sitzend, im Dreiviertelprofil, mit Zigarette in der Hand. Bleistiftzeichnung, signiert "Epstein 1926". Außerdem mittig mit der Signatur von Erdmann Graeser. Auf Karton montiert. Gerahmt, unter Glas und Passepartout. Bildgröße ca 27 x 21 cm / gerahmt 37 x 30 cm. Etwas stockfleckig. Jehudo Meier Epstein (* 6. Juli 1870 in Sluzk, Gouvernement Minsk, Russland; † 16. November 1945 in Johannesburg, Südafrika) war ein jüdischer Maler. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen.
168,00
- 138 **Erdmann, Erhardt:** "Sport". (12) Original-Radierungen. Vom Künstler jeweils rechts unten am Bildrand signiert. (Segeln, Radrennen, Jagd, Stabhochsprung, Ski, Rudern, Golf, Tennis, Staffellauf, Fußball, Boxen, Reiten.) Begleittext von Kurt Doerry. Berlin. August Scherl / Verlag des Berliner Lokalanzeigers 1924. Folio. 2 Bll. und 12 Radierungen. Jede Grafik unter Passepartouts in OHLn.-Flügelmappe. Mappe fleckig und berieben, 4 Passepartouts an einer Ecke fleckig, 4 Radierungen geringfügig braunfleckig, Beiblätter fingerfleckig, sonst gute Erhaltung. Wurde herausgegeben als Ehrenpreis des Berliner Lokalanzeigers, gestiftet für das erste Osthavelländische Kreis-Turn- und Sportfest in der Kreisstadt Nauen am 30. und 31. August 1924. / Erhardt Erdmann (geb. 10.06.1903 Santoppen, Ostpreußen - gest. im April 1941 in Südfrankreich). Maler, Zeichner, Grafiker; 1918 freiwillige Meldung zum Kriegsdienst und im Anschluss bis 1920 im Baltikum bei der Baltischen Landwehr; 1920-23 Studium an der Kunstakademie Königsberg, welches er sich als Hafendarbeiter verdiente; später in Berlin ansässig und tätig; Erdmanns favorisierte Motive waren der Sport und das Pferd; im Zweiten Weltkrieg eingesetzt Kriegsmaler in Polen und Frankreich.
280,00

- 139 **Farbige Original-Lithographie "Les Bouquinistes"**. Straßenszene mit Buchverkaufsständen, Kirche, Passanten und Auto. Schwer lesbar signiert "Ceres"? Etwa 1950. Gerahmt, unter Glas und Passepartout. Bildgröße ca 18 x 25 cm / gerahmt 31 x 37 cm. Guter Zustand. 90,00
- 140 **Feldmann, Friederike**: Orig.-Lithographie, einfarbig. (Schrift-Graphik). Rückseitig unten von der Künstlerin signiert und nummeriert (eins von 200 Exemplaren). Berlin. Tabor-Presse (2016). Bildgröße ca 49 x 35 cm / Blattgröße 59,5 x 42 cm. Rückseitig leicht berieben, sonst gut. Friederike Feldmann, geb. 1962 in Bielefeld, lebt und arbeitet in Berlin; seit 2012 Professorin an der Kunsthochschule Berlin, Weißensee; 2008-2012 Professorin an der Kunsthochschule Kassel; 2003-2004 Gastprofessur an der HBK, Braunschweig. seit 1996 Mitglied der Berliner Künstlergruppe "Stadt im Regal". Ihre Bilder muten wie Textformationen an, die jedoch nicht auf Lesbarkeit zielen. Die Künstlerin richtet den Blick des Betrachters auf das, was man sieht, wenn Schrift nicht lesbar ist. 90,00
- 141 **Felixmüller, Conrad**: Konvolut. Enthält: 1 signierter und datierter Originalholzschnitt (Glas erhebender Mann mit Hund). Von Londa Felixmüller handschriftlich geschriebene und unterzeichnete Grußkarte. Einladungskarte zu einer Ausstellungseröffnung 1975 in der Galerie Taube und Broschüre mit Abbildungen und Preisliste. Werbefaltblatt für das Buch "Conrad Felixmüller. Von ihm - über ihn.". Einladungskarte zu einer Ausstellungseröffnung mit Buchpräsentation 1977 im Graphik-Salon Gerhart Söhn. Einladungskarte zu einer Ausstellungseröffnung 1978 im Graphischen Kabinett der Galerie Pels-Leusden. Nachrufe auf Conrad Felixmüller aus dem Tagesspiegel und der Berliner Morgenpost. Handschriftliches und unterschriebenes Dankschreiben Londa Felixmüllers für Beleidsbekundung zum Tod ihres Mannes. Karte zur Anzeige der Trauerfeier für Conrad Felixmüller. Todesanzeige Londa Felixmüllers. Insgesamt 11 Positionen, meist mit Grafiken Felixmüllers. ca. 1975-1979. Zeitungsausschnitte etwas knickspurig, Faltkarte mit dem Holzschnitt auf dem dem Holzschnitt gegenüber liegendem Blatt etwas bestoßen, sonst nur minimale Gebrauchsspuren. [StLg 40724] 217,00
- 142 **Fickelscherer, Holger**: Mehrfarbiger Siebdruck. Person nimmt mit Staubsauger Teile des DDR-Wappens fort, während der Wappen-Adler sich an sie schmiegt. Rechts unten mit Bleistift signiert, links unten nummeriert (Nr.29 von 100 Exemplaren). Etwa 1990. Gerahmt, unter Glas und Passepartout. Bildgröße ca 66 x 49 cm / gerahmt 105 x 75 cm. Guter Zustand. Holger Fickelscherer, geboren am 2. 5. 1966 in Berlin. Lehre zum Buchbinder; entdeckt während des Militärdienstes Vorliebe für das Zeichnen. Er bewirbt sich mehrfach vergeblich um Aufnahme an der Kunsthochschule Berlin-Weißensee und arbeitet als "Dilettant". Fickelscherer veröffentlicht in DDR-Untergrund-Zeitschriften wie "Liane"; die Texte wurden mit Schreibmaschine, später mit Computer geschrieben und vervielfältigt. Er verkehrt in Künstlerkreisen der Oderberger Straße. Mit Gleichgesinnten gründet er die "PGH Glühende Zukunft". Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen. 210,00
- 143 **Fikentscher, Jenny**: Lithographie. Mondäne Szene: elegantes Paar in einem Durchgang, daneben Zuschauer. Rechts unten im Stein signiert. (ca 1920). Gerahmt, unter Glas und Passepartout. Bildgröße ca 18 x 11 cm / gerahmt 32 x 23 cm. Guter Zustand. Jenny Fikentscher, geb. Nottebohm (* 1. Juni 1869 in Kattowitz; † 26. April 1959 in Gernsbach) war eine deutsche Malerin und Grafikerin. 70,00
- 144 **Fikentscher, Otto Clemens**: Orig.-Bleistiftzeichnung: ein Mann auf einem Pferd, daneben ein Schmied mit Schürze. Im Hintergrund eine Schmiedewerkstatt mit 2 arbeitenden Schmieden. Rechts neben der Zeichnung ein Dialog notiert. Unten links vom Künstler monogrammiert und datiert. Unter Passepartout. 1856. Bildgröße 13,9 x 19 cm / mit Passepartout 32 x 24 cm. Im oberen Rand etwas fleckig, sonst gutes Exemplar. Otto Clemens Fikentscher (* 28. Februar 1831 in Aachen; † 12. November 1880 in Düsseldorf) war ein deutscher Maler, Zeichner und Illustrator der Düsseldorfer Schule. Bekannt wurde er besonders für seine Darstellungen von Pferden. [Bilderlager oben] 67,20
- 145 **Finsterer, Alfred**: Original-Farbradierung "Arlecchino". Harlekin mit Maske und Bällen. Druck auf Büttten. Unten rechts von Finsterer signiert. Unten links nummeriert (eins von 150 Exemplaren). 1975. Bildgröße ca 27,5 x 20 cm / Blattgröße ca 56,5 x 38 cm. Guter Zustand. / Alfred Finsterer (* 8. Juni 1908 in Nürnberg; † 25.

Januar 1996 in Stuttgart) war ein deutscher Maler, Grafiker und Typograph. Ausbildung zum Industrie-Grafiker an der Kunstgewerbeschule Nürnberg bei Rudolf Schiestl. Dozent an der Akademie für Graphische Künste und Buchgewerbe in Leipzig, wo er 1939 bis 1945 als Professor und Leiter der Meisterklasse für Holzschnitt tätig war. Schuf großformatige Farbradierungen. Werke von Finsterer befinden sich unter anderem im Klingspor-Museum in Offenbach am Main, den Städtischen Kunstsammlungen Galerie Albstadt, der Städtischen Galerie Stuttgart, der Graphischen Sammlung der Stadt Nürnberg, der Staatsgalerie Stuttgart sowie der ETH Zürich.

44,80

- 146 **Finsterer, Alfred:** Original-Farbradierung "Marionetten". Druck auf Bütten. Rechts unten von Finsterer signiert. Links unten vom Künstler bezeichnet. ca 1980. Bildgröße ca 49 x 42 cm / Blattgröße ca 76 x 57 cm. Guter Zustand. / Alfred Finsterer (* 8. Juni 1908 in Nürnberg; † 25. Januar 1996 in Stuttgart) war ein deutscher Maler, Grafiker und Typograph. Ausbildung zum Industrie-Grafiker an der Kunstgewerbeschule Nürnberg bei Rudolf Schiestl. Dozent an der Akademie für Graphische Künste und Buchgewerbe in Leipzig, wo er 1939 bis 1945 als Professor und Leiter der Meisterklasse für Holzschnitt tätig war. Fertigte u.a. großformatige Farbradierungen. Werke von Finsterer befinden sich unter anderem im Klingspor-Museum in Offenbach am Main, den Städtischen Kunstsammlungen Galerie Albstadt, der Städtischen Galerie Stuttgart, der Graphischen Sammlung der Stadt Nürnberg, der Staatsgalerie Stuttgart sowie der ETH Zürich.

50,40

- 147 **Finsterer, Alfred:** Original-Farbradierung mit Applikationen. Abstrahierte Figur mit Bällen, Spielkarte und Fahne. Druck auf Bütten. Rechts unten von Finsterer signiert. Links unten nummeriert (eins von 45 Exemplaren). ca 1970. Bildgröße ca 54 x 42 cm / Blattgröße ca 76 x 57 cm. Guter Zustand. / Alfred Finsterer (* 8. Juni 1908 in Nürnberg; † 25. Januar 1996 in Stuttgart) war ein deutscher Maler, Grafiker und Typograph. Ausbildung zum Industrie-Grafiker an der Kunstgewerbeschule Nürnberg bei Rudolf Schiestl. Dozent an der Akademie für Graphische Künste und Buchgewerbe in Leipzig, wo er 1939 bis 1945 als Professor und Leiter der Meisterklasse für Holzschnitt tätig war. Fertigte u.a. großformatige Farbradierungen. Werke von Finsterer befinden sich unter anderem im Klingspor-Museum in Offenbach am Main, den Städtischen Kunstsammlungen Galerie Albstadt, der Städtischen Galerie Stuttgart, der Graphischen Sammlung der Stadt Nürnberg, der Staatsgalerie Stuttgart sowie der ETH Zürich.

56,00

- 148 **Finsterer, Alfred:** Original-Farbradierung "Salto". Drei Akrobaten über Zirkusarena. Druck auf Bütten. Unten rechts von Finsterer signiert. Unten links bezeichnet: Salto / Probedruck. ca 1980. Bildgröße ca 39 x 36 cm / Blattgröße ca 66 x 50 cm. Guter Zustand. / Alfred Finsterer (* 8. Juni 1908 in Nürnberg; † 25. Januar 1996 in Stuttgart) war ein deutscher Maler, Grafiker und Typograph. Ausbildung zum Industrie-Grafiker an der Kunstgewerbeschule Nürnberg bei Rudolf Schiestl. Dozent an der Akademie für Graphische Künste und Buchgewerbe in Leipzig, wo er 1939 bis 1945 als Professor und Leiter der Meisterklasse für Holzschnitt tätig war. Fertigte u.a. großformatige Farbradierungen. Werke von Finsterer befinden sich unter anderem im Klingspor-Museum in Offenbach am Main, den Städtischen Kunstsammlungen Galerie Albstadt, der Städtischen Galerie Stuttgart, der Graphischen Sammlung der Stadt Nürnberg, der Staatsgalerie Stuttgart sowie der ETH Zürich.

44,80

- 149 **Finsterer, Alfred:** Original-Farbradierung "Wunschtraum I". Akrobat auf Hochseil. Druck auf Bütten. Eins von 99 nummerierten Exemplaren. Rückseitig mit Nachlassstempel. ca 1980. Bildgröße ca 49 x 42 cm / Blattgröße ca 76 x 57 cm. Eine Ecke braunfleckig, sonst guter Zustand. / Alfred Finsterer (* 8. Juni 1908 in Nürnberg; † 25. Januar 1996 in Stuttgart) war ein deutscher Maler, Grafiker und Typograph. Ausbildung zum Industrie-Grafiker an der Kunstgewerbeschule Nürnberg bei Rudolf Schiestl. Dozent an der Akademie für Graphische Künste und Buchgewerbe in Leipzig, wo er 1939 bis 1945 als Professor und Leiter der Meisterklasse für Holzschnitt tätig war. Fertigte u.a. großformatige Farbradierungen. Werke von Finsterer befinden sich unter anderem im Klingspor-Museum in Offenbach am Main, den Städtischen Kunstsammlungen Galerie Albstadt, der Städtischen Galerie Stuttgart, der Graphischen Sammlung der Stadt Nürnberg, der Staatsgalerie Stuttgart sowie der ETH Zürich.

44,80

- 150 **Finsterer, Alfred:** Original-Farbradierung. Clown mit Bällen und Würfel in Zirkusarena. Druck auf Bütten. Unten rechts von Finsterer signiert. Links unten nummeriert (eins von 75 Exemplaren). ca 1970. Bildgröße ca 55 x 42 cm / Blattgröße ca 76 x 56 cm. Guter Zustand. / Alfred Finsterer (* 8. Juni 1908 in Nürnberg; † 25.

Januar 1996 in Stuttgart) war ein deutscher Maler, Grafiker und Typograph. Ausbildung zum Industrie-Grafiker an der Kunstgewerbeschule Nürnberg bei Rudolf Schiestl. Dozent an der Akademie für Graphische Künste und Buchgewerbe in Leipzig, wo er 1939 bis 1945 als Professor und Leiter der Meisterklasse für Holzschnitt tätig war. Fertigte u.a. großformatige Farbradierungen. Werke von Finsterer befinden sich unter anderem im Klingspor-Museum in Offenbach am Main, den Städtischen Kunstsammlungen Galerie Albstadt, der Städtischen Galerie Stuttgart, der Graphischen Sammlung der Stadt Nürnberg, der Staatsgalerie Stuttgart sowie der ETH Zürich.

50,40

- 151 **Finsterer, Alfred:** Original-Farbradierung. Clowns mit Spiegel und Tisch. Druck auf Bütten. Rechts unten von Finsterer signiert. Links unten nummeriert (eins von 75 Exemplaren). ca 1980. Bildgröße ca 49 x 42 cm / Blattgröße ca 76 x 57 cm. Guter Zustand. / Alfred Finsterer (* 8. Juni 1908 in Nürnberg; † 25. Januar 1996 in Stuttgart) war ein deutscher Maler, Grafiker und Typograph. Ausbildung zum Industrie-Grafiker an der Kunstgewerbeschule Nürnberg bei Rudolf Schiestl. Dozent an der Akademie für Graphische Künste und Buchgewerbe in Leipzig, wo er 1939 bis 1945 als Professor und Leiter der Meisterklasse für Holzschnitt tätig war. Fertigte u.a. großformatige Farbradierungen. Werke von Finsterer befinden sich unter anderem im Klingspor-Museum in Offenbach am Main, den Städtischen Kunstsammlungen Galerie Albstadt, der Städtischen Galerie Stuttgart, der Graphischen Sammlung der Stadt Nürnberg, der Staatsgalerie Stuttgart sowie der ETH Zürich.

56,00

- 152 **Finsterer, Alfred:** Original-Farbradierung. Drei Akrobaten, einer auf dem Kopf stehend, 2 auf Stühlen balancierend. Druck auf Bütten. Rechts unten von Finsterer signiert. Links unten nummeriert (eins von 75 Exemplaren). ca 1980. Bildgröße ca 49 x 42 cm / Blattgröße ca 76 x 57 cm. Guter Zustand. / Alfred Finsterer (* 8. Juni 1908 in Nürnberg; † 25. Januar 1996 in Stuttgart) war ein deutscher Maler, Grafiker und Typograph. Ausbildung zum Industrie-Grafiker an der Kunstgewerbeschule Nürnberg bei Rudolf Schiestl. Dozent an der Akademie für Graphische Künste und Buchgewerbe in Leipzig, wo er 1939 bis 1945 als Professor und Leiter der Meisterklasse für Holzschnitt tätig war. Fertigte u.a. großformatige Farbradierungen. Werke von Finsterer befinden sich unter anderem im Klingspor-Museum in Offenbach am Main, den Städtischen Kunstsammlungen Galerie Albstadt, der Städtischen Galerie Stuttgart, der Graphischen Sammlung der Stadt Nürnberg, der Staatsgalerie Stuttgart sowie der ETH Zürich.

50,40

- 153 **Finsterer, Alfred:** Original-Farbradierung. Frau mit Marionette. Druck auf Bütten. Unten rechts von Finsterer signiert. Links unten als E.A. bezeichnet. ca 1980. Bildgröße ca 20,5 x 16 cm / Blattgröße ca 44 x 34 cm. Guter Zustand. / Alfred Finsterer (* 8. Juni 1908 in Nürnberg; † 25. Januar 1996 in Stuttgart) war ein deutscher Maler, Grafiker und Typograph. Ausbildung zum Industrie-Grafiker an der Kunstgewerbeschule Nürnberg bei Rudolf Schiestl. Dozent an der Akademie für Graphische Künste und Buchgewerbe in Leipzig, wo er 1939 bis 1945 als Professor und Leiter der Meisterklasse für Holzschnitt tätig war. Fertigte u.a. großformatige Farbradierungen. Werke von Finsterer befinden sich unter anderem im Klingspor-Museum in Offenbach am Main, den Städtischen Kunstsammlungen Galerie Albstadt, der Städtischen Galerie Stuttgart, der Graphischen Sammlung der Stadt Nürnberg, der Staatsgalerie Stuttgart sowie der ETH Zürich.

33,60

- 154 **Finsterer, Alfred:** Original-Farbradierung. Harlekin mit Trommel vor Kirche und Häusern. Druck auf Bütten. Rechts unten von Finsterer signiert. Links unten als eins von 110 Exemplaren nummeriert. ca 1970. Bildgröße ca 50 x 42 cm / Blattgröße ca 76 x 57 cm. Guter Zustand. / Alfred Finsterer (* 8. Juni 1908 in Nürnberg; † 25. Januar 1996 in Stuttgart) war ein deutscher Maler, Grafiker und Typograph. Ausbildung zum Industrie-Grafiker an der Kunstgewerbeschule Nürnberg bei Rudolf Schiestl. Dozent an der Akademie für Graphische Künste und Buchgewerbe in Leipzig, wo er 1939 bis 1945 als Professor und Leiter der Meisterklasse für Holzschnitt tätig war. Fertigte u.a. großformatige Farbradierungen. Werke von Finsterer befinden sich unter anderem im Klingspor-Museum in Offenbach am Main, den Städtischen Kunstsammlungen Galerie Albstadt, der Städtischen Galerie Stuttgart, der Graphischen Sammlung der Stadt Nürnberg, der Staatsgalerie Stuttgart sowie der ETH Zürich.

56,00

- 155 **Finsterer, Alfred:** Original-Farbradierung. Jongleur und drei Akrobaten. Druck auf Bütten. Rechts unten von Finsterer signiert. Links unten nummeriert (eins von 75 Exemplaren). ca 1980. Bildgröße ca 49 x 42 cm / Blattgröße ca 76 x 57 cm. Guter Zustand. / Alfred Finsterer (* 8. Juni 1908 in Nürnberg; † 25. Januar 1996 in

Stuttgart) war ein deutscher Maler, Grafiker und Typograph. Ausbildung zum Industrie-Grafiker an der Kunstgewerbeschule Nürnberg bei Rudolf Schiestl. Dozent an der Akademie für Graphische Künste und Buchgewerbe in Leipzig, wo er 1939 bis 1945 als Professor und Leiter der Meisterklasse für Holzschnitt tätig war. Fertigte u.a. großformatige Farbradierungen. Werke von Finsterer befinden sich unter anderem im Klingspor-Museum in Offenbach am Main, den Städtischen Kunstsammlungen Galerie Albstadt, der Städtischen Galerie Stuttgart, der Graphischen Sammlung der Stadt Nürnberg, der Staatsgalerie Stuttgart sowie der ETH Zürich.

50,40

- 156 **Finsterer, Alfred:** Original-Farbradierung. Kreis mit Clown und Bällen. Druck auf Bütten. Unten rechts von Finsterer signiert. ca 1980. Bildgröße ca 21 x 21 cm / Blattgröße ca 56 x 41 cm. Guter Zustand. / Alfred Finsterer (* 8. Juni 1908 in Nürnberg; † 25. Januar 1996 in Stuttgart) war ein deutscher Maler, Grafiker und Typograph. Ausbildung zum Industrie-Grafiker an der Kunstgewerbeschule Nürnberg bei Rudolf Schiestl. Dozent an der Akademie für Graphische Künste und Buchgewerbe in Leipzig, wo er 1939 bis 1945 als Professor und Leiter der Meisterklasse für Holzschnitt tätig war. Fertigte u.a. großformatige Farbradierungen. Werke von Finsterer befinden sich unter anderem im Klingspor-Museum in Offenbach am Main, den Städtischen Kunstsammlungen Galerie Albstadt, der Städtischen Galerie Stuttgart, der Graphischen Sammlung der Stadt Nürnberg, der Staatsgalerie Stuttgart sowie der ETH Zürich.

33,60

- 157 **Finsterer, Alfred:** Original-Farbradierung. Mann, der mit Luftballons fliegt. Druck auf Bütten. Rechts unten von Finsterer signiert. Links unten als eins von 99 Exemplaren nummeriert. ca 1970. Bildgröße ca 49 x 42 cm / Blattgröße ca 76 x 57 cm. Im oberen Rand geringfügig gewellt, sonst guter Zustand. / Alfred Finsterer (* 8. Juni 1908 in Nürnberg; † 25. Januar 1996 in Stuttgart) war ein deutscher Maler, Grafiker und Typograph. Ausbildung zum Industrie-Grafiker an der Kunstgewerbeschule Nürnberg bei Rudolf Schiestl. Dozent an der Akademie für Graphische Künste und Buchgewerbe in Leipzig, wo er 1939 bis 1945 als Professor und Leiter der Meisterklasse für Holzschnitt tätig war. Fertigte u.a. großformatige Farbradierungen. Werke von Finsterer befinden sich unter anderem im Klingspor-Museum in Offenbach am Main, den Städtischen Kunstsammlungen Galerie Albstadt, der Städtischen Galerie Stuttgart, der Graphischen Sammlung der Stadt Nürnberg, der Staatsgalerie Stuttgart sowie der ETH Zürich.

50,40

- 158 **Finsterer, Alfred:** Original-Farbradierung. Person, die am Boden liegt und einen Hund durch einen Reifen springen lässt; im Hintergrund zwei Akrobaten. Druck auf Bütten. Rechts unten von Finsterer signiert. Links unten nummeriert (eins von 75 Exemplaren). ca 1980. Bildgröße ca 49 x 42 cm / Blattgröße ca 76 x 57 cm. Guter Zustand. / Alfred Finsterer (* 8. Juni 1908 in Nürnberg; † 25. Januar 1996 in Stuttgart) war ein deutscher Maler, Grafiker und Typograph. Ausbildung zum Industrie-Grafiker an der Kunstgewerbeschule Nürnberg bei Rudolf Schiestl. Dozent an der Akademie für Graphische Künste und Buchgewerbe in Leipzig, wo er 1939 bis 1945 als Professor und Leiter der Meisterklasse für Holzschnitt tätig war. Fertigte u.a. großformatige Farbradierungen. Werke von Finsterer befinden sich unter anderem im Klingspor-Museum in Offenbach am Main, den Städtischen Kunstsammlungen Galerie Albstadt, der Städtischen Galerie Stuttgart, der Graphischen Sammlung der Stadt Nürnberg, der Staatsgalerie Stuttgart sowie der ETH Zürich.

50,40

- 159 **Finsterer, Alfred:** Original-Farbradierung. Schriftzug "Saltimbanques", darunter Mann mit Trommel und Akrobat. Druck auf Bütten. Rechts unten von Finsterer signiert. Links unten nummeriert (eins von 75 Exemplaren). ca 1980. Bildgröße ca 49 x 42 cm / Blattgröße ca 76 x 57 cm. Eine Ecke mit Knickspur, sonst guter Zustand. / Alfred Finsterer (* 8. Juni 1908 in Nürnberg; † 25. Januar 1996 in Stuttgart) war ein deutscher Maler, Grafiker und Typograph. Ausbildung zum Industrie-Grafiker an der Kunstgewerbeschule Nürnberg bei Rudolf Schiestl. Dozent an der Akademie für Graphische Künste und Buchgewerbe in Leipzig, wo er 1939 bis 1945 als Professor und Leiter der Meisterklasse für Holzschnitt tätig war. Fertigte u.a. großformatige Farbradierungen. Werke von Finsterer befinden sich unter anderem im Klingspor-Museum in Offenbach am Main, den Städtischen Kunstsammlungen Galerie Albstadt, der Städtischen Galerie Stuttgart, der Graphischen Sammlung der Stadt Nürnberg, der Staatsgalerie Stuttgart sowie der ETH Zürich.

50,40

- 160 **Finsterer, Alfred:** Original-Farbradierung. Sechs tanzende Clowns. Druck auf Bütten. Rechts unten von Finsterer signiert. Links unten nummeriert (eins von 75 Exemplaren). Gerahmt, unter Glas und Passepartout. ca 1980. Bildgröße ca 39 x 71cm / gerahmt ca 63 x 94 cm. Guter Zustand. / Alfred Finsterer (* 8. Juni 1908 in

Nürnberg; † 25. Januar 1996 in Stuttgart) war ein deutscher Maler, Grafiker und Typograph. Ausbildung zum Industrie-Grafiker an der Kunstgewerbeschule Nürnberg bei Rudolf Schiestl. Dozent an der Akademie für Graphische Künste und Buchgewerbe in Leipzig, wo er 1939 bis 1945 als Professor und Leiter der Meisterklasse für Holzschnitt tätig war. Fertigte u.a. großformatige Farbradierungen. Werke von Finsterer befinden sich unter anderem im Klingspor-Museum in Offenbach am Main, den Städtischen Kunstsammlungen Galerie Albstadt, der Städtischen Galerie Stuttgart, der Graphischen Sammlung der Stadt Nürnberg, der Staatsgalerie Stuttgart sowie der ETH Zürich.

250,00

- 161 **Finsterer, Alfred:** Original-Farbradierung. Stilisierte Person zwischen Spielkarten. Druck auf Bütten. Unten rechts von Finsterer signiert, links unten nummeriert: EA II/X. ca 1970. Bildgröße ca 53 x 40 cm / Blattgröße ca 76 x 56 cm. Guter Zustand. / Alfred Finsterer (* 8. Juni 1908 in Nürnberg; † 25. Januar 1996 in Stuttgart) war ein deutscher Maler, Grafiker und Typograph. Ausbildung zum Industrie-Grafiker an der Kunstgewerbeschule Nürnberg bei Rudolf Schiestl. Dozent an der Akademie für Graphische Künste und Buchgewerbe in Leipzig, wo er 1939 bis 1945 als Professor und Leiter der Meisterklasse für Holzschnitt tätig war. Fertigte u.a. großformatige Farbradierungen. Werke von Finsterer befinden sich unter anderem im Klingspor-Museum in Offenbach am Main, den Städtischen Kunstsammlungen Galerie Albstadt, der Städtischen Galerie Stuttgart, der Graphischen Sammlung der Stadt Nürnberg, der Staatsgalerie Stuttgart sowie der ETH Zürich.

50,40

- 162 **Finsterer, Alfred:** Original-Farbradierung. Tanzender Clown oder Narr. Druck auf Bütten. Unten rechts von Finsterer signiert. Links unten nummeriert (eins von 95 Exemplaren). ca 1970. Bildgröße ca 48 x 40 cm / Blattgröße ca 76 x 56 cm. Guter Zustand. / Alfred Finsterer (* 8. Juni 1908 in Nürnberg; † 25. Januar 1996 in Stuttgart) war ein deutscher Maler, Grafiker und Typograph. Ausbildung zum Industrie-Grafiker an der Kunstgewerbeschule Nürnberg bei Rudolf Schiestl. Dozent an der Akademie für Graphische Künste und Buchgewerbe in Leipzig, wo er 1939 bis 1945 als Professor und Leiter der Meisterklasse für Holzschnitt tätig war. Fertigte u.a. großformatige Farbradierungen. Werke von Finsterer befinden sich unter anderem im Klingspor-Museum in Offenbach am Main, den Städtischen Kunstsammlungen Galerie Albstadt, der Städtischen Galerie Stuttgart, der Graphischen Sammlung der Stadt Nürnberg, der Staatsgalerie Stuttgart sowie der ETH Zürich.

44,80

- 163 **Finsterer, Alfred:** Original-Farbradierungen "Die 12 Tierkreiszeichen". 12 Blätter, Druck auf Bütten. Alle unten rechts von Finsterer signiert, links unten nummeriert: jeweils eins von 110 Exemplaren. 1986. Bildgröße jeweils ca 26 x 25 cm / Blattgröße jeweils ca 49 x 38 cm. 12 Blätter. Guter Zustand. / Alfred Finsterer (* 8. Juni 1908 in Nürnberg; † 25. Januar 1996 in Stuttgart) war ein deutscher Maler, Grafiker und Typograph. Ausbildung zum Industrie-Grafiker an der Kunstgewerbeschule Nürnberg bei Rudolf Schiestl. Dozent an der Akademie für Graphische Künste und Buchgewerbe in Leipzig, wo er 1939 bis 1945 als Professor und Leiter der Meisterklasse für Holzschnitt tätig war. Fertigte u.a. großformatige Farbradierungen. Werke von Finsterer befinden sich unter anderem im Klingspor-Museum in Offenbach am Main, den Städtischen Kunstsammlungen Galerie Albstadt, der Städtischen Galerie Stuttgart, der Graphischen Sammlung der Stadt Nürnberg, der Staatsgalerie Stuttgart sowie der ETH Zürich.

[Galerie Grafikschränk]

168,00

- 164 **Finsterer, Alfred:** Original-Radierung "Zirkusreiterin". Druck auf Bütten. Unten rechts von Finsterer signiert und datiert (1968). Links unten als Probedruck bezeichnet. Im unteren Rand von anderer Hand bezeichnet. Bildgröße ca 48 x 41 cm / Blattgröße ca 76 x 56 cm. Im Rand braunfleckig, sonst guter Zustand. / Alfred Finsterer (* 8. Juni 1908 in Nürnberg; † 25. Januar 1996 in Stuttgart) war ein deutscher Maler, Grafiker und Typograph. Ausbildung zum Industrie-Grafiker an der Kunstgewerbeschule Nürnberg bei Rudolf Schiestl. Dozent an der Akademie für Graphische Künste und Buchgewerbe in Leipzig, wo er 1939 bis 1945 als Professor und Leiter der Meisterklasse für Holzschnitt tätig war. Fertigte u.a. großformatige Farbradierungen. Werke von Finsterer befinden sich unter anderem im Klingspor-Museum in Offenbach am Main, den Städtischen Kunstsammlungen Galerie Albstadt, der Städtischen Galerie Stuttgart, der Graphischen Sammlung der Stadt Nürnberg, der Staatsgalerie Stuttgart sowie der ETH Zürich.

44,80

- 165 **Fischer, Hildegard Annemarie:** Farbige Lithographie (abstrakte Figuren). Im Stein von der Künstlerin monogrammiert und datiert. Berlin 1982. 21,3 x 29,7 cm. Notiz auf Rückseite; geringe Montagespuren

- rückseitig. Hildegard Annemarie Fischer (1898- ?), deutsche Malerin, Mitglied im Verein Berliner Künstlerinnen. 28,00
- 166 **Fischer-Ginsburg, Elsa Bertha:** Original-Radierung: Gitarrespielendes Mädchen. Rechts unten signiert "Fischer-Ginsburg". Links unten als Nummer 1 von 60 Exemplaren bezeichnet. Gerahmt, unter Glas und Passepartout. Bildgröße: 14,5 x 11,5 cm / Blattgröße: 26,8 x 22,8 cm. Gut erhalten. Elsa Bertha Fischer-Ginsburg (1901-1998), Malerin, Schülerin von Ahlers-Hestermann und Hans Hofmann. 1935 erhielt sie als Jüdin Malverbot. Nach dem Krieg zahlreiche Ausstellungen in Deutschland, Israel und Ägypten. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen. 98,00
- 167 **Fitzgibbon, Brian:** Original-Holzschnitt (zwei Heilsarmee-Mitglieder vor Prostituierten). Rechts unterhalb der Darstellung vom Künstler signiert und datiert (1990); links unten nummeriert (Nr.97 von 200 Exemplaren). Gerahmt, unter Passepartout und Glas. Berlin. Tabor-Press 1990. Bildgröße ca 39 x 29 cm / gerahmt ca 54 x 44 cm. Guter Zustand. / Brian Fitzgibbon, 1952 in Cork/Irland geboren, Ausbildung an der Crawford Municipal School of Art in Cork, seit 1976 in Hamburg als freier Maler und Grafiker tätig. 1977-1985 Lehrauftrag an der Fachhochschule für Gestaltung in Hamburg (Manuelle Drucktechniken, Radierungen, Lithografie und Holzschnitt). 180,00
- 168 **Frenz, Hermann:** "Komm mit!". Mehrfarbige Original-Radierung. Vagabund mit Hund an Uferweg, im Hintergrund Ortschaft. Am Unterrand signiert. ca. 1920. ca. 19 x 15 Bildgröße; ca. 33 x 22 cm. Blattgröße. In dunkel lackiertem Holzrahmen hinter Glas. Rahmen etwas beschabt, Radierung mit wenigen kleinen Braunflecken. Der Kunstmaler Frenz, 1880-1955, der auch für die Kinderzeitung "Das Blatt der Kinder" (Ullstein) zeichnete, wurde durch seine 1901 erschienene Struwwelpeterversion "Der moderne Struwwelpeter" bekannt. [?] 23,80
- 169 **Freytag, Otto:** Farbiges Aquarell. Eine spielende Menschengruppe unter einem Baum, davor ein Fahrrad. Rechts unten vom Künstler signiert und datiert (1952), links unten nochmals signiert. Gerahmt, unter Glas und Passepartout. Bildgröße ca 33 x 57 cm / gerahmt 62,5 x 82,5 cm. Mit 2 kleinen restaurierten Randeinrissen, sonst guter Zustand. Otto Freytag (* 19. März 1888 in Duisburg; † 13. April 1980 in Berlin) deutscher Maler und Professor an der Kunsthochschule in der Grunewaldstraße in Berlin. Er besuchte die Kunstgewerbeschule in Düsseldorf und studierte dort von 1906 an bei Peter Behrens Architektur, wechselte dann aber zur Malerei. In Auseinandersetzung mit expressionistischen und kubistischen Tendenzen entwickelte Freytag in den 1920er Jahren einen eigenen Stil. 1948 wurden Bilder von ihm in der Kunsthalle Bremen, und 1950 in der Berliner Galerie Hans Braasch gezeigt. 1958 gab es in der Großen Berliner Kunstausstellung von ihm eine Sonderschau. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen. 700,00
- 170 **Freytag, Otto:** Farbiges Aquarell "Überflutung". Familie vor einer überfluteten Hütte. Mann mit erhobenen Armen, Frau mit Kind auf dem Arm, ein weiteres Kind im Wasser. Links unten vom Künstler signiert. (1933). Gerahmt, unter Glas und Passepartout. Bildgröße ca 47 x 53 cm / gerahmt 62,5 x 82,5 cm. Eine Ecke mit Knickspur, sonst guter Zustand. Otto Freytag (* 19. März 1888 in Duisburg; † 13. April 1980 in Berlin) deutscher Maler und Professor an der Kunsthochschule in der Grunewaldstraße in Berlin. Er besuchte die Kunstgewerbeschule in Düsseldorf und studierte dort von 1906 an bei Peter Behrens Architektur, wechselte dann aber zur Malerei. In Auseinandersetzung mit expressionistischen und kubistischen Tendenzen entwickelte Freytag in den 1920er Jahren einen eigenen Stil. 1948 wurden Bilder von ihm in der Kunsthalle Bremen, und 1950 in der Berliner Galerie Hans Braasch gezeigt. 1958 gab es in der Großen Berliner Kunstausstellung von ihm eine Sonderschau. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen. 700,00

- 171 **Friedrich, Johann Christian Jacob:** Kolorierter Kupferstich. Gestochen von Johann Christian Jacob Friedrich nach Johann Georg Wagner. Abgebildet ist eine Säule mit dem Porträt des Prinzen Heinrich von Preußen, Bäume, Fahnen, Waffen und ein Stein mit der Inschrift "Vues de la Saxe, gravées à l'eau forte et enluminées d'apres des gouaches originales de Wagner; Dediées à son Altesse Royale Monseigneur le Prince Henri de Prusse frere du Roi ..." Gerahmt, unter Glas und Passepartout. Dresden. Jean Gabriel Möller (1779). Bildformat ca 19 x 26 cm / gerahmt 34,5 x 40,5 cm. Guter Zustand. / Johann Christian Jacob Friedrich (1746-1813), Dresdener Maler und Kupferstecher; Botanischer Hof- und Cabinetsmaler des Kurfürsten Friedrich August III. von Sachsen. / Johann Georg Wagner (1744-1767), deutscher Maler, Zeichner und Radierer. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen.
- 39,20
- 172 **Fritsch, Norbert:** Mehrfarbige Original-Lithographie "Bravorufer". Vom Künstler unten signiert, datiert (2005) und bezeichnet; links unten nummeriert (Nr.47 von 150 Exemplaren). Bildgröße 43 x 32 cm / Blattgröße 59,5 x 42 cm. Rückseitig auf Karton montiert. Gutes Exemplar. / Norbert Fritsch wurde 1952 in Dresden geboren. Er studierte an der Hochschule der Künste in Berlin und war dort Meisterschüler bei Karl Oppermann. Er lebt und arbeitet in Berlin und Mauvique in Frankreich. Seine Arbeiten hängen in vielen öffentlichen Museen und Sammlungen, u. a. im Deutschen Bundestag. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen.
- 100,80
- 173 **Fritzmann, M.:** Kolorierte Original-Radierung "Wartburg". Bildgröße 10,6 x 15,7 cm, Blattgröße 19 x 25 cm. Gerahmt, unter Glas. Vom Künstler unten rechts signiert. Wartburg, ohne weitere Angabe, ca. 1925. 1 Bild, gerahmt. Guter Zustand.
[Grafikschrank oberes Fach]
- 16,80
- 174 **Fröhlich, Ernst:** Orig.-Bleistiftzeichnung: Ein Soldat und ein Bürger unterhalten sich in einer Gaststätte. Montiert auf ein Blatt, auf dem neben der Zeichnung ein Dialog notiert ist. Wahrscheinlich als humoristische Zeichnung für eine Zeitschrift. Unter Passepartout. ca 1850. Bildgröße 11,1 x 8,5 cm / mit Passepartout 32 x 24 cm. Guter Zustand. Ernst Fröhlich (* 1810 in Kempten; † 19. Februar 1882 in München) war ein deutscher Maler und Xylograf. In München illustrierte er regelmäßig Zeitschriften wie „Fliegende Blätter" und „Daheim" (vor allem deren verschiedene Beilagen). In dieser Zeit fanden sich seine Holzschnitte auch immer wieder in den „Münchener Bilderbogen".
- 67,20
- 175 **Frommel, Carl Ludwig / Winkles, Henry:** Der Rhonegletscher / The Rhone Glacier / Glacier du Rhone. Stahlstich. Gerahmt, unter Passepartout und Glas. Ansicht von Gletscher und Bergen, im Vordergrund eine Hütte, Personen und Kühe. [ca 1840]. Bildgröße 10,5 x 14,8 cm / gerahmt 25,8 x 31,3 cm. Vereinzelt kleine Braunflecken, sonst guter Zustand.
[Bilderlager]
- 33,60
- 176 **Fuchs, Günter Bruno / Mühlhaupt, Willi:** Zwei Kreuzberger fliegen über Kreuzberg. Katalog zur Ausstellung in der Galerie Franz Mehring. Mit einem Original-Holzschnitt und einer Originalätzung. Eins von 3000 Exemplaren. Berlin 1977. Gr-8vo. 32 S. Farbige illustrierter OKt.-Einband. Hinterer Deckel fleckig, sonst gutes Exemplar.
[ZD 13204]
- 16,80
- 177 **Fuchs, Günter Bruno:** Orig.-Holzschnitt (Mann, der von einem Haus fliegt, im Vordergrund eine Maus mit Zigarette). Zu einem kleinen Text von Paul Scheerbart. Rechts unterhalb der Darstellung von Fuchs signiert und datiert (1966). Eins von 150 Exemplaren. Aus: Rixdorfer Bilder Kalender 1967, Blatt Juni. Berlin. Werkstatt Rixdorfer Drucke 1966. Blattgröße 72 x 50 cm. Eine Ecke mit Klebespuren, sonst gutes Exemplar.
[Galerie Grafikschrank]
- 84,00
- 178 **Fuhrmann, M.:** Farbradierung "Berlin Krögel". Altberliner Motiv. Rechts unterhalb der Darstellung von Fuhrmann mit Bleistift signiert, links unten bezeichnet. (ca 1930). Gerahmt, unter Glas. Bildgröße ca 18 x 14 cm / gerahmt 31,5 x 25,5 cm. Rahmen berieben, sonst gut.
- 50,00

- 179 **Gedemann, A.:** Aquarell. Hof eines Fuhrunternehmens in Berlin-Schöneberg 1912. Kutschen und Karren, Pferde mit Geschirr, auf dem Hof laufen Schweine, Hühner und Ziegen umher. Auf den Wagen die Inschrift "August Lange, Schöneberg, Gustav Freytag Straße 7". Im Hintergrund Schuppen, eine schwarz-weiß-rote Fahne und eine Fahne mit der Aufschrift SchlossBräu. Links unten signiert, rechts unten lokalisiert und datiert. Gerahmt, unter Glas und Passepartout. Bildgröße ca 26 x 60 cm / gerahmt 47 x 77 cm. Gutes Exemplar. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen.
- 250,00
- 180 **Geigenmüller / Closs:** Bois de Pins-Parasols au Pied du Vésuve. Stahlstich. Zeichnung von Geigenmüller, gestochen von Adolf Closs. Unter Passepartout montiert. ca 1870. Bildgröße 18,2 x 24,6 cm / mit Passepartout 37,3 x 42,8 cm. Geringfügig fleckig. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen.
- 25,20
- 181 **Geissendörfer, Ernst:** Orig.-Radierung "Rothenburg o. Tauber, Rathaus". In der Platte signiert. Gerahmt, unter Glas und Passepartout. Bildgröße 25,5 x 36,5 cm / gerahmt 41,5 x 51,5 cm. Rahmen berieben, sonst gut. Ernst Geissendörfer (1908 Rothenburg - 1993 Rothenburg). 1923 bis 1927 Kunststudium in Nürnberg. 1932 eröffnet er eine Galerie am Broadway in New York. Nach 1945 baute Ernst Geissendörfer in Rothenburg ob der Tauber eine Galerie auf. Bis 1960 war er Stadtratsmitglied. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen.
- 84,00
- 182 **Gellert, Christian Fürchtegott** - Portrait Gellerts. Kupferstich von Moritz Steinla nach Anton Graff. Halbprofil rechts; in achteckigem Feld. 1819. 22,5 x 16,5 cm. Leicht braunfleckig, sonst guter Zustand.
- 25,20
- 183 **Gewerbeausstellung Berlin, Hauptausstellungshalle.** Holzstich von A.Blunck, 1896. Unter Passepartout montiert. Bildgröße ca 13 x 21 cm. Passepartout gebräunt, mit kleinem Randeinriss, sonst gut. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen.
- 22,40
- 184 **Giebe, Hubertus:** Orig.-Radierung "Zu Ossip Mandelstam 'Der erste Januar 1924'". Mann mit Gewehr, im Hintergrund ein Gefesselter. Rechts unten vom Künstler mit Bleistift signiert und datiert (1984), links unten nummeriert (Nr.13 von 100 Exemplaren) und mittig bezeichnet. Gerahmt, unter Glas und Passepartout. Bildgröße ca 37 x 31 cm / gerahmt 52 x 42 cm. Guter Zustand. Hubertus Giebe (* 15. November 1953 in Dohna) Maler und Grafiker. Von 1974 bis 1976 studierte er Malerei und Grafik an der Dresdner Hochschule für Bildende Künste. 1976 ließ sich Giebe auf eigenen Wunsch exmatrikulieren und arbeitete mit einer „vorläufigen befristeten Arbeitserlaubnis“ als freiberuflicher Maler und Grafiker. 1978 schloss er sein Studium mit einem externen Diplom an der Hochschule für Grafik und Buchkunst Leipzig ab. Anschließend war er in Leipzig ein Jahr Meisterschüler von Bernhard Heisig. Von 1982 bis 1986 leitete er das künstlerische Grundlagenstudium für Malerei und Grafik an der Hochschule für Bildende Künste Dresden gemeinsam mit Johannes Heisig. 1987 wurde Giebe zum Dozenten für Malerei und Grafik an der HfBK Dresden berufen. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen.
- 238,00
- 185 **Gietz, Martin:** Orig.-Radierung. Rechts unten signiert und datiert (19)78, links unten nummeriert (eins von 25 Exemplaren). Bildgröße 10 x 9,6 cm / Blattgröße 17,5 x 12 cm. Guter Zustand. Martin Gietz (geb. 1949 in Berlin), 1971-1974 Studium an der HdK Berlin. 1993-95 Lehrauftrag für Druckgraphik an der Hochschule der Künste Berlin.
[Galerie Grafikschränk]
- 50,00
- 186 **Gmehling, Will - Sappho:** Ode an Aphrodite. Mit 3 Originalzeichnungen von Will Gmehling. Eins von 15

Exemplaren. Bremen. Bettina Wassmann 1986. Kassette 25,3 x 23,2 cm. 3 rückseitig signierte Zeichnungen, Sappho-Gedicht auf Büttenblatt. In von Hedda Werner handgefertigter OPb.-Kassette. Kassette gering berieben, sonst gut erhalten. Will Gmehling (* 1. Oktober 1957 in Bremen) ist ein deutscher Kinder- und Jugendbuchautor.

[Z 80803]

70,70

- 187 Goltzsche, Dieter:** Original-Radierung (Gedenkblatt für Max Schwimmer; zu seinem 100.Geburtstag). Eins von 250 nummerierten Exemplaren. Rechts unten vom Künstler signiert. Hrg. von der Pirckheimer-Gesellschaft zum Jahreswechsel 1994/95. Bildgröße 14,1 x 8,9 cm / Blattgröße 22 x 15 cm. Guter Zustand. Dieter Goltzsche (* 28. Dezember 1934 in Dresden) Maler, Zeichner und Grafiker. 1952 bis 1957 studierte er an der Hochschule für Bildende Künste Dresden bei den Professoren Hans Theo Richter und Max Schwimmer. Zunächst war die Zeichnung sein bevorzugtes Medium. Sein druckgraphisches Werk begann zwischen 1955 und 1957 mit Radierungen und Lithographie, einige Linol- und Holzschnitte kamen dazu. 1964 erweiterte sich das Œuvre durch die Offsetlithographie, die er als erster Künstler in die Graphik der DDR einführte. 1978 Käthe-Kollwitz-Preis der Akademie der Künste der DDR. 1992 bis 2000 Professor für Malerei und Grafik an der Kunsthochschule Berlin-Weißensee.

70,00

- 188 Goltzsche, Dieter:** Plakat. Offsetlithographie in Braun. Darstellung eines Kopfes und der Schrift "1.Berliner Graphikmarkt; Pirckheimer-Gesellschaft im Kulturbund der DDR". Gerahmt. Bildgröße ca 58 x 41 cm / gerahmt 62 x 43,5 cm. Rahmen beschabt, Plakat auf Pappe aufgezogen. Dieter Goltzsche (* 28. Dezember 1934 in Dresden) Maler, Zeichner und Grafiker. 1952 bis 1957 studierte er an der Hochschule für Bildende Künste Dresden bei den Professoren Hans Theo Richter und Max Schwimmer. Zunächst war die Zeichnung sein bevorzugtes Medium. Sein druckgraphisches Werk begann zwischen 1955 und 1957 mit Radierungen und Lithographie, einige Linol- und Holzschnitte kamen dazu. 1964 erweiterte sich das Œuvre durch die Offsetlithographie, die er als erster Künstler in die Graphik der DDR einführte. 1978 Käthe-Kollwitz-Preis der Akademie der Künste der DDR. 1992 bis 2000 Professor für Malerei und Grafik an der Kunsthochschule Berlin-Weißensee. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen.

63,00

- 189 Gorella, Arwed D.:** Ausstellungskatalog. Mit 4 ganzseitigen Original-Holzschnitten, einer davon in Farbe. Textbeiträge von Dieter Sturm, Hartmut Lange, Edouard Roditi u.a. Berlin 1966. 4to. 16 S. OKt. Umschlag gering fleckig.

[Galerie Grafikschränk]

56,00

- 190 Gorella, Arwed D.:** Grafik "Karl Marx und Gustave Courbet diskutieren den Realismus, Paul Cézanne aber wendet sich ab und der Landschaft zu..." Vierfarbig. Am Rand eingedruckt ist ein Brecht-Zitat. Bildgröße 58 x 74,5, Blattgröße 64 x 87,5 cm. Unbeschnittenes büttenähnliches Papier. Im unteren Rand vom Künstler signiert und datiert (1972).

[LGrafikschränk]

60,20

- 191 Graeser, Erdmann -** Nachlass des Schriftstellers Erdmann Graeser. 77 Positionen: Manuskripte, Autographen, Fotos, Bücher, Gemälde etc. Genaue Beschreibung auf Anfrage. Graeser (* 5. Mai 1870 in Berlin; † 7. Juli 1937 ebenda), deutscher Schriftsteller, der seinerzeit enorm erfolgreich war. Graeser thematisierte in seinen Unterhaltungsromanen die Lebenswelt der kleinen Leute im Berlin seiner Zeit und legte dabei auch großen Wert auf den Berliner Dialekt. Seine Romane wurden später auch für Hörfunk und Fernsehen bearbeitet. Seine bekanntesten Werke sind "Lemkes sel. Witwe", die "Koblanks", "Spreelore", "Eisrieke" u.a. Vorhanden: 1) Erdmann Graeser: Geh. Kanzlei-Rat Ziepeke. Ein Alt-Berliner Original. Roman. 1.Niederschrift, 1931-33. Manuskript mit Korrekturen. ca 300 Bll. 2) Erdmann Graeser: Pfänder-Spiel. Roman. Manuskript mit Korrekturen. 251 Bll. 1909 f. 3) Federzeichnung eines unbekanntes Künstlers. Wohl für eine geplante Illustrationsfolge zu Lemkes sel. Wwe. von Erdmann Graeser. Unten vermerkt "Anfang". Bildnis einer beleibten älteren Frau mit einem Buch in der Hand. Rückseitig vermerkt "Besuchsstunden bei Lemkes" und ein kleiner Aufkleber des Ullstein-Verlages. Wohl 1916. 12,6 x 8,7 cm. 4) Fotoalbum, vornehmlich mit Fotos von Vorfahren des Schriftstellers, meist Bilder aus dem 19. Jahrhundert. Fotos von Gottfried Graeser (1797 - 1878), Emil W. Graeser (1834 - 1889), Karl Graeser (1840 - 1884), Johanna F. Zieske (1804 - 1874) u.v.a. Auch ein Porträtfoto von Erdmann Graeser im Alter von 60 Jahren ist enthalten. Insgesamt 21 Fotos. Kl-8vo. 21 Fotos im Album. Schönes Leder-Album der Zeit mit Deckelprägung und Metallbeschlägen mit Schließe und

allseitigem Goldschnitt. Auf Vorsatz Notizen und Namenszug von Erdmann Graeser. 5) Porträtzeichnung des Schriftstellers Erdmann Graeser, sitzend, im Dreiviertelprofil, mit Zigarette in der Hand. Bleistiftzeichnung, signiert mit Epstein (?) 1926. Außerdem mittig mit der Signatur von Erdmann Graeser. Auf Karton montiert. 28,4 x 22 cm. 6) Erdmann Graeser (Red.): Das Blatt der Kinder. 2 Bände (1907-1910). Beiträge von Onkel Otto (das ist Erdmann Graeser), L. Ewald, Karl Ettlinger, Fritz Böttcher u. a. Berlin. Ullstein Verlag 1907-1910. Gr.-8vo. ca. 400 S. OLn. 7) Erdmann Graeser: Berliner Ostern. Eigenhändiges handschriftliches Gedichtmanuskript, etwa 1924, es besteht aus 2 Blättern mit insgesamt 36 Zeilen, mit handschriftlichen Korrekturen. „Da künden die Weiber am Potsdamer Tor / den Frühling mit Bergen von Primel-Flor...“ 8) Edmund Fürst: Porträt des Schriftstellers Erdmann Graeser. Gemälde, Öl auf Malkarton, gerahmt. Rechts unten vom Maler signiert. (ca 1910). 85 x 62,5 cm. Guter Zustand. Edmund Fürst (geb. 6. Januar 1874 in Berlin; gest. 1955 in Tel Aviv) deutscher Maler, Radierer und Illustrator. Er studierte 4 Jahre an der Berliner Kunstakademie. Ausstellung 1904 in der Berliner Secession, 1906 in der Großen Berliner Kunstausstellung, 1907 im Münchner Glaspalast. Mitglied des Deutschen Künstlerbundes. In Berlin hatte er sich während des Studiums an der Akademie mit Lyonel Feininger angefreundet, der später kurze Zeit mit Fürsts Schwester Clara verheiratet war. 1934 emigrierte er mit seiner Frau nach Palästina. Zu seinen besten Werken zählen Porträts und Landschaften. 9) Erdmann Graeser: Der Kandidat des Lebens. Roman einer Jugend. Berlin, Wien. Ullstein 1918. 8vo. 377 S. Pb. der Zeit. Mit handschriftlicher, signierter Widmung des Autors für seine Schwester. 10) Erdmann Graeser: Die Giftspinne. Schauspiel in 4 Aufzügen. Typoskript aus dem Besitz des Autors, etwa 1925, es besteht aus 58 Blättern. Auf dem Umschlag der Namenszug von Graeser. 4to. 11) Erdmann Graeser: Eigenhändiges handschriftliches Gedichtmanuskript. Das Manuskript ist mit Bleistift 1915 datiert, es besteht aus 5 engbeschriebenen Blättern verschiedenen Formates, mit handschriftlichen Korrekturen. 12) Erdmann Graeser: Eisrieke. Berliner Roman aus den achtziger Jahren. Berlin. Paul Franke & Rudolph Henßel (ca 1931). 8vo. 344 S. Schöner Leder-Handeinband mit Goldprägung und Goldkopfschnitt. Einband minimal berieben, sonst gut erhalten. Mit handschriftlicher Widmung "unserem erfolgreichsten Autor Herrn Erdmann Graeser freundlichst gewidmet" mit den Unterschriften der Verlagsinhaber Paul Franke und Rudolph Henßel. / Paul Franke (1881 in Nauendorf - 1984 in Bad Tölz) war ein deutscher Verleger. Im Ersten Weltkrieg diente er als Oberstleutnant bei der Nachrichtenabteilung, nachdem er vorher bereits als Direktor in den Modeverlag Otto Beyer in Leipzig eingetreten war. 1922 berief ihn die Deutsche Reichsbahn für ihre Wirtschaftswerbung. Nach neun Jahren wurde Paul Franke Direktor dieses Unternehmens. Noch in dieser Zeit gründete Franke eine Reihe von Verlagsgesellschaften und übernahm die Leitung von einigen Verlagen, die zum Stinnes- bzw. zum Industriekonzern gehörten. 13) Graeser, Erdmann: Eisrieke. Berliner Roman aus den achtziger Jahren. Berlin. Franke (ca 1930). 8vo. 344 S. OLn. mit Goldprägung. Mit handschriftlicher, signierter Widmung des Autors. 14) Erdmann Graeser: Lemkes sel. Wwe. Humoristischer Roman aus dem Berliner Leben. Drei Teile in einem Band. Berlin. Paul Franke (ca. 1928). 8vo. 365 S. Aufwändig in rotes Leder gebunden, mit 5 falschen Bänden, Deckel- und Rückenvergoldung und Kopfgoldschnitt. 15) Erdmann Graeser: Lemkes sel. Wwe. Das falsche Gebiß / Der blaue Amtsrichter / Berlin WW. Humoristischer Roman aus dem Berliner Leben. 11. - 20. Tausend. Berlin. Paul Franke & Rudolph Henßel (ca 1931). 8vo. 355 S. Schöner Leder-Handeinband mit Goldprägung und Goldkopfschnitt. 16) Erdmann Graeser: Sammlung "Ideen und Entwürfe für Romane und Erzählungen". Etwa 800 Blätter, meist handschriftliche Notizen. Zum Teil ganze Erzählungen, Skizzen, Dramen. Anbei einige Typoskripte und Zeitungsartikel. Berlin 1900 ff. Verschiedene Formate. Einige Blätter mit Rostspuren durch Klammern. In Pappschachtel. 17) Erdmann Graeser: Spreelore. Altoberliner Roman. Als Fortsetzung in der Zeitung Berliner Morgenpost. Vollständig in 23 Folgen. 22. 11. 1931 - 19. 12. 1931. Berlin. Ullstein Verlag 1931. 4to. 92 S. Orig.-Hefte in Karton-Mappe. Mit Namenszug von Erdmann Graeser auf Mappe. 18) Erdmann Graeser: Verlobung in Wilmersdorf; Volksstück mit Gesang und Tanz in 4 Akten. Typoskript, ca 1925, 86 Blätter, mit handschriftlichen Korrekturen. Auf Titelblatt und Umschlag der Namenszug von Graeser. 4to. 19) Gerhart Hauptmann: Die Weber. (Übertragung). Schauspiel aus den vierziger Jahren. Sechzehnte Auflage. Berlin. S. Fischer 1896. 8vo. 117 S. Schöner Hldr.-Handeinband der Zeit. Mit eingeklebter Original-Fotografie (Bildnis des jungen Gerhart Hauptmann). 20) Alfred Heide: Farbige Orig.-Zeichnung "Märkischer Hafen (Ziegel-Ablade)". Lastkahn, mit Frau am Steuer, Schiffer ladet Ziegelsteine ab, an Bord flattert Wäsche im Wind. Links unten vom Künstler signiert. Auf Karton montiert. Auf Rückseite vom Künstler betitelt und mit handschriftlicher signierter Widmung für Erdmann Graeser. 1929. ca 12 x 15 cm. / Alfred Heide, deutscher Maler, 1855-1930. 21) Heinrich Heine - Briefumschlag mit gepressten Blumen vom Grab Heinrich Heines. Graeser hat handschriftlich auf dem Umschlag vermerkt: "Vom Grabe Heinrich Heines auf dem Mont-Martre in Paris 17. August 1908". 22) Olof Hermelin: Original-Radierung (Ansicht eines alten Baumes) und der Inschrift "Godt nytt ar fran Olof och Trygve Hermelin" (Gutes neues Jahr). Olof Hermelin (1827-1913) war ein schwedischer Maler und Dichter. ca 1900. Bildgröße 20,4 x 11,7 cm. Im Rand geringfügig stockfleckig. 23)

Franz Lederer: Berliner Humor. Sprache, Wesen und Humor des Berliners. Mit handschriftlicher, signierter Widmung des Verfassers für Erdmann Graeser auf Vorsatz. Berlin. Verlag der Germania (ca. 1924). 8vo. 246 S. Illustrierter OHLn. 24) Franz Lederer: Ick lach ma 'n Ast. Sprache, Wesen und Humor des Berliners. Mit handschriftlicher, signierter Widmung des Verfassers für Erdmann Graeser auf Vorsatz. Berlin. Verlag der Germania 1929. 8vo. 242 S. Illustrierter Leinen-Einband mit Rotkopfschnitt. 25) Sammlung von ca 3000 Theaterkritiken aus Zeitungen von ca 1900 bis ca 1930, in 17 Kartons. Privates Archiv des Schriftstellers Erdmann Graeser. Die Besprechungen sind teils lose als Ausschnitte, teilweise auf Blätter montiert. Alphabetisch nach Autoren sortiert. Kritiker, die namentlich genannt werden, sind: Alfred Kerr, Leopold Schönhoff, Gustav Meyrink, Monty Jacobs, Sigmund Feldmann, Alfred Klaar, Julius Knopf, Carl Krebs, Moritz Goldstein, Julius Hart, Fritz Engel, Paul Wiegler, Heinrich Hart, Stefan Großmann, Hans Natonek, Rudolf Frank, Paul Schlenther, Norbert Falk, Felix Salten, Georg Witkowsky, Max Nordau, Camill Hoffmann u.v.a. Die Bühnenwerke, die behandelt werden sind: R.Dehmel, Menschenfreunde / Dinter, Die Schmuggler / Toller, Hinkemann / Cahen, Brandl / F.v.Unruh, Offiziere / J.Tralow, Die Mutter / Th.Tagger, Annette / Julius Bab, Der Andere / Hofmannsthal, Jedermann / A.Holz, Sonnenfinsternis / Gorki, Die Feinde / Shaw, Frau Warrens Gewerbe / Brecht, Trommeln in der Nacht / A.Bronnen, Vatermord u.v.a. Die Theater, die erwähnt werden, sind meist Berliner Bühnen: Lessing-Theater, Deutsches Schauspielhaus, Deutsches Theater, Schiller-Theater, Lustspielhaus, Neues Theater, Residenz-Theater, Königl. Schauspielhaus, Komische Oper, Rose-Theater, Renaissance-Theater, Neue Freie Volksbühne, Hebbel-Theater, Tribüne u.v.a. Insgesamt gut erhaltenes Archiv von enormer Breite der Sammlung. 26) Erdmann Graeser: Typoskript zu einem Stück „Leopoldine von Rinn“. 137 S. Mit handschriftlichen Korrekturen. 27) Erdmann Graeser: Tränen um Manon. Fortsetzungsroman der Berliner Volks-Zeitung 1935 in Zeitungsseiten. 28) Erdmann Graeser: Der Frauenarzt. Roman. Umfangreiches eigenhändiges Manuskript, mit Korrekturen. 29) Erdmann Graeser: Der Maurerstudent. Typoskript. ca 300 S. Mit handschriftlichen Korrekturen. 30) Erdmann Graeser: Der Maurerstudent. Zeitungsroman. Als Manuskript gedruckt. Dreispaltig. 31) Erdmann Graeser: Hunger und Liebe. Fortsetzungsroman. In Ausgaben der Zeitschrift „Nach Feierabend“, 1899. 32) Erdmann Graeser: Spree-Lore. Fortsetzungsroman. In Ausgaben der Zeitschrift „Unterhaltungsblatt der Berliner Morgenpost“, 1931. 33) Erdmann Graeser: Der Himmel voller Geigen. Fortsetzungsroman. In Ausgaben der Zeitschrift „Frauen-Mode“, ca 1925. 34) Erdmann Graeser: Die Giftstimme. Schauspiel 1902. ca 200 handbeschriebene Blätter. 35) Erdmann Graeser: Fragen Sie Frau Christine. Zeitungsausschnitte der Zeitungskolumne. Den Fragen der Leser steht die Antwort von Frau Christine (d.i. Erdmann Graeser) gegenüber. In Album geklebt. Ca 200 Bll. Etwa 1920. 36) Mappe mit 29 Original-Fotos (Porträts von Erdmann Graeser, seinen Verwandten und einigen Freunden). 19. u. 20.Jh. Verschiedene Formate. Rückseitig meist sorgfältig beschriftet. 37) Großformatiges Orig.-Foto mit der versammelten Runde der Beteiligten des Filmes „Lemkes sel. Witwe“, in der Mitte Graeser. CB-Film, 1928. 38) Großformatiges Orig.-Foto der Primaner-Gesellschaft Treptow 1895. 39) Großformatiges Orig.-Foto der Ullstein-Redaktion an Biertischen, ca 100 Personen. ca 1910. 40) Porträt „Erdmann Graeser als Onkel Otto“. Aquarell von Edward Okun. Auf Karton. 41) Ordner mit persönlichen Unterlagen (Reisepass von Graeser, Aufzeichnungen, Geburtsurkunden, Notizbücher, Landsturmschein, Ahnennachweis etc) 42) Alfred Heide, Sammlung von 8 farbigen Orig.-Zeichnungen, Aquarelle, märkische Landschaften (Tegeler See, Werbellinsee, Havelufer etc), vom Künstler signiert. Auf Karton montiert. Auf Rückseite vom Künstler betitelt und zum Teil mit handschriftlicher signierter Widmung für Erdmann Graeser. Meist 1920er Jahre. / Alfred Heide, deutscher Landschafts- und Marinemaler, 1855-1930. 43) Sammlung von 5 farbigen Orig.-Zeichnungen, von Graeser gemalt. Von Graeser monogrammiert. Motive: Landschaften aus Hiddensee und Sylt. 44) Ordner „Wappen der Familie Graeser“, nebst genealogischen Briefwechseln etc. 45) Ordner mit Dokumenten, Zeugnissen, Briefen etc der Familie Graeser. 46) Ordner mit Dokumenten und Briefen von Emilie Graeser (Mutter des Schriftstellers) 47) Ordner mit Titel- und Ordenspatenten des Gottfried Graeser (Vater des Schriftstellers), enthaltend Signaturen von Wilhelm König von Preußen, Finanzminister Miquel u.a. Etwa 60 Bll, teilweise gesiegelt. 48) Ordner mit Dokumenten zu Carl Zieske (Großvater mütterlicherseits) 49) Ordner mit Dokumenten zu Felix Grunwald (Stiefbruder Graesers) 50) Ordner mit Dokumenten zu Gertrud Graeser (Ehefrau) 51) Ordner mit Dokumenten und Fotos zu Liselotte (Lilo) Graeser, der Tochter des Schriftstellers. Enthalten ist auch ein umfangreicher Briefwechsel mit Presse und Rundfunk der Berliner Nachkriegszeit 52) Erdmann Graeser: Hunger und Liebe. Roman. 1897. Erste Drucklegung in Bögen; Korrekturen des Autors und Revision 53) Album mit Eintragungen Graesers und Fotos von Graeser und seiner Familie. Aufwändiges Lederalbum auf Holzdeckeln mit eingebauter Spieluhr 54) Heft mit Verzeichnis der Gedichte Graesers. 55) Erdmann Graeser: Der Parzival von Berlin. Roman. 1. Band. Handschriftliches Exemplar mit eigenhändigen Korrekturen. 1890-91. 56) Erdmann Graeser: 6 Bände Tagebücher 1887 bis 1894, mit durchgehenden handschriftlichen Eintragungen. 57) Erdmann Graeser: 3 handschriftliche Korrespondenzen, mit Signatur. 58) Buch mit handschriftlicher Komödie Graesers. 59)

Schön gebundenes Buch, mit handschriftlichen Eintragungen von Gottfried Graeser (Vater Erdmann Graesers), „Sammlung Notizen, Fragmente und Gedichte“, ca 500 S. 60) 5 weitere Fotoalben, sowie 26 sonstige Fotos. In einem der Alben ist erwähnenswert: Orig.-Fotos von der Leipziger Messe (ca 1934), NS-Veranstaltung mit Redner (Martin Mutschmann, Gauleiter Sachsen), weiter abgebildet Fritz Todt (Minister). 61) Erdmann Graeser: Hunger und Liebe. Roman. Handschriftliches Manuskript Graesers, 1896, ca 200 Bll. 62) Erdmann Graeser: Parzival von Berlin. Roman. Handschriftliches Manuskript Graesers, mit Korrekturen, ca 300 Bll. 63) Kassette mit Dokumenten zum Kauf des Hauses Friedrich-Wilhelm-Str.34 in Berlin-Schlachtensee, mit Grundrissen und Plänen, Kaufvertrag, Fotos etc. 1918. 64) Kassette mit 138 Fotos, Bildern, Postkarten etc von Graesers Reisen. Dabei auch 11 Zeitungsartikel Graesers, die sich mit seinen Reisen beschäftigen. 65) Erdmann Graeser: Der Kandidat des Lebens. Roman einer Jugend. 4 Teile in 2 Bänden. Typoskript mit handschriftlichen Korrekturen. 66) Erdmann Graeser: Spree-Lore. Roman in Fortsetzungen, im Unterhaltungsblatt der Berliner Morgenpost. Zeitungsseiten, in Hefter. 67) Erdmann Graeser: Herr Kanzleirat Ziepkke. Als Hörspiel bearbeitet von Werner E. Hintz und Ivo Veit / RIAS Berlin. Typoskript mit Korrekturen. 68) Erdmann Graeser: 2 Ex. Eisrieke. Fortsetzungsroman, in Zeitungsseiten. 69) Erdmann Graeser: Der Maurerstudent. Roman. Typoskript in 2 Bänden. 298 Bll. 70) Erdmann Graeser: Verklungenes Frühlingslied. Fortsetzungsroman, Orig.-Zeitungsseiten, auf Papier montiert, in Hefter. 71) Erdmann Graeser: Das schlanke blasse Mädchen. Novelle. Manuskript. 165 Bll. 72) Erdmann Graeser: Lotte Glimmer. Roman. Manuskript, mit Korrekturen. 270 Bll. 73) Die Laterne. Nr. 52 vom 15.3.1902. Kritische Wochenschrift. Redaktion: Kurt Karfunkel. Mit Texten von Erdmann Graeser, Ludwig Renner u. a. Mit zahlreichen Karikaturen. Mit dreifarbig illustriertem Umschlag. Berlin. Imprimatur 1902. 8vo. 30 S. OKt. 74) Die Laterne. Nr. 48/1902. Kritische Wochenschrift. Redaktion: Kurt Karfunkel. Mit Texten von Diogenes (Zehn Jahre Polizei), Hans Land, Erdmann Graeser u. a. Mit zahlreichen Karikaturen. Mit dreifarbig illustriertem Umschlag. Berlin. Imprimatur 1902. 8vo. 30 S. OKt. 75) Erdmann Graeser: Typoskript, nur mit der Überschrift „II. Teil“ (wahrscheinlich aus „Koblanks“). 164 Bll. 76) Erdmann Graeser: Koblanks. Roman einer Berliner Familie. Manuskript in 4 Bänden (Teil 1, Teil 2, und Koblanks Kinder als Teil 3 und 4). 1918-1920. 77) Schachtel mit Graesers Gedichten, als Typoskripte, Zeitungsausschnitte, und ganze Zeitungen. ca 500 Bll. Viele patriotische Verse aus der Zeit des 1. Weltkrieges. 12,6 x 8,7 cm.

[LBü 9476]

8.400,00

- 192** **Grage, Karl-Heinz:** Orig.-Linolschnitt "1 Samuel 16". König und Harfenspieler in stilisiertem Gebäude. Links unten vom Künstler signiert und nummeriert (eins von 100 Exemplaren), rechts unten datiert (1982) und mittig bezeichnet. Aus dem Zyklus "Bilder zum Alten Testament". Bildgröße ca 45 x 42 cm / Blattgröße 65,5 x 50 cm. Gutes Exemplar. Karl Heinz Grage, geb. 6. Oktober 1939 in Hamburg, gest. 11. Februar 1990 in Berlin. Maler und Grafiker. 1962-1966 Studium an der HfBK Berlin bei Prof. Jaenisch und Prof. Stabenau. Seit 1966 freischaffender Künstler. Karl-Heinz Grage gehörte zur Kreuzberger Bohème der 1970er Jahre.
[Galerie Grafikschränk] 90,00
- 193** **Grage, Karl-Heinz:** Zweifarbiges Orig.-Linolschnitt "2 Samuel 1,24". Weinende Männer, die einen leblosen Körper tragen. Links unten vom Künstler signiert und nummeriert (eins von 100 Exemplaren), rechts unten datiert (1982) und mittig bezeichnet. Aus dem Zyklus "Bilder zum Alten Testament". Bildgröße ca 44 x 41 cm / Blattgröße 65,5 x 50 cm. Gutes Exemplar. Karl Heinz Grage, geb. 6. Oktober 1939 in Hamburg, gest. 11. Februar 1990 in Berlin. Maler und Grafiker. 1962-1966 Studium an der HfBK Berlin bei Prof. Jaenisch und Prof. Stabenau. Seit 1966 freischaffender Künstler. Karl-Heinz Grage gehörte zur Kreuzberger Bohème der 1970er Jahre.
[Galerie Grafikschränk] 90,00
- 194** **Grage, Karl-Heinz:** Zweifarbiges Orig.-Linolschnitt "4 Mose 19,1". Mann mit Kuh und Schlange vor einer Stadt. Links unten vom Künstler signiert und nummeriert (eins von 100 Exemplaren), rechts unten datiert (1982) und mittig bezeichnet. Aus dem Zyklus "Bilder zum Alten Testament". Bildgröße ca 38 x 41 cm / Blattgröße 65,5 x 50 cm. Gutes Exemplar. Karl Heinz Grage, geb. 6. Oktober 1939 in Hamburg, gest. 11. Februar 1990 in Berlin. Maler und Grafiker. 1962-1966 Studium an der HfBK Berlin bei Prof. Jaenisch und Prof. Stabenau. Seit 1966 freischaffender Künstler. Karl-Heinz Grage gehörte zur Kreuzberger Bohème der 1970er Jahre.
[Galerie Grafikschränk] 90,00
- 195** **Grage, Karl-Heinz:** Zweifarbiges Orig.-Linolschnitt "Daniel 7,7". Nashorn und andere Tiere vor idyllischer Landschaft. Links unten vom Künstler signiert und nummeriert (eins von 100 Exemplaren), rechts unten datiert (1982) und mittig bezeichnet. Aus dem Zyklus "Bilder zum Alten Testament". Bildgröße ca 38 x 41

- cm / Blattgröße 65,5 x 50 cm. Gutes Exemplar. Karl Heinz Grage, geb. 6. Oktober 1939 in Hamburg, gest. 11. Februar 1990 in Berlin. Maler und Grafiker. 1962-1966 Studium an der HfBK Berlin bei Prof. Jaenisch und Prof. Stabenau. Seit 1966 freischaffender Künstler. Karl-Heinz Grage gehörte zur Kreuzberger Bohème der 1970er Jahre.
[Galerie Grafikschränk] 90,00
- 196 **Grage, Karl-Heinz:** Zweifarbiges Orig.-Linolschnitt "Ruth 2,2". Frau bei der Feldarbeit, von Vögeln umgeben. Links unten vom Künstler signiert und nummeriert (eins von 100 Exemplaren), rechts unten datiert (1982) und mittig bezeichnet. Aus dem Zyklus "Bilder zum Alten Testament". Bildgröße ca 38 x 42 cm / Blattgröße 65,5 x 50 cm. Gutes Exemplar. Karl Heinz Grage, geb. 6. Oktober 1939 in Hamburg, gest. 11. Februar 1990 in Berlin. Maler und Grafiker. 1962-1966 Studium an der HfBK Berlin bei Prof. Jaenisch und Prof. Stabenau. Seit 1966 freischaffender Künstler. Karl-Heinz Grage gehörte zur Kreuzberger Bohème der 1970er Jahre.
[Galerie Grafikschränk] 90,00
- 197 **Grage, Karl-Heinz:** Zweifarbiges Orig.-Linolschnitt. Person mit Stab und gezogenem Wagen, darauf ein Zwiebelturm. Links unten vom Künstler signiert und nummeriert (eins von 100 Exemplaren), rechts unten datiert (Berlin 1975). Bildgröße ca 29 x 32 cm / Blattgröße 61 x 43 cm. Leicht fleckig. Karl Heinz Grage, geb. 6. Oktober 1939 in Hamburg, gest. 11. Februar 1990 in Berlin. Maler und Grafiker. 1962-1966 Studium an der HfBK Berlin bei Prof. Jaenisch und Prof. Stabenau. Seit 1966 freischaffender Künstler. Karl-Heinz Grage gehörte zur Kreuzberger Bohème der 1970er Jahre.
[Galerie Grafikschränk] 90,00
- 198 **Grieshaber, HAP - Spektrum;** Vierteljahresschrift für Originalgrafik und Dichtung. 7. Jahrgang 1964, Nr. 25. Mit 7, teils doppelblattgroßen Original-Holzschnitten von HAP Grieshaber, meist zweifarbig. Enthält außerdem einen Text von Rudolf Mayer "Versuch über Grieshaber". Zürich 1964. 44 x 31 cm. 15 S. OU. Gutes Exemplar. HAP Grieshaber, ursprünglich Helmut Andreas Paul Grieshaber (* 15. Februar 1909 in Rot an der Rot; † 12. Mai 1981 in Eningen unter Achalm), war ein deutscher Grafiker und bildender Künstler. Sein bevorzugtes Medium war der großformatige abstrahierende Holzschnitt. Er war Herausgeber von Zeitschriften wie dem "Engel der Geschichte". Nach Teilnahmen an der documenta I (1955) und der documenta II (1959) führte er mit der documenta-Wand für die documenta III 1964 in Kassel sowie in vielen Großbildern für öffentliche Bauten den Weg zur Monumentalisierung des Holzschnitts fort.
120,00
- 199 **Grieshaber, HAP - Xylon;** Holzschnittzeitung; Nr. 8. Hrg. von der Internationalen Vereinigung der Holzschneider. Mit 5 ganzseitigen, davon 2 doppelblattgroßen, Original-Holzschnitten von HAP Grieshaber. Einer der Holzschnitte von Grieshaber signiert, außerdem von Grieshaber im Impressum signiert. Olten. Verlag Heinz Engel 1964. 49,5 x 35 cm. 8 S. OU. Umschlag geringfügig fleckig, sonst gutes Exemplar. HAP Grieshaber, ursprünglich Helmut Andreas Paul Grieshaber (* 15. Februar 1909 in Rot an der Rot; † 12. Mai 1981 in Eningen unter Achalm), war ein deutscher Grafiker und bildender Künstler. Sein bevorzugtes Medium war der großformatige abstrahierende Holzschnitt. Er war Herausgeber von Zeitschriften wie dem "Engel der Geschichte". Nach Teilnahmen an der documenta I (1955) und der documenta II (1959) führte er mit der documenta-Wand für die documenta III 1964 in Kassel sowie in vielen Großbildern für öffentliche Bauten den Weg zur Monumentalisierung des Holzschnitts fort.
120,00
- 200 **Grieshaber, HAP:** Der Blutvogel. Farbdruck nach dem Holzschnitt aus dem "Totentanz von Basel". Das Blatt ist rasterlos gedruckt, jede Farbe lief einzeln durch die Maschine. So entstand die schichtweise Überlagerung der Farben. Der Druck zog sich über Wochen hin, da jede Farbe erst trocknen musste, bevor eine neue darüber gedruckt werden konnte. Bildgröße ca 45 x 35 cm. Gutes Exemplar. HAP Grieshaber, ursprünglich Helmut Andreas Paul Grieshaber (* 15. Februar 1909 in Rot an der Rot; † 12. Mai 1981 in Eningen unter Achalm), war ein deutscher Grafiker und bildender Künstler. Sein bevorzugtes Medium war der großformatige abstrahierende Holzschnitt. Er war Herausgeber von Zeitschriften wie dem "Engel der Geschichte". Nach Teilnahmen an der documenta I (1955) und der documenta II (1959) führte er mit der documenta-Wand für die documenta III 1964 in Kassel sowie in vielen Großbildern für öffentliche Bauten den Weg zur Monumentalisierung des Holzschnitts fort.
[Galerie Grafikschränk] 40,00
- 201 **Grieshaber, HAP:** Der Heide. Farbdruck nach dem Holzschnitt aus dem "Totentanz von Basel". Das Blatt ist

rasterlos gedruckt, jede Farbe lief einzeln durch die Maschine. So entstand die schichtweise Überlagerung der Farben. Der Druck zog sich über Wochen hin, da jede Farbe erst trocknen musste, bevor eine neue darüber gedruckt werden konnte. Bildgröße ca 45 x 35 cm. Gutes Exemplar. HAP Grieshaber, ursprünglich Helmut Andreas Paul Grieshaber (* 15. Februar 1909 in Rot an der Rot; † 12. Mai 1981 in Eningen unter Achalm), war ein deutscher Grafiker und bildender Künstler. Sein bevorzugtes Medium war der großformatige abstrahierende Holzschnitt. Er war Herausgeber von Zeitschriften wie dem "Engel der Geschichte". Nach Teilnahmen an der documenta I (1955) und der documenta II (1959) führte er mit der documenta-Wand für die documenta III 1964 in Kassel sowie in vielen Großbildern für öffentliche Bauten den Weg zur Monumentalisierung des Holzschnitts fort.

[Galerie Grafikschrank]

40,00

- 202 **Grieshaber, HAP:** Der Herold. Farbdruck nach dem Holzschnitt aus dem "Totentanz von Basel". Das Blatt ist rasterlos gedruckt, jede Farbe lief einzeln durch die Maschine. So entstand die schichtweise Überlagerung der Farben. Der Druck zog sich über Wochen hin, da jede Farbe erst trocknen musste, bevor eine neue darüber gedruckt werden konnte. Bildgröße ca 45 x 35 cm. Eine Ecke mit kleiner Knickspur, sonst gutes Exemplar. HAP Grieshaber, ursprünglich Helmut Andreas Paul Grieshaber (* 15. Februar 1909 in Rot an der Rot; † 12. Mai 1981 in Eningen unter Achalm), war ein deutscher Grafiker und bildender Künstler. Sein bevorzugtes Medium war der großformatige abstrahierende Holzschnitt. Er war Herausgeber von Zeitschriften wie dem "Engel der Geschichte". Nach Teilnahmen an der documenta I (1955) und der documenta II (1959) führte er mit der documenta-Wand für die documenta III 1964 in Kassel sowie in vielen Großbildern für öffentliche Bauten den Weg zur Monumentalisierung des Holzschnitts fort.

[Galerie Grafikschrank]

40,00

- 203 **Grieshaber, HAP:** Der Kardinal. Farbdruck nach dem Holzschnitt aus dem "Totentanz von Basel". Das Blatt ist rasterlos gedruckt, jede Farbe lief einzeln durch die Maschine. So entstand die schichtweise Überlagerung der Farben. Der Druck zog sich über Wochen hin, da jede Farbe erst trocknen musste, bevor eine neue darüber gedruckt werden konnte. Bildgröße ca 45 x 35 cm. Gutes Exemplar. HAP Grieshaber, ursprünglich Helmut Andreas Paul Grieshaber (* 15. Februar 1909 in Rot an der Rot; † 12. Mai 1981 in Eningen unter Achalm), war ein deutscher Grafiker und bildender Künstler. Sein bevorzugtes Medium war der großformatige abstrahierende Holzschnitt. Er war Herausgeber von Zeitschriften wie dem "Engel der Geschichte". Nach Teilnahmen an der documenta I (1955) und der documenta II (1959) führte er mit der documenta-Wand für die documenta III 1964 in Kassel sowie in vielen Großbildern für öffentliche Bauten den Weg zur Monumentalisierung des Holzschnitts fort.

[Galerie Grafikschrank]

40,00

- 204 **Grieshaber, HAP:** Der Koch. Farbdruck nach dem Holzschnitt aus dem "Totentanz von Basel". Das Blatt ist rasterlos gedruckt, jede Farbe lief einzeln durch die Maschine. So entstand die schichtweise Überlagerung der Farben. Der Druck zog sich über Wochen hin, da jede Farbe erst trocknen musste, bevor eine neue darüber gedruckt werden konnte. Bildgröße ca 45 x 35 cm. Kleine Knickspur, sonst gutes Exemplar. HAP Grieshaber, ursprünglich Helmut Andreas Paul Grieshaber (* 15. Februar 1909 in Rot an der Rot; † 12. Mai 1981 in Eningen unter Achalm), war ein deutscher Grafiker und bildender Künstler. Sein bevorzugtes Medium war der großformatige abstrahierende Holzschnitt. Er war Herausgeber von Zeitschriften wie dem "Engel der Geschichte". Nach Teilnahmen an der documenta I (1955) und der documenta II (1959) führte er mit der documenta-Wand für die documenta III 1964 in Kassel sowie in vielen Großbildern für öffentliche Bauten den Weg zur Monumentalisierung des Holzschnitts fort.

[Galerie Grafikschrank]

40,00

- 205 **Grieshaber, HAP:** Der Krüppel. Farbdruck nach dem Holzschnitt aus dem "Totentanz von Basel". Das Blatt ist rasterlos gedruckt, jede Farbe lief einzeln durch die Maschine. So entstand die schichtweise Überlagerung der Farben. Der Druck zog sich über Wochen hin, da jede Farbe erst trocknen musste, bevor eine neue darüber gedruckt werden konnte. Bildgröße ca 45 x 35 cm. Gutes Exemplar. HAP Grieshaber, ursprünglich Helmut Andreas Paul Grieshaber (* 15. Februar 1909 in Rot an der Rot; † 12. Mai 1981 in Eningen unter Achalm), war ein deutscher Grafiker und bildender Künstler. Sein bevorzugtes Medium war der großformatige abstrahierende Holzschnitt. Er war Herausgeber von Zeitschriften wie dem "Engel der Geschichte". Nach Teilnahmen an der documenta I (1955) und der documenta II (1959) führte er mit der documenta-Wand für die documenta III 1964 in Kassel sowie in vielen Großbildern für öffentliche Bauten den Weg zur Monumentalisierung des Holzschnitts fort.

[Galerie Grafikschrank]

40,00

- 206 **Grieshaber, HAP:** Der Narr. Farbdruck nach dem Holzschnitt aus dem "Totentanz von Basel". Das Blatt ist rasterlos gedruckt, jede Farbe lief einzeln durch die Maschine. So entstand die schichtweise Überlagerung der Farben. Der Druck zog sich über Wochen hin, da jede Farbe erst trocknen musste, bevor eine neue darüber gedruckt werden konnte. Bildgröße ca 45 x 35 cm. Gutes Exemplar. HAP Grieshaber, ursprünglich Helmut Andreas Paul Grieshaber (* 15. Februar 1909 in Rot an der Rot; † 12. Mai 1981 in Eningen unter Achalm), war ein deutscher Grafiker und bildender Künstler. Sein bevorzugtes Medium war der großformatige abstrahierende Holzschnitt. Er war Herausgeber von Zeitschriften wie dem "Engel der Geschichte". Nach Teilnahmen an der documenta I (1955) und der documenta II (1959) führte er mit der documenta-Wand für die documenta III 1964 in Kassel sowie in vielen Großbildern für öffentliche Bauten den Weg zur Monumentalisierung des Holzschnitts fort.
[Galerie Grafikschrank] 40,00
- 207 **Grieshaber, HAP:** Der Ratsherr. Farbdruck nach dem Holzschnitt aus dem "Totentanz von Basel". Das Blatt ist rasterlos gedruckt, jede Farbe lief einzeln durch die Maschine. So entstand die schichtweise Überlagerung der Farben. Der Druck zog sich über Wochen hin, da jede Farbe erst trocknen musste, bevor eine neue darüber gedruckt werden konnte. Bildgröße ca 45 x 35 cm. Gutes Exemplar. HAP Grieshaber, ursprünglich Helmut Andreas Paul Grieshaber (* 15. Februar 1909 in Rot an der Rot; † 12. Mai 1981 in Eningen unter Achalm), war ein deutscher Grafiker und bildender Künstler. Sein bevorzugtes Medium war der großformatige abstrahierende Holzschnitt. Er war Herausgeber von Zeitschriften wie dem "Engel der Geschichte". Nach Teilnahmen an der documenta I (1955) und der documenta II (1959) führte er mit der documenta-Wand für die documenta III 1964 in Kassel sowie in vielen Großbildern für öffentliche Bauten den Weg zur Monumentalisierung des Holzschnitts fort.
[Galerie Grafikschrank] 40,00
- 208 **Grieshaber, HAP:** Der Schultheiß. Farbdruck nach dem Holzschnitt aus dem "Totentanz von Basel". Das Blatt ist rasterlos gedruckt, jede Farbe lief einzeln durch die Maschine. So entstand die schichtweise Überlagerung der Farben. Der Druck zog sich über Wochen hin, da jede Farbe erst trocknen musste, bevor eine neue darüber gedruckt werden konnte. Bildgröße ca 45 x 35 cm. Eine Ecke mit leichter Knickspur, sonst gutes Exemplar. HAP Grieshaber, ursprünglich Helmut Andreas Paul Grieshaber (* 15. Februar 1909 in Rot an der Rot; † 12. Mai 1981 in Eningen unter Achalm), war ein deutscher Grafiker und bildender Künstler. Sein bevorzugtes Medium war der großformatige abstrahierende Holzschnitt. Er war Herausgeber von Zeitschriften wie dem "Engel der Geschichte". Nach Teilnahmen an der documenta I (1955) und der documenta II (1959) führte er mit der documenta-Wand für die documenta III 1964 in Kassel sowie in vielen Großbildern für öffentliche Bauten den Weg zur Monumentalisierung des Holzschnitts fort.
[Galerie Grafikschrank] 40,00
- 209 **Grieshaber, HAP:** Die Herzogin. Farbdruck nach dem Holzschnitt aus dem "Totentanz von Basel". Das Blatt ist rasterlos gedruckt, jede Farbe lief einzeln durch die Maschine. So entstand die schichtweise Überlagerung der Farben. Der Druck zog sich über Wochen hin, da jede Farbe erst trocknen musste, bevor eine neue darüber gedruckt werden konnte. Bildgröße ca 45 x 35 cm. Gutes Exemplar. HAP Grieshaber, ursprünglich Helmut Andreas Paul Grieshaber (* 15. Februar 1909 in Rot an der Rot; † 12. Mai 1981 in Eningen unter Achalm), war ein deutscher Grafiker und bildender Künstler. Sein bevorzugtes Medium war der großformatige abstrahierende Holzschnitt. Er war Herausgeber von Zeitschriften wie dem "Engel der Geschichte". Nach Teilnahmen an der documenta I (1955) und der documenta II (1959) führte er mit der documenta-Wand für die documenta III 1964 in Kassel sowie in vielen Großbildern für öffentliche Bauten den Weg zur Monumentalisierung des Holzschnitts fort.
[Galerie Grafikschrank] 40,00
- 210 **Grieshaber, HAP:** Die Königin. Farbdruck nach dem Holzschnitt aus dem "Totentanz von Basel". Das Blatt ist rasterlos gedruckt, jede Farbe lief einzeln durch die Maschine. So entstand die schichtweise Überlagerung der Farben. Der Druck zog sich über Wochen hin, da jede Farbe erst trocknen musste, bevor eine neue darüber gedruckt werden konnte. Bildgröße ca 45 x 35 cm. Gutes Exemplar. HAP Grieshaber, ursprünglich Helmut Andreas Paul Grieshaber (* 15. Februar 1909 in Rot an der Rot; † 12. Mai 1981 in Eningen unter Achalm), war ein deutscher Grafiker und bildender Künstler. Sein bevorzugtes Medium war der großformatige abstrahierende Holzschnitt. Er war Herausgeber von Zeitschriften wie dem "Engel der Geschichte". Nach Teilnahmen an der documenta I (1955) und der documenta II (1959) führte er mit der documenta-Wand für die documenta III 1964 in Kassel sowie in vielen Großbildern für öffentliche Bauten den Weg zur Monumentalisierung des Holzschnitts fort.

- [Galerie Grafikschrank] 40,00
- 211 **Grieshaber, HAP:** Dreifarbiger Original-Holzschnitt. Schale mit Früchten auf Tisch. Rechts unten vom Künstler signiert. Eindruck über der Grafik: 22.1.63. ca 1963. Bildgröße ca 32 x 30 cm / Blattgröße 49 x 39 cm. Rückseitig bedruckt. Geringfügig fleckig, sonst gutes Exemplar. HAP Grieshaber, ursprünglich Helmut Andreas Paul Grieshaber (* 15. Februar 1909 in Rot an der Rot; † 12. Mai 1981 in Eningen unter Achalm), war ein deutscher Grafiker und bildender Künstler. Sein bevorzugtes Medium war der großformatige abstrahierende Holzschnitt. Er war Herausgeber von Zeitschriften wie dem "Engel der Geschichte". Nach Teilnahmen an der documenta I (1955) und der documenta II (1959) führte er mit der documenta-Wand für die documenta III 1964 in Kassel sowie in vielen Großbildern für öffentliche Bauten den Weg zur Monumentalisierung des Holzschnitts fort. 90,00
- 212 **Grieshaber, HAP:** Orig.-Holzschnitt in vier Farben. Links ein junges Liebespaar, rechts spiegelbildlich dasselbe Paar als Skelette. Darunter die Schrift "Neutronenbombe nein". Eins von 800 Exemplaren, nicht signiert. (ca 1979). Bildgröße ca 32,5 x 47 cm / Blattgröße 49 x 63 cm. Eine Ecke mit Knickspur, außerhalb der Darstellung ein Bleistift-Vermerk, sonst gutes Exemplar. HAP Grieshaber, ursprünglich Helmut Andreas Paul Grieshaber (* 15. Februar 1909 in Rot an der Rot; † 12. Mai 1981 in Eningen unter Achalm), war ein deutscher Grafiker und bildender Künstler. Sein bevorzugtes Medium war der großformatige abstrahierende Holzschnitt. Er war Herausgeber von Zeitschriften wie dem "Engel der Geschichte". Nach Teilnahmen an der documenta I (1955) und der documenta II (1959) führte er mit der documenta-Wand für die documenta III 1964 in Kassel sowie in vielen Großbildern für öffentliche Bauten den Weg zur Monumentalisierung des Holzschnitts fort. [Galerie Grafikschrank] 60,00
- 213 **Grosz, George:** Lithographie (Hungernde Familie vor Delikatessen-Geschäft.) Im Stein signiert. Einzelblatt aus der Folge "Hunger, 7 Originallithographien". Berlin. Neuer Deutscher Verlag 1924. Bildgröße ca 29 x 20 cm / Blattgröße 33,5 x 23 cm. Guter Zustand. [Galerie Grafikschrank] 120,00
- 214 **Grünewald, E.:** Dürrenstein (an der Donau / Österreich). Kolorierter Stahlstich von E.Grünewald nach J.Alt. Gerahmt, unter Glas und Passepartout. ca 1840. Bildgröße ca 12 x 17 cm / gerahmt 25 x 30 cm. Guter Zustand. [Bilderlager] 33,60
- 215 **Grünewald, Ernst:** Der Felsen-Tempel zu Ellora. Stahlstich. (Die Ellora-Höhlen im Bundesstaat Maharastra, Indien.) Gesamtansicht mit Figurenstaffage. Gerahmt, unter Glas und Passepartout. Hildburghausen. Kunstanstalt des Bibliographischen Instituts (ca 1840). Bildgröße 10,3 x 16,3 cm / gerahmt 27 x 31 cm. Leicht gebräunt, sonst guter Zustand. / Ernst Friedrich Grünewald (* 1. März 1801 in Darmstadt; † 26. November 1848 ebenda) war ein deutscher Kupferstecher, Grafiker und Schriftsteller. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen. 25,20
- 216 **Grünewald:** Ansiedlers Blockhaus (Nordamerika). Stahlstich nach Trollope. Hildburghausen. Kunstanstalt des Bibliographischen Instituts ca. 1840. Blattgröße 29 x 19,2 cm., Bildgröße 15,3 x 9,8 cm. Unterer Blattrand abgerissen, 3 kleine Löcher am linken Rand, etwas stockfleckig, wodurch der Stich jedoch nicht beeinträchtigt wird. [StLg 9417] 23,80
- 217 **Grützke, Johannes:** Original-Lithographie (Darstellung eines sich küssenden Paares vor einer vom Tod aufgespannten Decke). Lithographie auf Velin. Rechts unten signiert und datiert "Johannes Grützke 67". Links unten bezeichnet als "Probedruck". 1967. Bildgröße ca 38 x 37 cm / Blattgröße: 54 x 38,5 cm. Linke obere Ecke mit Randfehlstelle und hinterlegtem Einriss (ohne Bildschädigung), sonst gutes Exemplar. Johannes Grützke (* 30. September 1937 in Berlin; † 17. Mai 2017 ebenda) deutscher Maler, Zeichner, Grafiker und Medailleur. Er studierte von 1957 bis 1964 an der Hochschule für Bildende Künste in Berlin, zunächst bei Hans Orłowski und danach als Meisterschüler von Peter Janssen. 1973 war er Mitbegründer der Schule der neuen Prächtigkeit. Er malte in einem figurativen, sehr eigenständigen Stil. Die von ihm dargestellten Personen und die Szenen, in die er sie stellte, wirken ironisch überzeichnet. Als Porträtist idealisierte er seine Modelle nicht, sondern versuchte, sich durch Verzerrung der Charakteristik und Physiognomie des Dargestellten zu nähern. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma

versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen.

280,00

- 218 Grützke, Johannes:** Original-Radierung (Mann im Unterhemd kniet vor einem anderen Mann). Radierung auf Velin. Rechts unten von Grützke signiert und datiert (19)67/72. Links unten bezeichnet: "E.d.'A." (épreuve d'artiste = Künstlerexemplar). Bildgröße: ca 24,5 x 24,5 cm / Blattgröße: 38 x 36 cm. Gutes Exemplar. Aus dem Zyklus: Die Teddy-Fritz-Pabst-Story. Johannes Grützke (* 30. September 1937 in Berlin; † 17. Mai 2017 ebenda) deutscher Maler, Zeichner, Grafiker und Medailleur. Er studierte von 1957 bis 1964 an der Hochschule für Bildende Künste in Berlin, zunächst bei Hans Orłowski und danach als Meisterschüler von Peter Janssen. 1973 war er Mitbegründer der Schule der neuen Prächtigkeit. Er malte in einem figurativen, sehr eigenständigen Stil. Die von ihm dargestellten Personen und die Szenen, in die er sie stellte, wirken ironisch überzeichnet. Als Porträtist idealisierte er seine Modelle nicht, sondern versuchte, sich durch Verzerrung der Charakteristik und Physiognomie des Dargestellten zu nähern.

150,00

- 219 Grützke, Johannes:** Original-Radierung (Mann steht vor einer jubelnden Menschenmenge). Radierung auf Velin. Rechts unten von Grützke signiert und datiert (19)67/72. Links unten bezeichnet: "E.d.'A." (épreuve d'artiste = Künstlerexemplar). Bildgröße: ca 24,5 x 24,5 cm / Blattgröße: 38 x 36 cm. Gutes Exemplar. Aus dem Zyklus: Die Teddy-Fritz-Pabst-Story. Johannes Grützke (* 30. September 1937 in Berlin; † 17. Mai 2017 ebenda) deutscher Maler, Zeichner, Grafiker und Medailleur. Er studierte von 1957 bis 1964 an der Hochschule für Bildende Künste in Berlin, zunächst bei Hans Orłowski und danach als Meisterschüler von Peter Janssen. 1973 war er Mitbegründer der Schule der neuen Prächtigkeit. Er malte in einem figurativen, sehr eigenständigen Stil. Die von ihm dargestellten Personen und die Szenen, in die er sie stellte, wirken ironisch überzeichnet. Als Porträtist idealisierte er seine Modelle nicht, sondern versuchte, sich durch Verzerrung der Charakteristik und Physiognomie des Dargestellten zu nähern.

150,00

- 220 Grützke, Johannes:** Original-Radierung (Mann, auf einem Stuhl sitzend). Radierung auf Velin. Rechts unten von Grützke signiert und datiert (19)67/72. Links unten bezeichnet: "E.d.'A." (épreuve d'artiste = Künstlerexemplar). Bildgröße: ca 24,5 x 24,5 cm / Blattgröße: 38 x 36 cm. Gutes Exemplar. Aus dem Zyklus: Die Teddy-Fritz-Pabst-Story. Johannes Grützke (* 30. September 1937 in Berlin; † 17. Mai 2017 ebenda) deutscher Maler, Zeichner, Grafiker und Medailleur. Er studierte von 1957 bis 1964 an der Hochschule für Bildende Künste in Berlin, zunächst bei Hans Orłowski und danach als Meisterschüler von Peter Janssen. 1973 war er Mitbegründer der Schule der neuen Prächtigkeit. Er malte in einem figurativen, sehr eigenständigen Stil. Die von ihm dargestellten Personen und die Szenen, in die er sie stellte, wirken ironisch überzeichnet. Als Porträtist idealisierte er seine Modelle nicht, sondern versuchte, sich durch Verzerrung der Charakteristik und Physiognomie des Dargestellten zu nähern.

150,00

- 221 Grützke, Johannes:** Original-Radierung (Zwei sich umarmende Männer). Radierung auf Velin. Rechts unten von Grützke signiert und datiert (19)67/72. Links unten bezeichnet: "E.d.'A." (épreuve d'artiste = Künstlerexemplar). Bildgröße: ca 24,5 x 24,5 cm / Blattgröße: 38 x 36 cm. Gutes Exemplar. Aus dem Zyklus: Die Teddy-Fritz-Pabst-Story. Johannes Grützke (* 30. September 1937 in Berlin; † 17. Mai 2017 ebenda) deutscher Maler, Zeichner, Grafiker und Medailleur. Er studierte von 1957 bis 1964 an der Hochschule für Bildende Künste in Berlin, zunächst bei Hans Orłowski und danach als Meisterschüler von Peter Janssen. 1973 war er Mitbegründer der Schule der neuen Prächtigkeit. Er malte in einem figurativen, sehr eigenständigen Stil. Die von ihm dargestellten Personen und die Szenen, in die er sie stellte, wirken ironisch überzeichnet. Als Porträtist idealisierte er seine Modelle nicht, sondern versuchte, sich durch Verzerrung der Charakteristik und Physiognomie des Dargestellten zu nähern.

150,00

- 222 Grundig, Lea:** Orig.-Lithographie "Stählerne Landschaft / EVW Schwedt". Eindrucksvolle Industrie-Ansicht mit Schornsteinen und Rohrleitungen. EVW bedeutet Erdölverarbeitungswerk. Rechts unten signiert und datiert (1968). Unterhalb der Darstellung bezeichnet. Gerahmt, unter Glas und Passepartout. Bildgröße 40 x 49 cm / gerahmt 61 x 73 cm. Guter Zustand. Lea Grundig, geb. Langer (* 23. März 1906 in Dresden; † 10. Oktober 1977 während einer Mittelmeerreise) war eine deutsche Malerin und Grafikerin. Sie war von 1964 bis 1970 Präsidentin des Verbandes Bildender Künstler der DDR. 1922 bis 1924 besuchte sie die Dresdner Kunstgewerbeakademie. Von 1924 bis 1926 studierte sie an der Akademie der Bildenden Künste Dresden und

wurde in die Meisterklasse von Otto Gussmann aufgenommen. 1926 wurde sie Mitglied der KPD und Mitbegründerin der Dresdner Sektion der Künstlergruppe Asso. Wegen ihrer Mitgliedschaft in kommunistischen Organisationen war sie von Mai 1938 bis Dezember 1939 in Haft und emigrierte anschließend. 1949 kehrte sie nach Dresden zurück, wo sie 1949 Dozentin und 1951 die Professur für Grafik an der Hochschule für Bildende Künste Dresden erhielt. Ab 1964 war sie Mitglied des Zentralkomitees der SED. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen.

450,00

- 223 **Gürtzig, Inge:** Orig.-Radierung (Hütte unter kahlen Bäumen). Rechts unterhalb der Darstellung signiert und datiert (1982). Bildgröße ca 5 x 6,5 cm / Blattgröße 16 x 12 cm. Guter Zustand. / Inge Gürtzig (geb. 7. September 1935 in Rostock) ist eine deutsche Illustratorin, Grafikerin, Comiczeichnerin, Karikaturistin und Kinderbuchautorin. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen.

28,00

- 224 **Gustavo (d.i. Gustavo Peñalver Vico):** Farbige Serigrafie (Person mit Stock). Nummeriertes Exemplar (Nr.37 von 500 Exemplaren). Rechts unten vom Künstler handsigniert. Gerahmt, unter Glas und Passepartout. Bildgröße ca 61 x 44 cm / gerahmt 85 x 65 cm. Guter Zustand. Gustavo (* 1939 in Cartagena, Spanien) ist der Künstlurname des spanischen Malers Gustavo Peñalver Vico. Der Künstler lebt und arbeitet auf seinem Landsitz bei Capdepera auf Mallorca. Künstlerisch ließ er sich von dem Maler Joan Miró beeinflussen, er gibt aber auch an, dass die Musik von Jimi Hendrix, Jacques Brel und Udo Lindenberg sowie Filme beispielsweise von Woody Allen oder Federico Fellini ihn inspirieren. Charakteristisches Merkmal seiner Malerei sind die farbenprächtigen skurrilen Gestalten, die er in absurden und komischen Situationen auf die Leinwand bannt. Dabei kommt er mit seinem Stil dem Surrealismus nah.

220,00

- 225 **Gustavo (d.i. Gustavo Peñalver Vico):** Farbige Serigrafie. Person mit langer Nase und ein furchender Hund. Nummeriertes Exemplar (Nr.51 von 500). Rechts unten vom Künstler handsigniert. Gerahmt, unter Glas. Bildgröße ca 51 x 70 cm / gerahmt 53 x 73 cm. Guter Zustand. Gustavo (* 1939 in Cartagena, Spanien) ist der Künstlurname des spanischen Malers Gustavo Peñalver Vico. Der Künstler lebt und arbeitet auf seinem Landsitz bei Capdepera auf Mallorca. Künstlerisch ließ er sich von dem Maler Joan Miró beeinflussen, er gibt aber auch an, dass die Musik von Jimi Hendrix, Jacques Brel und Udo Lindenberg sowie Filme beispielsweise von Woody Allen oder Federico Fellini ihn inspirieren. Charakteristisches Merkmal seiner Malerei sind die farbenprächtigen skurrilen Gestalten, die er in absurden und komischen Situationen auf die Leinwand bannt. Dabei kommt er mit seinem Stil dem Surrealismus nah.

200,00

- 226 **Gutbrod, Helmut:** Orig.-Graphik. Siebdruck, abstrakte Formen. Vom Künstler unterhalb der Darstellung signiert und nummeriert (Nr.47 von 150 Exemplaren), sowie datiert (2005). Bildgröße ca 42 x 31 cm / Blattgröße 56 x 40 cm. Auf Karton montiert. Gutes Exemplar. Helmut Gutbrod, 1958 geboren in Nürnberg, vertreten in zahlreichen öffentlichen Sammlungen im In- und Ausland. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen.

42,00

- 227 **Gutjahr, Albrecht:** Billard / Orig.-Radierung mit der Unterschrift "den machste nich!". Zwei Billardspieler (Carambolage), einer versucht hinter dem Rücken zu stoßen. Vom Künstler unter dem Bild bezeichnet und signiert. Unter Glas, gerahmt. (ca 1925). Bildgröße 17 x 23 cm / gerahmt 28 x 38 cm. Rahmen beschabt, sonst gut. / Der Expressionist Albrecht Gutjahr (1880 - 1956) ist bekannt geworden durch seine realistischen und auch humorvollen Personendarstellungen, welche sich hauptsächlich in Cafés und Kneipen aufhalten. Lebte und arbeitete in Berlin. Geburtsort Gravenstein (Holstein), gestorben in Lehde. Findet Erwähnung im Vollmer II, 1955, 341. Blieb weitgehend unbekannt, man weiß sehr wenig über das Leben von Albrecht Gutjahr. Sein Stil, seine Kunst weisen deutlich Ähnlichkeiten auf zu Max Beckmann und es ist daher möglich, dass er unter Beckmann studierte, als dieser an der Frankfurter Städelschule eine Professur bekleidete. [Bilderlager]

120,00

- 228 **Guttuso, Renato:** Orig.-Lithographie. Eine Frau trägt ein totes Kind aus brennenden Trümmern. Darstellung des Zweiten Weltkrieges. Rechts unten von Guttuso signiert, links unten nummeriert (eins von 200 Exemplaren). Bildgröße ca 34 x 25,5 cm / Blattgröße 71 x 51 cm. Außerhalb der Darstellung geringfügige Knickspuren, sonst guter Zustand. Renato Guttuso (* 26. Dezember 1911 in Bagheria, † 18. Januar 1987 in Rom) war ein italienischer Maler, Zeichner, Illustrator, Bühnenbildner, Kunstkritiker, Essayist und Politiker. Er vertrat einen moralisch motivierten Realismus, der sich vor allem in Auseinandersetzung mit den historischen und zeitgenössischen Realismen und dem Werk Pablo Picassos entwickelte.
[Galerie Grafikschrank] 400,00
- 229 **Haase, Jürgen Gustav:** Radierung (Fabelwesen mit Kaffeekanne und Tasse vor Häusern). Unten rechts signiert. [ca 1970]. Bildgröße 9,8 x 9,8 cm, Blattgröße 21,6 x 23,4 cm. Rückseitig berieben, sonst guter Zustand. Jürgen Gustav Haase, *1947 geboren in Oderberg/Mark, † 2013 Berlin, Lehre als Stahlschiffbauer, 1970 – 1975 Studium an der Hochschule für Grafik und Buchkunst Leipzig, 1987 Übersiedlung nach Berlin-West. 28,00
- 230 **Haase, Jürgen Gustav:** Radierung "Hauswirt". Unten rechts signiert, mittig bezeichnet und links unten als Nr. 44 (von 45 Exemplaren). 1971. Bildgröße 14,7 x 14,7 cm, Blattgröße 29,5 x 39 cm. Guter Zustand. Jürgen Gustav Haase, *1947 geboren in Oderberg/Mark, † 2013 Berlin, Lehre als Stahlschiffbauer, 1970 – 1975 Studium an der Hochschule für Grafik und Buchkunst Leipzig, 1987 Übersiedlung nach Berlin-West. 42,00
- 231 **Haider, Ernst:** Orig.-Radierung auf gelblichem Papier. Berglandschaft. Rechts unten mit Bleistift signiert und datiert. 1924. Bildgröße ca 18 x 23 cm / Blattgröße 25 x 35 cm. Im Rand geringfügig wellig, sonst guter Zustand. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen. 35,00
- 232 **Haider, Max:** Orig.-Bleistiftzeichnung: 3 zechende Männer in bayerischer Tracht begrüßen einen eintretenden Neuankömmling. Neben den Männern sitzt ein Dackel. Rückseitig signiert. Unter Passepartout. [ca 1850]. Bildgröße 8,6 x 12,4 cm / mit Passepartout 32 x 24 cm. Mittig eine Faltpur, sonst gutes Exemplar. Max Haider (* 21. Juli 1807 in Biederstein, Schwabing, München; † 21. Juni 1873 in München) war ein deutscher Tierzeichner, Lithograf und Illustrator. Er zeichnete und malte sehr viele Jagdmotive für die Fliegenden Blätter sowie den Münchener Bilderbogen. 50,40
- 233 **Haller, Bettina:** Orig.-Grafik (Acrylstich). Zu der Erzählung "Meister Floh" von E.T.A.Hoffmann. Von der Künstlerin signiert. Memmingen 1997. Bildgröße 11 x 8 / Blattgröße 26 x 16 cm. Guter Zustand. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen. 14,00
- 234 **Hartwig-Dolter, Claudia:** Mehrfarbiger Original-Holzchnitt (abstrakte Darstellung, nicht bezeichnet). Von der Künstlerin unten signiert und datiert (2005); links unten nummeriert (Nr.107 von 150 Exemplaren). Bildgröße 30 x 30 cm / Blattgröße 56 x 40 cm. Rückseitig auf Karton montiert. Gutes Exemplar. / Claudia Hartwig-Dolter, geboren 1967 in Dresden, 1994-2001 Studium der Bildenden Kunst an der Hochschule der Künste Berlin. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen. 44,80
- 235 **Haubenmeise. Farbige Lithographie.** Gerahmt, unter Glas und Passepartout. ca 1850. Bildgröße ca 17 x 12 cm / gerahmt 31 x 25 cm. Gering gebräunt, sonst guter Zustand. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen. 28,00
- 236 **Hausmann, Raoul:** Sprechspäne. Mit 3 Original-Holzchnitten (einer auf Deckel). Eins von 700 Exemplaren. Flensburg, Glücksburg. Petersen Presse 1962. Gr-8vo. Unpaginiert, ca. 40 Seiten. OHalbleinen. Einband leicht

- berieben, sonst gut erhaltenes Exemplar.
[ZD 8845] 28,00
- 237 **Hefner-Alteneck, Jakob Heinrich von:** Chromolithographie. Porträt Graf F.C. von Schlippenbach 1649. Gerahmt, unter Glas. Frankfurt. Druckerei Osterrieth ca 1880. Bildgröße ca 21 x 13 cm / gerahmt 34,5 x 27 cm. Guter Zustand. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen.
42,00
- 238 **Heidelberg - Orb, Kirsten:** 6 meisterhafte Grafiken Ihrer Stadt in limitierter Auflage. Heiliggeistkirche / Friedrichsbau / Brückentor / Palais Boisser'ee / Karlstor / Schloss. Eins von 480 nummerierten Exemplaren. Gütersloh. Artico Kunstgrafik o. J. [ca. 1992]. 29,8 x 39,8 cm. Blattgröße; 20,6 x 27,3 cm. Bildgröße und umgekehrt. 6 Bll. OKt.-Mappe. Mappe etwas berieben und begriffen, Blattränder leicht begriffen.
[Z 41350] 23,80
Jedes Bild von der Künstlerin signiert.
- 239 **Heidrich, Helmut:** Original-Farbradierung "(Zutreffendes bitte ankreuzen)". Rechts unten vom Künstler signiert, links unten nummeriert (eins von 50 Exemplaren). Berlin 1988. Bildgröße ca 25 x 15 cm / Blattgröße 42 x 29,7 cm. Guter Zustand. Helmut Heidrich, geb. 1953 in Eppingen/Baden, Ausbildung zum Schriftsetzer/Mediengestalter. Lebt und arbeitet seit 1975 in Berlin als Maler, Grafiker und Fotograf.
[Galerie Grafikschränk] 50,00
- 240 **Heilbronn am Neckar. Stahlstich.** Blick vom linken Ufer, auf dem Neckar Raddampfer (Vermutlich die "Inexplosible"). Hildburghausen. Kunstanstalt des Bibliographischen Instituts ca. 1850. Bildgröße 10,8 x 16,1 cm.; Blattgröße 16 x 23,5 cm. Ränder etwas braunfleckig, mit kleinen Einrissen am oberen Rand und in der rechten unteren Ecke knickspurig. Stich geringfügig braunfleckig.
[Z 41627] 9,80
- 241 **Heinen, Horst:** Grafik, dreifarbig, Linolschnitt. 45 x 63 cm. Vom Künstler im Rand signiert und als Probedruck bezeichnet.
[LGrafikschränk] 20,30
- 242 **Heinen, Horst:** Grafik, dreifarbig, Linolschnitt. 45 x 63 cm. Vom Künstler im Rand signiert und als Probedruck bezeichnet.
[LGrafikschränk] 20,30
- 243 **Heisig, Bernhard:** Orig.-Lithographie (Bildnis von Theodor Fontane). Rechts unten vom Künstler signiert. 2000. Bildgröße ca 22,5 x 13,2 cm. Guter Zustand. Bernhard Heisig (* 31. März 1925 in Breslau, † 10. Juni 2011 in Strodehne, Brandenburg) war ein deutscher Maler. Er wird (mit Hans Mayer-Foreyt, Werner Tübke und Wolfgang Matheuer) zur Leipziger Schule gezählt und gilt als einer der wichtigsten Repräsentanten der Kunst in der DDR.
60,00
- 244 **Heisig, Johannes:** Orig.-Lithographie (Selbstbildnis vor Leinwand). Rechts unten vom Künstler monogrammiert und datiert (2017). Eins von 200 nummerierten Exemplaren. Gerahmt, unter Glas und Passepartout. Bildgröße 42 x 32 cm / gerahmt 63 x 43 cm. Guter Zustand. Johannes Heisig (* 1953 in Leipzig) ist ein deutscher Maler, Zeichner und Grafiker in der sozialkritischen Tradition des Realismus. Von 1978 bis 1980 war er Meisterschüler bei Gerhard Kettner an der Hochschule für Bildende Künste Dresden (HfBK). Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen.
126,00
- 245 **Hellingrath, Berthold (1877-1955):** St.-Marien-Kirche, Blick von der Jopengasse her. Radierung hinter Glas, unten rechts signiert. o.O. ca. 1920. ca. 21 x 15 cm. Bildgröße; 29,2 x 23,2 cm. Blattgröße. Dunkel lackierter Holzrahmen. Rahmen etwas beschabt, Blattrand stockfleckig, Radierung gut und sehr dekorativ.
[StLII Schauf.1] 15,40
- 246 **Hennenkemper, Hanna:** Orig.-Lithographie, zweifarbig. (Abstrakte Darstellung). Rechts unten von der Künstlerin signiert, links unten nummeriert (eins von 150 Exemplaren). Berlin. Tabor-Press 2019. Bildgröße

- ca 32 x 26,5 cm / Blattgröße 38,5 x 32 cm. Rückseitig leicht berieben, sonst gut. Hanna Hennenkemper (*1974) lebt und arbeitet in Berlin. Sie studierte 1998-2001 in Kiel bei E. Thieme und bei Barbara Camilla Tucholski. 2001-2006 folgte ein Studium an der Weißensee Kunsthochschule Berlin, wo sie 2006 als Meisterschülerin in Zeichnung und Druckgrafik bei Hanns Schimansky abschloss. Seit 2006 hat sie regelmäßige Lehraufträge.
- 90,00
- 247 **Hennevogl, Philipp:** Orig.-Linolschnitt, dreifarbig. (Häuserfront mit Baum). Rechts unten vom Künstler signiert, links unten nummeriert (eins von 175 Exemplaren). Berlin. Tabor-Presse 2018. Bildgröße ca 45 x 28,5 cm / Blattgröße 59,5 x 42 cm. Rückseitig leicht berieben, sonst gut. Philipp Hennevogl, geb. 1968 in Würzburg, 1988-94 Studium der Freien Kunst/Malerei an der Universität Gh-Kassel bei Kurt Haug, Peter Angermann, Silke Leverkus und Martin Kippenberger. Arbeiten waren zu sehen im Museum für Moderne Kunst, Museo della Xilografia, Museo Fridericianum, Neue Galerie, Triennale Kleinplastik Fellbach, Triennial of Graphic Arts Prague, Grafik Triennale Frechen, ADG Nürnberg, Neuer Aachener Kunstverein u.a.
- 90,00
- 248 **Hentschel, Thomas:** Original-Radierung (nackter Mann auf Kachelboden stehend). Vom Künstler rechts unterhalb der Darstellung signiert und datiert (1971), links unten nummeriert (Nr.3 von 5 Exemplaren). Gerahmt, unter Glas. Bildgröße ca 15 x 10 cm / gerahmt 34,5 x 27 cm. Guter Zustand. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen.
- 70,00
- 249 **Herrmann, Paul (1914-1987):** Orig.-Linolschnitt. Abstrakte Formen. Unter Passepartout montiert. Berlin. Galerie Nierendorf (ca 1970). Bildgröße ca 9,5 x 13,7 cm / mit Passepartout 40 x 30 cm. Guter Zustand. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen.
- 28,00
- 250 **Hertenstein, Axel:** "Ausblick". Orig.-Linolschnitt, zweifarbig. Weibliche Figur. Vom Künstler rechts unten signiert, links unten bezeichnet und mit Zusatz E.d.A. (Epreuve d'Artiste). (ca 1974). Bildgröße ca 52 x 42 cm / Blattgröße 65 x 48 cm. Guter Zustand. Axel Hertenstein (* 1937 in Pforzheim) ist freischaffender Künstler und gründete 1967 die Hertenstein-Presse. 1999 erhielt er den V.O.Stomps-Preis.
[Galerie / Grafikschränk]
- 67,20
- 251 **Hertenstein, Axel:** Orig.-Linolschnitt, zweifarbig, zu einem Gedicht von Friedrich von Hagedorn. Vom Künstler rechts unten signiert. 1997. Bildgröße ca 22 x 15 cm. Guter Zustand. / Axel Hertenstein (* 1937 in Pforzheim) ist freischaffender Künstler und gründete 1967 die Hertenstein-Presse. 1999 erhielt er den V.O.Stomps-Preis.
- 22,40
- 252 **Hetteling, J.:** Grafik: Rathaus Brüssel, davor Markt mit Sonnenschirmen. Lichtdruck. Links unten nummeriert (eins von 350 Exemplaren). Teilweise in Farbe. Im dekorativen Rahmen, unter Glas und Passepartout. Bildgröße 42 x 32 cm / gerahmt 68 x 52,5 cm. Guter Zustand.
[Blumenladen Schaufenster]
- 64,00
- 253 **Hetzer, Christiana Regina** - "Christiana Regina Boehmia Nata Hezeria. Nat. d. 26. Martii A. 1724. Od. d. 21. Decembr. A. 1780". Schabkunstblatt von Johann Friedrich Bause nach Anton Graff. Hüftbild von Christiana Regina Hetzer (1724 - 1780) als Hofrätin Böhme (seit 1771 in dritter Ehe mit Johann Gottlob Böhme verheiratet). Leipzig 1782. 38,5 x 26,5 cm. Guter Zustand.
[Bilderlager oben]
- 50,40
- 254 **Heumann, H.:** Orig.-Lithographie. Städtischer Hinterhof mit Mülltonne und qualmenden Ofen. Unterhalb der Darstellung signiert. (ca 1925). Bildformat 48 x 35 cm / Blattformat 73 x 53 cm. Blatt mit geringfügiger Knickspur, sonst gut. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene

Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen.

35,00

- 255 **Hilbert, Gustav:** 10 kalligraphische Blätter. Handschriftliche Texte in schöner Federschrift, teilweise mit farbigen Initialen. Umfangreiche Texte, z.T. dreispaltig geschrieben. Ein Blatt farbig grundiert. Meist unten signiert "G.Hilbert". Datiert 1946-1947. Blattgröße ca 30 x 40 cm. Guter Zustand. Gustav Hilbert (* 26. Juli 1900 in Dortmund; † 18. August 1981 in Hengersberg-Schwarzach) war ein deutscher Maler und Grafiker sowie Metall- und Emailkünstler. Er studierte an der Werkkunstschule Dortmund, später weitere künstlerische Ausbildung in Berlin, wo er von 1920 bis 1925 Schüler und Meisterschüler von Ferdinand Spiegel an der Hochschule für die Bildenden Künste war, später Meisterschüler bei Arthur Kampf. 1928 berief ihn Bruno Paul zum künstlerischen Leiter der Email-Werkstatt an den Vereinigten Staatsschulen für freie und angewandte Kunst. Nach Kriegsende übernahm Hilbert in Berlin die Leitung des werbegrafischen Studios der Rex-Film-Gesellschaft. In dieser Funktion war er für die Erstellung der gesamten Außenreklamen der Filmtheater des Kurfürstendamms sowie sämtlicher Filmplakate und Filmprospekte der vier Siegermächte zuständig.
[Galerie Grafikschrank] 98,00
- 256 **Hilbert, Gustav:** 17 kalligraphische Blätter. 10 handschriftliche Texte in schöner Federschrift, umgeben von aufwändig gestalteten Rahmungen in geometrischen Mustern in vielen Farben. 6 Blätter ausschließlich mit farbigen Mustern und Gestaltungen. Enthält 4 Texte von Erich Kästner, sowie von P.Rosegger, H.Heine u.a. 11 Blätter vom Künstler signiert. Alle unter Passepartout montiert. ca 1960. Blattgröße ca 30 x 20 cm / mit Passepartout ca 44 x 32 cm. Guter Zustand. Gustav Hilbert (* 26. Juli 1900 in Dortmund; † 18. August 1981 in Hengersberg-Schwarzach) war ein deutscher Maler und Grafiker sowie Metall- und Emailkünstler. Er studierte an der Werkkunstschule Dortmund, später weitere künstlerische Ausbildung in Berlin, wo er von 1920 bis 1925 Schüler und Meisterschüler von Ferdinand Spiegel an der Hochschule für die Bildenden Künste war, später Meisterschüler bei Arthur Kampf. 1928 berief ihn Bruno Paul zum künstlerischen Leiter der Email-Werkstatt an den Vereinigten Staatsschulen für freie und angewandte Kunst. Nach Kriegsende übernahm Hilbert in Berlin die Leitung des werbegrafischen Studios der Rex-Film-Gesellschaft. In dieser Funktion war er für die Erstellung der gesamten Außenreklamen der Filmtheater des Kurfürstendamms sowie sämtlicher Filmplakate und Filmprospekte der vier Siegermächte zuständig.
[Galerie Grafikschrank] 126,00
- 257 **Hilbert, Gustav:** 24 kalligraphische Blätter. Handschriftliche Texte in schöner Federschrift, teilweise mit farbigen Initialen. Einige Blätter farbig grundiert oder mit kleinen Zeichnungen. Meist unten signiert "G.Hilbert". Datiert 1947-1955. Verschiedene Formate. Guter Zustand. Gustav Hilbert (* 26. Juli 1900 in Dortmund; † 18. August 1981 in Hengersberg-Schwarzach) war ein deutscher Maler und Grafiker sowie Metall- und Emailkünstler. Er studierte an der Werkkunstschule Dortmund, später weitere künstlerische Ausbildung in Berlin, wo er von 1920 bis 1925 Schüler und Meisterschüler von Ferdinand Spiegel an der Hochschule für die Bildenden Künste war, später Meisterschüler bei Arthur Kampf. 1928 berief ihn Bruno Paul zum künstlerischen Leiter der Email-Werkstatt an den Vereinigten Staatsschulen für freie und angewandte Kunst. Nach Kriegsende übernahm Hilbert in Berlin die Leitung des werbegrafischen Studios der Rex-Film-Gesellschaft. In dieser Funktion war er für die Erstellung der gesamten Außenreklamen der Filmtheater des Kurfürstendamms sowie sämtlicher Filmplakate und Filmprospekte der vier Siegermächte zuständig.
[Galerie Grafikschrank] 168,00
- 258 **Hilbert, Gustav:** 4 Bleistiftzeichnungen aus Vietnam. Skizzenblätter von einer Reise: Volkstypen aus Vietnam. 3 Blätter rechts unten signiert. ca 14 x 19 cm. Guter Zustand. Gustav Hilbert (* 26. Juli 1900 in Dortmund; † 18. August 1981 in Hengersberg-Schwarzach) war ein deutscher Maler und Grafiker sowie Metall- und Emailkünstler. Er studierte an der Werkkunstschule Dortmund, später weitere künstlerische Ausbildung in Berlin, wo er von 1920 bis 1925 Schüler und Meisterschüler von Ferdinand Spiegel an der Hochschule für die Bildenden Künste war, später Meisterschüler bei Arthur Kampf. 1928 berief ihn Bruno Paul zum künstlerischen Leiter der Email-Werkstatt an den Vereinigten Staatsschulen für freie und angewandte Kunst. Nach Kriegsende übernahm Hilbert in Berlin die Leitung des werbegrafischen Studios der Rex-Film-Gesellschaft. In dieser Funktion war er für die Erstellung der gesamten Außenreklamen der Filmtheater des Kurfürstendamms sowie sämtlicher Filmplakate und Filmprospekte der vier Siegermächte zuständig.
[Galerie Grafikschrank] 98,00

- 259 **Hilbert, Gustav:** 41 kalligraphische Blätter. Handschriftliche Texte in schöner Federschrift, meist zweispaltig geschrieben. Mit farbigen Initialen, einigen kleinen Zeichnungen, teilweise farbig grundiert und mit farbiger Rahmung. Blatt eins vom Künstler signiert. Es handelt sich um Blätter aus einem wohl von Hilbert selbst verfassten Text namens "Amaryllis". Die Blätter haben tw. kleine ausgestanzte Felder, in die z.T. kleine Fotos einmontiert sind. Überwiegend im Rand vergoldet. Berlin 1960. Blattgröße 29,5 x 21 cm. Guter Zustand. Gustav Hilbert (* 26. Juli 1900 in Dortmund; † 18. August 1981 in Hengersberg-Schwarzach) war ein deutscher Maler und Grafiker sowie Metall- und Emailkünstler. Er studierte an der Werkkunstschule Dortmund, später weitere künstlerische Ausbildung in Berlin, wo er von 1920 bis 1925 Schüler und Meisterschüler von Ferdinand Spiegel an der Hochschule für die Bildenden Künste war, später Meisterschüler bei Arthur Kampf. 1928 berief ihn Bruno Paul zum künstlerischen Leiter der Email-Werkstatt an den Vereinigten Staatsschulen für freie und angewandte Kunst. Nach Kriegsende übernahm Hilbert in Berlin die Leitung des werbegräfischen Studios der Rex-Film-Gesellschaft. In dieser Funktion war er für die Erstellung der gesamten Außenreklamen der Filmtheater des Kurfürstendamms sowie sämtlicher Filmplakate und Filmprospekte der vier Siegermächte zuständig.
[Galerie Grafikschrank] 182,00
- 260 **Hilbert, Gustav:** 46 kalligraphische Blätter. Handschriftliche Texte in schöner Federschrift, meist umfangreiche Texte, z.T. drei- oder vierspaltig geschrieben. 44 mit farbigen Initialen. 9 Blätter farbig grundiert, 10 mit farbiger Rahmung. 19 Blätter signiert "G.Hilbert". Die Texte tragen Titel wie: Lysistrata; Humanist sein, heißt Sozialist sein; Sternstunden; Der Insulaner; Die Auserwählten; Psychologische Farbenlehre, Berliner Frühling; Heldengedenken; Das Farbenhoroskop; Die goldene Regel; A und O; Der Traum u.a. 1959-1961. Blattgröße ca 36 x 48 cm. Guter Zustand. Gustav Hilbert (* 26. Juli 1900 in Dortmund; † 18. August 1981 in Hengersberg-Schwarzach) war ein deutscher Maler und Grafiker sowie Metall- und Emailkünstler. Er studierte an der Werkkunstschule Dortmund, später weitere künstlerische Ausbildung in Berlin, wo er von 1920 bis 1925 Schüler und Meisterschüler von Ferdinand Spiegel an der Hochschule für die Bildenden Künste war, später Meisterschüler bei Arthur Kampf. 1928 berief ihn Bruno Paul zum künstlerischen Leiter der Email-Werkstatt an den Vereinigten Staatsschulen für freie und angewandte Kunst. Nach Kriegsende übernahm Hilbert in Berlin die Leitung des werbegräfischen Studios der Rex-Film-Gesellschaft. In dieser Funktion war er für die Erstellung der gesamten Außenreklamen der Filmtheater des Kurfürstendamms sowie sämtlicher Filmplakate und Filmprospekte der vier Siegermächte zuständig.
266,00
- 261 **Hilbert, Gustav:** Aquarell-Zeichnung in verschiedenen Grautönen (Häuser an Straße). Rechts unten bezeichnet und monogrammiert "Alt Wien G. H." 24,7 x 38,8 cm. Im linken Rand leichte Knickspur, sonst guter Zustand. Gustav Hilbert (* 26. Juli 1900 in Dortmund; † 18. August 1981 in Hengersberg-Schwarzach) war ein deutscher Maler und Grafiker sowie Metall- und Emailkünstler. Er studierte an der Werkkunstschule Dortmund, später weitere künstlerische Ausbildung in Berlin, wo er von 1920 bis 1925 Schüler und Meisterschüler von Ferdinand Spiegel an der Hochschule für die Bildenden Künste war, später Meisterschüler bei Arthur Kampf. 1928 berief ihn Bruno Paul zum künstlerischen Leiter der Email-Werkstatt an den Vereinigten Staatsschulen für freie und angewandte Kunst. Nach Kriegsende übernahm Hilbert in Berlin die Leitung des werbegräfischen Studios der Rex-Film-Gesellschaft. In dieser Funktion war er für die Erstellung der gesamten Außenreklamen der Filmtheater des Kurfürstendamms sowie sämtlicher Filmplakate und Filmprospekte der vier Siegermächte zuständig.
[Galerie Grafikschrank] 49,00
- 262 **Hilbert, Gustav:** Bleistiftzeichnung "Kunstgenuß zu zweit". Eine Frau und ein Mann sitzen auf Sesseln vor einem Gemälde. Rechts unten signiert. ca 1960. 30,5 x 24 cm (Blattgröße). Guter Zustand. Gustav Hilbert (* 26. Juli 1900 in Dortmund; † 18. August 1981 in Hengersberg-Schwarzach) war ein deutscher Maler und Grafiker sowie Metall- und Emailkünstler. Er studierte an der Werkkunstschule Dortmund, später weitere künstlerische Ausbildung in Berlin, wo er von 1920 bis 1925 Schüler und Meisterschüler von Ferdinand Spiegel an der Hochschule für die Bildenden Künste war, später Meisterschüler bei Arthur Kampf. 1928 berief ihn Bruno Paul zum künstlerischen Leiter der Email-Werkstatt an den Vereinigten Staatsschulen für freie und angewandte Kunst. Nach Kriegsende übernahm Hilbert in Berlin die Leitung des werbegräfischen Studios der Rex-Film-Gesellschaft. In dieser Funktion war er für die Erstellung der gesamten Außenreklamen der Filmtheater des Kurfürstendamms sowie sämtlicher Filmplakate und Filmprospekte der vier Siegermächte zuständig.
[Galerie Grafikschrank] 70,00

- 263 **Hilbert, Gustav:** Bleistiftzeichnung "Les Abysses". Zwei Frauen in inniger Umarmung. Rechts unten signiert. ca 1960. 30,5 x 24 cm (Blattgröße). Blatt etwas gewellt. Gustav Hilbert (* 26. Juli 1900 in Dortmund; † 18. August 1981 in Hengersberg-Schwarzach) war ein deutscher Maler und Grafiker sowie Metall- und Emailkünstler. Er studierte an der Werkkunstschule Dortmund, später weitere künstlerische Ausbildung in Berlin, wo er von 1920 bis 1925 Schüler und Meisterschüler von Ferdinand Spiegel an der Hochschule für die Bildenden Künste war, später Meisterschüler bei Arthur Kampf. 1928 berief ihn Bruno Paul zum künstlerischen Leiter der Email-Werkstatt an den Vereinigten Staatsschulen für freie und angewandte Kunst. Nach Kriegsende übernahm Hilbert in Berlin die Leitung des werbegrafischen Studios der Rex-Film-Gesellschaft. In dieser Funktion war er für die Erstellung der gesamten Außenreklamen der Filmtheater des Kurfürstendamms sowie sämtlicher Filmplakate und Filmprospekte der vier Siegermächte zuständig.
[Galerie Grafikschränk] 42,00
- 264 **Hilbert, Gustav:** Bleistiftzeichnung, knieende Frau mit gefalteten Händen. 2 verschiedene Fassungen. Vom Künstler signiert bzw. monogrammiert. 2 Blätter. ca 1950. 20 x 14 cm, bzw. 15,4 x 10,5 cm. Guter Zustand. Gustav Hilbert (* 26. Juli 1900 in Dortmund; † 18. August 1981 in Hengersberg-Schwarzach) war ein deutscher Maler und Grafiker sowie Metall- und Emailkünstler. Er studierte an der Werkkunstschule Dortmund, später weitere künstlerische Ausbildung in Berlin, wo er von 1920 bis 1925 Schüler und Meisterschüler von Ferdinand Spiegel an der Hochschule für die Bildenden Künste war, später Meisterschüler bei Arthur Kampf. 1928 berief ihn Bruno Paul zum künstlerischen Leiter der Email-Werkstatt an den Vereinigten Staatsschulen für freie und angewandte Kunst. Nach Kriegsende übernahm Hilbert in Berlin die Leitung des werbegrafischen Studios der Rex-Film-Gesellschaft. In dieser Funktion war er für die Erstellung der gesamten Außenreklamen der Filmtheater des Kurfürstendamms sowie sämtlicher Filmplakate und Filmprospekte der vier Siegermächte zuständig.
[Galerie Grafikschränk] 35,00
- 265 **Hilbert, Gustav:** Bleistiftzeichnung. Porträt eines Mannes. Schulterstück. Rechts unten signiert. ca 1950. 30,5 x 24 cm (Blattgröße). Guter Zustand. Gustav Hilbert (* 26. Juli 1900 in Dortmund; † 18. August 1981 in Hengersberg-Schwarzach) war ein deutscher Maler und Grafiker sowie Metall- und Emailkünstler. Er studierte an der Werkkunstschule Dortmund, später weitere künstlerische Ausbildung in Berlin, wo er von 1920 bis 1925 Schüler und Meisterschüler von Ferdinand Spiegel an der Hochschule für die Bildenden Künste war, später Meisterschüler bei Arthur Kampf. 1928 berief ihn Bruno Paul zum künstlerischen Leiter der Email-Werkstatt an den Vereinigten Staatsschulen für freie und angewandte Kunst. Nach Kriegsende übernahm Hilbert in Berlin die Leitung des werbegrafischen Studios der Rex-Film-Gesellschaft. In dieser Funktion war er für die Erstellung der gesamten Außenreklamen der Filmtheater des Kurfürstendamms sowie sämtlicher Filmplakate und Filmprospekte der vier Siegermächte zuständig.
[Galerie Grafikschränk] 35,00
- 266 **Hilbert, Gustav:** Bleistiftzeichnung. Porträt "Ingrid". Brustbild einer Frau mit Halskette. Links unten signiert. 1963. 30,5 x 24 cm (Bildgröße = Blattgröße). Guter Zustand. Gustav Hilbert (* 26. Juli 1900 in Dortmund; † 18. August 1981 in Hengersberg-Schwarzach) war ein deutscher Maler und Grafiker sowie Metall- und Emailkünstler. Er studierte an der Werkkunstschule Dortmund, später weitere künstlerische Ausbildung in Berlin, wo er von 1920 bis 1925 Schüler und Meisterschüler von Ferdinand Spiegel an der Hochschule für die Bildenden Künste war, später Meisterschüler bei Arthur Kampf. 1928 berief ihn Bruno Paul zum künstlerischen Leiter der Email-Werkstatt an den Vereinigten Staatsschulen für freie und angewandte Kunst. Nach Kriegsende übernahm Hilbert in Berlin die Leitung des werbegrafischen Studios der Rex-Film-Gesellschaft. In dieser Funktion war er für die Erstellung der gesamten Außenreklamen der Filmtheater des Kurfürstendamms sowie sämtlicher Filmplakate und Filmprospekte der vier Siegermächte zuständig.
[Galerie Grafikschränk] 42,00
- 267 **Hilbert, Gustav:** Bleistiftzeichnung: 2 Kinder, eines in einem Buche lesend. Vom Künstler signiert. ca 1950. Blattgröße 14 x 18,7 cm. Mit kleinem Fleck, sonst guter Zustand. Gustav Hilbert (* 26. Juli 1900 in Dortmund; † 18. August 1981 in Hengersberg-Schwarzach) war ein deutscher Maler und Grafiker sowie Metall- und Emailkünstler. Er studierte an der Werkkunstschule Dortmund, später weitere künstlerische Ausbildung in Berlin, wo er von 1920 bis 1925 Schüler und Meisterschüler von Ferdinand Spiegel an der Hochschule für die Bildenden Künste war, später Meisterschüler bei Arthur Kampf. 1928 berief ihn Bruno Paul zum künstlerischen Leiter der Email-Werkstatt an den Vereinigten Staatsschulen für freie und angewandte Kunst.

- Nach Kriegsende übernahm Hilbert in Berlin die Leitung des werbegrafischen Studios der Rex-Film-Gesellschaft. In dieser Funktion war er für die Erstellung der gesamten Außenreklamen der Filmtheater des Kurfürstendamms sowie sämtlicher Filmplakate und Filmprospekte der vier Siegermächte zuständig.
[Galerie rafikschrank] 35,00
- 268 Hilbert, Gustav:** Bleistiftzeichnung: Aktzeichnung; sitzende Frau im Halbprofil. Vom Künstler signiert. ca 1950. Blattgröße 22,4 x 16 cm. Guter Zustand. Gustav Hilbert (* 26. Juli 1900 in Dortmund; † 18. August 1981 in Hengersberg-Schwarzach) war ein deutscher Maler und Grafiker sowie Metall- und Emailkünstler. Er studierte an der Werkkunstschule Dortmund, später weitere künstlerische Ausbildung in Berlin, wo er von 1920 bis 1925 Schüler und Meisterschüler von Ferdinand Spiegel an der Hochschule für die Bildenden Künste war, später Meisterschüler bei Arthur Kampf. 1928 berief ihn Bruno Paul zum künstlerischen Leiter der Email-Werkstatt an den Vereinigten Staatsschulen für freie und angewandte Kunst. Nach Kriegsende übernahm Hilbert in Berlin die Leitung des werbegrafischen Studios der Rex-Film-Gesellschaft. In dieser Funktion war er für die Erstellung der gesamten Außenreklamen der Filmtheater des Kurfürstendamms sowie sämtlicher Filmplakate und Filmprospekte der vier Siegermächte zuständig.
[Galerie Grafikschrank] 28,00
- 269 Hilbert, Gustav:** Bleistiftzeichnung: Frau im Halbprofil, Bruststück. Vom Künstler signiert. ca 1950. Blattgröße 29,6 x 21 cm. Mit einem winzigen Randeinriss, sonst guter Zustand. Gustav Hilbert (* 26. Juli 1900 in Dortmund; † 18. August 1981 in Hengersberg-Schwarzach) war ein deutscher Maler und Grafiker sowie Metall- und Emailkünstler. Er studierte an der Werkkunstschule Dortmund, später weitere künstlerische Ausbildung in Berlin, wo er von 1920 bis 1925 Schüler und Meisterschüler von Ferdinand Spiegel an der Hochschule für die Bildenden Künste war, später Meisterschüler bei Arthur Kampf. 1928 berief ihn Bruno Paul zum künstlerischen Leiter der Email-Werkstatt an den Vereinigten Staatsschulen für freie und angewandte Kunst. Nach Kriegsende übernahm Hilbert in Berlin die Leitung des werbegrafischen Studios der Rex-Film-Gesellschaft. In dieser Funktion war er für die Erstellung der gesamten Außenreklamen der Filmtheater des Kurfürstendamms sowie sämtlicher Filmplakate und Filmprospekte der vier Siegermächte zuständig.
[Galerie Grafikschrank] 49,00
- 270 Hilbert, Gustav:** Bleistiftzeichnung: Frauenkopf im Halbprofil. Vom Künstler signiert. ca 1950. Blattgröße 18,8 x 14 cm. Guter Zustand. Gustav Hilbert (* 26. Juli 1900 in Dortmund; † 18. August 1981 in Hengersberg-Schwarzach) war ein deutscher Maler und Grafiker sowie Metall- und Emailkünstler. Er studierte an der Werkkunstschule Dortmund, später weitere künstlerische Ausbildung in Berlin, wo er von 1920 bis 1925 Schüler und Meisterschüler von Ferdinand Spiegel an der Hochschule für die Bildenden Künste war, später Meisterschüler bei Arthur Kampf. 1928 berief ihn Bruno Paul zum künstlerischen Leiter der Email-Werkstatt an den Vereinigten Staatsschulen für freie und angewandte Kunst. Nach Kriegsende übernahm Hilbert in Berlin die Leitung des werbegrafischen Studios der Rex-Film-Gesellschaft. In dieser Funktion war er für die Erstellung der gesamten Außenreklamen der Filmtheater des Kurfürstendamms sowie sämtlicher Filmplakate und Filmprospekte der vier Siegermächte zuständig.
[Galerie Grafikschrank] 28,00
- 271 Hilbert, Gustav:** Bleistiftzeichnung: Komposition aus Würfeln. Etwa dreißig Würfel, übereinander gestapelt, jeweils mit unterschiedlichen Texturen. Vom Künstler signiert. ca 1950. Blattgröße 16 x 22,4 cm. Guter Zustand. Gustav Hilbert (* 26. Juli 1900 in Dortmund; † 18. August 1981 in Hengersberg-Schwarzach) war ein deutscher Maler und Grafiker sowie Metall- und Emailkünstler. Er studierte an der Werkkunstschule Dortmund, später weitere künstlerische Ausbildung in Berlin, wo er von 1920 bis 1925 Schüler und Meisterschüler von Ferdinand Spiegel an der Hochschule für die Bildenden Künste war, später Meisterschüler bei Arthur Kampf. 1928 berief ihn Bruno Paul zum künstlerischen Leiter der Email-Werkstatt an den Vereinigten Staatsschulen für freie und angewandte Kunst. Nach Kriegsende übernahm Hilbert in Berlin die Leitung des werbegrafischen Studios der Rex-Film-Gesellschaft. In dieser Funktion war er für die Erstellung der gesamten Außenreklamen der Filmtheater des Kurfürstendamms sowie sämtlicher Filmplakate und Filmprospekte der vier Siegermächte zuständig.
[Galerie Grafikschrank] 28,00
- 272 Hilbert, Gustav:** Bleistiftzeichnung: Rückenakt. Sitzende Frau mit nach links gewendetem Kopf. Vom Künstler signiert. ca 1950. Blattgröße 29,6 x 21 cm. Mit einem winzigen Randeinriss, sonst guter Zustand. Gustav Hilbert (* 26. Juli 1900 in Dortmund; † 18. August 1981 in Hengersberg-Schwarzach) war ein deutscher Maler

- und Grafiker sowie Metall- und Emailkünstler. Er studierte an der Werkkunstschule Dortmund, später weitere künstlerische Ausbildung in Berlin, wo er von 1920 bis 1925 Schüler und Meisterschüler von Ferdinand Spiegel an der Hochschule für die Bildenden Künste war, später Meisterschüler bei Arthur Kampf. 1928 berief ihn Bruno Paul zum künstlerischen Leiter der Email-Werkstatt an den Vereinigten Staatsschulen für freie und angewandte Kunst. Nach Kriegsende übernahm Hilbert in Berlin die Leitung des werbegrafischen Studios der Rex-Film-Gesellschaft. In dieser Funktion war er für die Erstellung der gesamten Außenreklamen der Filmtheater des Kurfürstendamms sowie sämtlicher Filmplakate und Filmprospekte der vier Siegermächte zuständig.
[Galerie Grafikschränk] 35,00
- 273 **Hilbert, Gustav:** Bleistiftzeichnung: Rückenakt. Frau, an Wand stehend. Vom Künstler signiert. ca 1950. Blattgröße 29,6 x 21 cm. Rückseitig minimal fleckig, sonst guter Zustand. Gustav Hilbert (* 26. Juli 1900 in Dortmund; † 18. August 1981 in Hengersberg-Schwarzach) war ein deutscher Maler und Grafiker sowie Metall- und Emailkünstler. Er studierte an der Werkkunstschule Dortmund, später weitere künstlerische Ausbildung in Berlin, wo er von 1920 bis 1925 Schüler und Meisterschüler von Ferdinand Spiegel an der Hochschule für die Bildenden Künste war, später Meisterschüler bei Arthur Kampf. 1928 berief ihn Bruno Paul zum künstlerischen Leiter der Email-Werkstatt an den Vereinigten Staatsschulen für freie und angewandte Kunst. Nach Kriegsende übernahm Hilbert in Berlin die Leitung des werbegrafischen Studios der Rex-Film-Gesellschaft. In dieser Funktion war er für die Erstellung der gesamten Außenreklamen der Filmtheater des Kurfürstendamms sowie sämtlicher Filmplakate und Filmprospekte der vier Siegermächte zuständig.
[Galerie Grafikschränk] 49,00
- 274 **Hilbert, Gustav:** Blühender Jasmin. Handschriftlicher Text mit Heine-Zitat in schöner Federschrift, mit farbiger Zeichnung eines blühenden Jasmin-Zweiges. Darunter: "Geschrieben von Gustav Hilbert, Pfingsten 1952 zu Berlin-Schöneberg". Blattgröße 20,8 x 28 cm. Guter Zustand. Gustav Hilbert (* 26. Juli 1900 in Dortmund; † 18. August 1981 in Hengersberg-Schwarzach) war ein deutscher Maler und Grafiker sowie Metall- und Emailkünstler. Er studierte an der Werkkunstschule Dortmund, später weitere künstlerische Ausbildung in Berlin, wo er von 1920 bis 1925 Schüler und Meisterschüler von Ferdinand Spiegel an der Hochschule für die Bildenden Künste war, später Meisterschüler bei Arthur Kampf. 1928 berief ihn Bruno Paul zum künstlerischen Leiter der Email-Werkstatt an den Vereinigten Staatsschulen für freie und angewandte Kunst. Nach Kriegsende übernahm Hilbert in Berlin die Leitung des werbegrafischen Studios der Rex-Film-Gesellschaft. In dieser Funktion war er für die Erstellung der gesamten Außenreklamen der Filmtheater des Kurfürstendamms sowie sämtlicher Filmplakate und Filmprospekte der vier Siegermächte zuständig.
[Galerie Grafikschränk] 42,00
- 275 **Hilbert, Gustav:** "Der Eid des Hippocrates". Kalligraphie. Handschriftlicher Text in schöner Federschrift mit mehrfarbiger Initiale. Unten links signiert "G.Hilbert". Gerahmt, unter Glas. Wohl 1950er Jahre. Blattgröße 48 x 36 cm / gerahmt 52 x 39 cm. Guter Zustand. Gustav Hilbert (* 26. Juli 1900 in Dortmund; † 18. August 1981 in Hengersberg-Schwarzach) war ein deutscher Maler und Grafiker sowie Metall- und Emailkünstler. Er studierte an der Werkkunstschule Dortmund, später weitere künstlerische Ausbildung in Berlin, wo er von 1920 bis 1925 Schüler und Meisterschüler von Ferdinand Spiegel an der Hochschule für die Bildenden Künste war, später Meisterschüler bei Arthur Kampf. 1928 berief ihn Bruno Paul zum künstlerischen Leiter der Email-Werkstatt an den Vereinigten Staatsschulen für freie und angewandte Kunst. Nach Kriegsende übernahm Hilbert in Berlin die Leitung des werbegrafischen Studios der Rex-Film-Gesellschaft. In dieser Funktion war er für die Erstellung der gesamten Außenreklamen der Filmtheater des Kurfürstendamms sowie sämtlicher Filmplakate und Filmprospekte der vier Siegermächte zuständig.
56,00
- 276 **Hilbert, Gustav:** "Die Uhr" (Carl Löwe / J.G.Seidl). Kalligraphie. Handschriftlicher Text in schöner Federschrift mit mehrfarbiger Bordüre. Unten links signiert "G.Hilbert 1947". Auf gelblichem Karton. 1947. 20 x 30 cm. Guter Zustand. Gustav Hilbert (* 26. Juli 1900 in Dortmund; † 18. August 1981 in Hengersberg-Schwarzach) war ein deutscher Maler und Grafiker sowie Metall- und Emailkünstler. Er studierte an der Werkkunstschule Dortmund, später weitere künstlerische Ausbildung in Berlin, wo er von 1920 bis 1925 Schüler und Meisterschüler von Ferdinand Spiegel an der Hochschule für die Bildenden Künste war, später Meisterschüler bei Arthur Kampf. 1928 berief ihn Bruno Paul zum künstlerischen Leiter der Email-Werkstatt an den Vereinigten Staatsschulen für freie und angewandte Kunst. Nach Kriegsende

übernahm Hilbert in Berlin die Leitung des werbegrafischen Studios der Rex-Film-Gesellschaft. In dieser Funktion war er für die Erstellung der gesamten Außenreklamen der Filmtheater des Kurfürstendamms sowie sämtlicher Filmplakate und Filmprospekte der vier Siegermächte zuständig.

35,00

- 277 **Hilbert, Gustav:** "Die Uhr" (Carl Löwe / J.G.Seidl). Kalligraphie. Handschriftlicher Text in schöner Federschrift mit mehrfarbiger Initiale und Bordüre. Unten links signiert "G.Hilbert 1969". Blattrand vergoldet. 1969. 20 x 30 cm. Guter Zustand. Gustav Hilbert (* 26. Juli 1900 in Dortmund; † 18. August 1981 in Hengersberg-Schwarzach) war ein deutscher Maler und Grafiker sowie Metall- und Emailkünstler. Er studierte an der Werkkunstschule Dortmund, später weitere künstlerische Ausbildung in Berlin, wo er von 1920 bis 1925 Schüler und Meisterschüler von Ferdinand Spiegel an der Hochschule für die Bildenden Künste war, später Meisterschüler bei Arthur Kampf. 1928 berief ihn Bruno Paul zum künstlerischen Leiter der Email-Werkstatt an den Vereinigten Staatsschulen für freie und angewandte Kunst. Nach Kriegsende übernahm Hilbert in Berlin die Leitung des werbegrafischen Studios der Rex-Film-Gesellschaft. In dieser Funktion war er für die Erstellung der gesamten Außenreklamen der Filmtheater des Kurfürstendamms sowie sämtlicher Filmplakate und Filmprospekte der vier Siegermächte zuständig.

21,00

- 278 **Hilbert, Gustav:** "Die Weihnachtsgeschichte". Kalligraphie. Handschriftlicher Text in schöner Federschrift mit mehrfarbiger Initiale und Bordüre; vierspaltig geschrieben. Unten links signiert "G.Hilbert". Unter Passepartout montiert. [1969]. ca 22,5 x 28,5 cm. Guter Zustand. Gustav Hilbert (* 26. Juli 1900 in Dortmund; † 18. August 1981 in Hengersberg-Schwarzach) war ein deutscher Maler und Grafiker sowie Metall- und Emailkünstler. Er studierte an der Werkkunstschule Dortmund, später weitere künstlerische Ausbildung in Berlin, wo er von 1920 bis 1925 Schüler und Meisterschüler von Ferdinand Spiegel an der Hochschule für die Bildenden Künste war, später Meisterschüler bei Arthur Kampf. 1928 berief ihn Bruno Paul zum künstlerischen Leiter der Email-Werkstatt an den Vereinigten Staatsschulen für freie und angewandte Kunst. Nach Kriegsende übernahm Hilbert in Berlin die Leitung des werbegrafischen Studios der Rex-Film-Gesellschaft. In dieser Funktion war er für die Erstellung der gesamten Außenreklamen der Filmtheater des Kurfürstendamms sowie sämtlicher Filmplakate und Filmprospekte der vier Siegermächte zuständig.

26,60

- 279 **Hilbert, Gustav:** Farbige Aquarell-Zeichnung (Kopf eines jungen Mannes). Rechts unten signiert "G. Hilbert". 23,5 x 17,9 cm (Bildgröße = Blattgröße). Guter Zustand. Gustav Hilbert (* 26. Juli 1900 in Dortmund; † 18. August 1981 in Hengersberg-Schwarzach) war ein deutscher Maler und Grafiker sowie Metall- und Emailkünstler. Er studierte an der Werkkunstschule Dortmund, später weitere künstlerische Ausbildung in Berlin, wo er von 1920 bis 1925 Schüler und Meisterschüler von Ferdinand Spiegel an der Hochschule für die Bildenden Künste war, später Meisterschüler bei Arthur Kampf. 1928 berief ihn Bruno Paul zum künstlerischen Leiter der Email-Werkstatt an den Vereinigten Staatsschulen für freie und angewandte Kunst. Nach Kriegsende übernahm Hilbert in Berlin die Leitung des werbegrafischen Studios der Rex-Film-Gesellschaft. In dieser Funktion war er für die Erstellung der gesamten Außenreklamen der Filmtheater des Kurfürstendamms sowie sämtlicher Filmplakate und Filmprospekte der vier Siegermächte zuständig.

[Galerie Grafikschränk]

63,00

- 280 **Hilbert, Gustav:** Farbige Aquarell-Zeichnung. Sitzender Akt. Nackte Frau am Strand, im Hintergrund ein orangefarbener Mond. Links unten signiert "G. Hilbert". Unter Passepartout montiert. 22,7 x 16,1 cm (Bildgröße). Guter Zustand. Gustav Hilbert (* 26. Juli 1900 in Dortmund; † 18. August 1981 in Hengersberg-Schwarzach) war ein deutscher Maler und Grafiker sowie Metall- und Emailkünstler. Er studierte an der Werkkunstschule Dortmund, später weitere künstlerische Ausbildung in Berlin, wo er von 1920 bis 1925 Schüler und Meisterschüler von Ferdinand Spiegel an der Hochschule für die Bildenden Künste war, später Meisterschüler bei Arthur Kampf. 1928 berief ihn Bruno Paul zum künstlerischen Leiter der Email-Werkstatt an den Vereinigten Staatsschulen für freie und angewandte Kunst. Nach Kriegsende übernahm Hilbert in Berlin die Leitung des werbegrafischen Studios der Rex-Film-Gesellschaft. In dieser Funktion war er für die Erstellung der gesamten Außenreklamen der Filmtheater des Kurfürstendamms sowie sämtlicher Filmplakate und Filmprospekte der vier Siegermächte zuständig.

[Galerie Grafikschränk]

63,00

- 281 **Hilbert, Gustav:** Farbige Aquarell-Zeichnung. Windgepeitschte Bäume am Seeufer im Herbst; Bäume

teilweise entlaubt. In Grün- und Blautönen gehalten. Nicht signiert. Unter Passepartout montiert. 26,8 x 20,8 cm (Bildgröße). Guter Zustand. Gustav Hilbert (* 26. Juli 1900 in Dortmund; † 18. August 1981 in Hengersberg-Schwarzach) war ein deutscher Maler und Grafiker sowie Metall- und Emailkünstler. Er studierte an der Werkkunstschule Dortmund, später weitere künstlerische Ausbildung in Berlin, wo er von 1920 bis 1925 Schüler und Meisterschüler von Ferdinand Spiegel an der Hochschule für die Bildenden Künste war, später Meisterschüler bei Arthur Kampf. 1928 berief ihn Bruno Paul zum künstlerischen Leiter der Email-Werkstatt an den Vereinigten Staatsschulen für freie und angewandte Kunst. Nach Kriegsende übernahm Hilbert in Berlin die Leitung des werbegrafischen Studios der Rex-Film-Gesellschaft. In dieser Funktion war er für die Erstellung der gesamten Außenreklamen der Filmtheater des Kurfürstendamms sowie sämtlicher Filmplakate und Filmprospekte der vier Siegermächte zuständig.

120,00

- 282 Hilbert, Gustav:** Farbige Pastellkreide-Zeichnung: Frauenkopf vor dunklem Hintergrund. Rückseitig signiert. 37,6 x 27,7 cm (Blattgröße = Bildgröße). Guter Zustand. Gustav Hilbert (* 26. Juli 1900 in Dortmund; † 18. August 1981 in Hengersberg-Schwarzach) war ein deutscher Maler und Grafiker sowie Metall- und Emailkünstler. Er studierte an der Werkkunstschule Dortmund, später weitere künstlerische Ausbildung in Berlin, wo er von 1920 bis 1925 Schüler und Meisterschüler von Ferdinand Spiegel an der Hochschule für die Bildenden Künste war, später Meisterschüler bei Arthur Kampf. 1928 berief ihn Bruno Paul zum künstlerischen Leiter der Email-Werkstatt an den Vereinigten Staatsschulen für freie und angewandte Kunst. Nach Kriegsende übernahm Hilbert in Berlin die Leitung des werbegrafischen Studios der Rex-Film-Gesellschaft. In dieser Funktion war er für die Erstellung der gesamten Außenreklamen der Filmtheater des Kurfürstendamms sowie sämtlicher Filmplakate und Filmprospekte der vier Siegermächte zuständig.
[Galerie Grafikschrank] 56,00

- 283 Hilbert, Gustav:** Farbige Aquarell-Zeichnung: Junge mit grünen Augen; Brustbild in Frontalansicht. Links unten signiert "G. Hilbert". Unter Passepartout montiert. 27,8 x 22,8 cm (Bildgröße). Guter Zustand. Gustav Hilbert (* 26. Juli 1900 in Dortmund; † 18. August 1981 in Hengersberg-Schwarzach) war ein deutscher Maler und Grafiker sowie Metall- und Emailkünstler. Er studierte an der Werkkunstschule Dortmund, später weitere künstlerische Ausbildung in Berlin, wo er von 1920 bis 1925 Schüler und Meisterschüler von Ferdinand Spiegel an der Hochschule für die Bildenden Künste war, später Meisterschüler bei Arthur Kampf. 1928 berief ihn Bruno Paul zum künstlerischen Leiter der Email-Werkstatt an den Vereinigten Staatsschulen für freie und angewandte Kunst. Nach Kriegsende übernahm Hilbert in Berlin die Leitung des werbegrafischen Studios der Rex-Film-Gesellschaft. In dieser Funktion war er für die Erstellung der gesamten Außenreklamen der Filmtheater des Kurfürstendamms sowie sämtlicher Filmplakate und Filmprospekte der vier Siegermächte zuständig.
[Galerie Grafikschrank] 120,00

- 284 Hilbert, Gustav:** Farbige Tusche-Zeichnung des Rathauses Schöneberg in Berlin. Zu sehen ist der vollständige Turm des Rathauses, der nach dem Krieg ohne Spitze wieder aufgebaut wurde. [Ca. 1930]. 18,8 x 19,2 cm (Bildgröße = Blattgröße). Leicht fleckig (tuschebedingt). Nicht signiert. Gustav Hilbert (* 26. Juli 1900 in Dortmund; † 18. August 1981 in Hengersberg-Schwarzach) war ein deutscher Maler und Grafiker sowie Metall- und Emailkünstler. Er studierte an der Werkkunstschule Dortmund, später weitere künstlerische Ausbildung in Berlin, wo er von 1920 bis 1925 Schüler und Meisterschüler von Ferdinand Spiegel an der Hochschule für die Bildenden Künste war, später Meisterschüler bei Arthur Kampf. 1928 berief ihn Bruno Paul zum künstlerischen Leiter der Email-Werkstatt an den Vereinigten Staatsschulen für freie und angewandte Kunst. Nach Kriegsende übernahm Hilbert in Berlin die Leitung des werbegrafischen Studios der Rex-Film-Gesellschaft. In dieser Funktion war er für die Erstellung der gesamten Außenreklamen der Filmtheater des Kurfürstendamms sowie sämtlicher Filmplakate und Filmprospekte der vier Siegermächte zuständig.
[Galerie Grafikschrank] 90,00

- 285 Hilbert, Gustav:** Farbige Zeichnung (Aquarell / Feder). Motiv: 3 tanzende orientalische Frauen in grünen Kostümen, die Krüge auf dem Kopf balancieren. Rechts unten signiert "G. Hilbert". 27,9 x 21,5 cm. Guter Zustand. Gustav Hilbert (* 26. Juli 1900 in Dortmund; † 18. August 1981 in Hengersberg-Schwarzach) war ein deutscher Maler und Grafiker sowie Metall- und Emailkünstler. Er studierte an der Werkkunstschule Dortmund, später weitere künstlerische Ausbildung in Berlin, wo er von 1920 bis 1925 Schüler und Meisterschüler von Ferdinand Spiegel an der Hochschule für die Bildenden Künste war, später Meisterschüler

- bei Arthur Kampf. 1928 berief ihn Bruno Paul zum künstlerischen Leiter der Email-Werkstatt an den Vereinigten Staatsschulen für freie und angewandte Kunst. Nach Kriegsende übernahm Hilbert in Berlin die Leitung des werbegrafischen Studios der Rex-Film-Gesellschaft. In dieser Funktion war er für die Erstellung der gesamten Außenreklamen der Filmtheater des Kurfürstendamms sowie sämtlicher Filmplakate und Filmprospekte der vier Siegermächte zuständig.
[Galerie Grafikschrank] 63,00
- 286 Hilbert, Gustav:** Farbige Zeichnung (Aquarell / Feder). Knieender Akt (nackte Frau in tänzerischer Pose mit nach hinten gebeugtem Kopf). Nicht signiert. 23,6 x 17,3 cm (Bildgröße = Blattgröße). Guter Zustand. Gustav Hilbert (* 26. Juli 1900 in Dortmund; † 18. August 1981 in Hengersberg-Schwarzach) war ein deutscher Maler und Grafiker sowie Metall- und Emailkünstler. Er studierte an der Werkkunstschule Dortmund, später weitere künstlerische Ausbildung in Berlin, wo er von 1920 bis 1925 Schüler und Meisterschüler von Ferdinand Spiegel an der Hochschule für die Bildenden Künste war, später Meisterschüler bei Arthur Kampf. 1928 berief ihn Bruno Paul zum künstlerischen Leiter der Email-Werkstatt an den Vereinigten Staatsschulen für freie und angewandte Kunst. Nach Kriegsende übernahm Hilbert in Berlin die Leitung des werbegrafischen Studios der Rex-Film-Gesellschaft. In dieser Funktion war er für die Erstellung der gesamten Außenreklamen der Filmtheater des Kurfürstendamms sowie sämtlicher Filmplakate und Filmprospekte der vier Siegermächte zuständig.
[Galerie Grafikschrank] 63,00
- 287 Hilbert, Gustav:** Farbige Zeichnung (Aquarell / Feder). Motiv: Fasching. Tanzende Paare in Kostümen, sowie ein Hund, unter Faschingsdekoration. Rechts unten signiert, datiert und bezeichnet "G. Hilbert Fasching 55". 1955. 23,9 x 33,7 cm. Guter Zustand. Gustav Hilbert (* 26. Juli 1900 in Dortmund; † 18. August 1981 in Hengersberg-Schwarzach) war ein deutscher Maler und Grafiker sowie Metall- und Emailkünstler. Er studierte an der Werkkunstschule Dortmund, später weitere künstlerische Ausbildung in Berlin, wo er von 1920 bis 1925 Schüler und Meisterschüler von Ferdinand Spiegel an der Hochschule für die Bildenden Künste war, später Meisterschüler bei Arthur Kampf. 1928 berief ihn Bruno Paul zum künstlerischen Leiter der Email-Werkstatt an den Vereinigten Staatsschulen für freie und angewandte Kunst. Nach Kriegsende übernahm Hilbert in Berlin die Leitung des werbegrafischen Studios der Rex-Film-Gesellschaft. In dieser Funktion war er für die Erstellung der gesamten Außenreklamen der Filmtheater des Kurfürstendamms sowie sämtlicher Filmplakate und Filmprospekte der vier Siegermächte zuständig.
[Galerie Grafikschrank] 63,00
- 288 Hilbert, Gustav:** Farbige Zeichnung (Aquarell / Feder). Motiv: Tänzerin in orange-gelbem Trikot vor Bühnendekoration (Flammen). Nicht signiert. 20,9 x 29,7 cm (Blattgröße). Im Rand etwas wellig, sonst guter Zustand. Gustav Hilbert (* 26. Juli 1900 in Dortmund; † 18. August 1981 in Hengersberg-Schwarzach) war ein deutscher Maler und Grafiker sowie Metall- und Emailkünstler. Er studierte an der Werkkunstschule Dortmund, später weitere künstlerische Ausbildung in Berlin, wo er von 1920 bis 1925 Schüler und Meisterschüler von Ferdinand Spiegel an der Hochschule für die Bildenden Künste war, später Meisterschüler bei Arthur Kampf. 1928 berief ihn Bruno Paul zum künstlerischen Leiter der Email-Werkstatt an den Vereinigten Staatsschulen für freie und angewandte Kunst. Nach Kriegsende übernahm Hilbert in Berlin die Leitung des werbegrafischen Studios der Rex-Film-Gesellschaft. In dieser Funktion war er für die Erstellung der gesamten Außenreklamen der Filmtheater des Kurfürstendamms sowie sämtlicher Filmplakate und Filmprospekte der vier Siegermächte zuständig.
[Galerie Grafikschrank] 42,00
- 289 Hilbert, Gustav:** Farbige Zeichnung (Aquarell / Feder). Wald. Baumstämme, Büsche, Unterholz, in frühlinghaftem Licht. Links unten signiert "G. Hilbert". Unter Passepartout montiert. Bildgröße 26,8 x 19,7 cm. Guter Zustand. Gustav Hilbert (* 26. Juli 1900 in Dortmund; † 18. August 1981 in Hengersberg-Schwarzach) war ein deutscher Maler und Grafiker sowie Metall- und Emailkünstler. Er studierte an der Werkkunstschule Dortmund, später weitere künstlerische Ausbildung in Berlin, wo er von 1920 bis 1925 Schüler und Meisterschüler von Ferdinand Spiegel an der Hochschule für die Bildenden Künste war, später Meisterschüler bei Arthur Kampf. 1928 berief ihn Bruno Paul zum künstlerischen Leiter der Email-Werkstatt an den Vereinigten Staatsschulen für freie und angewandte Kunst. Nach Kriegsende übernahm Hilbert in Berlin die Leitung des werbegrafischen Studios der Rex-Film-Gesellschaft. In dieser Funktion war er für die Erstellung der gesamten Außenreklamen der Filmtheater des Kurfürstendamms sowie sämtlicher Filmplakate und Filmprospekte der vier Siegermächte zuständig.
90,00

- 290 **Hilbert, Gustav:** Farbige Zeichnung: Erscheinung eines Gesichtes zwischen Bäumen unter Efeuranke und die Inschrift "Ich hab' mich verloren und finde nicht mehr heim". Rechts unten signiert und datiert "G. Hilbert 1950". 27,4 x 34,6 cm (Bildgröße = Blattgröße). Guter Zustand. Gustav Hilbert (* 26. Juli 1900 in Dortmund; † 18. August 1981 in Hengersberg-Schwarzach) war ein deutscher Maler und Grafiker sowie Metall- und Emailkünstler. Er studierte an der Werkkunstschule Dortmund, später weitere künstlerische Ausbildung in Berlin, wo er von 1920 bis 1925 Schüler und Meisterschüler von Ferdinand Spiegel an der Hochschule für die Bildenden Künste war, später Meisterschüler bei Arthur Kampf. 1928 berief ihn Bruno Paul zum künstlerischen Leiter der Email-Werkstatt an den Vereinigten Staatsschulen für freie und angewandte Kunst. Nach Kriegsende übernahm Hilbert in Berlin die Leitung des werbegräfischen Studios der Rex-Film-Gesellschaft. In dieser Funktion war er für die Erstellung der gesamten Außenreklamen der Filmtheater des Kurfürstendamms sowie sämtlicher Filmplakate und Filmprospekte der vier Siegermächte zuständig.
[Galerie Grafikschränk] 80,00
- 291 **Hilbert, Gustav:** Federzeichnung: Mann, der sich über eine erschrockene Frau beugt, dahinter der Tod. Vom Künstler monogrammiert. ca 1950. Blattgröße 27,9 x 21,5 cm. Guter Zustand. Gustav Hilbert (* 26. Juli 1900 in Dortmund; † 18. August 1981 in Hengersberg-Schwarzach) war ein deutscher Maler und Grafiker sowie Metall- und Emailkünstler. Er studierte an der Werkkunstschule Dortmund, später weitere künstlerische Ausbildung in Berlin, wo er von 1920 bis 1925 Schüler und Meisterschüler von Ferdinand Spiegel an der Hochschule für die Bildenden Künste war, später Meisterschüler bei Arthur Kampf. 1928 berief ihn Bruno Paul zum künstlerischen Leiter der Email-Werkstatt an den Vereinigten Staatsschulen für freie und angewandte Kunst. Nach Kriegsende übernahm Hilbert in Berlin die Leitung des werbegräfischen Studios der Rex-Film-Gesellschaft. In dieser Funktion war er für die Erstellung der gesamten Außenreklamen der Filmtheater des Kurfürstendamms sowie sämtlicher Filmplakate und Filmprospekte der vier Siegermächte zuständig.
[Galerie Grafikschränk] 42,00
- 292 **Hilbert, Gustav:** Federzeichnung: Ballett-Tänzerin in Seitenansicht. Vom Künstler monogrammiert und datiert. 1955. Blattgröße 27,9 x 21,5 cm. Guter Zustand. Gustav Hilbert (* 26. Juli 1900 in Dortmund; † 18. August 1981 in Hengersberg-Schwarzach) war ein deutscher Maler und Grafiker sowie Metall- und Emailkünstler. Er studierte an der Werkkunstschule Dortmund, später weitere künstlerische Ausbildung in Berlin, wo er von 1920 bis 1925 Schüler und Meisterschüler von Ferdinand Spiegel an der Hochschule für die Bildenden Künste war, später Meisterschüler bei Arthur Kampf. 1928 berief ihn Bruno Paul zum künstlerischen Leiter der Email-Werkstatt an den Vereinigten Staatsschulen für freie und angewandte Kunst. Nach Kriegsende übernahm Hilbert in Berlin die Leitung des werbegräfischen Studios der Rex-Film-Gesellschaft. In dieser Funktion war er für die Erstellung der gesamten Außenreklamen der Filmtheater des Kurfürstendamms sowie sämtlicher Filmplakate und Filmprospekte der vier Siegermächte zuständig.
[Galerie Grafikschränk] 42,00
- 293 **Hilbert, Gustav:** Federzeichnung: Ballett-Tänzerin mit überkreuzten Beinen, die Arme ausgebreitet, der Kopf zurückblickend. ca 1955. Blattgröße 28 x 21,5 cm. Unten mit winzigem Fleck, sonst guter Zustand. Gustav Hilbert (* 26. Juli 1900 in Dortmund; † 18. August 1981 in Hengersberg-Schwarzach) war ein deutscher Maler und Grafiker sowie Metall- und Emailkünstler. Er studierte an der Werkkunstschule Dortmund, später weitere künstlerische Ausbildung in Berlin, wo er von 1920 bis 1925 Schüler und Meisterschüler von Ferdinand Spiegel an der Hochschule für die Bildenden Künste war, später Meisterschüler bei Arthur Kampf. 1928 berief ihn Bruno Paul zum künstlerischen Leiter der Email-Werkstatt an den Vereinigten Staatsschulen für freie und angewandte Kunst. Nach Kriegsende übernahm Hilbert in Berlin die Leitung des werbegräfischen Studios der Rex-Film-Gesellschaft. In dieser Funktion war er für die Erstellung der gesamten Außenreklamen der Filmtheater des Kurfürstendamms sowie sämtlicher Filmplakate und Filmprospekte der vier Siegermächte zuständig.
[Galerie Grafikschränk] 35,00
- 294 **Hilbert, Gustav:** Federzeichnung: Feuertanz. Ballett-Tänzerin vor phantastischer Bühnendekoration. Vom Künstler bezeichnet. ca 1955. Blattgröße 27,9 x 21,5 cm. Guter Zustand. Gustav Hilbert (* 26. Juli 1900 in Dortmund; † 18. August 1981 in Hengersberg-Schwarzach) war ein deutscher Maler und Grafiker sowie Metall- und Emailkünstler. Er studierte an der Werkkunstschule Dortmund, später weitere künstlerische Ausbildung in Berlin, wo er von 1920 bis 1925 Schüler und Meisterschüler von Ferdinand Spiegel an der

- Hochschule für die Bildenden Künste war, später Meisterschüler bei Arthur Kampf. 1928 berief ihn Bruno Paul zum künstlerischen Leiter der Email-Werkstatt an den Vereinigten Staatsschulen für freie und angewandte Kunst. Nach Kriegsende übernahm Hilbert in Berlin die Leitung des werbegrafischen Studios der Rex-Film-Gesellschaft. In dieser Funktion war er für die Erstellung der gesamten Außenreklamen der Filmtheater des Kurfürstendamms sowie sämtlicher Filmplakate und Filmprospekte der vier Siegermächte zuständig.
[Galerie Grafikschränk] 35,00
- 295 **Hilbert, Gustav:** Federzeichnung: Frau mit Zigarette im Mund. Frau mit entblößten Brüsten an Tisch mit Flasche und Geldscheinen. Vom Künstler monogrammiert und datiert. 1955. Blattgröße 28 x 21,5 cm. Guter Zustand. Gustav Hilbert (* 26. Juli 1900 in Dortmund; † 18. August 1981 in Hengersberg-Schwarzach) war ein deutscher Maler und Grafiker sowie Metall- und Emailkünstler. Er studierte an der Werkkunstschule Dortmund, später weitere künstlerische Ausbildung in Berlin, wo er von 1920 bis 1925 Schüler und Meisterschüler von Ferdinand Spiegel an der Hochschule für die Bildenden Künste war, später Meisterschüler bei Arthur Kampf. 1928 berief ihn Bruno Paul zum künstlerischen Leiter der Email-Werkstatt an den Vereinigten Staatsschulen für freie und angewandte Kunst. Nach Kriegsende übernahm Hilbert in Berlin die Leitung des werbegrafischen Studios der Rex-Film-Gesellschaft. In dieser Funktion war er für die Erstellung der gesamten Außenreklamen der Filmtheater des Kurfürstendamms sowie sämtlicher Filmplakate und Filmprospekte der vier Siegermächte zuständig.
[Galerie Grafikschränk] 42,00
- 296 **Hilbert, Gustav:** Federzeichnung: Hell - dunkel. Zwei Frauen, die eine blond, die andere schwarzhaarig. Vom Künstler bezeichnet und monogrammiert. ca 1955. Blattgröße 21,5 x 28 cm. Guter Zustand. Gustav Hilbert (* 26. Juli 1900 in Dortmund; † 18. August 1981 in Hengersberg-Schwarzach) war ein deutscher Maler und Grafiker sowie Metall- und Emailkünstler. Er studierte an der Werkkunstschule Dortmund, später weitere künstlerische Ausbildung in Berlin, wo er von 1920 bis 1925 Schüler und Meisterschüler von Ferdinand Spiegel an der Hochschule für die Bildenden Künste war, später Meisterschüler bei Arthur Kampf. 1928 berief ihn Bruno Paul zum künstlerischen Leiter der Email-Werkstatt an den Vereinigten Staatsschulen für freie und angewandte Kunst. Nach Kriegsende übernahm Hilbert in Berlin die Leitung des werbegrafischen Studios der Rex-Film-Gesellschaft. In dieser Funktion war er für die Erstellung der gesamten Außenreklamen der Filmtheater des Kurfürstendamms sowie sämtlicher Filmplakate und Filmprospekte der vier Siegermächte zuständig.
[Galerie Grafikschränk] 42,00
- 297 **Hilbert, Gustav:** Federzeichnung: Junge Asiatin, auf einem Seseel sitzend; und Blumenvase mit exotischen Zweigen. Vom Künstler monogrammiert und datiert. 1955. Blattgröße 21,5 x 28 cm. Guter Zustand. Gustav Hilbert (* 26. Juli 1900 in Dortmund; † 18. August 1981 in Hengersberg-Schwarzach) war ein deutscher Maler und Grafiker sowie Metall- und Emailkünstler. Er studierte an der Werkkunstschule Dortmund, später weitere künstlerische Ausbildung in Berlin, wo er von 1920 bis 1925 Schüler und Meisterschüler von Ferdinand Spiegel an der Hochschule für die Bildenden Künste war, später Meisterschüler bei Arthur Kampf. 1928 berief ihn Bruno Paul zum künstlerischen Leiter der Email-Werkstatt an den Vereinigten Staatsschulen für freie und angewandte Kunst. Nach Kriegsende übernahm Hilbert in Berlin die Leitung des werbegrafischen Studios der Rex-Film-Gesellschaft. In dieser Funktion war er für die Erstellung der gesamten Außenreklamen der Filmtheater des Kurfürstendamms sowie sämtlicher Filmplakate und Filmprospekte der vier Siegermächte zuständig.
[Galerie Grafikschränk] 42,00
- 298 **Hilbert, Gustav:** Federzeichnung: Junger Mann, der einer jungen Frau einen Handkuss gibt. Beide in Kostümen des 19. Jahrhunderts. Vom Künstler monogrammiert und datiert. 1955. Blattgröße 21,5 x 28 cm. Guter Zustand. Gustav Hilbert (* 26. Juli 1900 in Dortmund; † 18. August 1981 in Hengersberg-Schwarzach) war ein deutscher Maler und Grafiker sowie Metall- und Emailkünstler. Er studierte an der Werkkunstschule Dortmund, später weitere künstlerische Ausbildung in Berlin, wo er von 1920 bis 1925 Schüler und Meisterschüler von Ferdinand Spiegel an der Hochschule für die Bildenden Künste war, später Meisterschüler bei Arthur Kampf. 1928 berief ihn Bruno Paul zum künstlerischen Leiter der Email-Werkstatt an den Vereinigten Staatsschulen für freie und angewandte Kunst. Nach Kriegsende übernahm Hilbert in Berlin die Leitung des werbegrafischen Studios der Rex-Film-Gesellschaft. In dieser Funktion war er für die Erstellung der gesamten Außenreklamen der Filmtheater des Kurfürstendamms sowie sämtlicher Filmplakate und Filmprospekte der vier Siegermächte zuständig.

- [Galerie Grafikschrank] 42,00
- 299 **Hilbert, Gustav:** Federzeichnung: Karikatur einer Frau mit Dutt und Kaffeetasse. Vom Künstler monogrammiert und datiert. 1955. Blattgröße 21,5 x 28 cm. Guter Zustand. Gustav Hilbert (* 26. Juli 1900 in Dortmund; † 18. August 1981 in Hengersberg-Schwarzach) war ein deutscher Maler und Grafiker sowie Metall- und Emailkünstler. Er studierte an der Werkkunstschule Dortmund, später weitere künstlerische Ausbildung in Berlin, wo er von 1920 bis 1925 Schüler und Meisterschüler von Ferdinand Spiegel an der Hochschule für die Bildenden Künste war, später Meisterschüler bei Arthur Kampf. 1928 berief ihn Bruno Paul zum künstlerischen Leiter der Email-Werkstatt an den Vereinigten Staatsschulen für freie und angewandte Kunst. Nach Kriegsende übernahm Hilbert in Berlin die Leitung des werbegrafischen Studios der Rex-Film-Gesellschaft. In dieser Funktion war er für die Erstellung der gesamten Außenreklamen der Filmtheater des Kurfürstendamms sowie sämtlicher Filmplakate und Filmprospekte der vier Siegermächte zuständig.
[Galerie Grafikschrank] 35,00
- 300 **Hilbert, Gustav:** Federzeichnung: Skizzen von Frauen. Eine nackte Frau, die aus einer Badewanne steigt; Frau auf Thron; 2 Halbakte. Vom Künstler monogrammiert und datiert. 1955. Blattgröße 21,5 x 27,9 cm. Guter Zustand. Gustav Hilbert (* 26. Juli 1900 in Dortmund; † 18. August 1981 in Hengersberg-Schwarzach) war ein deutscher Maler und Grafiker sowie Metall- und Emailkünstler. Er studierte an der Werkkunstschule Dortmund, später weitere künstlerische Ausbildung in Berlin, wo er von 1920 bis 1925 Schüler und Meisterschüler von Ferdinand Spiegel an der Hochschule für die Bildenden Künste war, später Meisterschüler bei Arthur Kampf. 1928 berief ihn Bruno Paul zum künstlerischen Leiter der Email-Werkstatt an den Vereinigten Staatsschulen für freie und angewandte Kunst. Nach Kriegsende übernahm Hilbert in Berlin die Leitung des werbegrafischen Studios der Rex-Film-Gesellschaft. In dieser Funktion war er für die Erstellung der gesamten Außenreklamen der Filmtheater des Kurfürstendamms sowie sämtlicher Filmplakate und Filmprospekte der vier Siegermächte zuständig.
[Galerie Grafikschrank] 42,00
- 301 **Hilbert, Gustav:** Federzeichnung: Zwei sitzende Frauen mit Büchern. Vom Künstler monogrammiert und datiert. 1955. Blattgröße 21,5 x 27,9 cm. Guter Zustand. Gustav Hilbert (* 26. Juli 1900 in Dortmund; † 18. August 1981 in Hengersberg-Schwarzach) war ein deutscher Maler und Grafiker sowie Metall- und Emailkünstler. Er studierte an der Werkkunstschule Dortmund, später weitere künstlerische Ausbildung in Berlin, wo er von 1920 bis 1925 Schüler und Meisterschüler von Ferdinand Spiegel an der Hochschule für die Bildenden Künste war, später Meisterschüler bei Arthur Kampf. 1928 berief ihn Bruno Paul zum künstlerischen Leiter der Email-Werkstatt an den Vereinigten Staatsschulen für freie und angewandte Kunst. Nach Kriegsende übernahm Hilbert in Berlin die Leitung des werbegrafischen Studios der Rex-Film-Gesellschaft. In dieser Funktion war er für die Erstellung der gesamten Außenreklamen der Filmtheater des Kurfürstendamms sowie sämtlicher Filmplakate und Filmprospekte der vier Siegermächte zuständig.
[Galerie Grafikschrank] 42,00
- 302 **Hilbert, Gustav:** Bleistiftzeichnung: Frau mit gefalteten Händen, nach oben blickend. Vom Künstler signiert. ca. 1950. Blattgröße 18,8 x 14 cm. Guter Zustand. Gustav Hilbert (* 26. Juli 1900 in Dortmund; † 18. August 1981 in Hengersberg-Schwarzach) war ein deutscher Maler und Grafiker sowie Metall- und Emailkünstler. Er studierte an der Werkkunstschule Dortmund, später weitere künstlerische Ausbildung in Berlin, wo er von 1920 bis 1925 Schüler und Meisterschüler von Ferdinand Spiegel an der Hochschule für die Bildenden Künste war, später Meisterschüler bei Arthur Kampf. 1928 berief ihn Bruno Paul zum künstlerischen Leiter der Email-Werkstatt an den Vereinigten Staatsschulen für freie und angewandte Kunst. Nach Kriegsende übernahm Hilbert in Berlin die Leitung des werbegrafischen Studios der Rex-Film-Gesellschaft. In dieser Funktion war er für die Erstellung der gesamten Außenreklamen der Filmtheater des Kurfürstendamms sowie sämtlicher Filmplakate und Filmprospekte der vier Siegermächte zuständig.
[Galerie Grafikschrank] 28,00
- 303 **Hilbert, Gustav:** Intitiale J. Bleistiftzeichnung auf Transparentpapier. Mit reichem Rankenwerk und Kerze. ca. 1950. Bildgröße ca. 18 x 12 cm. Guter Zustand. Gustav Hilbert (* 26. Juli 1900 in Dortmund; † 18. August 1981 in Hengersberg-Schwarzach) war ein deutscher Maler und Grafiker sowie Metall- und Emailkünstler. Er studierte an der Werkkunstschule Dortmund, später weitere künstlerische Ausbildung in Berlin, wo er von 1920 bis 1925 Schüler und Meisterschüler von Ferdinand Spiegel an der Hochschule für die Bildenden Künste war, später Meisterschüler bei Arthur Kampf. 1928 berief ihn Bruno Paul zum künstlerischen Leiter der

- Email-Werkstatt an den Vereinigten Staatsschulen für freie und angewandte Kunst. Nach Kriegsende übernahm Hilbert in Berlin die Leitung des werbegrafischen Studios der Rex-Film-Gesellschaft. In dieser Funktion war er für die Erstellung der gesamten Außenreklamen der Filmtheater des Kurfürstendamms sowie sämtlicher Filmplakate und Filmprospekte der vier Siegermächte zuständig.
[Galerie Grafikschränk] 14,00
- 304 **Hilbert, Gustav:** Karikatur (Federzeichnung): Dicker Mann, der mit einem Krug Wasser in eine Schüssel gießt. Vom Künstler monogrammiert und datiert. 1955. Blattgröße 28 x 21,5 cm. Guter Zustand. Gustav Hilbert (* 26. Juli 1900 in Dortmund; † 18. August 1981 in Hengersberg-Schwarzach) war ein deutscher Maler und Grafiker sowie Metall- und Emailkünstler. Er studierte an der Werkkunstschule Dortmund, später weitere künstlerische Ausbildung in Berlin, wo er von 1920 bis 1925 Schüler und Meisterschüler von Ferdinand Spiegel an der Hochschule für die Bildenden Künste war, später Meisterschüler bei Arthur Kampf. 1928 berief ihn Bruno Paul zum künstlerischen Leiter der Email-Werkstatt an den Vereinigten Staatsschulen für freie und angewandte Kunst. Nach Kriegsende übernahm Hilbert in Berlin die Leitung des werbegrafischen Studios der Rex-Film-Gesellschaft. In dieser Funktion war er für die Erstellung der gesamten Außenreklamen der Filmtheater des Kurfürstendamms sowie sämtlicher Filmplakate und Filmprospekte der vier Siegermächte zuständig.
[Galerie Grafikschränk] 35,00
- 305 **Hilbert, Gustav:** Kohlezeichnung: "Anastasia". Frau im Halbprofil. Vom Künstler monogrammiert und bezeichnet. ca 1955. Blattgröße 28 x 21,5 cm. Guter Zustand. Gustav Hilbert (* 26. Juli 1900 in Dortmund; † 18. August 1981 in Hengersberg-Schwarzach) war ein deutscher Maler und Grafiker sowie Metall- und Emailkünstler. Er studierte an der Werkkunstschule Dortmund, später weitere künstlerische Ausbildung in Berlin, wo er von 1920 bis 1925 Schüler und Meisterschüler von Ferdinand Spiegel an der Hochschule für die Bildenden Künste war, später Meisterschüler bei Arthur Kampf. 1928 berief ihn Bruno Paul zum künstlerischen Leiter der Email-Werkstatt an den Vereinigten Staatsschulen für freie und angewandte Kunst. Nach Kriegsende übernahm Hilbert in Berlin die Leitung des werbegrafischen Studios der Rex-Film-Gesellschaft. In dieser Funktion war er für die Erstellung der gesamten Außenreklamen der Filmtheater des Kurfürstendamms sowie sämtlicher Filmplakate und Filmprospekte der vier Siegermächte zuständig.
35,00
- 306 **Hilbert, Gustav:** Kohlezeichnung: Frau mit erhobenen Armen, nach oben blickend. Vom Künstler monogrammiert. ca 1950. Blattgröße 30,6 x 21,9 cm. Guter Zustand. Gustav Hilbert (* 26. Juli 1900 in Dortmund; † 18. August 1981 in Hengersberg-Schwarzach) war ein deutscher Maler und Grafiker sowie Metall- und Emailkünstler. Er studierte an der Werkkunstschule Dortmund, später weitere künstlerische Ausbildung in Berlin, wo er von 1920 bis 1925 Schüler und Meisterschüler von Ferdinand Spiegel an der Hochschule für die Bildenden Künste war, später Meisterschüler bei Arthur Kampf. 1928 berief ihn Bruno Paul zum künstlerischen Leiter der Email-Werkstatt an den Vereinigten Staatsschulen für freie und angewandte Kunst. Nach Kriegsende übernahm Hilbert in Berlin die Leitung des werbegrafischen Studios der Rex-Film-Gesellschaft. In dieser Funktion war er für die Erstellung der gesamten Außenreklamen der Filmtheater des Kurfürstendamms sowie sämtlicher Filmplakate und Filmprospekte der vier Siegermächte zuständig.
[Galerie Grafikschränk] 35,00
- 307 **Hilbert, Gustav:** Kohlezeichnung: Frau mit Rose. Schulterstück; der Kopf im Profil. Vom Künstler monogrammiert und datiert. 1954. Blattgröße 28 x 21,5 cm. Guter Zustand. Gustav Hilbert (* 26. Juli 1900 in Dortmund; † 18. August 1981 in Hengersberg-Schwarzach) war ein deutscher Maler und Grafiker sowie Metall- und Emailkünstler. Er studierte an der Werkkunstschule Dortmund, später weitere künstlerische Ausbildung in Berlin, wo er von 1920 bis 1925 Schüler und Meisterschüler von Ferdinand Spiegel an der Hochschule für die Bildenden Künste war, später Meisterschüler bei Arthur Kampf. 1928 berief ihn Bruno Paul zum künstlerischen Leiter der Email-Werkstatt an den Vereinigten Staatsschulen für freie und angewandte Kunst. Nach Kriegsende übernahm Hilbert in Berlin die Leitung des werbegrafischen Studios der Rex-Film-Gesellschaft. In dieser Funktion war er für die Erstellung der gesamten Außenreklamen der Filmtheater des Kurfürstendamms sowie sämtlicher Filmplakate und Filmprospekte der vier Siegermächte zuständig.
[Galerie Grafikschränk] 42,00
- 308 **Hilbert, Gustav:** Porträt in farbiger Pastellkreide auf dunkelbraunem Karton (Kopf einer jungen Frau im

- Profil). Links unten signiert "G.Hilbert". Unter Passepartout montiert. 32,5 x 25 cm. Guter Zustand. Gustav Hilbert (* 26. Juli 1900 in Dortmund; † 18. August 1981 in Hengersberg-Schwarzach) war ein deutscher Maler und Grafiker sowie Metall- und Emailkünstler. Er studierte an der Werkkunstschule Dortmund, später weitere künstlerische Ausbildung in Berlin, wo er von 1920 bis 1925 Schüler und Meisterschüler von Ferdinand Spiegel an der Hochschule für die Bildenden Künste war, später Meisterschüler bei Arthur Kampf. 1928 berief ihn Bruno Paul zum künstlerischen Leiter der Email-Werkstatt an den Vereinigten Staatsschulen für freie und angewandte Kunst. Nach Kriegsende übernahm Hilbert in Berlin die Leitung des werbegrafischen Studios der Rex-Film-Gesellschaft. In dieser Funktion war er für die Erstellung der gesamten Außenreklamen der Filmtheater des Kurfürstendamms sowie sämtlicher Filmplakate und Filmprospekte der vier Siegermächte zuständig.
[Galerie Grafikschränk] 56,00
- 309 **Hilbert, Gustav:** Lavierte Bleistiftzeichnung "Gänseliesel". Oberkörper einer nackten Frau, die über einer Blume schwebt. Vom Künstler signiert und bezeichnet. ca 1950. Bildgröße 14 x 6 cm / Blattgröße 24 x 14 cm. Guter Zustand. Gustav Hilbert (* 26. Juli 1900 in Dortmund; † 18. August 1981 in Hengersberg-Schwarzach) war ein deutscher Maler und Grafiker sowie Metall- und Emailkünstler. Er studierte an der Werkkunstschule Dortmund, später weitere künstlerische Ausbildung in Berlin, wo er von 1920 bis 1925 Schüler und Meisterschüler von Ferdinand Spiegel an der Hochschule für die Bildenden Künste war, später Meisterschüler bei Arthur Kampf. 1928 berief ihn Bruno Paul zum künstlerischen Leiter der Email-Werkstatt an den Vereinigten Staatsschulen für freie und angewandte Kunst. Nach Kriegsende übernahm Hilbert in Berlin die Leitung des werbegrafischen Studios der Rex-Film-Gesellschaft. In dieser Funktion war er für die Erstellung der gesamten Außenreklamen der Filmtheater des Kurfürstendamms sowie sämtlicher Filmplakate und Filmprospekte der vier Siegermächte zuständig.
[Galerie Grafikschränk] 28,00
- 310 **Hilbert, Gustav:** Lavierte Federzeichnung "Die Neunte". Oberkörper einer nackten Frau, die in den Wolken schwebt, neben einer Geige nebst Bogen. Vom Künstler monogrammiert und bezeichnet. ca 1950. 28 x 21,6 cm (Blattgröße). Guter Zustand. Gustav Hilbert (* 26. Juli 1900 in Dortmund; † 18. August 1981 in Hengersberg-Schwarzach) war ein deutscher Maler und Grafiker sowie Metall- und Emailkünstler. Er studierte an der Werkkunstschule Dortmund, später weitere künstlerische Ausbildung in Berlin, wo er von 1920 bis 1925 Schüler und Meisterschüler von Ferdinand Spiegel an der Hochschule für die Bildenden Künste war, später Meisterschüler bei Arthur Kampf. 1928 berief ihn Bruno Paul zum künstlerischen Leiter der Email-Werkstatt an den Vereinigten Staatsschulen für freie und angewandte Kunst. Nach Kriegsende übernahm Hilbert in Berlin die Leitung des werbegrafischen Studios der Rex-Film-Gesellschaft. In dieser Funktion war er für die Erstellung der gesamten Außenreklamen der Filmtheater des Kurfürstendamms sowie sämtlicher Filmplakate und Filmprospekte der vier Siegermächte zuständig.
[Galerie Grafikschränk] 42,00
- 311 **Hilbert, Gustav:** Bleistiftzeichnung: Rückenakt; Frau mit nach rechts gewendetem Kopf. Vom Künstler signiert. ca 1950. Blattgröße 29,6 x 21 cm. Mit kleinem Randeinriss, eine Ecke mit Knickspur, sonst guter Zustand. Gustav Hilbert (* 26. Juli 1900 in Dortmund; † 18. August 1981 in Hengersberg-Schwarzach) war ein deutscher Maler und Grafiker sowie Metall- und Emailkünstler. Er studierte an der Werkkunstschule Dortmund, später weitere künstlerische Ausbildung in Berlin, wo er von 1920 bis 1925 Schüler und Meisterschüler von Ferdinand Spiegel an der Hochschule für die Bildenden Künste war, später Meisterschüler bei Arthur Kampf. 1928 berief ihn Bruno Paul zum künstlerischen Leiter der Email-Werkstatt an den Vereinigten Staatsschulen für freie und angewandte Kunst. Nach Kriegsende übernahm Hilbert in Berlin die Leitung des werbegrafischen Studios der Rex-Film-Gesellschaft. In dieser Funktion war er für die Erstellung der gesamten Außenreklamen der Filmtheater des Kurfürstendamms sowie sämtlicher Filmplakate und Filmprospekte der vier Siegermächte zuständig.
[Galerie Grafikschränk] 35,00
- 312 **Hilbert, Gustav:** Studie (Tusche laviert / Feder): Balletttänzerinnen aus dem Stück "Aschenputtel". Rechts unten bezeichnet, signiert und datiert "Aschenputtel / Studie / G. Hilbert / 55". 1955. 23,8 x 33,8 cm. Guter Zustand. Gustav Hilbert (* 26. Juli 1900 in Dortmund; † 18. August 1981 in Hengersberg-Schwarzach) war ein deutscher Maler und Grafiker sowie Metall- und Emailkünstler. Er studierte an der Werkkunstschule Dortmund, später weitere künstlerische Ausbildung in Berlin, wo er von 1920 bis 1925 Schüler und Meisterschüler von Ferdinand Spiegel an der Hochschule für die Bildenden Künste war, später Meisterschüler bei Arthur Kampf. 1928 berief ihn Bruno Paul zum künstlerischen Leiter der Email-Werkstatt an den

- Vereinigten Staatsschulen für freie und angewandte Kunst. Nach Kriegsende übernahm Hilbert in Berlin die Leitung des werbegrafischen Studios der Rex-Film-Gesellschaft. In dieser Funktion war er für die Erstellung der gesamten Außenreklamen der Filmtheater des Kurfürstendamms sowie sämtlicher Filmplakate und Filmprospekte der vier Siegermächte zuständig.
[Galerie Grafikschrank] 45,50
- 313 **Hilbert, Gustav:** Studienblatt (Tusche laviert / Feder): 15 Frauenköpfe. Rechts unten bezeichnet, signiert und datiert "Studien / G. Hilbert / 55". 1955. 23,9 x 33,8 cm. Guter Zustand. Gustav Hilbert (* 26. Juli 1900 in Dortmund; † 18. August 1981 in Hengersberg-Schwarzach) war ein deutscher Maler und Grafiker sowie Metall- und Emailkünstler. Er studierte an der Werkkunstschule Dortmund, später weitere künstlerische Ausbildung in Berlin, wo er von 1920 bis 1925 Schüler und Meisterschüler von Ferdinand Spiegel an der Hochschule für die Bildenden Künste war, später Meisterschüler bei Arthur Kampf. 1928 berief ihn Bruno Paul zum künstlerischen Leiter der Email-Werkstatt an den Vereinigten Staatsschulen für freie und angewandte Kunst. Nach Kriegsende übernahm Hilbert in Berlin die Leitung des werbegrafischen Studios der Rex-Film-Gesellschaft. In dieser Funktion war er für die Erstellung der gesamten Außenreklamen der Filmtheater des Kurfürstendamms sowie sämtlicher Filmplakate und Filmprospekte der vier Siegermächte zuständig.
[Galerie Grafikschrank] 49,00
- 314 **Hilbert, Gustav:** Studienblatt; Lavierte Tuschezeichnung "Aschenputtel Studien". Balletttänzerinnen in verschiedenen Posen und Detailstudien. Links unten signiert. ca 1960. 30,5 x 24 cm (Blattgröße). Links im Rand leicht tuschefleckig, sonst guter Zustand. Gustav Hilbert (* 26. Juli 1900 in Dortmund; † 18. August 1981 in Hengersberg-Schwarzach) war ein deutscher Maler und Grafiker sowie Metall- und Emailkünstler. Er studierte an der Werkkunstschule Dortmund, später weitere künstlerische Ausbildung in Berlin, wo er von 1920 bis 1925 Schüler und Meisterschüler von Ferdinand Spiegel an der Hochschule für die Bildenden Künste war, später Meisterschüler bei Arthur Kampf. 1928 berief ihn Bruno Paul zum künstlerischen Leiter der Email-Werkstatt an den Vereinigten Staatsschulen für freie und angewandte Kunst. Nach Kriegsende übernahm Hilbert in Berlin die Leitung des werbegrafischen Studios der Rex-Film-Gesellschaft. In dieser Funktion war er für die Erstellung der gesamten Außenreklamen der Filmtheater des Kurfürstendamms sowie sämtlicher Filmplakate und Filmprospekte der vier Siegermächte zuständig.
[Galerie Grafikschrank] 49,00
- 315 **Hilbert, Gustav:** Tuschezeichnung "Du und ich". 2 ineinander verschlungene Blumen (Stiefmütterchen). Vom Künstler monogrammiert und datiert. 1955. Blattgröße 28 x 21,5 cm. Guter Zustand. Gustav Hilbert (* 26. Juli 1900 in Dortmund; † 18. August 1981 in Hengersberg-Schwarzach) war ein deutscher Maler und Grafiker sowie Metall- und Emailkünstler. Er studierte an der Werkkunstschule Dortmund, später weitere künstlerische Ausbildung in Berlin, wo er von 1920 bis 1925 Schüler und Meisterschüler von Ferdinand Spiegel an der Hochschule für die Bildenden Künste war, später Meisterschüler bei Arthur Kampf. 1928 berief ihn Bruno Paul zum künstlerischen Leiter der Email-Werkstatt an den Vereinigten Staatsschulen für freie und angewandte Kunst. Nach Kriegsende übernahm Hilbert in Berlin die Leitung des werbegrafischen Studios der Rex-Film-Gesellschaft. In dieser Funktion war er für die Erstellung der gesamten Außenreklamen der Filmtheater des Kurfürstendamms sowie sämtlicher Filmplakate und Filmprospekte der vier Siegermächte zuständig.
[Galerie Grafikschrank] 31,50
- 316 **Hilbert, Gustav:** Tuschezeichnung "Gala Performance". Skizzen von Ballett-Tänzerinnen und Tänzern. Unten vom Künstler signiert und bezeichnet. ca 1950. Bildgröße 25 x 22 cm / Blattgröße 30,6 x 23,8 cm. Im Rand mit kleinem Einriss, sonst guter Zustand. Gustav Hilbert (* 26. Juli 1900 in Dortmund; † 18. August 1981 in Hengersberg-Schwarzach) war ein deutscher Maler und Grafiker sowie Metall- und Emailkünstler. Er studierte an der Werkkunstschule Dortmund, später weitere künstlerische Ausbildung in Berlin, wo er von 1920 bis 1925 Schüler und Meisterschüler von Ferdinand Spiegel an der Hochschule für die Bildenden Künste war, später Meisterschüler bei Arthur Kampf. 1928 berief ihn Bruno Paul zum künstlerischen Leiter der Email-Werkstatt an den Vereinigten Staatsschulen für freie und angewandte Kunst. Nach Kriegsende übernahm Hilbert in Berlin die Leitung des werbegrafischen Studios der Rex-Film-Gesellschaft. In dieser Funktion war er für die Erstellung der gesamten Außenreklamen der Filmtheater des Kurfürstendamms sowie sämtlicher Filmplakate und Filmprospekte der vier Siegermächte zuständig.
[Galerie Grafikschrank] 52,50
- 317 **Hilbert, Gustav:** Tuschezeichnung laviert. Eine nackte Frau kniet vor einer Schale mit Räucherwerk; auf dem

Sockel der Schale steht "Ave vita". Rechts unten monogrammiert. Auf büttenähnlichem Papier. ca 1950. 28 x 21,5 cm (Blattgröße). Guter Zustand. Gustav Hilbert (* 26. Juli 1900 in Dortmund; † 18. August 1981 in Hengersberg-Schwarzach) war ein deutscher Maler und Grafiker sowie Metall- und Emailkünstler. Er studierte an der Werkkunstschule Dortmund, später weitere künstlerische Ausbildung in Berlin, wo er von 1920 bis 1925 Schüler und Meisterschüler von Ferdinand Spiegel an der Hochschule für die Bildenden Künste war, später Meisterschüler bei Arthur Kampf. 1928 berief ihn Bruno Paul zum künstlerischen Leiter der Email-Werkstatt an den Vereinigten Staatsschulen für freie und angewandte Kunst. Nach Kriegsende übernahm Hilbert in Berlin die Leitung des werbegrafischen Studios der Rex-Film-Gesellschaft. In dieser Funktion war er für die Erstellung der gesamten Außenreklamen der Filmtheater des Kurfürstendamms sowie sämtlicher Filmplakate und Filmprospekte der vier Siegermächte zuständig.
[Galerie Grafikschränk] 49,00

318 **Hilbert, Gustav:** Tuschezeichnung laviert. Eine Blume, auf der eine nackte Frau sitzt. Darunter ein Haus und ein Mund. Im Hintergrund ein tempelartiges Gebäude. Rechts unten monogrammiert. Auf büttenähnlichem Papier. ca 1955. 28 x 21,5 cm (Blattgröße). Guter Zustand. Gustav Hilbert (* 26. Juli 1900 in Dortmund; † 18. August 1981 in Hengersberg-Schwarzach) war ein deutscher Maler und Grafiker sowie Metall- und Emailkünstler. Er studierte an der Werkkunstschule Dortmund, später weitere künstlerische Ausbildung in Berlin, wo er von 1920 bis 1925 Schüler und Meisterschüler von Ferdinand Spiegel an der Hochschule für die Bildenden Künste war, später Meisterschüler bei Arthur Kampf. 1928 berief ihn Bruno Paul zum künstlerischen Leiter der Email-Werkstatt an den Vereinigten Staatsschulen für freie und angewandte Kunst. Nach Kriegsende übernahm Hilbert in Berlin die Leitung des werbegrafischen Studios der Rex-Film-Gesellschaft. In dieser Funktion war er für die Erstellung der gesamten Außenreklamen der Filmtheater des Kurfürstendamms sowie sämtlicher Filmplakate und Filmprospekte der vier Siegermächte zuständig.
[Galerie Grafikschränk] 49,00

319 **Hilbert, Gustav:** Tuschezeichnung laviert. "Ich". Ein toter Baum, im Hintergrund zwei weitere Bäume. Im Himmel erscheinen eine nackte Frau und ein Gesicht. Unter dem Baum steht "ich". Rechts unten signiert und datiert. Auf büttenähnlichem Papier. 1955. 28 x 21,5 cm (Blattgröße). Guter Zustand. Gustav Hilbert (* 26. Juli 1900 in Dortmund; † 18. August 1981 in Hengersberg-Schwarzach) war ein deutscher Maler und Grafiker sowie Metall- und Emailkünstler. Er studierte an der Werkkunstschule Dortmund, später weitere künstlerische Ausbildung in Berlin, wo er von 1920 bis 1925 Schüler und Meisterschüler von Ferdinand Spiegel an der Hochschule für die Bildenden Künste war, später Meisterschüler bei Arthur Kampf. 1928 berief ihn Bruno Paul zum künstlerischen Leiter der Email-Werkstatt an den Vereinigten Staatsschulen für freie und angewandte Kunst. Nach Kriegsende übernahm Hilbert in Berlin die Leitung des werbegrafischen Studios der Rex-Film-Gesellschaft. In dieser Funktion war er für die Erstellung der gesamten Außenreklamen der Filmtheater des Kurfürstendamms sowie sämtlicher Filmplakate und Filmprospekte der vier Siegermächte zuständig.
[GalerieGrafikschränk] 49,00

320 **Hilbert, Gustav:** Tuschezeichnung laviert. Eine Landschaft, darin eine nackte Frau liegend. Im Vordergrund ein Zweig, im Hintergrund am Himmel erscheinen zwei Augen. Rechts unten monogrammiert. Auf büttenähnlichem Papier. ca 1955. 28 x 21,5 cm (Blattgröße). Guter Zustand. Gustav Hilbert (* 26. Juli 1900 in Dortmund; † 18. August 1981 in Hengersberg-Schwarzach) war ein deutscher Maler und Grafiker sowie Metall- und Emailkünstler. Er studierte an der Werkkunstschule Dortmund, später weitere künstlerische Ausbildung in Berlin, wo er von 1920 bis 1925 Schüler und Meisterschüler von Ferdinand Spiegel an der Hochschule für die Bildenden Künste war, später Meisterschüler bei Arthur Kampf. 1928 berief ihn Bruno Paul zum künstlerischen Leiter der Email-Werkstatt an den Vereinigten Staatsschulen für freie und angewandte Kunst. Nach Kriegsende übernahm Hilbert in Berlin die Leitung des werbegrafischen Studios der Rex-Film-Gesellschaft. In dieser Funktion war er für die Erstellung der gesamten Außenreklamen der Filmtheater des Kurfürstendamms sowie sämtlicher Filmplakate und Filmprospekte der vier Siegermächte zuständig.
[Galerie Grafikschränk] 49,00

321 **Hilbert, Gustav:** Tuschezeichnung: "Noch nie war die Welt so trübe und leer". Frauenkopf vor kahlen Bäumen. Vom Künstler bezeichnet. ca 1955. Blattgröße 28 x 21 cm. Guter Zustand. Gustav Hilbert (* 26. Juli 1900 in Dortmund; † 18. August 1981 in Hengersberg-Schwarzach) war ein deutscher Maler und Grafiker sowie Metall- und Emailkünstler. Er studierte an der Werkkunstschule Dortmund, später weitere künstlerische

Ausbildung in Berlin, wo er von 1920 bis 1925 Schüler und Meisterschüler von Ferdinand Spiegel an der Hochschule für die Bildenden Künste war, später Meisterschüler bei Arthur Kampf. 1928 berief ihn Bruno Paul zum künstlerischen Leiter der Email-Werkstatt an den Vereinigten Staatsschulen für freie und angewandte Kunst. Nach Kriegsende übernahm Hilbert in Berlin die Leitung des werbegrafischen Studios der Rex-Film-Gesellschaft. In dieser Funktion war er für die Erstellung der gesamten Außenreklamen der Filmtheater des Kurfürstendamms sowie sämtlicher Filmplakate und Filmprospekte der vier Siegermächte zuständig.

[Galerie Grafikschrank]

42,00

- 322 **Hildebrandt, Eduard:** Chromo-Lithographie "Singapore, Der Hafen". Nach einem Aquarell Hildebrandts, aus der Folge "Die Reise um die Erde". Von Hildebrandt im Stein signiert. Unter Passepartout montiert. (ca 1865). Bildgröße ca 24 x 34 cm / mit Passepartout 60 x 50 cm. Rückseite stockfleckig, sonst guter Zustand. Eduard Hildebrandt (geb. 9. September 1818 in Danzig; gest. 25. Oktober 1868 in Berlin) war ein deutscher Maler. Er zog 1837 nach Berlin und kam in Ateliers verschiedener Maler unter. 1841 ging er nach Paris und wurde dort Schüler des Malers Eugène Isabey. Auf Empfehlung Alexander von Humboldts unterstützte der preußische König Friedrich Wilhelm IV. Hildebrandt mit einem namhaften Betrag. Hildebrandt unternahm zahlreiche Reisen durch Asien, Afrika und Amerika, von denen er hunderte von Aquarellen mitbrachte.

[Galerie Grafikschrank]

120,00

- 323 **Hildebrandt, Eduard:** Farbige Lithographie "Benares am Ganges". Nach einem Aquarell Hildebrandts, aus der Folge "Reise um die Welt". Von Hildebrandt im Stein signiert. Unter Passepartout montiert. (ca 1865). Bildgröße ca 27 x 37 cm / mit Passepartout 52 x 62 cm. Im Bildrand unter Passepartout stockfleckig, sonst guter Zustand. Eduard Hildebrandt (geb. 9. September 1818 in Danzig; gest. 25. Oktober 1868 in Berlin) war ein deutscher Maler. Er zog 1837 nach Berlin und kam in Ateliers verschiedener Maler unter. 1841 ging er nach Paris und wurde dort Schüler des Malers Eugène Isabey. Auf Empfehlung Alexander von Humboldts unterstützte der preußische König Friedrich Wilhelm IV. Hildebrandt mit einem namhaften Betrag. Hildebrandt unternahm zahlreiche Reisen durch Asien, Afrika und Amerika, von denen er hunderte von Aquarellen mitbrachte.

150,00

- 324 **Hildebrandt, Eduard:** Farbige Lithographie "Ceylon, Wakawell". Nach einem Aquarell Hildebrandts, aus der Folge "Reise um die Welt". Von Hildebrandt im Stein signiert. Gerahmt, unter Passepartout und Glas. (ca 1865). Bildgröße ca 27 x 38 cm / gerahmt 52 x 62 cm. Guter Zustand. Eduard Hildebrandt (geb. 9. September 1818 in Danzig; gest. 25. Oktober 1868 in Berlin) war ein deutscher Maler. Er zog 1837 nach Berlin und kam in Ateliers verschiedener Maler unter. 1841 ging er nach Paris und wurde dort Schüler des Malers Eugène Isabey. Auf Empfehlung Alexander von Humboldts unterstützte der preußische König Friedrich Wilhelm IV. Hildebrandt mit einem namhaften Betrag. Hildebrandt unternahm zahlreiche Reisen durch Asien, Afrika und Amerika, von denen er hunderte von Aquarellen mitbrachte.

250,00

- 325 **Hildebrandt, Eduard:** Farbige Lithographie "Japanische Dschunke". Nach einem Aquarell Hildebrandts, aus der Folge "Reise um die Welt". Von Hildebrandt im Stein signiert. Gerahmt, unter Passepartout und Glas. (ca 1865). Bildgröße ca 28 x 38 cm / gerahmt 52 x 62 cm. Guter Zustand. Eduard Hildebrandt (geb. 9. September 1818 in Danzig; gest. 25. Oktober 1868 in Berlin) war ein deutscher Maler. Er zog 1837 nach Berlin und kam in Ateliers verschiedener Maler unter. 1841 ging er nach Paris und wurde dort Schüler des Malers Eugène Isabey. Auf Empfehlung Alexander von Humboldts unterstützte der preußische König Friedrich Wilhelm IV. Hildebrandt mit einem namhaften Betrag. Hildebrandt unternahm zahlreiche Reisen durch Asien, Afrika und Amerika, von denen er hunderte von Aquarellen mitbrachte.

250,00

- 326 **Hildebrandt, Eduard:** Farbige Lithographie "Ladrone-Inseln" (auch Wanshan-Inseln, eine chinesische Inselgruppe). Nach einem Aquarell Hildebrandts, aus der Folge "Reise um die Welt". Von Hildebrandt im Stein signiert. Gerahmt, unter Passepartout und Glas. (ca 1865). Bildgröße ca 26 x 39 cm / gerahmt 52 x 62 cm. Guter Zustand. Eduard Hildebrandt (geb. 9. September 1818 in Danzig; gest. 25. Oktober 1868 in Berlin) war ein deutscher Maler. Er zog 1837 nach Berlin und kam in Ateliers verschiedener Maler unter. 1841 ging er nach Paris und wurde dort Schüler des Malers Eugène Isabey. Auf Empfehlung Alexander von Humboldts unterstützte der preußische König Friedrich Wilhelm IV. Hildebrandt mit einem namhaften Betrag. Hildebrandt unternahm zahlreiche Reisen durch Asien, Afrika und Amerika, von denen er hunderte von Aquarellen mitbrachte.

- 327 **Hildebrandt, Eduard:** Farbige Lithographie "Macao, Opfertempel". Nach einem Aquarell Hildebrandts, aus der Folge "Reise um die Welt". Von Hildebrandt im Stein signiert. Gerahmt, unter Passepartout und Glas. (ca 1865). Bildgröße ca 26 x 38 cm / gerahmt 52 x 62 cm. Guter Zustand. Eduard Hildebrandt (geb. 9. September 1818 in Danzig; gest. 25. Oktober 1868 in Berlin) war ein deutscher Maler. Er zog 1837 nach Berlin und kam in Ateliers verschiedener Maler unter. 1841 ging er nach Paris und wurde dort Schüler des Malers Eugène Isabey. Auf Empfehlung Alexander von Humboldts unterstützte der preußische König Friedrich Wilhelm IV. Hildebrandt mit einem namhaften Betrag. Hildebrandt unternahm zahlreiche Reisen durch Asien, Afrika und Amerika, von denen er hunderte von Aquarellen mitbrachte.

250,00

- 328 **Hildebrandt, Eduard:** Farbige Lithographie "Rangoon" (auch Rangun oder Yangon, Stadt in Myanmar, früher Burma). Elefant, der Baumstämme schleppt. Nach einem Aquarell Hildebrandts, aus der Folge "Reise um die Welt". Von Hildebrandt im Stein signiert. Gerahmt, unter Passepartout und Glas. (ca 1865). Bildgröße ca 19 x 28 cm / gerahmt 52 x 62 cm. Minimal stockfleckig, sonst guter Zustand. Eduard Hildebrandt (geb. 9. September 1818 in Danzig; gest. 25. Oktober 1868 in Berlin) war ein deutscher Maler. Er zog 1837 nach Berlin und kam in Ateliers verschiedener Maler unter. 1841 ging er nach Paris und wurde dort Schüler des Malers Eugène Isabey. Auf Empfehlung Alexander von Humboldts unterstützte der preußische König Friedrich Wilhelm IV. Hildebrandt mit einem namhaften Betrag. Hildebrandt unternahm zahlreiche Reisen durch Asien, Afrika und Amerika, von denen er hunderte von Aquarellen mitbrachte.

250,00

- 329 **Hildebrandt, Eduard:** Farbige Lithographie "Rangoon, Goldene Pagode" (auch Rangun oder Yangon, Stadt in Myanmar, früher Burma). Nach einem Aquarell Hildebrandts, aus der Folge "Reise um die Welt". Von Hildebrandt im Stein signiert. Gerahmt, unter Passepartout und Glas. (ca 1865). Bildgröße ca 27 x 37 cm / gerahmt 52 x 62 cm. Guter Zustand. Eduard Hildebrandt (geb. 9. September 1818 in Danzig; gest. 25. Oktober 1868 in Berlin) war ein deutscher Maler. Er zog 1837 nach Berlin und kam in Ateliers verschiedener Maler unter. 1841 ging er nach Paris und wurde dort Schüler des Malers Eugène Isabey. Auf Empfehlung Alexander von Humboldts unterstützte der preußische König Friedrich Wilhelm IV. Hildebrandt mit einem namhaften Betrag. Hildebrandt unternahm zahlreiche Reisen durch Asien, Afrika und Amerika, von denen er hunderte von Aquarellen mitbrachte.

250,00

- 330 **Hildebrandt, Eduard:** Farbige Lithographie "Siamesische Familie auf dem Wasser". Nach einem Aquarell Hildebrandts, aus der Folge "Reise um die Welt". Von Hildebrandt im Stein signiert. Gerahmt, unter Passepartout und Glas. (ca 1865). Bildgröße ca 18 x 28 cm / gerahmt 52 x 62 cm. Guter Zustand. Eduard Hildebrandt (geb. 9. September 1818 in Danzig; gest. 25. Oktober 1868 in Berlin) war ein deutscher Maler. Er zog 1837 nach Berlin und kam in Ateliers verschiedener Maler unter. 1841 ging er nach Paris und wurde dort Schüler des Malers Eugène Isabey. Auf Empfehlung Alexander von Humboldts unterstützte der preußische König Friedrich Wilhelm IV. Hildebrandt mit einem namhaften Betrag. Hildebrandt unternahm zahlreiche Reisen durch Asien, Afrika und Amerika, von denen er hunderte von Aquarellen mitbrachte.

250,00

- 331 **Hildebrandt, Eduard:** Farbige Lithographie "Straße in Jokahama" (Yokohama). Nach einem Aquarell Hildebrandts, aus der Folge "Reise um die Welt". Von Hildebrandt im Stein signiert. Gerahmt, unter Passepartout und Glas. (ca 1865). Bildgröße ca 26 x 38 cm / gerahmt 52 x 62 cm. Mit minimalen wenigen Stockfleckchen, sonst guter Zustand. Eduard Hildebrandt (geb. 9. September 1818 in Danzig; gest. 25. Oktober 1868 in Berlin) war ein deutscher Maler. Er zog 1837 nach Berlin und kam in Ateliers verschiedener Maler unter. 1841 ging er nach Paris und wurde dort Schüler des Malers Eugène Isabey. Auf Empfehlung Alexander von Humboldts unterstützte der preußische König Friedrich Wilhelm IV. Hildebrandt mit einem namhaften Betrag. Hildebrandt unternahm zahlreiche Reisen durch Asien, Afrika und Amerika, von denen er hunderte von Aquarellen mitbrachte.

250,00

- 332 **Hildebrandt, Eduard:** Farbige Lithographie "Straße in San Francisco, mit einem Dampf-Omnibus". Nach einem Aquarell Hildebrandts, aus der Folge "Reise um die Welt". Von Hildebrandt im Stein signiert. Gerahmt, unter Passepartout und Glas. (ca 1865). Bildgröße ca 27 x 38 cm / gerahmt 52 x 62 cm. Guter Zustand. Eduard Hildebrandt (geb. 9. September 1818 in Danzig; gest. 25. Oktober 1868 in Berlin) war ein

deutscher Maler. Er zog 1837 nach Berlin und kam in Ateliers verschiedener Maler unter. 1841 ging er nach Paris und wurde dort Schüler des Malers Eugène Isabey. Auf Empfehlung Alexander von Humboldts unterstützte der preußische König Friedrich Wilhelm IV. Hildebrandt mit einem namhaften Betrag. Hildebrandt unternahm zahlreiche Reisen durch Asien, Afrika und Amerika, von denen er hunderte von Aquarellen mitbrachte.

250,00

- 333 **Hirsch, Karl-Georg:** Holzstich "Steh auf, die Partei ist in Gefahr". Zu "Die Mutter" von Bertolt Brecht. Unten vom Künstler mit Bleistift signiert. Gerahmt, unter Glas. 1976. Bildgröße ca 20 x 22 cm / gerahmt 44 x 34 cm. Rahmen berieben, sonst guter Zustand. Karl-Georg Hirsch (* 13. Mai 1938 in Breslau) deutscher Grafiker, Holzstecher und Illustrator. Er studierte von 1960 bis 1965 an der Hochschule für Grafik und Buchkunst Leipzig (HGB), wo er bei Gerhard Kurt Müller diplomierte. Danach arbeitete er bis 1967 freischaffend. Dem schloss sich bis 1970 eine Assistenz an der HGB an, wobei er die Leitung der dortigen Werkstatt für Holzschnitt übernahm. 1976 lehrte er an der HGB als Dozent, von 1981 bis 1982 auch als Gastdozent für Holzschnitt und Holzstich an der Universität in der finnischen Stadt Jyväskylä. 1989 wurde Hirsch an der HGB zum Professor für Grafik und Illustration berufen. Künstlerische Inspiration schöpft er vor allem aus Lyrik und Texten der kürzeren Prosa, für die er kongeniale Illustrationen schafft. 1976 erhielt er den Kunstpreis der DDR. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen.
- 84,00
- 334 **Historische Kostüme und Volks-Trachten. Kolorierter Stahlstich.** Enthält: Araber aus Mekka, Schweizer aus der päpstlichen Garde u.a. Unter Passepartout montiert. Berlin. Lipperheide 1878. Bildgröße ca 30,5 x 21 cm. Gutes Exemplar. Aus: Blätter für Kostümkunde, 2.Heft, Blatt 17.
- 38,00
- 335 **Historische Kostüme und Volks-Trachten. Kolorierter Stahlstich.** Enthält: Bauer aus dem Hallingdal (Norwegen), Französische Hofdamen 1580 u.a. Unter Passepartout montiert. Berlin. Lipperheide 1878. Bildgröße ca 30,5 x 21 cm. Gutes Exemplar. Aus: Blätter für Kostümkunde, 2.Heft, Blatt 11.
- 38,00
- 336 **Historische Kostüme und Volks-Trachten. Kolorierter Stahlstich.** Enthält: Braut aus Athen, Braut aus dem Bückeburgischen u.a. Unter Passepartout montiert. Berlin. Lipperheide 1878. Bildgröße ca 30,5 x 21 cm. Gutes Exemplar. Aus: Blätter für Kostümkunde, 2.Heft, Blatt 18.
- 38,00
- 337 **Historische Kostüme und Volks-Trachten. Kolorierter Stahlstich.** Enthält: Braut aus Dusslingen, Rumänisches Brautpaar u.a. Unter Passepartout montiert. Berlin. Lipperheide 1878. Bildgröße ca 30,5 x 21 cm. Gutes Exemplar. Aus: Blätter für Kostümkunde, 2.Heft, Blatt 19.
- 38,00
- 338 **Historische Kostüme und Volks-Trachten. Kolorierter Stahlstich.** Enthält: Dachauerin (Bayern), Fusterthaler (Tyrol), Scheveninger Schiffer u.a. Unter Passepartout montiert. Berlin. Lipperheide 1878. Bildgröße ca 30,5 x 21 cm. Gering griffspurig, sonst gutes Exemplar. Aus: Blätter für Kostümkunde, 2.Heft, Blatt 4.
- 38,00
- 339 **Historische Kostüme und Volks-Trachten. Kolorierter Stahlstich.** Enthält: Dame des Ritterordens von der Axt, Damen aus Lima (Peru) u.a. Unter Passepartout montiert. Berlin. Lipperheide 1878. Bildgröße ca 30,5 x 21 cm. Minimal fleckig, sonst gutes Exemplar. Aus: Blätter für Kostümkunde, 2.Heft, Blatt 8.
- 38,00
- 340 **Historische Kostüme und Volks-Trachten. Kolorierter Stahlstich.** Enthält: Das deutsche Feierkleid 1814; Pariser Moden 1790 u.a. Unter Passepartout montiert. Berlin. Lipperheide 1878. Bildgröße ca 30,5 x 21 cm. Geringfügig gebräunt, sonst gutes Exemplar. Aus: Blätter für Kostümkunde, 2.Heft, Blatt 1.
- 38,00
- 341 **Historische Kostüme und Volks-Trachten. Kolorierter Stahlstich.** Enthält: Eleonore von Mantua, Sachsen aus Siebenbürgen u.a. Unter Passepartout montiert. Berlin. Lipperheide 1878. Bildgröße ca 30,5 x 21 cm. Gutes Exemplar. Aus: Blätter für Kostümkunde, 2.Heft, Blatt 14.

- 38,00
- 342 **Historische Kostüme und Volks-Trachten. Kolorierter Stahlstich.** Enthält: Englische Moden 1801, Bauerntrachten aus Leksand (Schweden) u.a. Unter Passepartout montiert. Berlin. Lipperheide 1878. Bildgröße ca 30,5 x 21 cm. Gutes Exemplar. Aus: Blätter für Kostümkunde, 2.Heft, Blatt 15. 38,00
- 343 **Historische Kostüme und Volks-Trachten. Kolorierter Stahlstich.** Enthält: Englische Promenaden 1805, Mamluk (Ägypten) u.a. Unter Passepartout montiert. Berlin. Lipperheide 1878. Bildgröße ca 30,5 x 21 cm. Gutes Exemplar. Aus: Blätter für Kostümkunde, 2.Heft, Blatt 12. 38,00
- 344 **Historische Kostüme und Volks-Trachten. Kolorierter Stahlstich.** Enthält: Figuren aus der Oper "Die Jüdin"; Mädchen von Stans (Unterwalden) u.a. Unter Passepartout montiert. Berlin. Lipperheide 1878. Bildgröße ca 30,5 x 21 cm. Mit winzigem Löchlein, sonst gutes Exemplar. Aus: Blätter für Kostümkunde, 2.Heft, Blatt 2. 38,00
- 345 **Historische Kostüme und Volks-Trachten. Kolorierter Stahlstich.** Enthält: Französische Dame 1676, Bedienter des Königlichen Hauses Frankreich 1779 u.a. Unter Passepartout montiert. Berlin. Lipperheide 1878. Bildgröße ca 30,5 x 21 cm. Gutes Exemplar. Aus: Blätter für Kostümkunde, 2.Heft, Blatt 24. 38,00
- 346 **Historische Kostüme und Volks-Trachten. Kolorierter Stahlstich.** Enthält: Frau aus den Abruzzen, Bäuerin aus der Tarnower Gegend (Galizien) u.a. Unter Passepartout montiert. Berlin. Lipperheide 1878. Bildgröße ca 30,5 x 21 cm. Gutes Exemplar. Aus: Blätter für Kostümkunde, 2.Heft, Blatt 10. 38,00
- 347 **Historische Kostüme und Volks-Trachten. Kolorierter Stahlstich.** Enthält: Frau aus Marken (Holland), Ungarische Bauern, Pariser Coiffure 1777 u.a. Unter Passepartout montiert. Berlin. Lipperheide 1878. Bildgröße ca 30,5 x 21 cm. Minimal fleckig, sonst gutes Exemplar. Aus: Blätter für Kostümkunde, 2.Heft, Blatt 6. 38,00
- 348 **Historische Kostüme und Volks-Trachten. Kolorierter Stahlstich.** Enthält: Hofdame 1569, Grieche aus Creta u.a. Unter Passepartout montiert. Berlin. Lipperheide 1878. Bildgröße ca 30,5 x 21 cm. Gutes Exemplar. Aus: Blätter für Kostümkunde, 2.Heft, Blatt 23. 38,00
- 349 **Historische Kostüme und Volks-Trachten. Kolorierter Stahlstich.** Enthält: Italienische Tracht 15.Jh., Moldauische Bäuerin u.a. Unter Passepartout montiert. Berlin. Lipperheide 1878. Bildgröße ca 30,5 x 21 cm. Gutes Exemplar. Aus: Blätter für Kostümkunde, 2.Heft, Blatt 16. 38,00
- 350 **Historische Kostüme und Volks-Trachten. Kolorierter Stahlstich.** Enthält: Javaner, Janitschar, Römisches Landmädchen u.a. Unter Passepartout montiert. Berlin. Lipperheide 1878. Bildgröße ca 30,5 x 21 cm. Gering fleckig, sonst gutes Exemplar. Aus: Blätter für Kostümkunde, 2.Heft, Blatt 13. 38,00
- 351 **Historische Kostüme und Volks-Trachten. Kolorierter Stahlstich.** Enthält: Leipziger Moden 1804; Romänisches Bauernmädchen aus Bistritz; Ungarisches Bauernmädchen u.a. Unter Passepartout montiert. Berlin. Lipperheide 1878. Bildgröße ca 30,5 x 21 cm. Gutes Exemplar. Aus: Blätter für Kostümkunde, 2.Heft, Blatt 22. 38,00
- 352 **Historische Kostüme und Volks-Trachten. Kolorierter Stahlstich.** Enthält: Mädchen aus Albano, Peloponneserin, Vintschgauerin u.a. Unter Passepartout montiert. Berlin. Lipperheide 1878. Bildgröße ca 30,5 x 21 cm. Gutes Exemplar. Aus: Blätter für Kostümkunde, 2.Heft, Blatt 21. 38,00
- 353 **Historische Kostüme und Volks-Trachten. Kolorierter Stahlstich.** Enthält: Pariser Mode 1729, Mädchen aus dem Canton Basel u.a. Unter Passepartout montiert. Berlin. Lipperheide 1878. Bildgröße ca 30,5 x 21 cm.

- Gutes Exemplar. Aus: Blätter für Kostümkunde, 2.Heft, Blatt 9. 38,00
- 354 **Historische Kostüme und Volks-Trachten. Kolorierter Stahlstich.** Enthält: Pariser Moden 1795, Englische Moden 1801 u.a. Unter Passepartout montiert. Berlin. Lipperheide 1878. Bildgröße ca 30,5 x 21 cm. Leicht fleckig, sonst gutes Exemplar. Aus: Blätter für Kostümkunde, 2.Heft, Blatt 3. 38,00
- 355 **Historische Kostüme und Volks-Trachten. Kolorierter Stahlstich.** Enthält: Römisches Landmädchen, Javanischer Häuptling im Jagdkostüm u.a. Unter Passepartout montiert. Berlin. Lipperheide 1878. Bildgröße ca 30,5 x 21 cm. Minimal fleckig, sonst gutes Exemplar. Aus: Blätter für Kostümkunde, 2.Heft, Blatt 7. 38,00
- 356 **Historische Kostüme und Volks-Trachten. Kolorierter Stahlstich.** Enthält: Schnabelschuhe 15.Jh., Venetianischer Pantoffel 18.Jh., Tscherkesse u.a. Unter Passepartout montiert. Berlin. Lipperheide 1878. Bildgröße ca 30,5 x 21 cm. Gutes Exemplar. Aus: Blätter für Kostümkunde, 2.Heft, Blatt 20. 38,00
- 357 **Historische Kostüme und Volks-Trachten. Kolorierter Stahlstich.** Enthält: Slovake, Dalmatier, Bauern aus Ringkjöbing u.a. Unter Passepartout montiert. Berlin. Lipperheide 1878. Bildgröße ca 30,5 x 21 cm. Gutes Exemplar. Aus: Blätter für Kostümkunde, 2.Heft, Blatt 5. 38,00
- 358 **Höch, Hannah** - Kunstblätter der Galerie Nierendorf. Heft 44/45, Hannah Höch. Collagen, Aquarelle, Gemälde, Zeichnungen aus sieben Jahrzehnten. 22.11.1982 bis 12.2.1983 in Berlin. Signierte Widmung von Florian Karsch, Inhaber der Galerie Nierendorf, auf Vorsatz. Mit 2 Originagrafiken. Berlin. Selbstverlag 1982. Gr.-8vo. 73 S. OKt. Sehr gutes Exemplar. [ZD 17441] 35,00
- 359 **Höch, Hannah:** "Straßenszene". Original-Linolschnitt. Im Druckstock monogrammiert. Späterer Abzug vom Original-Druckstock von 1912. Nachlassdruck, verlegt von der Galerie Nierendorf, Berlin. Nicht signiert. Berlin ca 1970. Bildgröße ca 21 x 17,5 cm / Blattgröße 45 x 35 cm. Guter Zustand. 67,20
- 360 **Hönemann, Martin (1858-1937):** Dorfstraße im Spessart. Original-Radierung. Straße mit Leiterwagen, Hühnern, einer Frau mit Harke und altertümlichen Bauernhäusern. Am Unterrand signiert und bezeichnet. ca. 1920. 20,8 x 15,8 cm Bildgröße. In schlichtem Holzrahmen hinter Glas. Rahmen leicht beschädigt. [bilderlager oben / das Bild ist gleich rechts an der Wand] 30,10
- 361 **Hofer, Franz (1885-1915):** Orig.-Radierung auf gelblichem Papier. "Anbetung der Hirten". Rechts unterhalb der Darstellung signiert. (ca 1900). Bildgröße ca 25 x 35 cm / Blattgröße 34 x 44 cm. Im rechten Blattrand (außerhalb der Darstellung) mit kleinen Einrissen und Knickspuren, sonst guter Zustand. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen. 56,00
- 362 **Hofer, Karl:** Orig.-Graphik "Feierabend". Aquatinta / Radierung. (Menschen, die einen Hügel besteigen, eine Kirche mit Menschenansammlung davor, im Vordergrund Paare). In der Platte monogrammiert und datiert (18)99. Unter Passepartout montiert. Bildgröße ca 13,1 x 17,8 cm / Blattgröße 25 x 28,5 cm / Passepartout 38 x 41 cm. Passepartout gebräunt, sonst gut. / Karl Hofer (Schreibweise auch Carl Hofer, * 11. Oktober 1878 in Karlsruhe; † 3. April 1955 in Berlin) war ein deutscher Maler des Expressionismus bzw. des expressiven Realismus. Er war Direktor der Berliner Hochschule für die bildenden Künste. 144,00
- 363 **Hofmann, Vlastislav (auch Vladislav auch Vlastislav Hofman):** Bajazzo. Original-Linolschnitt. 1918. Späterer Abzug von der Originalplatte. Am unteren Blattrand typographisch bezeichnet. Bildgröße ca. 14 x 14,3 cm. Unter Passepartout montiert. Gute Erhaltung. Vlastislav Hofmann (* 6. Februar 1884 in Jicín; † 28. März 1964 in Prag) war ein tschechischer Architekt, Städteplaner, Architekturtheoretiker, Maler, Grafiker und Bühnenbildner. Hofmann studierte in den Jahren 1902 bis 1907 Architektur in Prag. In der Folgezeit war er ein Vertreter des sogenannten böhmischen Kubismus (Tschechischer Kubismus), der bis in die 1930er Jahre

- durch die Künstlervereinigung Artel vertreten wurde.
[Bilderlager] 22,40
- 364 **Hogenberg, Franz:** Kupferstich: Belagerung von Valenciennes 1567. Unter Glas und Passepartout, gerahmt. ca 1570. Bildgröße: 14,3 x 15,8 cm. Guter Zustand.
[Bilderlager oben] 56,00
- 365 **Holzstich von Carter nach Tombleson: Paulus-Thor zu Basel / St. Pauls Gate Basle / Porte de St. Paul à Bale.** Gerahmt, unter Glas und Passepartout. (ca 1840). Bildgröße ca 15 x 9,5 cm. Rahmen leicht berieben, sonst guter Zustand. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen.
21,00
- 366 **Holzstich: Kirchheim/Teck. "Kirchheim und die Teck". Gesamtansicht.** Holzstich mit Tonplatte aus Griesinger, 1866. Unter Passepartout montiert. Bildgröße 14,3 x 22,5 cm / mit Passepartout 30 x 40 cm. Guter Zustand. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen.
33,60
- 367 **Hüther, Julius:** Aquarell. Porträt einer jungen Frau. Brustbild, Halbprofil. Blonde Frau in rosa Kleid, vor schwachblauem Hintergrund. Rechts unten signiert und datiert (19)29. Gerahmt, unter Glas und Passepartout. Bildgröße ca 39 x 29 cm / gerahmt 52 x 39 cm. Guter Zustand. Julius Hüther (* 4. November 1881 in Cannstatt; † 9. August 1954 in München) deutscher Maler, Zeichner und Grafiker; seit 1885 in München ansässig. Nach einer Lithografenlehre studierte er ab 1900 an der Münchener Akademie bei Gabriel von Hackl und Ludwig von Löfftz. Ab 1905 war er Mitglied der Künstlergilde „Die Juryfreien“ und später der Münchner Sezession. Zwischen 1909 und 1914 absolvierte er Studienaufenthalte in Italien. 1925 erhielt er eine Professur an der Münchner Akademie. 1926 nahm er mit einem Aktbild als Gast an der Ausstellung der Stuttgarter Sezession teil. Er war Ehrenmitglied der Wiener Sezession, ab 1947 war er Mitglied der Künstlergruppe Die Schwabinger. Hüthers Frühwerk zählt stilistisch zum Umfeld des deutschen Expressionismus. Im Zentrum seines Werkes stehen Akte im Freien, religiöse Darstellungen und Porträts. Seine Porträts zeigen den Menschen in seiner Zerbrechlichkeit und Unvollkommenheit, die Dargestellten wirken sensibel, aber auch blass und gebrechlich. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen.
850,00
- 368 **Hüther, Julius:** Orig.-Zeichnung. Porträt Helene Werther. Kohle auf Papier. Rechts unten signiert und datiert (19)23. Oberhalb der Darstellung bezeichnet "Helene Werther". Gerahmt, unter Glas und Passepartout. Bildgröße ca 25 x 18 cm / gerahmt 39 x 32 cm. Etwas knitter- und knickspurig. Darstellung kräftig und gut erhalten. Julius Hüther (* 4. November 1881 in Cannstatt; † 9. August 1954 in München) deutscher Maler, Zeichner und Grafiker; seit 1885 in München ansässig. Nach einer Lithografenlehre studierte er ab 1900 an der Münchener Akademie bei Gabriel von Hackl und Ludwig von Löfftz. Ab 1905 war er Mitglied der Künstlergilde „Die Juryfreien“ und später der Münchner Sezession. Zwischen 1909 und 1914 absolvierte er Studienaufenthalte in Italien. 1925 erhielt er eine Professur an der Münchner Akademie. 1926 nahm er mit einem Aktbild als Gast an der Ausstellung der Stuttgarter Sezession teil. Er war Ehrenmitglied der Wiener Sezession, ab 1947 war er Mitglied der Künstlergruppe Die Schwabinger. Hüthers Frühwerk zählt stilistisch zum Umfeld des deutschen Expressionismus. Im Zentrum seines Werkes stehen Akte im Freien, religiöse Darstellungen und Porträts. Seine Porträts zeigen den Menschen in seiner Zerbrechlichkeit und Unvollkommenheit, die Dargestellten wirken sensibel, aber auch blass und gebrechlich. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen.
350,00
- 369 **Hussel, Horst:** Original-Radierung (2 Männer, darüber die Inschrift "Zigarre, Zigarre"). Zu: Hussel, Herrengespräch, Berlin 1985. Rechts unten signiert, links unten nummeriert (Nr.6 von 100 Exemplaren). Unterhalb der Darstellung mit handschriftlicher Widmung Hussels. Bildgröße ca 16 x 12,5 cm / Blattgröße 24

x 16,5 cm. Guter Zustand. Horst Hüssel (* 28. April 1934 in Greifswald; † 18. November 2017 in Berlin) deutscher Zeichner, Grafiker, Illustrator und Schriftsteller. Horst Hüssel studierte von 1953 bis zu seiner vorzeitigen Exmatrikulation wegen „formalistischer Umtriebe“ 1954 an der Hochschule für Bildende Künste in Dresden bei Erich Fraaß. Von 1954 bis 1958 erfolgte ein Studium der Malerei an der Hochschule für bildende und angewandte Kunst in Berlin-Weißensee bei Kurt Robbel, Bert Heller und Gabriele Mucchi. Er wurde in Berlin während seiner Diplomarbeitsphase wegen seiner „dekadenten künstlerischen Auffassung“ exmatrikuliert und studierte von 1958 bis 1961 Graphik an der Hochschule für Bildende Künste in Berlin-Charlottenburg bei Friedrich Stabenau. Bekannt wurde Horst Hüssel durch eine Fülle kauzig-skurill illustrierter Bücher anderer Autoren, durch eine Vielzahl selbst illustrierter eigener Bücher und durch von ihm entworfene Bucheinbände, Vorsatzpapiere und Vignetten.

70,00

- 370 **Hüssel, Horst:** Original-Radierung (2 Personen, die auf Blumen sitzen und die Inschrift "für Pepo Mai 1992". Zu: H.Hüssel, Hageböck, Berlin 1992. Rechts unten signiert, links unten nummeriert (Nr.30 von 100 Exemplaren). Bildgröße ca 14,5 x 9,5 cm / Blattgröße 24,5 x 16 cm. Guter Zustand. Horst Hüssel (* 28. April 1934 in Greifswald; † 18. November 2017 in Berlin) deutscher Zeichner, Grafiker, Illustrator und Schriftsteller. Horst Hüssel studierte von 1953 bis zu seiner vorzeitigen Exmatrikulation wegen „formalistischer Umtriebe“ 1954 an der Hochschule für Bildende Künste in Dresden bei Erich Fraaß. Von 1954 bis 1958 erfolgte ein Studium der Malerei an der Hochschule für bildende und angewandte Kunst in Berlin-Weißensee bei Kurt Robbel, Bert Heller und Gabriele Mucchi. Er wurde in Berlin während seiner Diplomarbeitsphase wegen seiner „dekadenten künstlerischen Auffassung“ exmatrikuliert und studierte von 1958 bis 1961 Graphik an der Hochschule für Bildende Künste in Berlin-Charlottenburg bei Friedrich Stabenau. Bekannt wurde Horst Hüssel durch eine Fülle kauzig-skurill illustrierter Bücher anderer Autoren, durch eine Vielzahl selbst illustrierter eigener Bücher und durch von ihm entworfene Bucheinbände, Vorsatzpapiere und Vignetten.

56,00

- 371 **Hüssel, Horst:** Original-Radierung (Blume, Schädel, Buchstaben). Rechts unten signiert, links unten nummeriert (Nr.28 von 40 Exemplaren). Bildgröße ca 5,8 x 7,8 cm / Blattgröße 23,8 x 16,2 cm. Guter Zustand. Horst Hüssel (* 28. April 1934 in Greifswald; † 18. November 2017 in Berlin) deutscher Zeichner, Grafiker, Illustrator und Schriftsteller. Horst Hüssel studierte von 1953 bis zu seiner vorzeitigen Exmatrikulation wegen „formalistischer Umtriebe“ 1954 an der Hochschule für Bildende Künste in Dresden bei Erich Fraaß. Von 1954 bis 1958 erfolgte ein Studium der Malerei an der Hochschule für bildende und angewandte Kunst in Berlin-Weißensee bei Kurt Robbel, Bert Heller und Gabriele Mucchi. Er wurde in Berlin während seiner Diplomarbeitsphase wegen seiner „dekadenten künstlerischen Auffassung“ exmatrikuliert und studierte von 1958 bis 1961 Graphik an der Hochschule für Bildende Künste in Berlin-Charlottenburg bei Friedrich Stabenau. Bekannt wurde Horst Hüssel durch eine Fülle kauzig-skurill illustrierter Bücher anderer Autoren, durch eine Vielzahl selbst illustrierter eigener Bücher und durch von ihm entworfene Bucheinbände, Vorsatzpapiere und Vignetten.

49,00

- 372 **Hüssel, Horst:** Original-Radierung (Blume, Schädel, Buchstaben). Rechts unten signiert, links unten nummeriert (Nr.29 von 40 Exemplaren). Bildgröße ca 5,8 x 7,8 cm / Blattgröße 23,8 x 16,2 cm. Guter Zustand. Horst Hüssel (* 28. April 1934 in Greifswald; † 18. November 2017 in Berlin) deutscher Zeichner, Grafiker, Illustrator und Schriftsteller. Horst Hüssel studierte von 1953 bis zu seiner vorzeitigen Exmatrikulation wegen „formalistischer Umtriebe“ 1954 an der Hochschule für Bildende Künste in Dresden bei Erich Fraaß. Von 1954 bis 1958 erfolgte ein Studium der Malerei an der Hochschule für bildende und angewandte Kunst in Berlin-Weißensee bei Kurt Robbel, Bert Heller und Gabriele Mucchi. Er wurde in Berlin während seiner Diplomarbeitsphase wegen seiner „dekadenten künstlerischen Auffassung“ exmatrikuliert und studierte von 1958 bis 1961 Graphik an der Hochschule für Bildende Künste in Berlin-Charlottenburg bei Friedrich Stabenau. Bekannt wurde Horst Hüssel durch eine Fülle kauzig-skurill illustrierter Bücher anderer Autoren, durch eine Vielzahl selbst illustrierter eigener Bücher und durch von ihm entworfene Bucheinbände, Vorsatzpapiere und Vignetten.

49,00

- 373 **Hüssel, Horst:** Original-Radierung (Blumenstrauß in Vase). Zu: Johannes Secundus, Die Küsse, Berlin 1987. Rechts unten signiert, links unten nummeriert (Nr.61 von 100 Exemplaren). Bildgröße ca 12,5 x 7 cm / Blattgröße 24,4 x 16,4 cm. Guter Zustand. Horst Hüssel (* 28. April 1934 in Greifswald; † 18. November 2017 in Berlin) deutscher Zeichner, Grafiker, Illustrator und Schriftsteller. Horst Hüssel studierte von 1953 bis zu

seiner vorzeitigen Exmatrikulation wegen „formalistischer Umtriebe“ 1954 an der Hochschule für Bildende Künste in Dresden bei Erich Fraaß. Von 1954 bis 1958 erfolgte ein Studium der Malerei an der Hochschule für bildende und angewandte Kunst in Berlin-Weißensee bei Kurt Robbel, Bert Heller und Gabriele Mucchi. Er wurde in Berlin während seiner Diplomarbeitsphase wegen seiner „dekadenten künstlerischen Auffassung“ exmatrikuliert und studierte von 1958 bis 1961 Graphik an der Hochschule für Bildende Künste in Berlin-Charlottenburg bei Friedrich Stabenau. Bekannt wurde Horst Hüssel durch eine Fülle kauzig-skurill illustrierter Bücher anderer Autoren, durch eine Vielzahl selbst illustrierter eigener Bücher und durch von ihm entworfene Bucheinbände, Vorsatzpapiere und Vignetten.

56,00

- 374 **Hüssel, Horst:** Original-Radierung "Exlibris Berliner Pirckheimer". Rechts unten signiert, links unten nummeriert (Nr.95 von 250 Exemplaren). Bildgröße ca 6,3 x 5,8 cm / Blattgröße 20 x 9,7 cm. Guter Zustand. Horst Hüssel (* 28. April 1934 in Greifswald; † 18. November 2017 in Berlin) deutscher Zeichner, Grafiker, Illustrator und Schriftsteller. Horst Hüssel studierte von 1953 bis zu seiner vorzeitigen Exmatrikulation wegen „formalistischer Umtriebe“ 1954 an der Hochschule für Bildende Künste in Dresden bei Erich Fraaß. Von 1954 bis 1958 erfolgte ein Studium der Malerei an der Hochschule für bildende und angewandte Kunst in Berlin-Weißensee bei Kurt Robbel, Bert Heller und Gabriele Mucchi. Er wurde in Berlin während seiner Diplomarbeitsphase wegen seiner „dekadenten künstlerischen Auffassung“ exmatrikuliert und studierte von 1958 bis 1961 Graphik an der Hochschule für Bildende Künste in Berlin-Charlottenburg bei Friedrich Stabenau. Bekannt wurde Horst Hüssel durch eine Fülle kauzig-skurill illustrierter Bücher anderer Autoren, durch eine Vielzahl selbst illustrierter eigener Bücher und durch von ihm entworfene Bucheinbände, Vorsatzpapiere und Vignetten.

60,00

- 375 **Hüssel, Horst:** Original-Radierung (Frau, an einem Tisch sitzend, nebst 2 weiteren Personen). Zu: E.v.Keyserling, Die schwarze Flasche, Berlin 1990. Rechts unten signiert, links unten nummeriert (Nr.20 von 100 Exemplaren). Bildgröße ca 13 x 9,5 cm / Blattgröße 24 x 16,5 cm. Guter Zustand. Horst Hüssel (* 28. April 1934 in Greifswald; † 18. November 2017 in Berlin) deutscher Zeichner, Grafiker, Illustrator und Schriftsteller. Horst Hüssel studierte von 1953 bis zu seiner vorzeitigen Exmatrikulation wegen „formalistischer Umtriebe“ 1954 an der Hochschule für Bildende Künste in Dresden bei Erich Fraaß. Von 1954 bis 1958 erfolgte ein Studium der Malerei an der Hochschule für bildende und angewandte Kunst in Berlin-Weißensee bei Kurt Robbel, Bert Heller und Gabriele Mucchi. Er wurde in Berlin während seiner Diplomarbeitsphase wegen seiner „dekadenten künstlerischen Auffassung“ exmatrikuliert und studierte von 1958 bis 1961 Graphik an der Hochschule für Bildende Künste in Berlin-Charlottenburg bei Friedrich Stabenau. Bekannt wurde Horst Hüssel durch eine Fülle kauzig-skurill illustrierter Bücher anderer Autoren, durch eine Vielzahl selbst illustrierter eigener Bücher und durch von ihm entworfene Bucheinbände, Vorsatzpapiere und Vignetten.

56,00

- 376 **Hüssel, Horst:** Original-Radierung (Person, auf Block sitzend, dahinter ein Vogel). Zu: W.Hilbig, Über den Tonfall, Berlin 1990. Rechts unten signiert, links unten nummeriert (Nr.16 von 140 Exemplaren). Bildgröße ca 8 x 6,2 cm / Blattgröße 24,2 x 16,4 cm. Guter Zustand. Horst Hüssel (* 28. April 1934 in Greifswald; † 18. November 2017 in Berlin) deutscher Zeichner, Grafiker, Illustrator und Schriftsteller. Horst Hüssel studierte von 1953 bis zu seiner vorzeitigen Exmatrikulation wegen „formalistischer Umtriebe“ 1954 an der Hochschule für Bildende Künste in Dresden bei Erich Fraaß. Von 1954 bis 1958 erfolgte ein Studium der Malerei an der Hochschule für bildende und angewandte Kunst in Berlin-Weißensee bei Kurt Robbel, Bert Heller und Gabriele Mucchi. Er wurde in Berlin während seiner Diplomarbeitsphase wegen seiner „dekadenten künstlerischen Auffassung“ exmatrikuliert und studierte von 1958 bis 1961 Graphik an der Hochschule für Bildende Künste in Berlin-Charlottenburg bei Friedrich Stabenau. Bekannt wurde Horst Hüssel durch eine Fülle kauzig-skurill illustrierter Bücher anderer Autoren, durch eine Vielzahl selbst illustrierter eigener Bücher und durch von ihm entworfene Bucheinbände, Vorsatzpapiere und Vignetten.

56,00

- 377 **Hüssel, Horst:** Original-Radierung (stehende Person, mit Zettel in der Hand). Rechts unten signiert und datiert (1990), links unten als Probedruck bezeichnet. Unterhalb der Darstellung mit handschriftlicher Widmung Hussels. Bildgröße ca 8,6 x 5,2 cm / Blattgröße 19,8 x 13 cm. Guter Zustand. Horst Hüssel (* 28. April 1934 in Greifswald; † 18. November 2017 in Berlin) deutscher Zeichner, Grafiker, Illustrator und Schriftsteller. Horst Hüssel studierte von 1953 bis zu seiner vorzeitigen Exmatrikulation wegen „formalistischer Umtriebe“ 1954 an der Hochschule für Bildende Künste in Dresden bei Erich Fraaß. Von 1954

bis 1958 erfolgte ein Studium der Malerei an der Hochschule für bildende und angewandte Kunst in Berlin-Weißensee bei Kurt Robbel, Bert Heller und Gabriele Mucchi. Er wurde in Berlin während seiner Diplomarbeitsphase wegen seiner „dekadenten künstlerischen Auffassung“ exmatrikuliert und studierte von 1958 bis 1961 Graphik an der Hochschule für Bildende Künste in Berlin-Charlottenburg bei Friedrich Stabenau. Bekannt wurde Horst Hüssel durch eine Fülle kauzig-skurill illustrierter Bücher anderer Autoren, durch eine Vielzahl selbst illustrierter eigener Bücher und durch von ihm entworfene Bucheinbände, Vorsatzpapiere und Vignetten.

63,00

- 378 **Huth, Benno:** Original-Linolschnitt (Mann und Frau in einer Schiffsschaukel). Unterhalb der Darstellung vom Künstler signiert. Zu einem Text von Bertolt Brecht. 1998. Bildgröße 20,5 x 15 cm / Blattgröße 28 x 20 cm. Guter Zustand. / Benno Huth (* 26. Juli 1937 in Sigmaringen, † 22. April 2020 in Karlsruhe) war ein deutscher gesellschaftskritischer Maler, Grafiker und Zeichner. Er studierte in Karlsruhe bei Karl Hubbuch und Herbert Kitzel.

22,40

- 379 **Huthmacher, Dieter:** Sportliches. 11 Original-Lithografien zum Thema Sport. Nr. 25 von 222 nummerierten und im Impressum vom Zeichner signierten Exemplaren. Satirische Blätter wider den Hochleistungssport. Es werden die folgenden Sportarten dargestellt: Kugelstoßen, Hammerwurf, Speerwurf, Diskuswurf, Stabhochsprung, Ringen, Hindernislauf, Bodenturnen, Hochsprung, Staffellauf und Weitsprung. Pforzheim. Rolf Dettling 1972. Gr-Fol. 11 lose Grafik - Blätter in OKt.-Mappe. Sehr gutes Exemplar. [StLg 39602]

40,60

- 380 **Ilgenfritz, Heinrich:** Kupferstich "Hans Marchwitza 1890 1965". Rechts unten mit Bleistift signiert. Etwa 1965. Gerahmt, unter Glas und Passepartout. Bildgröße ca 16 x 12 cm / gerahmt 32 x 22 cm. Geringfügig fleckig, sonst guter Zustand. Heinrich Ilgenfritz (* 16. April 1899 in Nürnberg; † 27. Mai 1969 in Kleinmachnow bei Berlin) Maler, Formgestalter, Briefmarkenkünstler, Graphiker, speziell auch Kupferstecher. 1919-1921 besuchte er die Kunstgewerbeschule Nürnberg. In Worpswede und Fischerhude kam es zu Begegnungen mit Heinrich Vogeler und Otto Modersohn. 1928-1932 Studium an der Staatlichen Kunstakademie Kassel, ab 1932 Studium in Berlin an den Vereinten Staatsschulen für freie und angewandte Kunst, u.a. bei Georg Walter Rössner. Dort wurde er Meisterschüler bei Hans Meid. 1947 bis 1952 Dozent an der Hochschule für bildende und angewandte Kunst in Berlin-Weißensee, 1952 wurde er Leiter der Fachschule für Graphik, Druck und Werbung in Berlin-Oberschöneweide. Von 1956 bis 1961 arbeitete er als Dozent an der Hochschule für Grafik und Buchkunst in Leipzig.

Hans Marchwitza (* 25. Juni 1890 in Scharley bei Beuthen, Oberschlesien; † 17. Januar 1965 in Potsdam-Babelsberg) war ein deutscher Arbeiterdichter, Schriftsteller und Kommunist. 1950 wurde er Gründungsmitglied der Akademie der Künste der DDR und erhielt mehrfach den Nationalpreis der DDR. 1964 berief man ihn zum Kulturattaché in Prag, dieses Amt hatte er bis 1951 inne. Anlässlich seines 70. Geburtstages verlieh man ihm den Karl-Marx-Orden und den Ehrentitel Dr. phil. h.c. der Humboldt-Universität.

95,00

- 381 **Ilgenfritz, Heinrich:** Kupferstich "Hans Marchwitza 1890 1965". Rechts unten mit Bleistift signiert. Etwa 1965. Bildgröße ca 16 x 12 cm / Blattgröße 29 x 19 cm. Im Rand gebräunt, sonst guter Zustand. Heinrich Ilgenfritz (* 16. April 1899 in Nürnberg; † 27. Mai 1969 in Kleinmachnow bei Berlin) Maler, Formgestalter, Briefmarkenkünstler, Graphiker, speziell auch Kupferstecher. 1919-1921 besuchte er die Kunstgewerbeschule Nürnberg. In Worpswede und Fischerhude kam es zu Begegnungen mit Heinrich Vogeler und Otto Modersohn. 1928-1932 Studium an der Staatlichen Kunstakademie Kassel, ab 1932 Studium in Berlin an den Vereinten Staatsschulen für freie und angewandte Kunst, u.a. bei Georg Walter Rössner. Dort wurde er Meisterschüler bei Hans Meid. 1947 bis 1952 Dozent an der Hochschule für bildende und angewandte Kunst in Berlin-Weißensee, 1952 wurde er Leiter der Fachschule für Graphik, Druck und Werbung in Berlin-Oberschöneweide. Von 1956 bis 1961 arbeitete er als Dozent an der Hochschule für Grafik und Buchkunst in Leipzig. / Hans Marchwitza (* 25. Juni 1890 in Scharley bei Beuthen, Oberschlesien; † 17. Januar 1965 in Potsdam-Babelsberg) war ein deutscher Arbeiterdichter, Schriftsteller und Kommunist. 1950 wurde er Gründungsmitglied der Akademie der Künste der DDR und erhielt mehrfach den Nationalpreis der DDR. 1964 berief man ihn zum Kulturattaché in Prag, dieses Amt hatte er bis 1951 inne. Anlässlich seines 70. Geburtstages verlieh man ihm den Karl-Marx-Orden und den Ehrentitel Dr. phil. h.c. der

- 40,00
- 382 Indien - Karte "Inde en deçà et au delà du Gange".** (Indien, Burma, Thailand, Malaysia.) Chamouin nach Giralton ca. 1805. Unter Passepartout montiert. Bildgröße ca 19,5 x 25,5 cm / mit Passepartout 30 x 40 cm. Mittig mit leichter Knickspur und dezent repariertem kleinem Einriss, sonst gut.
- 45,00
- 383 Indische Miniatur (wohl 18. Jahrhundert).** Dargestellt ist eine Frau, die ein Saiteninstrument spielt. Sie ist umgeben von Bäumen und Pfauen, vor ihr ein Gewässer, in dem viele Fische sichtbar sind. Gerahmt, unter Glas und textilem Passepartout. Schöne, farbenfrohe Darstellung, Radschastan, Moghul-Schule. 19,5 x 16 cm. Rahmen leicht berieben, sonst gutes Exemplar.
[Galerie / Grafikschränk]
- 120,00
- 384 Indische Miniatur (wohl 19. Jahrhundert).** Dargestellt ist ein Mann mit Nimbus, neben einem Tisch mit Blumenvase stehend, auf einem gelben, mit Blumenranken versehenen Teppich. Umrandung in Silber und Schwarz. 19,5 x 16 cm. Mit kartonverstärkten Rändern. Mit kleinen Eckabrissen, etwas wellig.
[Galerie / Grafikschränk]
- 44,80
- 385 Jaeckel, Erich:** Farbiges Orig.-Aquarell "Einsame Kiefer". Rechts unten vom Künstler signiert "Erich Jaeckel Bansin". Gerahmt, unter Passepartout. Bildgröße ca 41,5 x 28 cm / gerahmt 57 x 45,5 cm. Rahmen etwas beschabt, sonst gut. Erich Jaeckel (1901 Ahlbeck - 1947 Bansin). Er eignete sich seine künstlerischen Fertigkeiten autodidaktisch an. Themen seiner Bilder waren Landschaften und Menschen bei der Arbeit zwischen Ostsee und Achterwasser.
- 300,00
- 386 Jander, Carl:** Orig.-Radierung "Rudelsburg", nach M. Schöne. Von M. Schöne in der Platte signiert, unten im Plattenrand bezeichnet. Bildgröße 15,5 x 21,5 cm; Blattgröße 28 x 35 cm. Unter Glas, gerahmt. Berlin ca. 1925. Etwas braunfleckig. Die Rudelsburg ist eine Höhenburg oberhalb Saaleck im Burgenlandkreis in Sachsen-Anhalt.
[Bilderlager]
- 25,20
- 387 Janosch:** Original-Farbradierung. Frau, die einem schlafenden Mann die Haare abschneidet. Rechts unten vom Künstler signiert und links unten nummeriert (eins von 300 Exemplaren). 1983. Bildgröße ca 11 x 16 cm / Blattgröße 30 x 21 cm. Guter Zustand. Janosch, eigentlich Horst Eckert (* 11. März 1931 in Hindenburg O.S.) ist ein deutscher Illustrator und Schriftsteller. Er ist vor allem für seine illustrierten Kindergeschichten wie "Oh, wie schön ist Panama", "Post für den Tiger" und "Ich mach dich gesund, sagte der Bär" bekannt, die zum Teil als Janoschs Traumstunde verfilmt wurden. Außerdem ist er der Urheber der Tigereute, hat aber auch eine Reihe von Büchern für Erwachsene verfasst.
[Galerie Grafikschränk]
- 180,00
- 388 Janschka, Fritz:** Ulysses-Alphabet. Orig.-Radierung. Rechts unten vom Künstler signiert. 1983. Plattengröße ca 12,5 x 10 cm. Gutes Exemplar. Fritz Janschka (1919 – 30. April 2016) war ein österreichischer Künstler und Gründungsmitglied der Wiener Malschule des Phantastischen Realismus. Seine Arbeit ist im Museum des Phantastischen Realismus in Wien enthalten. 1949 übersiedelte Janschka in die Vereinigten Staaten.
- 40,00
- 389 Janssen, Horst:** Orig.-Radierung auf Japanbüten "Langenhorn Freundschaft II". Rechts unten vom Künstler mit Bleistift monogrammiert und datiert (1982), außerdem in der Platte signiert und datiert. Bildgröße ca. 29,5 x 21 cm / Blattgröße 44 x 32 cm. Eine Ecke mit winzigen Stockfleckchen außerhalb der Darstellung, sonst guter Zustand. Horst Janssen (* 14. November 1929 in Wandsbek bei Hamburg; † 31. August 1995 in Hamburg) war ein deutscher Zeichner, Grafiker, Autor, Plakatkünstler, Illustrator und Fotograf. Mit seinen Zeichnungen, Aquarellen, Gouachen, Radierungen, Holzschnitten und Lithographien gilt Janssen als einer der herausragendsten und produktivsten Zeichner und Grafiker des 20. Jahrhunderts. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen.
- 280,00
- 390 Janssonius, Johannes:** Le Pais de Brie. Johannes Janssonius excudit. Altkolorierte Kupferstichkarte mit

- Titelkartusche und Meilenmaßstab, garniert mit Putti und Tieren; mit Erläuterungen auf Rückseite. Gerahmt, unter Glas. Erste Hälfte 18. Jahrhundert. Plattengröße 40,4 x 51,7 cm. Mittelfalz und ein weiterer, annähernd durchgängiger Riss parallel zum Falz hinterlegt. Rahmen berieben.
[Laden an Wand nahe Grafikschränk] 89,60
- 391 **Johansson, Eric:** Lithographie (Verhärmte Frau mit Kind, hinter ihr ein Mann). Im Stein signiert. Einzellblatt aus der Folge "Hunger, 7 Originallithographien". Berlin. Neuer Deutscher Verlag 1924. Bildgröße ca 29 x 19 cm / Blattgröße 34 x 23 cm. Eric Johansson (* 29. April 1896 in Dresden; † 4. Juni 1979 in Täby bei Stockholm) war ein deutsch-schwedischer Maler und Grafiker. Er wuchs in Dresden auf und studierte von 1912 bis 1919 an der Dresdener Kunstakademie bei Otto Gussmann, Robert Sterl, Oskar Zwintscher, Carl Bantzer und Ludwig von Hofmann. Er war mit dem Maler Otto Griebel befreundet und engagierte sich in revolutionären Kreisen. Er trat in die Kommunistische Partei Deutschlands (KPD) ein und gehörte ab 1924 dem kommunistischen Künstlerbund „Rote Gruppe“ an. Für die Internationale Arbeiterhilfe (IAH) begleitete Johansson gemeinsam mit Otto Nagel die erste deutsche Kunstausstellung in der Sowjetunion. 1925 trat Johansson aus der KPD aus. 1933 wurden seine Bilder in der Dresdener Ausstellung „Entartete Kunst“ gezeigt. Er wurde zu einer kurzen Gefängnisstrafe verurteilt, anschließend gelang es ihm, 1938 nach Schweden zu fliehen.
[Galerie Grafikschränk] 84,00
- 392 **Jones:** Sappho. Altkolorierte Aquatintaradierung, von Meyer & Reeve nach Jones. Frau mit rotem Haar, auf Fels am Meer stehend. Gerahmt, unter Passepartout und Glas. ca 1800. Bildformat 34,3 x 22 cm / gerahmt 37 x 30 cm. Leicht berieben und geringfügig fleckig. Insgesamt schönes Exemplar. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen.
44,80
- 393 **Indien / Agra - Jumma-Musjid zu Agra.** Holzschnitt aus "Bildergalerie", 1830. Unter Passepartout montiert. Bildgröße ca 13 x 16 cm / mit Passepartout 20 x 25 cm. Guter Zustand.
24,00
- 394 **Kaplan, Anatoli:** Orig.-Lithographie. Hochzeit in Synagoge. Unten rechts von Kaplan signiert. Gerahmt, unter Glas und Passepartout. ca 1960. Bildgröße ca 52,5 x 38 cm / Blattgröße ca 69 x 52 cm. Im Rand außerhalb der Darstellung geringfügige Knitterspuren, sonst gutes Exemplar. / Anatoli Lwowitzsch Kaplan (mit jüdischem Vornamen: Tanchum (= Tröstung); * 28. Dezember 1902 in Rahatschou, Weißrussland; † 3. Juli 1980 in Leningrad) war ein russisch-jüdischer Maler, Bildhauer und Grafiker. Er studierte an der Kunstakademie in St.Petersburg (später Leningrad). In den dreißiger Jahren arbeitete er innerhalb einer Gruppe von Malern und Lithographen, die das Leben in der „Autonomen Jüdischen Republik“ thematisierte. Seine Gemälde wurden - wegen der vorwiegend jüdischen Motive - in der Sowjetzeit kaum ausgestellt. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen.
290,00
- 395 **Kaplan, Anatoli:** Orig.-Lithographie. Russisches Dorf mit Hütten, Ehepaaren, Gänse-Hütejungen und Ziege. Unten rechts von Kaplan signiert, unten links auf russisch bezeichnet. Auf Karton. Gerahmt, unter Glas und Passepartout. ca 1960. Bildgröße ca 28,5 x 40,5 cm / Blattgröße ca 45,5 x 57 cm. Eine kleine Bereibung, sonst gutes Exemplar. / Anatoli Lwowitzsch Kaplan (mit jüdischem Vornamen: Tanchum (= Tröstung); * 28. Dezember 1902 in Rahatschou, Weißrussland; † 3. Juli 1980 in Leningrad) war ein russisch-jüdischer Maler, Bildhauer und Grafiker. Er studierte an der Kunstakademie in St.Petersburg (später Leningrad). In den dreißiger Jahren arbeitete er innerhalb einer Gruppe von Malern und Lithographen, die das Leben in der „Autonomen Jüdischen Republik“ thematisierte. Seine Gemälde wurden - wegen der vorwiegend jüdischen Motive - in der Sowjetzeit kaum ausgestellt. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen.
290,00
- 396 **Karikatur / Scherzzeichnung eines unbekanntenen Künstlers. Orig.-Federzeichnung.** Zwei Männer sitzen unter Regenschirmen und zeichnen vor einem Misthaufen. Darunter der Text in Handschrift: "Die Reisenden wünschen auch landschaftliche Studien nach Hause zu bringen und sind im Begriff die Gebirge der Mark in Gewitterbeleuchtung aufzunehmen". Unter Passepartout. [ca 1870]. Bildgröße 12 x 16 cm / mit Passepartout 32

- x 24 cm. Gutes Exemplar. 44,80
- 397 **Karikatur des 19.Jahrhunderts. Federzeichnung eines unbekanntes Künstlers.** Ein Diplomat und ein Geistlicher malen mit übertrieben großen Schreibfedern auf Papier, im Hintergrund kommt ein Mann mit Fes und Schnurrbart angelaufen, der gewaltige Pinsel trägt. Darunter schwer lesbare Texte. Unter Passepartout montiert. ca 1850. Bildgröße 17 x 21 cm. Guter Zustand. [Bilderlager oben] 39,20
- 398 **Karte "Der Nordwestliche Theil von Brandenburg, nehmlich die Prignitz oder Vormark. Nro. 348".** Altkolorierter Kupferstich von Franz Johann Joseph von Reilly. Rechts unten ornamentale Titeltartusche, unten links Teilkarte von Dömitz und Umgebung, am Rand Meilenzeiger. Aus "Schauplatz der Fünf Theile der Welt". Maßstab 1 : 320.000. Unter Passepartout. Wien 1791. 23 x 29 cm. Bildgröße, 30 x 42 cm. Blattgröße. Gute Erhaltung. [LBild] 81,90
- 399 **Kartographische Abteilung des Generalstabs der Armee. 3 Zeitschriften mit Lithographien.** Im Stil von Bierzeitungen, in kleiner Auflage erschienen, eventuell auch nur in einem Exemplar. Auf der Umschlagrückseite haben die vertretenen Künstler mit Bleistift signiert. Lithographien und Namenszüge von Eugen Spiro, Erich Büttner, Hans Meid, Fritz Wolff, W.Kurth, Joseph Oppenheimer, Martin Müller und viele andere, schwer entzifferbare Unterschriften. Die Hefte tragen die Titel: Der Taifun Nr.1, Sehr windige Blätter, 12.Oktober 1916; Der gelobte Abend all wo Bier und Fachinger fließet, am 13.Mai 1916; Nur für den Dienstgebrauch 21.7.1916. Hauptsächlich Bilder, nur wenige Texte von Franz Evers (auch mit Signatur). Etwa 60 Original-Lithographien. o.O. 1916. Folio. Illustrierte Orig.-Umschläge. Umschläge leicht fleckig, ein Rücken angeplatzt. [Galerie Grafikschrank] 1.800,00
- 400 **Kasper, Goetz (?):** Bäuerliches Anwesen mit Rundturm. Originalradierung. Etwas undeutlich signiert Goetz Kasper. ca. 1925. Bildgröße 13,8 x 15,4 cm.; Blattgröße 25 x 33 cm. Blatt mit Randläsuren, etwas knickspurig und kleinem Riss unterhalb des Bildes. Radierung einwandfrei. [Z 41624] 12,60
- 401 **Kasper, Oskar:** Original-Radierung auf gelblichem Papier. "Birkegruppe". Rechts unten vom Künstler mit Bleistift signiert, links unten bezeichnet. Gerahmt, unter Glas und Passepartout. (ca 1925). Bildgröße ca 18 x 23 cm / gerahmt 33 x 41 cm. Guter Zustand. Oskar Kasper, Maler, geb. 1876 in Gröba. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen. 98,00
- 402 **Kaus, Max:** Apollon. Original-Holzschnitt. 1971, hier: späterer Abzug von der Originalplatte 1980 / Galerie Nierendorf. Gerahmt, unter Glas und Passepartout. Bildgröße ca. 15,9 x 15,5 cm / gerahmt 33 x 33 cm. Gute Erhaltung. Max Kaus (* 11. März 1891 in Berlin; † 5. August 1977 ebenda) war ein deutscher Maler und Graphiker, Hochschullehrer und stellvertretender Direktor an der Hochschule für Bildende Künste (HfbK) Berlin. 1937 wurde in der Nazi-Aktion „Entartete Kunst“ eine Anzahl seiner Werke aus deutschen Museen und öffentlichen Sammlungen beschlagnahmt. [Bilderlager] 84,00
- 403 **Kind, Rainer:** Original-Farbradierung "Reise inmitten des Irrtums". Rechts unten vom Künstler signiert, links unten nummeriert (eins von 50 Exemplaren). Berlin 1988. Bildgröße ca 23,5 x 20 cm / Blattgröße 42 x 29,8 cm. Guter Zustand. [Galerie Grafikschrank] 50,00
- 404 **Kirchner, Ernst Ludwig - Bosshart, Jakob:** Neben der Heerstrasse. Erzählungen. Mit Original- Holzschnitten von E. L. Kirchner. Zürich, Leipzig. Grethlein / E. Haberland 1923. 8vo. 434 S. OHalbleder-Einband mit Goldprägung, Lederecken, marmoriertem Überzugspapier und Farbkopfschnitt. Einband etwas berieben, Ecken, Kanten und Kapitale teilweise bestoßen oder beschabt, sonst gut erhaltenes Exemplar. [Blumenladen / Regal 3 / 240] 560,00
- 405 **Klamann, Kurt:** Lithographie "13.August". In der Platte vom Künstler signiert und datiert (1961), links unten

mit Eindruck bezeichnet. Gerahmt, auf Platte montiert. Bildgröße ca 28 x 22 cm / gerahmt 56 x 43 cm. Im unteren Rand geringfügig gewellt, sonst guter Zustand. Am 13. August 1961 wurde die Mauer zwischen der DDR und der Bundesrepublik von Streitkräften der DDR errichtet. Der Künstler versucht den Eindruck zu erwecken, dass dies Freude bei den DDR-Bürgern auslösen würde. Kurt „Kuddel“ Klamann (* 17. April 1907 in Zingst; † 1. April 1984 ebenda) war ein deutscher Zeichner und Karikaturist. Er gilt als einer der populärsten Pressezeichner der DDR. Bekannt war er durch seine Mädchenzeichnungen im „Eulenspiegel“. Schon als 14-Jähriger fuhr er als Schiffsjunge, Matrose und Heizer auf Segelschiffen und Dampfern zur See. 1926 trat er in die KPD ein. Der Kunstprofessor Max Kaus entdeckte sein Zeichentalent und brachte ihn 1928 an die Berliner Kunstakademie. Er war unter anderem Meisterschüler bei Hans Orłowski. 1931 begann er in Berlin bei Ullstein und Mosse als Karikaturist und Pressezeichner zu arbeiten. Ab 1950 arbeitete Kurt Klamann wieder in Berlin als Zeichner und Karikaturist für verschiedene DDR-Zeitungen. Bekannt war Klamann vor allem für seine erotischen Aquarelle. 1982 wurde er mit dem Vaterländischen Verdienstorden in Silber ausgezeichnet. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen.

98,00

- 406 **Klein, Bernhard (1888–1967):** Orig.-Holzschnitt "Vor dem Haus". Zwei Frauen, ein Mann und ein Kind. Holzstock von 19017/20, aus dem Nachlass, Abzug ca 1968. Gerahmt, unter Glas. Berlin. Galerie Nierendorf. Bildgröße ca 44 x 34 cm / gerahmt 53,5 x 43,5 cm. Rahmen beschabt, sonst guter Zustand. Bernhard Klein (Hamburg 1888 - Berlin 1967) Maler und Graphiker. Jüngerer Bruder des Malers César Klein. Er studierte in Hamburg bei Carl Otto Czeschka und wurde 1918 Mitglied der Novembergruppe in Berlin. Später erhielt er am Schauspielhaus in Königsberg den Posten des Ausstattungschefs. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen.

84,00

- 407 **Klemke, Werner:** Zweifarbige Lithographie (Mädchen, das Obst in den Armen hält). Rechts unten vom Künstler mit Bleistift signiert und datiert (1979). Bildgröße ca 38 x 27 cm. Guter Zustand. Werner Klemke (* 12. März 1917 in Weißensee; † 26. August 1994 in Berlin) war ein deutscher Buchgestalter und Illustrator, Grafiker und Hochschullehrer in der DDR. Eine Ausbildung zum Zeichenlehrer an der Lehrerbildungsanstalt in Frankfurt (Oder) brach er nach wenigen Monaten ab. 1937 arbeitete er als Trickfilmzeichner für die Firma Kruse-Film. Nach Kriegsende nutzte er die Gelegenheit, in einer gerade wieder instandgesetzten Lithographie-Werkstatt die Technik des Steindrucks zu erproben. Im Sommer 1945 erschien, mit einer gut verkäuflichen Produktion von täglich 15 Exemplaren, das erste deutsche Kinderbuch nach dem Krieg: Die Bremer Stadtmusikanten, von Klemke auf Stein geschrieben und gezeichnet. In den Jahren 1947 bis 1950 konnte er allmählich häufiger für verschiedene Zeitschriften wie die Neue Berliner Illustrierte, die Satire-Blätter Eulenspiegel und Frischer Wind sowie für Kinderzeitschriften wie die ABC-Zeitung und Der Junge Pionier arbeiten. Ein Kontakt zum Berliner Verlag Volk und Welt brachte 1948 den ersten großen Auftrag auf dem Gebiet der Buchgestaltung. 1953 kam er als Dozent an die damalige Hochschule für Bildende und Angewandte Kunst (heute Kunsthochschule Berlin-Weißensee), 1956 wurde er dort Professor für Buchgrafik und Typographie. 1956 war Klemke Mitbegründer der Pirckheimer-Gesellschaft, eines Zusammenschlusses von engagierten Bibliophilen im Rahmen des Kulturbundes der DDR. 1961 wurde er aufgrund seiner künstlerischen Leistungen zum Ordentlichen Mitglied der Akademie der Künste der DDR ernannt.

63,00

- 408 **Klemm, Walther:** Orig.-Holzschnitt "Enten". Aus: Das Kunstblatt, Weimar Mai 1917. Rechts unten im Druckstock monogrammiert. Bildgröße 13 x 16 cm / Blattgröße 28,5 x 21 cm. Gutes Exemplar. Walther Klemm (* 18. Juni 1883 in Karlsbad, Österreich-Ungarn; † 11. August 1957 in Weimar) war ein deutscher Maler, Grafiker und Illustrator. Er studierte an der Wiener Kunstgewerbeschule bei Anton von Kenner, Kolo Moser u.a. 1910 wurde Klemm Mitglied der Berliner Secession. 1913 erfolgte die Berufung als Professor für Graphik an die Hochschule der Bildenden Künste Weimar. Einige Arbeiten Klemms galten den Nazis als „entartet“, und 1937 wurden in der Aktion „Entartete Kunst“ mehrere davon aus öffentlichen Sammlungen beschlagnahmt.
[Galerie Grafikschränk]

50,00

- 409 **Klimó, Károly - Matthes, Axel et al. (Hrg.):** Károly Klimó. Bilder und Zeichnungen. Mit einer beiliegenden,

- signierten Original-Lithographie (96 / 180). München. Matthes & Seitz 1996. 4to. 32 Blätter mit 1 Original-Lithographie beiliegend. OPb. mit illustrierten OSchU. Einband minimal berieben, Umschlag geringfügig druckspurig, sonst gut erhaltenes Exemplar.
[ZA 6623] 21,00
- 410 **Klotz, Franziska:** Orig.-Lithographie, mehrfarbig (Mumienbildnis). Rechts unten signiert, links unten nummeriert (eins von 175 Exemplaren). 2018. Bildgröße ca 45 x 33 cm / Blattgröße 59,5 x 42 cm. Guter Zustand. Franziska Klotz, geb. 1979 in Dresden, lebt in Berlin. Studium an der Kunsthochschule Berlin-Weißensee. Meisterschülerin bei Werner Liebmann. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen. 80,00
- 411 **Kluge, Hertha (Hertha Kluge-Pott):** Orig.-Bleistiftzeichnung. Kopf mit geschlossenen Augen. Von der Künstlerin rechts unten signiert und datiert (1956). Blattgröße 40 x 29,5 cm. Mit Einriss. Hertha Kluge (später Kluge-Pott; geb. 1934 in Berlin) studierte in Braunschweig und an der Berliner Kunsthochschule. Ende der 1950er Jahre ging sie nach Australien und war dort an der Kunsthochschule Lehrerin für Grafische Techniken. Zahlreiche Ausstellungen seit 1972 in Melbourne, Brisbane, Canberra und Geelong. / Her work is represented by the National Gallery of Australia, Canberra; the Art Gallery of New South Wales, Sydney; the Art Gallery of South Australia, Adelaide; the National Gallery of Victoria, Melbourne; the Print Council of Australia, Melbourne; Artbank, Sydney and several regional and university galleries. 80,00
- 412 **Kluge, Hertha (Hertha Kluge-Pott):** Orig.-Farblithographie. Rothhaarige Frau, an einem Tisch sitzend. ca 1956. Gerahmt, unter Glas und Passepartout. Bildgröße ca 43 x 28 cm; gerahmt ca 63 x 43 cm. Guter Zustand. Hertha Kluge (später Kluge-Pott; geb. 1934 in Berlin) studierte in Braunschweig und an der Berliner Kunsthochschule. Ende der 1950er Jahre ging sie nach Australien und war dort an der Kunsthochschule Lehrerin für Grafische Techniken. Zahlreiche Ausstellungen seit 1972 in Melbourne, Brisbane, Canberra und Geelong. / Her work is represented by the National Gallery of Australia, Canberra; the Art Gallery of New South Wales, Sydney; the Art Gallery of South Australia, Adelaide; the National Gallery of Victoria, Melbourne; the Print Council of Australia, Melbourne; Artbank, Sydney and several regional and university galleries. 200,00
- 413 **Kluge, Hertha (Hertha Kluge-Pott):** Orig.-Farblithographie. Sitzender Mann, Mandoline spielend. Dahinter weitere Person mit erhobenem Arm. Rechts unten signiert und datiert, 1956. Links unten als Probedruck bezeichnet. Gerahmt, unter Glas und Passepartout. Bildgröße ca 40 x 29 cm; gerahmt ca 63 x 43 cm. Im Rand außerhalb der Darstellung geringfügig fleckig, sonst guter Zustand. Hertha Kluge, später Kluge-Pott, geb. 1934 in Berlin, studierte in Braunschweig und an der Berliner Kunsthochschule. Ende der 1950er Jahre ging sie nach Australien und war dort an der Kunsthochschule Lehrerin für Grafische Techniken. Zahlreiche Ausstellungen seit 1972 in Melbourne, Brisbane, Canberra und Geelong. - Her work is represented by the National Gallery of Australia, Canberra; the Art Gallery of New South Wales, Sydney; the Art Gallery of South Australia, Adelaide; the National Gallery of Victoria, Melbourne; the Print Council of Australia, Melbourne; Artbank, Sydney and several regional and university galleries. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen. 300,00
- 414 **Kluge, Hertha (Hertha Kluge-Pott):** Orig.-Farblithographie: Mann mit 2 Puppen oder Marionetten im Arm. Neben ihm stehen drei weitere Personen. Gerahmt, unter Glas und Passepartout. Rechts unten signiert und datiert: (19)56. Bildgröße 33,5 x 25 cm / gerahmt 63 x 43 cm. Guter Zustand. Hertha Kluge (später Kluge-Pott; geb. 1934 in Berlin) studierte in Braunschweig und an der Berliner Kunsthochschule. Ende der 1950er Jahre ging sie nach Australien und war dort an der Kunsthochschule Lehrerin für Grafische Techniken. Zahlreiche Ausstellungen seit 1972 in Melbourne, Brisbane, Canberra und Geelong. / Her work is represented by the National Gallery of Australia, Canberra; the Art Gallery of New South Wales, Sydney; the Art Gallery of South Australia, Adelaide; the National Gallery of Victoria, Melbourne; the Print Council of Australia, Melbourne; Artbank, Sydney and several regional and university galleries. 250,00

- 415 **Kluge, Hertha (Hertha Kluge-Pott):** Orig.-Farbradierung. Abstrakte Figuren. Von der Künstlerin rechts unten signiert. ca 1956. Bildgröße ca 5 x 25,5 cm / Blattgröße ca 24,5 x 38 cm. Im Rand fleckig und geknittert. Hertha Kluge (später Kluge-Pott; geb. 1934 in Berlin) studierte in Braunschweig und an der Berliner Kunsthochschule. Ende der 1950er Jahre ging sie nach Australien und war dort an der Kunsthochschule Lehrerin für Grafische Techniken. Zahlreiche Ausstellungen seit 1972 in Melbourne, Brisbane, Canberra und Geelong. / Her work is represented by the National Gallery of Australia, Canberra; the Art Gallery of New South Wales, Sydney; the Art Gallery of South Australia, Adelaide; the National Gallery of Victoria, Melbourne; the Print Council of Australia, Melbourne; Artbank, Sydney and several regional and university galleries.
- 120,00
- 416 **Kluge, Hertha (Hertha Kluge-Pott):** Orig.-Linolschnitt auf Japanpapier. 34 Buchstaben in wellenförmiger Anordnung, in 2 Reihen. Von der Künstlerin rechts unten signiert und datiert (1956). Blattgröße ca 62 x 17 cm. Wasserfleckig und etwas geknittert. Hertha Kluge (später Kluge-Pott; geb. 1934 in Berlin) studierte in Braunschweig und an der Berliner Kunsthochschule. Ende der 1950er Jahre ging sie nach Australien und war dort an der Kunsthochschule Lehrerin für Grafische Techniken. Zahlreiche Ausstellungen seit 1972 in Melbourne, Brisbane, Canberra und Geelong. / Her work is represented by the National Gallery of Australia, Canberra; the Art Gallery of New South Wales, Sydney; the Art Gallery of South Australia, Adelaide; the National Gallery of Victoria, Melbourne; the Print Council of Australia, Melbourne; Artbank, Sydney and several regional and university galleries.
- 80,00
- 417 **Kluge, Hertha (Hertha Kluge-Pott):** Orig.-Linolschnitt in Kreisform, auf Japanpapier. Drei Personen, zwei davon sitzend oder hockend. Von der Künstlerin rechts unten signiert und datiert (1955). Bildgröße ca 19 cm Durchmesser / Blattgröße ca 31 x 25 cm. Im Rand geknittert. Hertha Kluge (später Kluge-Pott; geb. 1934 in Berlin) studierte in Braunschweig und an der Berliner Kunsthochschule. Ende der 1950er Jahre ging sie nach Australien und war dort an der Kunsthochschule Lehrerin für Grafische Techniken. Zahlreiche Ausstellungen seit 1972 in Melbourne, Brisbane, Canberra und Geelong. / Her work is represented by the National Gallery of Australia, Canberra; the Art Gallery of New South Wales, Sydney; the Art Gallery of South Australia, Adelaide; the National Gallery of Victoria, Melbourne; the Print Council of Australia, Melbourne; Artbank, Sydney and several regional and university galleries.
- 150,00
- 418 **Kluge, Hertha (Hertha Kluge-Pott):** Orig.-Linolschnitt. Stehender Mann, in einem Buch lesend, daneben ein Kind. ca 1956. Gerahmt, unter Glas und Passepartout. Bildgröße ca 42 x 7 cm; gerahmt ca 63 x 43 cm. Leicht knitterspurig, sonst guter Zustand. Hertha Kluge, später Kluge-Pott, geb. 1934 in Berlin, studierte in Braunschweig und an der Berliner Kunsthochschule. Ende der 1950er Jahre ging sie nach Australien und war dort an der Kunsthochschule Lehrerin für Grafische Techniken. Zahlreiche Ausstellungen seit 1972 in Melbourne, Brisbane, Canberra und Geelong. - Her work is represented by the National Gallery of Australia, Canberra; the Art Gallery of New South Wales, Sydney; the Art Gallery of South Australia, Adelaide; the National Gallery of Victoria, Melbourne; the Print Council of Australia, Melbourne; Artbank, Sydney and several regional and university galleries.
- 200,00
- 419 **Kluge, Hertha (Hertha Kluge-Pott):** Orig.-Lithographie. Rummelplatz oder Kirmes, Buden, Karussell und Zuschauer. Rechts unten signiert und datiert, 1955. Gerahmt, unter Glas und Passepartout. Bildgröße ca 25 x 34 cm / gerahmt ca 42 x 53 cm. Im Rand außerhalb der Darstellung geringfügig fleckig, sonst guter Zustand. / Hertha Kluge, später Kluge-Pott, geb. 1934 in Berlin, studierte in Braunschweig und an der Berliner Kunsthochschule. Ende der 1950er Jahre ging sie nach Australien und war dort an der Kunsthochschule Lehrerin für Grafische Techniken. Zahlreiche Ausstellungen seit 1972 in Melbourne, Brisbane, Canberra und Geelong. - Her work is represented by the National Gallery of Australia, Canberra; the Art Gallery of New South Wales, Sydney; the Art Gallery of South Australia, Adelaide; the National Gallery of Victoria, Melbourne; the Print Council of Australia, Melbourne; Artbank, Sydney and several regional and university galleries. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen.
- 300,00
- 420 **Kluge, Hertha (Hertha Kluge-Pott):** Orig.-Lithographie auf Japanpapier. Verschneites Dorf, darüber

- Burgruine. ca 1956. Bildgröße 20 x 14,5 cm / Blattgröße 40 x 26,5 cm. Im Rand fleckig und etwas geknittert, Grafik gut erhalten. Hertha Kluge (später Kluge-Pott; geb. 1934 in Berlin) studierte in Braunschweig und an der Berliner Kunsthochschule. Ende der 1950er Jahre ging sie nach Australien und war dort an der Kunsthochschule Lehrerin für Grafische Techniken. Zahlreiche Ausstellungen seit 1972 in Melbourne, Brisbane, Canberra und Geelong. / Her work is represented by the National Gallery of Australia, Canberra; the Art Gallery of New South Wales, Sydney; the Art Gallery of South Australia, Adelaide; the National Gallery of Victoria, Melbourne; the Print Council of Australia, Melbourne; Artbank, Sydney and several regional and university galleries.
- 80,00
- 421 **Kluge, Hertha (Hertha Kluge-Pott):** Orig.-Lithographie: Frauenkopf im Halbprofil. ca 1956. Bildgröße 33,5 x 25 cm. Im Rand mit Farbspuren des Druckes, sonst gut erhalten.
- 90,00
- 422 **Kluge, Hertha (Hertha Kluge-Pott):** Orig.-Radierung. Bildnis einer älteren Frau mit Hut. Rechts unten signiert und datiert, 1955. Gerahmt, unter Glas und Passepartout. Bildgröße ca 25 x 18 cm; gerahmt ca 43 x 33 cm. Guter Zustand. Hertha Kluge, später Kluge-Pott, geb. 1934 in Berlin, studierte in Braunschweig und an der Berliner Kunsthochschule. Ende der 1950er Jahre ging sie nach Australien und war dort an der Kunsthochschule Lehrerin für Grafische Techniken. Zahlreiche Ausstellungen seit 1972 in Melbourne, Brisbane, Canberra und Geelong. - Her work is represented by the National Gallery of Australia, Canberra; the Art Gallery of New South Wales, Sydney; the Art Gallery of South Australia, Adelaide; the National Gallery of Victoria, Melbourne; the Print Council of Australia, Melbourne; Artbank, Sydney and several regional and university galleries. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen.
- 240,00
- 423 **Kluge, Hertha (Hertha Kluge-Pott):** Orig.-Radierung. Zwei Frauen und ein Kind im Zoo vor Tieren in Käfigen. Von der Künstlerin rechts unten signiert und datiert (1956). Bildgröße ca 16 x 35 cm / Blattgröße ca 25 x 51 cm. Im Rand fleckig, Grafik gut erhalten. Hertha Kluge (später Kluge-Pott; geb. 1934 in Berlin) studierte in Braunschweig und an der Berliner Kunsthochschule. Ende der 1950er Jahre ging sie nach Australien und war dort an der Kunsthochschule Lehrerin für Grafische Techniken. Zahlreiche Ausstellungen seit 1972 in Melbourne, Brisbane, Canberra und Geelong. / Her work is represented by the National Gallery of Australia, Canberra; the Art Gallery of New South Wales, Sydney; the Art Gallery of South Australia, Adelaide; the National Gallery of Victoria, Melbourne; the Print Council of Australia, Melbourne; Artbank, Sydney and several regional and university galleries.
- 150,00
- 424 **Kluge, Hertha (Hertha Kluge-Pott):** Orig.-Zeichnung (Feder / Tusche). Brücke über Eisenbahngleise, Industrieanlagen, Berge. Rechts unten datiert (1955). 1955. 43 x 61 cm. Im Rand fleckig, geknittert und mit kleinen Einrissen. Hertha Kluge (später Kluge-Pott; geb. 1934 in Berlin) studierte in Braunschweig und an der Berliner Kunsthochschule. Ende der 1950er Jahre ging sie nach Australien und war dort an der Kunsthochschule Lehrerin für Grafische Techniken. Zahlreiche Ausstellungen seit 1972 in Melbourne, Brisbane, Canberra und Geelong. / Her work is represented by the National Gallery of Australia, Canberra; the Art Gallery of New South Wales, Sydney; the Art Gallery of South Australia, Adelaide; the National Gallery of Victoria, Melbourne; the Print Council of Australia, Melbourne; Artbank, Sydney and several regional and university galleries.
- 120,00
- 425 **Koeppel, Karoline:** Original-Radierung (2 Schweine). Von der Künstlerin rechts unten monogrammiert und datiert (2005), links unten nummeriert (Nr.119 von 150 Exemplaren). Bildgröße 24,5 x 25 cm / Blattgröße 54 x 39,5 cm. Rückseitig auf Karton montiert. Gutes Exemplar. / Karoline Koeppel, geb. 10.12.1962 in Berlin, Studium an der Hochschule der Künste Berlin bei Klaus Fußmann. Studium der Freien Malerei in Kassel bei Manfred Bluth. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen.
- 44,80
- 426 **Kokoschka, Oskar:** Original-Lithographie (auf Bütten). Drachen über einer Flamme. Gerahmt, unter

- Passepartout und Glas. [ca 1916]. Bildgröße ca 27 x 20 cm / Blattgröße 44,6 x 35,4 cm / gerahmt 52 x 42 cm. Montagereste außerhalb der Darstellung, im oberen Rand mit Knickspur.
[auf Grafikschränk] 100,80
- 427 **Kolorierte Radierung "München, Marienplatz".** Gestochene Ansicht, unleserlich signiert. Etwa 1930. Gerahmt, unter Glas und Passepartout. Bildgröße ca 12,5 x 10 cm / gerahmt 31 x 24 cm. Guter Zustand. 48,00
- 428 **Kolorierter Stahlstich "Braunschweig / Der Altstadtmarkt mit der Martinikirche".** Stahlstich-Ansicht von Wallis nach Reiss. Etwa 1840. Gerahmt, unter Glas und Passepartout. Bildgröße ca 11 x 16 cm / gerahmt 25 x 31 cm. Rückseite des Bildträgers beschabt, sonst guter Zustand. 50,00
- 429 **Kolorierter Stahlstich "Der Gensdarmen-Markt in Berlin".** (Gendarmenmarkt). Stahlstich-Ansicht von Heath nach Vickers. Etwa 1840. Gerahmt, unter Glas und Passepartout. Bildgröße ca 9,5 x 14 cm / gerahmt 29 x 33 cm. Rückseite des Bildträgers beschabt, sonst guter Zustand. 80,00
- 430 **Kolorierter Stahlstich "Erlangen".** Hildburghausen, Kunstanstalt des Bibliographischen Institutes (um 1850). Gerahmt, unter Glas und Passepartout. Bildgröße ca 10,5 x 16 cm / gerahmt 27 x 32 cm. Rahmen leicht beschabt, sonst guter Zustand. 45,00
- 431 **Kolorierter Stahlstich "Schleissheim bei München".** Hildburghausen, Kunstanstalt des Bibliographischen Institutes (um 1850). Gerahmt, unter Glas und Passepartout. Bildgröße ca 10,5 x 16 cm / gerahmt 27 x 32 cm. Guter Zustand. 45,00
- 432 **Koneva, Aleksandra / Friedrichs-Friedlaender, Michael:** Orig.-Grafik, Collage. Unterhalb der Darstellung von den Künstlern signiert, nummeriert (Nr.23 von 150 Exemplaren) und datiert (2006). Bildgröße ca 48 x 38 cm. Auf Karton montiert. Geringfügige Fleckchen, sonst guter Zustand. Aleksandra Koneva, geb. 1972 in Cimkent (Russland), seit 1996 freischaffende Künstlerin mit Atelier in Berlin / Michael Friedrichs-Friedlaender (geboren 1950 in München) ist ein deutscher Metallplastiker und Bildhauer. Seit 2005 fertigt er für das Kunst- und Erinnerungsprojekt Stolpersteine des Künstlers Gunter Demnig manuell die Gedenksteine an. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen. 35,00
- 433 **Kopp, U. (?):** Aquatinta-Radierung. "Läufer". (4 nackte Männer.) Unterhalb der Darstellung schwer lesbar signiert, datiert und bezeichnet. Eins von 4 nummer. Exemplaren. 1988. Bildgröße ca 29 x 22,5 cm / Blattgröße 43 x 31 cm. Im Blattrand bestäubt und mit keinem Randeinriss,sonst guter Zustand. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen. 28,00
- 434 **Kopp, U. (?):** Aquatinta-Radierung: Schachspieler. Unterhalb der Darstellung schwer lesbar signiert, datiert und bezeichnet. Eins von 3 nummer. Exemplaren. 1988. Bildgröße ca 25 x 29,5 cm / Blattgröße 31 x 43 cm. Guter Zustand. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen. 28,00
- 435 **Kowol, Alois (1891- etwa 1960):** Orig.-Lithographie "Schloss Koswig (Coswig) an der Elbe". Unterhalb der Darstellung vom Künstler signiert, datiert 1929, und bezeichnet. Darunter die Widmung "Fröhliche Weihnachten". Bildgröße ca 21 x 27 cm / Blattgröße 27,5 x 38 cm. Gebräunt und etwas stockfleckig. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen.

- 28,00
- 436 **Kowol, Alois (1891- etwa 1960):** Orig.-Radierung. Bauerngehöft. Unterhalb der Darstellung vom Künstler signiert und datiert 1928. Darunter die Widmung "Fröhliche Weihnachten 1928". Bildgröße ca 19,5 x 27 cm / Blattgröße 32 x 39,5 cm. Gebräunt und mit kleinen Randeinrissen. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen.
- 28,00
- 437 **Krämer, Dieter:** "Durchsetzt". Mehrfarbiger Original-Holzdruck. Vom Künstler rechts unten signiert und datiert (2005), links unten nummeriert (Nr.11 von 150 Exemplaren), mittig bezeichnet. Auf Karton montiert. Blattgröße 54 x 15,2 cm. Gutes Exemplar. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen.
- 35,00
- 438 **Kühn, Kurt-Hermann:** Orig.-Lithographie "Erben des Spartakus". 4 Gekreuzigte, davor ein Männerkopf. Rechts unten vom Künstler mit Bleistift signiert und datiert (19)73, links unten handschriftlich bezeichnet: 73 vor Zeitrechnung / Solidarität mit den kämpfenden chilenischen Patrioten. Bildgröße ca 54 x 41 cm / Blattgröße 64 x 49 cm. Im Rand Griffspuren, sonst guter Zustand. Kurt-Hermann Kühn (* 20. September 1926 in Merseburg; † 14. Oktober 1989 in Berlin-Buch) deutscher Maler und Grafiker. Von 1946 bis 1952 studierte Kühn an der Akademie für Graphik und Buchdruck Leipzig bei Elisabeth Voigt und Max Schwimmer, sowie in Berlin an der Hochschule für Bildende und Angewandte Kunst bei Horst Stremmel. Von 1953 bis 1970 war Kühn Dozent an der Fachschule für Werbung und Gestaltung Berlin. Danach war er bis zu seinem Tod 1989 freischaffend als Maler und Graphiker tätig. Immer wieder kritisiert wurde die Nähe Kühns zur Ideologie der DDR. So monierte der Bürgerrechtler Bob Bahra die Wiederanbringung des Wandbildes „Erben des Spartacus“ in der Potsdamer Stadt- und Landesbibliothek als „Skandal“. Die Stadt Potsdam stellte klar, dass das Bild ein Zeugnis der Zeitgeschichte sei und als solches auch unter Denkmalschutz stehe. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen.
- 90,00
- 439 **Kühn, Kurt-Hermann:** Orig.-Lithographie "Erben des Spartakus". Bewaffnete Bauern und Gefesselte. Rechts unten vom Künstler mit Bleistift signiert und datiert (1973), links unten bezeichnet. Gerahmt, unter Glas. Bildgröße ca 51 x 38 cm / gerahmt 64,5 x 45 cm. Im unteren Rand leichte Knickfalzspuren, sonst guter Zustand. Kurt-Hermann Kühn (* 20. September 1926 in Merseburg; † 14. Oktober 1989 in Berlin-Buch) deutscher Maler und Grafiker. Von 1946 bis 1952 studierte Kühn an der Akademie für Graphik und Buchdruck Leipzig bei Elisabeth Voigt und Max Schwimmer, sowie in Berlin an der Hochschule für Bildende und Angewandte Kunst bei Horst Stremmel. Von 1953 bis 1970 war Kühn Dozent an der Fachschule für Werbung und Gestaltung Berlin. Danach war er bis zu seinem Tod 1989 freischaffend als Maler und Graphiker tätig. Immer wieder kritisiert wurde die Nähe Kühns zur Ideologie der DDR. So monierte der Bürgerrechtler Bob Bahra die Wiederanbringung des Wandbildes „Erben des Spartacus“ in der Potsdamer Stadt- und Landesbibliothek als „Skandal“. Die Stadt Potsdam stellte klar, dass das Bild ein Zeugnis der Zeitgeschichte sei und als solches auch unter Denkmalschutz stehe. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen.
- 105,00
- 440 **Kühn, Kurt-Hermann:** Orig.-Lithographie "Erben des Spartakus". Mann mit Zylinderhut, neben kleineren Figuren. Rechts unten vom Künstler mit Bleistift signiert und datiert (1973), daneben bezeichnet. Bildgröße ca 54 x 41 cm / Blattgröße 64 x 49 cm. Im Rand kleine Einrisse, sonst guter Zustand. Kurt-Hermann Kühn (* 20. September 1926 in Merseburg; † 14. Oktober 1989 in Berlin-Buch) deutscher Maler und Grafiker. Von 1946 bis 1952 studierte Kühn an der Akademie für Graphik und Buchdruck Leipzig bei Elisabeth Voigt und Max Schwimmer, sowie in Berlin an der Hochschule für Bildende und Angewandte Kunst bei Horst Stremmel. Von 1953 bis 1970 war Kühn Dozent an der Fachschule für Werbung und Gestaltung Berlin. Danach war er bis zu seinem Tod 1989 freischaffend als Maler und Graphiker tätig. Immer wieder kritisiert wurde die Nähe Kühns zur Ideologie der DDR. So monierte der Bürgerrechtler Bob Bahra die Wiederanbringung des Wandbildes „Erben des Spartacus“ in der Potsdamer Stadt- und Landesbibliothek als „Skandal“. Die Stadt Potsdam stellte

klar, dass das Bild ein Zeugnis der Zeitgeschichte sei und als solches auch unter Denkmalschutz stehe. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen.

90,00

- 441 **Kupferstich / Südsee: "Ein Mann und eine Frau auf Analaschka"**. Aus der Ausgabe der, von dem Verleger Carl Gottlieb Strauß (1743-1790) herausgegebenen Reiseerzählung der Entdeckungsfahrten nach James Cook, "in einigen Auszügen aus dem Englischen übersetzt". Frankfurt an der Oder. Carl Gottlieb Strauß 1785. Bildgröße: 8,8 x 15 cm. Im Rand geringfügig braunfleckig.
[Q 25719] 39,20
- 442 **Kupferstich / Südsee: "Vorstellung eines Tupapow, oder Verwesungs-Hauses, in Otaheite**, unter welchem der Leichnam beygesetzt wird, nebst Abbildung des, in seiner Trauertracht, dabey umher wandernden vornehmsten Leidtragenden von der Familie des Verstorbenen. Ein anderer Insulaner rettet sich, um diesem Leidtragenden aus dem Wege zu kommen, auf einen Brodfrucht-Baum." Wohl aus einer Reiseerzählung der Entdeckungsfahrten von James Cook. ca 1785. Bildgröße: 15,7 x 10,4 cm. Im Rand geringfügig braunfleckig; leichte Falzspur.
[Q 25720] 39,20
- 443 **Kupferstich / Tahiti: "Habit of a young woman of Otaheite bringing a present"**. Original copperplate engraving by Noble after the drawing by the Admiralty-appointed official artist on the voyage of Captain Cook, John Webber (1751-1793). This engraving is part of a series of 78 plates, based on Webber's drawings to include indigenous people, artifacts and views, in Hawkesworth's "Complete History of Captain Cook's First, Second and Third Voyages" published in London circa 1780 by Alexander Hogg. 1780. Bildgröße: 20,3 x 15,3 cm. Kleine Randeinrisse, im Weißrand fingerfleckig.
[Q 25718] 39,20
- 444 **Kuschnerus, Sigurd**: Orig.-Radierung "Der Orgelbauer Hermann Huth und sein Sohn Oskar Friedereich". Doppelporrait, mit Orgelpfeifen, Schach, Staffelei, Klavier u.a. Rechts unten vom Künstler signiert und datiert (19)78. Links unten nummeriert (eins 50 Exemplaren). Bildformat ca 15 x 21 cm / Blattgröße 30 x 40 cm. Leicht stockfleckig, sonst guter Zustand. Sigurd Kuschnerus (* 27. August 1933 in Berlin; † 22. April 2022 in Groß Kölpin, Milmersdorf) Berliner Maler, Grafiker, Objektkünstler, Glasmaler und Mosaiksetzer. 1947-1948 besuchte er die Käthe-Kollwitz-Kunstschule, insbesondere bei Werner Laux und Horst Stempel. 1948-1951 Glasmaler-Lehre. 1959 Gründung der Galerie Zinke mit Robert Wolfgang Schnell, Günter Anlauf und Günter Bruno Fuchs, seit 1959 freiberuflich als Maler und Grafiker. Seit 1992 Mitglied des Künstlersonderbundes. Sein Stil bewegte sich von der Abstraktion der 1960er Jahre zunehmend zum Realismus. / Oskar Huth (* 26. Februar 1918 in Berlin; † 21. August 1991 ebenda) war ein deutscher Klavierbauer, Maler, Zeichner, Kopist, Fälscher und Widerstandskämpfer gegen den Nationalsozialismus.
300,00
- 445 **Kuschnerus, Sigurd**: Signierte Grafik "Abriss der Luckauer Festsäle - sinnlos wie Krieg". Offsetzeichnung in 2 Farben. Vom Künstler unten rechts signiert und datiert. Eins von 75 nummerierten Exemplaren. Berlin. Gedruckt im Atelier Joachim Schwarz 1977. Bildformat 33 x 48,5 cm, Blattgröße 45 x 64 cm. Guter Zustand. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen.
300,00
- 446 **Kuschnerus, Sigurd**: Signierte Grafik "Kleine Fabrik am Sonntag". Offsetzeichnung in 4 Farben. Eins von 80 nummerierten Exemplaren. Berlin. Gedruckt im Atelier Joachim Schwarz 1977. Bildformat 49 x 34 cm / Blattgröße 64 x 45 cm. Vom Künstler unten rechts signiert und datiert. Guter Zustand. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen.
300,00
- 447 **Kuschnerus, Sigurd**: Signierte Grafik "Sebastianstraße" Kreuzberg, an der Mauer. Offsetzeichnung in 3 Farben. Links unten als Nr.71 von 80 Exemplaren bezeichnet. Berlin. Gedruckt im Atelier Joachim Schwarz 1977. Bildformat ca 31 x 50 cm / Blattgröße 45 x 64 cm. Vom Künstler unten rechts signiert und datiert

- "Kuschnerus '77". Guter Zustand. 300,00
- 448 **Kuschnerus, Sigurd:** Signierte Grafik "Sebastianstraße" Kreuzberg, an der Mauer. Offsetzeichnung in 3 Farben. Eins von 100 nummerierten Exemplaren. Berlin. Gedruckt im Atelier Joachim Schwarz 1977. Bildformat 33 x 49 cm / Blattgröße 45 x 64 cm. Vom Künstler unten rechts signiert und datiert. Guter Zustand. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen. 300,00
- 449 **Kutscheid, Engelbert:** Zeichenmappe mit 18 Bildern / Zeichnungen. Zeichenmappe beschriftet mit dem Namen und: "Kaiser-Wilhelm-Oberschule. Montabaur. 1939/40. Klasse 3A/4A." Vorgegeben waren Themen wie Karte Böhmens, Deutschland braucht Kolonien, Neandertaler, Pflanzen, Weihnachten, Artillerie, Kasperle (Uniformierter vor Haus mit Aufschrift "Hier wohnt Kasperle", auf der Straße Kasperle liegend, darunter Teufel.) etc. Montabaur 1939/40. ca. 24 x 30,7 cm. und kleiner. Mappe fleckig und begriffen, Bilder gering fingerfleckig und teilweise mit leichten Randaläsuren. [StLII 29228] 7,00
- 450 **Laat, Hendrik de:** Orig.-Kupferstich. Stadtzene (In den Boerenmouw, 's-Hertogenbosch, Holland). Postumer Druck. In der Platte signiert. Gerahmt, unter Glas und Passepartout. Bildgröße 19 x 12,5 cm / gerahmt 33,5 x 25,5 cm. Guter Zustand. Hendrik de Laat, geb. 2.1.1900, gest. 22.4.1980, holländischer Graphiker. 60,00
- 451 **Laborde, Alexandre de:** Arco de Triunfo en Merida. Blick auf den römischen Triumphbogen in Merida, Extremadura (Spanien); nebst angrenzenden Gebäuden und Personen. Kupferstich nach Alexandre de Laborde, gestochen von Benoist. Bildunterschriften in Spanisch, Französisch und Englisch. Unter Passepartout montiert. Aus dem Werk: Laborde, Voyage pittoresque et historique de l'Espagne. ca 1806. Bildgröße 25 x 33 cm / mit Passepartout 45 x 60 cm. Geringfügig braunfleckig, sonst guter Zustand. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen. 78,40
- 452 **Langbein, Robert:** Schloss Vogtsberg (in Sachsen). Getönte Original-Radierung auf bräunlichem Karton. Rechts unten vom Künstler signiert und datiert (1911), links unten bezeichnet. Dresden. Holze und Pahl 1911. Bildgröße ca 24 x 18 cm / Blattgröße ca 35 x 29 cm. Guter Zustand. / Robert Langbein (1864 Meuselwitz – 1932 Dresden), Maler und Exlibris-Künstler. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen. 42,00
- 453 **Langbein, Robert:** Schloss Weesenstein (in Sachsen). Getönte Original-Radierung auf bräunlichem Karton. Rechts unten vom Künstler signiert und datiert (1911). Dresden. Holze und Pahl 1911. Bildgröße ca 24 x 18 cm / Blattgröße ca 35 x 29 cm. Guter Zustand. / Robert Langbein (1864 Meuselwitz – 1932 Dresden), Maler und Exlibris-Künstler. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen. 42,00
- 454 **Gestochene Karte Frankreich - Le Comte d'Artois, et des environs, ou l'on voit le ressort du Conseil provincial d'Artois avec les frontieres de Picardie.** A Amsterdam enez Nicolaum Vissher, avec Privilege. Nunc apud Petr. Schenk Junior. Altkolorierte Kupferstichkarte von Nordost-Frankreich, Küstenlinie von Dunkerke bis Dieppe, und einem Teil von Flandern. Reich mit Putti verzierte Titeltartusche. Gerahmt, unter Glas. Amsterdam, erste Hälfte 18.Jahrhundert. Plattengöße ca 50 x 71,5 cm / gerahmt 53 x 75 cm. Papier leicht gebräunt, sonst guter Zustand. [SLg Laden] 100,80
- 455 **Le Pautre, Pierre:** La fontaine de Latone. Stich. Latone entre ses deux enfans Apollon et Diane, demandant vengeance a Jupiter de l'insolence des Paisans de Lycie, qui sont changez en Grenouilles; dans les Jardins de

- Versailles. Par Balthazar Mercy, de Cambray. / Latona, natos inter, Apollinem scilicet et Dianam, Jovis auxilium implorans adversiis Lyciae rusticos, quos Deus ultor in ranas deformat. In hortis Versalianis; Opus Balthasaris Marcy Cameracensis. 1678. Blatt: ca. 79,5 x 57,5 cm, Bild: ca. 69,5 x 47,5 cm. Blatt mit papiertypischer unregelmäßiger Kante, Ränder und Hinterseite minimal begriffen, kleine Läsur im oberen Rand, Blatt ganz leicht stockfleckig, im Bild kaum sichtbar. Sonst gut.
[StLg 39901] 143,50
- 456 **Leinardi, Ermanno:** Mehrfarbige Serigraphie. Unterhalb der Darstellung vom Künstler signiert. Nummeriert (Nr.586 von 999 Exemplaren). Hamburg. Edition Meissner (1985). Bildgröße ca 10 x 10 cm / Blattgröße 15 x 14 cm. Guter Zustand. / Ermanno Leinardi (geb. 1933, Pontedera, Italien / gest. 2006, Calasetta), italienischer Maler.
22,40
- 457 **Lemaitre, Augustin Francois:** Cathedrale d'Ulm. Kolorierter Stahlstich. (Ulmer Münster.) Unter Passepartout montiert. ca 1840. Bildgröße ca 14 x 9 cm. Guter Zustand. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen.
25,20
- 458 **Lenbach, Franz von:** Photogravure "Eleonore Duse und des Meisters Töchterlein". Gerahmt, unter Glas und Passepartout. München. Ackermann Kunstverlag (ca 1895). Bildgröße ca 14 x 12 cm / gerahmt 25,5 x 19,5 cm. Guter Zustand. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen.
33,60
- 459 **Leoprechting, Marquard Fhr. von:** Orig.-Bleistiftzeichnung: ein Maler mit Hut, Bart und langem Haar malt an der Staffelei ein Porträt. Karikatur. Unten signiert und bezeichnet "Künstler Freuden". Unter Passepartout. 1889. Bildgröße 21 x 16,7 cm. Ecken mit Klebespuren, sonst guter Zustand. Marquard Fhr. von Leoprechting (geb. 30.7.1839 Straubing; gest. 9.1.1897 München), Maler und Zeichner.
[Bilderlager oben] 67,20
- 460 **Lepère, Auguste:** L'Abreuvoir au Pont Marie. Radierung (2.Version). In der Platte unten rechts signiert und datiert, oben links bezeichnet. Paris 1902. ca. 15,5 x 23,4 cm. Bildgröße; ca. 23,3 x 30,2 cm. Blattgröße. Blattrand leicht fleckig, oben und links etwas knickspurig. Radierung gut erhalten. Auguste-Louis Lepère (Paris, 30 November 1849 - Domme, 20 November 1918) was a French painter and etcher. Auguste Lepère is also considered the leader in the creative revival of wood engraving in Europe.
[StlGraphikschrank1] 56,00
- 461 **Lepp, H.:** Englischer Garten und Siegestsäule. Zeichnung (aus der Mappe "Berliner Impressionen"). Vom Künstler rechts unten signiert. Eins von 480 Exemplaren. Gerahmt, unter Glas und Passepartout. Verl. Dingwerth 1983. Bildgröße ca 20 x 27 cm / gerahmt 32 x 42 cm. Guter Zustand. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen.
40,00
- 462 **Lepp, H.:** Havel und Grunewaldturm. Zeichnung (aus der Mappe "Berliner Impressionen"). Vom Künstler rechts unten signiert. Eins von 480 Exemplaren. Gerahmt, unter Glas und Passepartout. Verl. Dingwerth 1983. Bildgröße ca 20 x 27 cm / gerahmt 32 x 42 cm. Guter Zustand. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen.
40,00
- 463 **Lepp, H.:** Zitadelle Spandau. Zeichnung (aus der Mappe "Berliner Impressionen"). Vom Künstler rechts unten signiert. Eins von 480 Exemplaren. Gerahmt, unter Glas und Passepartout. Verl. Dingwerth 1983. Bildgröße ca 20 x 27 cm / gerahmt 32 x 42 cm. Guter Zustand. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen.
40,00

- 464 **Lernout, Anne:** Farbiger Plan der Innenstadt von Brüssel in Vogelflug-Perspektive. Axonométrie de Bruxelles. Links unten nummeriert (eins von 2000 Exemplaren), rechts unten von der Künstlerin signiert. Im dekorativen Rahmen, unter Glas und Passepartot. Brüssel 1986. Bildgröße 65 x 99 cm / gerahmt 84,5 x 118 cm. Guter Zustand.
[Blumenladen Schaufenster] 84,00
- 465 **Lesser, Rudi:** Ausstellungsplakat. Darstellung einer Frau im Profil, darunter der handschriftliche Vermerk "Gudrun". Berlin. Galerie Taube, 17. Januar bis 1. März 1975. Bildgröße ca 39,5 x 26 cm / Blattgröße 59,5 x 42 cm. Geringfügige Griffspuren, sonst guter Zustand. Rudi Lesser (* 12. Juli 1902 in Berlin; † 1. März 1988 ebenda) war ein deutscher Aquarellmaler und Grafiker. Er studierte an der Berliner Akademie bei Hans Meid und später in Königsberg bei Klaus Richter. 1931 Ausstellung in der Galerie Gurlitt. 1933 emigrierte er, nach Zerstörung seines Ateliers durch Nationalsozialisten, nach Skandinavien und in andere westeuropäische Länder. Zwischen 1946 und 1956 lebte er in den USA. 1956 kehrte er nach Berlin zurück. Hier lebte er unter ärmlichen Verhältnissen im Stadtteil Kreuzberg, aber in Kontakt zu den Berliner Malerpoeten wie Günter Bruno Fuchs, Kurt Mühlenhaupt, Nepomuk Ullmann, Peter Blaar u. a.
[Galerie Grafikschrank] 50,00
- 466 **Lesser, Rudi:** Orig.-Holzschnitt. Dargestellt ist eine Frau mit Kopftuch, in einem Garten sitzend; neben ihr eine Gießkanne. Rechts unten vom Künstler signiert und datiert (19)72, links unten nummeriert (eins von 250 Exemplaren). Bildgröße ca 45 x 30 cm / Blattgröße 61 x 43 cm. Guter Zustand. Rudi Lesser (* 12. Juli 1902 in Berlin; † 1. März 1988 ebenda) war ein deutscher Aquarellmaler und Grafiker. Er studierte an der Berliner Akademie bei Hans Meid und später in Königsberg bei Klaus Richter. 1931 Ausstellung in der Galerie Gurlitt. 1933 emigrierte er, nach Zerstörung seines Ateliers durch Nationalsozialisten, nach Skandinavien und in andere westeuropäische Länder. Zwischen 1946 und 1956 lebte er in den USA. 1956 kehrte er nach Berlin zurück. Hier lebte er unter ärmlichen Verhältnissen im Stadtteil Kreuzberg, aber in Kontakt zu den Berliner Malerpoeten wie Günter Bruno Fuchs, Kurt Mühlenhaupt, Nepomuk Ullmann, Peter Blaar u. a.
[Galerie Grafikschrank] 220,00
- 467 **Lesser, Rudi:** Orig.-Holzschnitt. Dargestellt sind zwei riesige, gespensterhafte Figuren, die bei Nacht über einer Stadt schweben. Rechts unten vom Künstler signiert und datiert (1973), links unten nummeriert (Nr.82 von 250 Exemplaren). Gerahmt, unter Passepartot montiert. Bildgröße ca 45 x 30 cm / gerahmt 67 x 55 cm. Guter Zustand. Rudi Lesser (* 12. Juli 1902 in Berlin; † 1. März 1988 ebenda) war ein deutscher Aquarellmaler und Grafiker. Er studierte an der Berliner Akademie bei Hans Meid und später in Königsberg bei Klaus Richter. 1931 Ausstellung in der Galerie Gurlitt. 1933 emigrierte er, nach Zerstörung seines Ateliers durch Nationalsozialisten, nach Skandinavien und in andere westeuropäische Länder. Zwischen 1946 und 1956 lebte er in den USA. 1956 kehrte er nach Berlin zurück. Hier lebte er unter ärmlichen Verhältnissen im Stadtteil Kreuzberg, aber in Kontakt zu den Berliner Malerpoeten wie Günter Bruno Fuchs, Kurt Mühlenhaupt, Nepomuk Ullmann, Peter Blaar u. a.
240,00
- 468 **Lesser, Rudi:** Orig.-Holzschnitt. Dargestellt sind zwei riesige, gespensterhafte Figuren, die bei Nacht über einer Stadt schweben. Rechts unten vom Künstler signiert und datiert (1973), links unten nummeriert (eins von 250 Exemplaren). Bildgröße ca 45 x 30 cm / Blattgröße 61 x 43 cm. Guter Zustand. Rudi Lesser (* 12. Juli 1902 in Berlin; † 1. März 1988 ebenda) war ein deutscher Aquarellmaler und Grafiker. Er studierte an der Berliner Akademie bei Hans Meid und später in Königsberg bei Klaus Richter. 1931 Ausstellung in der Galerie Gurlitt. 1933 emigrierte er, nach Zerstörung seines Ateliers durch Nationalsozialisten, nach Skandinavien und in andere westeuropäische Länder. Zwischen 1946 und 1956 lebte er in den USA. 1956 kehrte er nach Berlin zurück. Hier lebte er unter ärmlichen Verhältnissen im Stadtteil Kreuzberg, aber in Kontakt zu den Berliner Malerpoeten wie Günter Bruno Fuchs, Kurt Mühlenhaupt, Nepomuk Ullmann, Peter Blaar u. a.
[Galerie Grafikschrank] 180,00
- 469 **Lessing, Margit:** Comenius. Orig.-Linolschnitt. Kreis mit Natursymbolen, darum ein Schriftband "Gewalt sei ferne den Dingen - alles fließe von selbst". Unten von der Künstlerin signiert, datiert und bezeichnet. Unter Passepartot montiert. 1994. Bildgröße ca 17 x 23 cm. Unterer Rand mit winzigem Leimschatten, sonst gutes Exemplar.
22,40
- 470 **Liebig, Herbert:** Alt Berlin Hinterhofhaus. Orig.-Radierung, rechts unten vom Künstler signiert. Gerahmt,

- unter Passepartout und Glas, 32 x 22 cm. [ca 1925]. Guter Zustand.
[Bilderlager oben] 22,40
- 471 **Liger, Francois:** Vista del Alcazar de Segovia. Ansicht der Burg über der Stadt Segovia, Kastilien-Leon (Spanien); im Vordergrund ein Fluss, nebst Personen. Kupferstich nach Francois Liger, gestochen von Duhamel. Bildunterschriften in Spanisch, Französisch und Englisch. Unter Passepartout montiert. Aus dem Werk Laborde, Voyage pittoresque et historique de l'Espagne. ca 1806. Bildgröße 24 x 36 cm / mit Passepartout 45 x 60 cm. Guter Zustand. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen. 84,00
- 472 **Liger, Francois:** Vista Pintoresca de l'Arco de Bara. Ansicht des römischen Triumphbogens in Bara, bei Tarragona, Katalonien (Spanien); rechts mit Blick aufs Meer. Kupferstich nach Francois Liger, gestochen von Malbeste. Bildunterschriften in Spanisch, Französisch und Englisch. Unter Passepartout montiert. Aus dem Werk Laborde, Voyage pittoresque et historique de l'Espagne. ca 1806. Bildgröße 23,5 x 35,7 cm / mit Passepartout 45 x 60 cm. Geringfügig braunfleckig, sonst guter Zustand. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen. 78,40
- 473 **Lindenberg, Eugen (1877 – ?):** Orig.-Radierung. "Tiefwerder bei Spandau". Links unten signiert, Am Blattrand bezeichnet. (ca 1910). Bildgröße ca 19 x 14 cm / Blattgröße 37 x 28,5 cm. Im Rand geringfügig beschabt, sonst guter Zustand. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen. 35,00
- 474 **Löb, Kurt:** Original-Siebdruck "Gerichtsfigur". Richter, der in Akten schreibt. Druck mit farbigem Fond auf büttenähnlichem Papier. 1993. Bildgröße 10,1 x 11,1 cm / Blattgröße 23,2 x 13,5 cm. Gutes Exemplar. Kurt Löb (* 11. Januar 1926 in Berlin; † 3. Juni 2015 in Amsterdam) war ein in Deutschland geborener niederländischer Grafikdesigner, Illustrator, Typograf und Buchgestalter. Er emigrierte 1939 in die Niederlande. Das Klingspor-Museum in Offenbach am Main widmete Kurt Löb 1975 eine Einzelausstellung mit seinen Zeichnungen, Illustrationen und Buchgestaltungen. 1999 verlieh ihm die Hans-Meid-Stiftung die Hans-Meid-Medaille für Illustration. [H5] 38,00
- 475 **Loewenstein, Aenny:** Original-Radierung "Obdachlose im Asyl". Frau mit Kleinkind im Arm, neben ihr ein Mädchen und ein kleiner Junge. Rechts unten von der Künstlerin bezeichnet und signiert. Gerahmt, unter Glas. ca 1910. Bildgröße 48,2 x 29,5 cm / gerahmt 57 x 38,4 cm. Gutes Exemplar. Aenny Loewenstein (* 1871 in Berlin; † Anfang Mai 1925 ebenda, durch Suizid) war eine deutsche Malerin und Grafikerin. Seit 1898 Mitglied im Verein der Berliner Künstlerinnen. Befreundet mit Käthe Kollwitz. 1914 erhielt sie bei der Internationalen Ausstellung für Buchgewerbe und Graphik in Leipzig die Silbermedaille. Loewenstein schuf Portraits, Landschaften und Szenen aus dem Alltags- und Arbeitsleben in meisterhafter Radier- und Gouachetechnik. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen. 700,00
- 476 **Louis (d.i. Louis Busman):** Orig.-Lithographie "Rosen für einen Montag I". Mann mit Hut, der eine Stulle isst. Rechts unten vom Künstler signiert und datiert 1975, links unten bezeichnet und nummeriert (eins von 50 Exemplaren). Bildgröße ca 38 x 50 cm / Blattgröße 50 x 65 cm. Ränder geringfügig gebräunt, sonst guter Zustand. Louis G.N.Busman, geb.1944 in Maarssen (Niederlande); gest. Oktober 2014 in Berlin. 1963-1965 Studium an der Pädagogischen Akademie Alkmaar; 1967-1971 Studium an der Gerrit-Rietveld-Akademie Amsterdam; 1971 Übersiedlung nach Berlin; Ab 1979 Mitglied im Verein Berliner Künstler; Mitglied im Künstlersonderbund. 90,00
- 477 **Louis (d.i. Louis Busman):** Orig.-Lithographie "Rosen für einen Montag II". Eine Frau, die eine Stulle isst, neben ihr eine weitere Frau und ein Mann mit Hut. Rechts unten vom Künstler signiert und datiert 1975,

- links unten bezeichnet und nummeriert (eins von 50 Exemplaren). Bildgröße ca 38 x 50 cm / Blattgröße 50 x 65 cm. Guter Zustand. Louis G.N.Busman, geb.1944 in Maarssen (Niederlande); gest. Oktober 2014 in Berlin. 1963-1965 Studium an der Pädagogischen Akademie Alkmaar; 1967-1971 Studium an der Gerrit-Rietveld-Akademie Amsterdam; 1971 Übersiedlung nach Berlin; Ab 1979 Mitglied im Verein Berliner Künstler; Mitglied im Künstlersonderbund.
- 90,00
- 478 Louis (d.i. Louis Busman):** Orig.-Lithographie "Rosen für einen Montag IV". Person mit Brille, eine Zeitung lesend. Rechts unten vom Künstler signiert und datiert 1975, links unten bezeichnet und nummeriert (eins von 50 Exemplaren). Bildgröße ca 38 x 50 cm / Blattgröße 50 x 65 cm. Geringfügige Quetschfalte, sonst guter Zustand. Louis G.N.Busman, geb.1944 in Maarssen (Niederlande); gest. Oktober 2014 in Berlin. 1963-1965 Studium an der Pädagogischen Akademie Alkmaar; 1967-1971 Studium an der Gerrit-Rietveld-Akademie Amsterdam; 1971 Übersiedlung nach Berlin; Ab 1979 Mitglied im Verein Berliner Künstler; Mitglied im Künstlersonderbund.
- 90,00
- 479 Louis (d.i. Louis Busman):** Orig.-Lithographie "Rosen für einen Montag V". Zwei Männer mit Karnevalshüten, im Gespräch mit einer Frau. Rechts unten vom Künstler signiert und datiert 1975, links unten bezeichnet und nummeriert (eins von 50 Exemplaren). Bildgröße ca 38 x 50 cm / Blattgröße 50 x 65 cm. Im Rand geringfügig braunfleckig, sonst guter Zustand. Louis G.N.Busman, geb.1944 in Maarssen (Niederlande); gest. Oktober 2014 in Berlin. 1963-1965 Studium an der Pädagogischen Akademie Alkmaar; 1967-1971 Studium an der Gerrit-Rietveld-Akademie Amsterdam; 1971 Übersiedlung nach Berlin; Ab 1979 Mitglied im Verein Berliner Künstler; Mitglied im Künstlersonderbund.
- 90,00
- 480 Louis (d.i. Louis Busman):** Orig.-Lithographie "Rosen für einen Montag VI". Eine Frau mit Kopftuch, eine Frau mit Sonnenbrille, im Hintergrund ein Mann. Rechts unten vom Künstler signiert und datiert 1975, links unten bezeichnet und nummeriert (eins von 50 Exemplaren). Bildgröße ca 38 x 50 cm / Blattgröße 50 x 65 cm. Geringfügige Quetschfalte, sonst guter Zustand. Louis G.N.Busman, geb.1944 in Maarssen (Niederlande); gest. Oktober 2014 in Berlin. 1963-1965 Studium an der Pädagogischen Akademie Alkmaar; 1967-1971 Studium an der Gerrit-Rietveld-Akademie Amsterdam; 1971 Übersiedlung nach Berlin; Ab 1979 Mitglied im Verein Berliner Künstler; Mitglied im Künstlersonderbund.
- 90,00
- 481 Lucht, Irmgard:** Original-Radierung (3 Wespen und eine Hummel, im Flug). Rechts unten von Lucht signiert und datiert (1987), links unten nummeriert (Nr.2 von 30 Exemplaren), darunter eine handschriftliche Widmung. Gerahmt, unter Glas und Passepartout. Bildgröße ca 6,5 x 8 cm / gerahmt 18,5 x 21,5 cm. Guter Zustand. Irmgard Lucht (geb. 1937 in Bonn gest.3.11.2022) Kinderbuchautorin und Grafikerin. Sie machte zunächst eine Ausbildung als Erzieherin, war 1957 als Volontärin in der Kostümabteilung der Städtischen Bühnen Frankfurt tätig und studierte anschließend bis zu ihrer Heirat 1961 an den Werkkunstschulen Köln Freie Grafik und Malerei.
- 33,60
- 482 Lydis, Mariette:** Farb-Lithographie (nackte Frau, vor ihr ein sich entblößender Mann). Etwa 1930. Gerahmt unter Glas und Passepartout. Bildgröße ca 17,5 x 12,7 cm / gerahmt 33 x 27 cm. Guter Zustand. Mariette Lydis (geb. 24. 8.1887 in Baden als Marietta Ronsperger - gest. 26.4.1970 in Buenos Aires) österreichisch-argentinische Malerin und Illustratorin. Ursprünglich Jüdin, konvertierte sie 1910 zum römisch-katholischen Glauben, anlässlich ihrer Eheschließung. 1926 ließ sie sich in Paris nieder, 1939 floh sie nach England. Aus Angst vor einer Invasion Englands durch die Nationalsozialisten emigrierte sie im September 1940 nach Buenos Aires. Mariette Lydis war eine Autodidaktin. Ihr Frühwerk war von der Wiener Werkstätte beeinflusst. 1928 wurden ihre Arbeiten in den renommierten Galerien Bernheim-Jeune und Girard sowie im Salon d'Automne der Pariser Avantgarde gezeigt; sie gab ihr erstes Mappenwerk "Lesbiennes" heraus. Sie illustrierte Werke von Pierre Louÿs, Charles Baudelaire, Octave Mirbeau, Paul Valéry, Paul Verlaine, Jules Supervielle u.a. 1936 wurde Lydis für das Museum of Modern Art in New York als eine von nur drei Frauen für die wegweisende Ausstellung Modern Painters and Sculptors as Illustrators ausgewählt. Neben ihren Illustrationen ist Lydis für ihre lithographischen Abbildungen bekannt, die lesbische und bisexuelle Beziehungen zum Thema haben. Ihre Arbeiten befinden sich im Jüdischen Museum Wien, Museum der bildenden Künste (Leipzig), British Museum (London), Galerie nationale du Jeu de Paume (Paris), Uffizien (Florenz), Manchester Art Gallery, Stedelijk Museum (Amsterdam) u.v.a.

- 483 Machon, Gosia:** Orig.-Lithographie, vierfarbig. (Schattenfiguren unter Mondphasen). Rechts unten von der Künstlerin signiert, links unten nummeriert (eins von 175 Exemplaren). Berlin. Tabor-Press 2018. Bildgröße ca 42,5 x 32,5 cm / Blattgröße 59,5 x 42 cm. Rückseitig leicht berieben, sonst gut. Gosia Machon (geb.1979 in Pszczyna / Polen) lebt und arbeitet in Hamburg und Ellwangen / Jagst. Studium und Arbeit in Pforzheim, Hamburg, Istanbul, Tel Aviv. Hans-Meid-Förderpreis 2009. 60,00
- 484 Mackensen, Gerd:** Orig.-Radierung "Macht schon wieder Spaß". Rechts unten vom Künstler mit Bleistift signiert und datiert (1985), mittig bezeichnet, links unten als Nr.13 von 100 Exemplaren bezeichnet. Gerahmt, unter Glas und Passepartout. Bildgröße ca 27 x 39 cm / gerahmt 44 x 54 cm. Guter Zustand. Gerd Mackensen, geb. 1949 in Nordhausen (Thüringen); Maler, Bühnenbildner, Fotograf und Bildhauer. Er studierte von 1970 bis 1975 an der Hochschule für Bildende Künste Dresden bei Günter Horlbeck und Gerhard Kettner. Er war bis 1989 Mitglied im Verband Bildender Künstler der DDR und u. a. auf den Kunstausstellungen der DDR in Dresden 1977/1978, 1982/1983 und 1987/1988 vertreten. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen. 126,00
- 485 Märchen, Artur:** Skizzen 1974. 10 farbige signierte Texturen. Mit einem Gedicht von Sonja Krautschneider. Nummeriertes Exemplar (Nr.82 von 170 Stück). Berlin. Verlag Joachim Schwarz 1974. 44,5 x 32 cm. Illustrierte Mappe mit 12 losen Bättern. Artur Märchen (Künstlername), bürgerlicher Name: Artur Ernst Erich Raake (* 7. November 1932 in Grünberg / Schlesien; † 1. März 2002 in Berlin) war ein deutscher Künstler, Lebenskünstler, Grafiker, Maler und Poet aus der Gruppe der Berliner Malerpoeten. [ZC 7601] 78,40
- 486 Märkisch, Sven:** Dreifarbiges Original-Holzchnitt "Chinois 1". Person mit Regen- oder Sonnenschirm. Rechts unten vom Künstler signiert und datiert (2019). Eins von 300 Exemplaren. Bildgröße ca 17 x 11 cm / Blattgröße 22,5 x 12,5 cm. Guter Zustand. / Sven Märkisch, 1969 in Halle (Saale) geboren; 1992 - 1999 Studium an der Burg Giebichenstein Hochschule für Kunst und Design, Fachgebiet Konzeptkunst Buch. Gründung der Buchgestaltungs- und Grafikagentur „edition sand“. 2000 - 2002 Werkstattleiter an der Burg Giebichenstein Hochschule für Kunst und Design. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen. 21,00
- 487 Mahal, Günther (Hrg.):** Festschrift zum 50. Geburtstag von Rolf Dettling am 6. März 1985. Dem Meister der Druckkunst, dem Förderer, dem guten Freund dargebracht von 40 Künstlerinnen und Künstlern, zusammengebunden durch ebensoviele Gedichte, beschlossen durch eine Bibliographie, herausgegeben und mit einem Vorwort von Günther Mahal. Mit 40 teils farbigen ganzseitigen Originalgrafiken und einer schwarz-weißen Fotografie als Frontispiz. Pforzheim. Offizin Rolf Dettling 1985. Folio. 94 unpag. Bll. OPb. mit Rückenschild. Vorder- und Hinterdeckel mit kleinem Fleck, sonst sehr gutes Exemplar. Mit Orig.-Grafiken (Holzschnitten, Flachdruckgrafiken, Linolschnitten, Holzstichen) von Otmar Alt, Bele Bachem, Klaus Endrikat, Axel Hertenstein, Benno Huth, Wolfgang Jörg, Alfred Pohl, Otto Rohse, A. Canham, G. Grimm, H. Tarck, S. Juritz u.a. [StLg 39604] 45,50
- 488 Maletzke, Helmut:** Küstenlandschaft. Mappe mit 5 Lithographien, alle vom Künstler mit Bleistift signiert. Ohne Impressum. (ca 1950). 20,5 x 30 cm. OKt. Umschlag geringfügig fleckig, sonst guter Zustand. Helmut Maletzke (* 8. Oktober 1920 in Neustettin; † 15. Oktober 2017 in Greifswald) war ein deutscher Maler, Grafiker und Schriftsteller. [ZC 2060] 30,00
- 489 Marcks, Gerhard:** Original-Lithographie, Selbstbildnis. Im Stein signiert. Gerahmt, unter Glas und Passepartout. (1973). Bildgröße ca 24 x 21 cm / gerahmt 43 x 33 cm. Guter Zustand. Gerhard Wilhelm Albert Marcks (* 18. Februar 1889 in Berlin; † 13. November 1981 in Burgbrohl) war ein deutscher Bildhauer und Grafiker. Er wirkte von 1919 bis 1924 als Lehrer am Staatlichen Bauhaus in Weimar und ab 1925 als Leiter der Bildhauerklasse an der Kunstschule Burg Giebichenstein in Halle, deren Rektorat er 1928 übernahm. 1933 wurde er von den Nationalsozialisten entlassen, die dann mehrere seiner Werke in der Ausstellung „Entartete

Kunst" diffamierten. 1945 erhielt er einen Ruf an die Landeskunstschule in Hamburg, und ab 1950 arbeitete er freischaffend. 1971 wurde das Gerhard-Marcks-Haus in Bremen eröffnet, das seinen künstlerischen Nachlass verwaltet. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen.

- 126,00
- 490 **Marginalien. Zeitschrift für Buchkunst und Bibliophilie. 133.Heft.** Mit dem beiliegenden zweifarbigen Original-Linolschnitt "Hesse lesend, 1943" von Klaus Hohlfeld. Berlin, Weimar. Aufbau 1994. Gr-8vo. 143 S. OKt. Gut erhaltenes Exemplar.
[ZC 944] 20,00
- 491 **Marginalien. 142. Heft.** Zeitschrift für Buchkunst und Bibliophilie. Herausgegeben von der Pirckheimer-Gesellschaft. Mit einem Orig.-Siebdruck "Kopf" von Wolfgang Henne. Wiesbaden. Harrassowitz 1996. Gr.-8vo. 111 S. OKt. Gut erhalten.
[ZC 948] 18,00
- 492 **Marginalien. 153. Heft.** Zeitschrift für Buchkunst und Bibliophilie. Herausgegeben von der Pirckheimer-Gesellschaft. Mit einer beiliegenden signierten Orig.-Typographik von Klaus Raasch. Wiesbaden. Harrassowitz 1999. Gr.-8vo. 108 S. OKt. Gut erhalten.
[ZC 949] 24,00
- 493 **Marginalien. Zeitschrift für Buchkunst und Bibliophilie. 156.Heft.** Mit einem beiliegenden signierten, zweifarbigen Original-Holzschnitt von Elke Rehder. Wiesbaden. Harrassowitz Verlag 1999. Gr-8vo. 105 S. OKt. Gut erhalten.
[ZC 950] 30,00
- 494 **Marginalien. Jahrgang 2017 / 4. Heft 227.** Zeitschrift für Buchkunst und Bibliophilie. Mit signiertem Original-Holzschnitt von Ullrich Wannhoff Bucha bei Jena. Quartus 2017. Gr-8vo. 107 S. mit beigelegter Original-Grafik. OKt. Einband minimal berieben, sonst gut erhaltenes Exemplar.
[Stlg 85726] 26,00
- 495 **Marginalien. Jahrgang 2018 / 1. Heft 228.** Zeitschrift für Buchkunst und Bibliophilie. Mit signierter Original-Grafik von Helene Habbot Bautista. Bucha bei Jena. Quartus 2018. Gr-8vo. 127 S. mit beigelegter Original-Grafik. OKt. Einband minimal berieben, sonst gut erhaltenes Exemplar.
[Stlg 85727] 30,00
- 496 **Marginalien. Jahrgang 2019 / 4. Heft 235.** Zeitschrift für Buchkunst und Bibliophilie. Mit handsignierter, farbiger Original-Grafik von OttoGraphic. Bucha bei Jena. Quartus 2019 Gr-8vo. 127 S. mit beigelegter Original-Grafik. OKt. Einband minimal berieben, sonst gut erhaltenes Exemplar.
[Stlg 85728] 39,00
- 497 **Marginalien. Jahrgang 2020 / 2. Heft 237.** Zeitschrift für Buchkunst und Bibliophilie. Mit monogrammierter Original-Grafik von Christian Ewald. Bucha bei Jena. Quartus 2020. Gr-8vo. 127 S. mit beigelegter Original-Grafik. OKt. Einband minimal berieben, sonst gut erhaltenes Exemplar.
[Stlg 85729] 39,00
- 498 **Marginalien. Jahrgang 2021 / 1. Heft 240.** Zeitschrift für Buchkunst und Bibliophilie. Mit grafischer Beilage aus einem Brief von J.G.Jacobi and J.W.L. Gleim. Bucha bei Jena. Quartus 2021. Gr-8vo. 127 S. mit beigelegter Grafik. OKt. Einband minimal berieben, sonst gut erhaltenes Exemplar.
[Stlg 85730] 26,00
- 499 **Martens, E.v.:** Original-Radierung "Eisenach. Das Lutherhaus". Rechts unten vom Künstler signiert. Berlin (ca 1920). Bildgröße ca 11,5 x 8 cm. Signatur ausgebleicht, sonst guter Zustand. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen.
14,00
- 500 **Maulbronn. Ansicht in Holzstich.** Unter Passepartout montiert. ca 1870. Bildgröße 14,5 x 22,4 cm. Guter Zustand.
[Bilderlager oben] 44,80

- 501 **Mayer, L. / Payne, A.H.:** Ansicht bei Schladming (Österreich / Steiermark). Stahlstich nach L. Mayer, gestochen von A.H.Payne. Ansicht der Berge, im Vordergrund Bauernhof und Fluss. Unter Passepartout montiert. Leipzig. Englische Kunst-Anstalt 1840. Bildgröße ca 9,5 x 15,5 cm / mit Passepartout 25 x 33,5 cm. Leicht stockfleckig. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen.
- 22,40
- 502 **Mayer, Ludwig:** "Forbach im Murgthale". (Forbach im Murgtal, Baden-Württemberg.) Kolorierter Stahlstich, gezeichnet von Ludwig Mayer und gestochen von Josef Axmann. Gerahmt, unter Glas und Passepartout. (ca 1840). Bildgröße ca 10 x 15 cm / gerahmt 25 x 30 cm. Geringfügig gebräunt, sonst guter Zustand. Ludwig Mayer: Maler, Landschaftsmaler, 1791 - 1843. Josef Axmann: Kupferstecher, Stahlstecher, 1793 - 1873. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen.
- 28,00
- 503 **Mayer-Oser, Nili:** Orig.-Radierung. Abgebildet ist eine Mutter mit Kind im Arm, Getreidehalme und hebräische Schriftzeichen. Links unten von der Künstlerin signiert und mit Jahreszahl 1979 datiert. Eins von nummerierten 45 Exemplaren. Gerahmt, unter Passepartout. Bildgröße 7,7 x 7,7 cm / gerahmt 22 x 22 cm. Im Rand außerhalb der Darstellung fleckig, Bild gut erhalten. Nili Mayer-Oser, gebürtige Israelin, studierte Kunst an der Universität Haifa und an der Staatlichen Kunstakademie in Düsseldorf. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen.
- 90,00
- 504 **Mayer-Oser, Nili:** Orig.-Radierung. Abgebildet ist eine Landschaft, mit einer Getreideähre im Vordergrund. Links unten von der Künstlerin signiert und mit Jahreszahl 1979 datiert. Eins von 45 nummerierten Exemplaren. Gerahmt, unter Passepartout. Bildgröße 7,7 x 7,7 cm / gerahmt 22 x 22 cm. Gut erhalten. Nili Mayer-Oser, gebürtige Israelin, studierte Kunst an der Universität Haifa und an der Staatlichen Kunstakademie in Düsseldorf. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen.
- 90,00
- 505 **Meckel, Christoph:** Farbige Offsetlithographie, vom Künstler signiert. Aus der Folge "Zettelphilipp", Blatt 6. Eins von 150 signierten Exemplaren. Der Eindruck der Farben erfolgte unter Verwendung der dafür vom Künstler geschnittenen Linolformen. Berlin. Rainer Verlag 1970. Bildgröße 38 x 24,5 cm / Blattgröße 43,8 x 31cm. Guter Zustand.
- 120,00
- 506 **Mehrfarbige Lithographie "Bahnhof Lichtenberg".** Rechts unten vom Künstler mit Bleistift signiert (Name nicht entziffert; Kallaiten?) und datiert (19)86, mittig bezeichnet, links unten als Nr.22 von 32 Exemplaren bezeichnet. Bildgröße ca 30 x 40 cm / Blattgröße 39 x 52 cm. Guter Zustand. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen.
- 80,00
- 507 **Mehrfarbige Lithographie "Frankf(urter) Allee - Süd".** Rechts unten vom Künstler mit Bleistift signiert (Name nicht entziffert; Kallaiten?) und datiert (19)86, mittig bezeichnet, links unten als Nr.22 von 32 Exemplaren bezeichnet. Bildgröße ca 30 x 40 cm / Blattgröße 39 x 52 cm. Guter Zustand. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen.
- 80,00
- 508 **Mehrfarbige Lithographie "In Karlshorst".** Rechts unten vom Künstler mit Bleistift signiert (Name nicht entziffert; Kallaiten?) und datiert (1986), mittig bezeichnet, links unten als Nr.31 von 32 Exemplaren bezeichnet. Gerahmt, unter Glas und Passepartout. Bildgröße ca 30 x 40 cm / gerahmt 43 x 53 cm. Guter

Zustand. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen.

105,00

- 509 **Mehrfarbige Lithographie "Nöldnerplatz"**. Rechts unten vom Künstler mit Bleistift signiert (Name nicht entziffert; Kallaiten?) und datiert (19)86, mittig bezeichnet, links unten als Nr.22 von 32 Exemplaren bezeichnet. Bildgröße ca 30 x 40 cm / Blattgröße 39 x 52 cm. Guter Zustand. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen.

80,00

- 510 **Meid, Hans: Orig.-Lithographie "Meine Mutter"**. Bildnis der Mutter auf Sessel sitzend, mit gefalteten Händen. In der Platte datiert (14. Juni 1923). Rückseitig mit Nachlassstempel Hans Meid. Unten links handschriftlich als 4.Zustand bezeichnet. Nicht signiert. Gerahmt, unter Glas und Passepartout. 1923. Bildgröße ca 37 x 25 cm / gerahmt 77 x 56,5 cm. Eine Ecke leicht gewellt, sonst guter Zustand. Hans Meid (* 3. Juni 1883 in Pforzheim; † 6. Januar 1957 in Ludwigsburg) war ein deutscher Maler und Illustrator. Er war ein erfolgreicher Vertreter des Impressionismus in der Druckgrafik. Ab 1900 Kunstakademie Karlsruhe, wo er Schüler des Impressionisten Wilhelm Trübner des Realisten Walter Conz (1872-1947) wurde. Villa-Romana-Preis 1910 und Mitgliedschaft in der Berliner Secession 1911. 1919 wurde Meid Lehrer für Radierung an der Hochschule für bildende Künste Berlin. Mitglied der Preußischen Akademie der Künste.

238,00

- 511 **Meid, Hans: Orig.-Radierung (Albergo Costante in Padua)**. Gebäude mit Laubengängen, 2 Personen vor Tordurchgang, Gaststätte. Rechts unten vom Künstler voll signiert. Unter Passepartout montiert. 1929. Bildgröße 16,4 x 21,6 cm / Blattgröße 26,7 x 37,2 cm. Klebespuren am Blattrand, sonst guter Zustand. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen.

320,00

- 512 **Meid, Hans: Orig.-Radierung "Blick vom Posillipp"** (Posillipo). Häuser und Bäume auf Hügel am Meer; in der Ferne Segelboote und Berge. Rechts unten vom Künstler voll signiert. Nummer 6 von 150 nummerierten Exemplaren. In der Platte außerdem monogrammiert und datiert. Gerahmt, unter Glas und Passepartout. 1925. Bildgröße 23,5 x 34,5 cm / Blattgröße 36,5 x 47,3 cm / gerahmt 43 x 53 cm. Klebespuren rückseitig am Blattrand, sonst guter Zustand. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen.

320,00

- 513 **Meid, Hans: Orig.-Radierung "Mädchen mit Hirschkuh"**. Junge Frau, gelagert auf Kräutern, unter Bäumen, neben ihr ein Reh liegend. Rechts unten vom Künstler voll signiert und datiert. Links unten mit Bleistift als Probedruck gekennzeichnet. Gerahmt, unter Glas und Passepartout. 1921. Bildgröße 24 x 19,8 cm / Blattgröße 50,6 x 37,1 cm. Guter Zustand.

[Bilderlager oben]

224,00

- 514 **Meid, Hans: Orig.-Radierung (Südliche Scene)**. Gebäude, Palmen, 2 Personen vor Gaststätte, 2 Frauen (eine mit Fächer) und 3 Männer im Zentrum des Bildes. Rechts unten vom Künstler voll signiert und datiert. Eins von 115 nummerierten Exemplaren. Unter Passepartout montiert. 1922. Bildgröße 26,8 x 30,4 cm / Blattgröße 34,5 x 48,4 cm. Guter Zustand.

[Wand Laden nahe Grafikschränk]

224,00

- 515 **Meid, Hans: "Unter den Linden"**. Original-Kaltnadelradierung. Passanten, Kutsche und Auto unter Bäumen und Laternen. Unten rechts voll signiert und datiert: 1910. Links unten vom Künstler bezeichnet. Bildgröße 21,3 x 29,5 cm / Blattgröße 27,5 x 39,5 cm. Im rechten weißen Rand kleiner Leimschatten. Hans Meid (* 3. Juni 1883 in Pforzheim; † 6. Januar 1957 in Ludwigsburg) war ein deutscher Maler und Illustrator. Er war ein erfolgreicher Vertreter des Impressionismus in der Druckgrafik.

100,80

- 516 **Meidner, Else (1900 - 1987): Porträt Alfred Döblin**. Orig.-Radierung auf Büttchen. Unterhalb der Darstellung

mit Bleistift signiert und datiert. Gerahmt, unter Glas und Passepartout. 1927. Bildgröße ca 18 x 14 cm / gerahmt 44 x 34 cm. Gutes Exemplar. Else Meidner, geb. Meyer (* 2. September 1901 in Berlin; † 7. Mai 1987 in London) war eine deutsche Grafikerin und Malerin. Sie entstammte einer wohlhabenden jüdischen Familie. Gegen den Widerstand der Eltern entschied sie sich für ein Kunststudium und zeigte sich so talentiert, dass Käthe Kollwitz und Max Slevogt auf sie aufmerksam wurden und sie förderten. Auch der Maler Ludwig Meidner, in der Künstlerszene bereits eine Größe und doppelt so alt wie sie, erkannte ihr Talent und verliebte sich in sie; 1927 heirateten beide, wobei die Trauung von Leo Baeck vollzogen wurde. Sie entwickelte einen eigenen charakteristischen Stil, der dem Expressionismus zuzurechnen ist. 1933 erhielt sie Berufsverbot, 1939 emigrierte sie mit ihrem Mann, nachdem sie ihren Sohn David bereits vorgeschickt haben, nach London. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen.

350,00

- 517 **Meidner, Ludwig (1884 - 1966):** Selbstporträt mit aufgestützten Armen. Orig.-Radierung auf Bütten. Unterhalb der Darstellung mit Bleistift signiert. Gerahmt, unter Glas und Passepartout. (1927). Bildgröße 26,5 x 21 cm / gerahmt 42,5 x 33 cm. Gutes Exemplar. Ludwig Meidner (* 18. April 1884 in Bernstadt an der Weide (Schlesien); † 14. Mai 1966 in Darmstadt) war ein deutscher Maler des Expressionismus sowie Dichter und Grafiker. Studium an der Breslauer Kunstakademie von 1903 bis 1905, später in Berlin Radierunterricht im Atelier von Herrmann Struck. 1912 gründete er mit Richard Janthur und Jakob Steinhardt die Gruppe "Die Pathetiker". Meidner arbeitete an verschiedenen expressionistischen Zeitschriften mit, unter anderem Der Sturm, Die Aktion, Die Weißen Blätter oder Der Feuerreiter. Ab Mitte der 1920er Jahre, als Meidner sein Leben streng nach den religiösen Vorschriften des Judentums ausrichtete, zeichnete er viele biblische Szenen und Idealporträts frommer Juden im Gebet. Obwohl sein Stil jetzt zunehmend naturalistisch wurde, weisen seine Bilder weiterhin eine gewisse Dramatik und expressive Spannung auf. Nach 1933 erhielt Meidner Mal- und Ausstellungsverbot im nationalsozialistischen Deutschland. In der Ausstellung „Entartete Kunst“ wurde ein Selbstporträt von ihm gezeigt. Um dem wachsenden antisemitischen Druck zu entgehen, nahm er 1935 eine Stelle als Zeichenlehrer am jüdischen Realgymnasium Jawne in Köln an. 1939 emigrierte Meidner nach London. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen.

700,00

- 518 **Meisenberg, Florian:** Orig.-Lithographie, mehrfarbig. (Florale Motive). Rechts unten vom Künstler signiert, links unten nummeriert (eins von 200 Exemplaren). Berlin. Tabor-Presse (2012). Bildgröße ca 44 x 33 cm / Blattgröße 59,5 x 42 cm. Rückseitig leicht berieben, sonst gut. Florian Meisenberg (geb. 1980 in Berlin); 1980 Diplom Mediendesign; von 2004 bis 2010 Studium an der Kunstakademie Düsseldorf; 2010 Meisterschüler bei Peter Doig. Der in New York lebende Künstler Florian Meisenberg ist Zeichner, Performer, Video- und Installationskünstler. Er versteht sich jedoch zuallererst als Maler.

90,00

- 519 **Merz, Konrad:** Schlächter, Weib und Majestät. Erzählungen eines Masseurs. Mit 12 vierfarbigen und 9 einfarbigen Original-Linolschnitten von Wolfgang Jörg und Erich Schönig. Mit einem signierten und nummerierten Original-Linolschnitt von Wolfgang Jörg. Dieses Exemplar trägt die Nummer 110. Auflage von 500 Exemplaren. Berlin. Berliner Handpresse bei Propyläen 1972. 4to. 50, [12] S. zahlr. Ill. (z. T. farb.). OPb. mit Grafik und signierter Original-Grafik im Pappschuber. Einband leicht berieben, Pappschuber lichtertrandig und fleckig, Grafik sehr gut erhalten, sonst gut erhaltenes Exemplar. = Berliner Handpresse, 34. Druck. [Stlg 800704]

26,60

- 520 **Meschenmoser, Sebastian:** Orig.-Lithographie, dreifarbig. (Ein Hund mit einem rosa Bündel im Maul). Rechts unten vom Künstler signiert, links unten nummeriert (eins von 150 Exemplaren). Berlin. Tabor-Presse 2019. Bildgröße ca 41 x 30 cm / Blattgröße 54 x 38 cm. Rückseitig leicht berieben, sonst gut. Sebastian Meschenmoser (* 1980 in Frankfurt am Main) deutscher Künstler, Illustrator und Kinderbuchautor. 2001 begann Sebastian Meschenmoser sein Studium der freien bildenden Kunst an der Akademie für Bildende Künste Mainz bei Klaus Vogelgesang und Anne Berning. Nach einem einjährigen Studienaufenthalt an der École Nationale Supérieure d'Art in Dijon wechselte Meschenmoser 2006 in die Meisterklasse von Anne Berning. 2007 erhielt er an der Akademie für Bildende Künste in Mainz bei Anne Berning sein Diplom in freier bildender Kunst. Seit 2008 lebt und arbeitet Sebastian Meschenmoser in Berlin.

90,00

- 521 **Meyer-Jurkowski, Jürgen:** Zweifarbiges Orig.-Holzschnitt. Zu der Erzählung "Der Sargmacher" von A.Puschkin. Vom Künstler signiert. Memmingen 1999. Bildgröße 14,5 x 18,5 / Blattgröße 20 x 25 cm. Guter Zustand. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen.

14,00

- 522 **Michalko, Monika:** Orig.-Holzschnitt, mehrfarbig. (Abstraktes Motiv). Rechts unten von der Künstlerin monogrammiert, links unten nummeriert (eins von 200 Exemplaren). Berlin. Tabor-Press 2017. Bildgröße ca 43 x 30 cm / Blattgröße 59,5 x 42 cm. Rückseitig leicht berieben, sonst gut. Monika Michalko (* 1982 in Sokolov) ist eine deutsche Malerin. Sie studierte von 2003 bis 2009 Freie Kunst an der Hochschule für bildende Künste Hamburg bei Norbert Schwontkowski. In ihren versponnenen Traumlandschaften finden sich sowohl Anklänge an die klassische Moderne von Malewitsch bis Klee als auch Referenzen an Joan Miró und die Brüder Gert & Uwe Tobias.

120,00

- 523 **Miller, Frida:** Orig.-Holzschnitt "Christus am Ölberg". Rechts unterhalb der Darstellung signiert, links unten bezeichnet. (ca 1930). Bildgröße ca 14,5 x 13,5 cm / Blattgröße 19 x 16,5 cm. Guter Zustand. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen.

21,00

- 524 **Miller, Frida:** Orig.-Holzschnitt auf gelblichem Papier. Junge Menschen an einem sehr großen Lagerfeuer. Rechts unterhalb der Darstellung signiert. (ca 1930). Bildgröße ca 24 x 17,5 cm / Blattgröße 32,5 x 25 cm. Guter Zustand. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen.

28,00

- 525 **Miró, Joan - Dupin, Jacques:** Miro Engravings. Vol 1 (1928 - 1960). (Miró engraver. I. 1928-1960). Mit 3 Original-Holzschnitten. Mit 290 Illustrationen, 219 davon farbig. Joan Miró has especially executed for this book 3 original woodcuts in Joan Barbara's atelier in Barcelona. They are to be found on the cover, on the frontispiece and on page 9. New York. Rizzoli International Publications 1989. 4to. 26 S. mit 3 Originalholzschnitten und 184 Bildertafeln im Anhang. OPb. mit OSchU (einem Original-Holzschnitt). Einband und Umschlag minimal berieben, kleiner Aufkleber auf Rücken, Original-Holzschnitte und Bildertafeln in sehr gutem Zustand.

[Stlg 900746]

134,40

- 526 **Miró, Joan - Taillander, Yvon:** Miró a L'Encre. Dessin, Gravure sur Cuivre, Lithographie, Gravure sur Bois, Livre, Affiche. Mit 2 Original- Lithographien: Frontispiz-Farblithographie (35cm X 25,5 cm) von Joan Miro, und auf Seite 16 eine zweite Original-Farblithographie von Miro in der selben Größe. Paris. Société Internationale d'Art XXe Siecle 1972. 8vo. 198 S. OLn.- Einband mit Goldprägung und illustriertem OSchU sowie gedrucktem Klarsichtfolieumschlag und Schuber. Einband und Umschläge minimal berieben, Schuber leicht druckspurig, Buchblock und Graphiken in sehr gutem Zustand, sonst gut erhaltenes Exemplar.

[ZD 15202]

140,00

- 527 **Mohr, Arno:** Plakat "Chile Venceremos!" Mann mit erhobener Faust, Frau mit Kind auf dem Arm. Rechts unterhalb der Darstellung vom Künstler mit Bleistift signiert und datiert (1973). Gerahmt, unter Passepartout. Bildgröße ca 19 x 15 cm / gerahmt 31 x 39,5 cm. Leichte Knickspuren, sonst guter Zustand. Arno Mohr (* 29. Juli 1910 in Posen; † 23. Mai 2001 in Berlin) war ein deutscher Maler und Grafiker, der hauptsächlich in der DDR wirkte. 1924 bis 1927 absolvierte er eine Lehre als Schildermaler. 1933/34 studierte er an der Vereinigten Staatsschule für freie und angewandte Kunst in Berlin-Charlottenburg. Nach dem Zweiten Weltkrieg war Mohr Mitbegründer der Hochschule für bildende und angewandte Kunst in Berlin-Weißensee. Dort hatte er eine 29-jährige, von 1946 bis 1975 andauernde Professur. 1950 war er Mitbegründer des Verbandes Bildender Künstler. 1974 wurde er Vorsitzender des Verbandes Bildender Künstler Berlin und Mitglied des Präsidiums des Verbandes Bildender Künstler der DDR. 1980 erhielt er den Nationalpreis der DDR I. Klasse für Kunst und Literatur, 1984 den Karl-Marx-Orden. Bitte beachten Sie,

dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen.

105,00

- 528 **"Mort du Prince Louis de Prusse, au combat de Saalfeld, le 10 octobre 1806."** Der Tod von Prinz Louis Ferdinand in der Schlacht von Saalfeld. Farbige Orig.-Radierung, Aquaforte. Stich von François Pigeot nach einer Zeichnung von Jacques Swebach. ca 1810. Bildgröße 24,5 x 37,5 cm / Blattgröße ca 29 x 40 cm. 2 kleine Randeinrisse. / Francois Pigeot (Paris 1775 - nach 1820); Jacques Swebach (1769-1823); Louis Ferdinand, Prinz von Preussen (1772-1806); Napoleonische Kriege. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen.

67,20

- 529 **Indien / Agra - Moti-Musjet; Pallast der Mogul-Kaiser in Agra.** Stahlstich aus "Meyers Universum", ca 1850. Unter Passepartout montiert. Bildgröße ca 15,5 x 10 cm / mit Passepartout 30 x 21 cm. Schönes Exemplar.

24,00

- 530 **Muche, Jan:** Orig.-Lithographie, mehrfarbig. (Abstraktes Motiv). Rechts unten vom Künstler signiert, links unten nummeriert (eins von 175 Exemplaren). Berlin. Tabor-Press 2018. Bildgröße ca 41 x 31 cm / Blattgröße 59,5 x 42 cm. Rückseitig leicht berieben, sonst gut. Jan Muche, geb. 1975 in Herford, Ostwestfalen; 1992-1995 Lehre als Lithograph; 2001-2005 Studium bei K.H. Hödicke an der Universität der Künste Berlin; 2005 f Meisterschüler bei K.H. Hödicke; 2011 Gastprofessur für Malerei an der CDK Hangzhou / China.

90,00

- 531 **Mühlenhaupt, Kurt** - Kurt Mühlenhaupt. Ausstellungskatalog der Staatlichen Kunsthalle Berlin für die Ausstellung vom 11. Januar bis zum 8. Februar 1981. Exemplar der Vorzugsausgabe mit einem signierten Original-Holzschnitt von Mühlenhaupt (S. 112). Mit eigenhändiger Zeichnung und Signatur Mühlenhauts auf Titelblatt. 1. Auflage. Berlin 1981. 4to. 349 S. Illustrierter OPb. Im oberen Kapital mit kleinem Einriss, sonst gut erhaltenes Exemplar.

[ZD 13209]

25,20

- 532 **Mühlenhaupt, Kurt:** Berliner Blau. Aufgeschrieben und aufgemalt. [Mit 21, davon 4 farbigen Bildern von Kurt Mühlenhaupt. Mit eigenhändiger Zeichnung Mühlenhauts auf Vortitel, vom Künstler signiert.] Berlin. Arani 1981. 4to. 64 S. OPb. Widmung auf Vorsatz, sonst guter Zustand.

[ZD 13210]

18,90

- 533 **Mühlenhaupt, Kurt:** Das Haus Blücherstraße 13. Mit seinen Vorder- und Hinterhausbewohnern. Mit 6 Original-Holzschnitten, alle von Mühlenhaupt signiert. Nummeriertes Exemplar, von Mühlenhaupt im Vorwort signiert. Außerdem von Mühlenhaupt mit einer Orig.-Zeichnung (Selbstporträt) auf Titelblatt versehen und dort signiert. Mit 4 Farbproduktionen nach Ölbildern, sowie vielen Alugraphien und Nachbildungen von Holzschnitten, Radierungen und Lithographien. Berlin. Selbstverlag 1978. Gr-8vo. 96 S. OPb. Gut erhaltenes Exemplar.

[ZD 13211]

65,80

- 534 **Mühlenhaupt, Kurt:** Das Haus Blücherstraße 13. Mit seinen Vorder- und Hinterhausbewohnern. Mit 6 Original-Holzschnitten, alle von Mühlenhaupt signiert. Nummeriertes Exemplar, von Mühlenhaupt auf Titelblatt signiert. Mit 4 Farbproduktionen nach Ölbildern, sowie vielen Alugraphien und Nachbildungen von Holzschnitten, Radierungen und Lithographien. Berlin. Selbstverlag 1978. Gr-8vo. 96 S. Illustr. OPb. Gutes Exemplar.

[ZD 13212]

60,20

- 535 **Mühlenhaupt, Kurt:** Die ungewöhnlichen Reiserlebnisse des Malers Kurt Mühlenhaupt in Wort und Bild. Mit einem Original-Steindruck, 1-1500 nummeriert und signiert. Im Anhang ein Verzeichnis aller neu entstandenen grafischen Blätter und Bücher von 1980-1983. Mit einer signierten Original-Zeichnung (Selbstporträt) Mühlenhauts auf dem Vortitel. Eins von 1500 Exemplaren. Berlin. Atelier-Handpressendruck Kladow [1983]. 4to. 157 S. OPb.-Einband mit mehrfarbiger Titelvignette. Kapitale etwas bestoßen, winziger Fleck auf Vorderdeckel, Ecken leicht berieben, sonst gutes Exemplar.

[Z 83021]

23,80

- 536 **Mühlenhaupt, Kurt:** Die ungewöhnlichen Reiseerlebnisse des Malers Kurt Mühlenhaupt in Wort und Bild. Mit einem Original-Steindruck, signiert, eins von 1500 nummerierten Exemplaren. Mit eigenhändiger Zeichnung Mühlenhauts und seinem Namenszug auf Vortitel. Im Anhang ein Verzeichnis aller neu entstandenen grafischen Blätter und Bücher von 1980-1983. Berlin. Atelier-Handpressendruck Kladow [1983]. 4to. 157 S. OPb.-Einband mit mehrfarbiger Titelvignette. Gutes Exemplar.
[ZD 13203] 20,30
- 537 **Mühlenhaupt, Kurt:** Original-Holzschnitt (Selbstbildnis). Unterhalb der Darstellung vom Künstler signiert. 1975. Bildgröße 15,2 x 15,2 cm / Blattgröße 20,4 x 21 cm. Gutes Exemplar. Kurt Mühlenhaupt (* 19. Januar 1921 in Klein Ziescht, Kreis Jüterbog; † 16. April 2006 in Zehdenick) Maler, Bildhauer und Schriftsteller. Er wurde als Kreuzberger Milieu-Maler bekannt und gehörte zu der 1972 gegründeten Gruppe der Berliner Malerpoeten, einer Gemeinschaft von malenden Schriftstellern wie Günter Grass, Aldona Gustas, Artur Märchen, Nepomuk Ullmann und Wolfdietrich Schnurre. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen.
80,00
- 538 **Müller, Karl Erich:** Orig.-Radierung "Zu Heinrich Mann, Der Untertan". (Diederich Heßling als Redner vor Kaiserdenkmal.) Rechts unten vom Künstler mit Bleistift signiert und nummeriert (Nr.79 von 150 Exemplaren), links unten bezeichnet. Zusätzlich in der Platte signiert. 1952. Gerahmt, unter Glas und Passepartout. Bildgröße ca 17 x 23 cm / gerahmt 33 x 33 cm. Guter Zustand. Karl Erich Müller (* 19. September 1917 in Halle; † 10. Januar 1998 ebenda) war ein deutscher Maler und Grafiker. Er zählte zur Halleschen Schule. Er erlernte 1932-1938 den Beruf des Dekorationsmalers, 1946-1948 studierte er an der Kunstschule Burg Giebichenstein bei Erwin Hahs. Im Jahr 1947 gehörte er neben Willi Sitte, Fritz Freitag, Otto Müller, Meinolf Splett u.a. zu den Gründungsmitgliedern der Halleschen Künstlergemeinschaft „Die Fähre“. Ab 1965 war er Ordentliches Mitglied der Akademie der Künste der DDR. 1960: Käthe-Kollwitz-Preis der Deutschen Akademie der Künste. 1963: Nationalpreis der DDR III. Klasse. 1982: Vaterländischer Verdienstorden in Gold. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen.
140,00
- 539 **Müller, Karl Erich:** Orig.-Radierung "Zu Jack London, Abenteurer des Schienenstranges". (Jahrmarktszene mit Riesenrad.) Rechts unten vom Künstler mit Bleistift signiert und nummeriert (Nr.79 von 150 Exemplaren), links unten bezeichnet. Zusätzlich in der Platte signiert. 1952. Gerahmt, unter Glas und Passepartout. Bildgröße ca 15 x 20 cm / gerahmt 27 x 33 cm. Guter Zustand. Karl Erich Müller (* 19. September 1917 in Halle; † 10. Januar 1998 ebenda) war ein deutscher Maler und Grafiker. Er zählte zur Halleschen Schule. Er erlernte 1932-1938 den Beruf des Dekorationsmalers, 1946-1948 studierte er an der Kunstschule Burg Giebichenstein bei Erwin Hahs. Im Jahr 1947 gehörte er neben Willi Sitte, Fritz Freitag, Otto Müller, Meinolf Splett u.a. zu den Gründungsmitgliedern der Halleschen Künstlergemeinschaft „Die Fähre“. Ab 1965 war er Ordentliches Mitglied der Akademie der Künste der DDR. 1960: Käthe-Kollwitz-Preis der Deutschen Akademie der Künste. 1963: Nationalpreis der DDR III. Klasse. 1982: Vaterländischer Verdienstorden in Gold. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen.
140,00
- 540 **Münch, Armin:** Original-Lithographie: Faust zwischen Engel und Teufel. Rechts unten vom Künstler mit Bleistift signiert. Nr.1 von 30 Exemplaren. Gerahmt, unter Passepartout. Bildgröße ca 27 x 20 cm / gerahmt 64 x 55,5 cm. Rahmen leicht beschabt, sonst gutes Exemplar. Armin Münch (* 1. Mai 1930 in Rabenau bei Dresden; † 21. August 2013 in Rostock) Grafiker, Zeichner und Hochschullehrer. Münch galt als einer der bedeutendsten zeitgenössischen Zeichner Mecklenburg-Vorpommerns. Er begann seine künstlerische Laufbahn als grafischer Zeichner beim Sachsenverlag Dresden. Er war von 1958 bis 1960 Meisterschüler für Grafik an der Deutschen Akademie der Künste zu Berlin (Ost) bei Hans Theo Richter, Max Schwimmer und Josef Hegenbarth. 1970 erhielt Armin Münch den Nationalpreis der DDR. 1970 erhielt er einen Lehrauftrag als Dozent an der Kunsthochschule Berlin-Weißensee und von 1976 bis 1991 lehrte er als ordentlicher Professor an der Universität Greifswald. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes

erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen.

210,00

- 541 **Museumsverein Goslar (Hrg.):** Brückners Harz-Berg-Album. Komplett mit 10 Original-Stahlstichen. Zehn Stahlstiche und vier Flachdrucke vom Berg und Hüttenwesen des Oberharzes im 19. Jh. nach Zeichnungen des Malers Wilhelm Ripe in Stahl gestochen von Albert Schule. Goslar. Selbstverlag 1988. Quer-Gr-8vo. 32 Blätter in illustrierter Flügel-Mappe. Schöne Blätter in OKt.-Mappe. Einband leicht berieben, Inhalte in sehr gutem Zustand, sonst gut erhaltenes Exemplar.
[Q16478] 42,00
- 542 **Nagel, Hanna:** Porträt eines Mädchens. Original-Lithographie. Junge Frau mit Blumenkranz im Haar (Profil / Schulterstück). Unten rechts voll signiert (und zusätzlich im Stein signiert). Gerahmt, unter Glas und Passepartout. ca 1930. Bildgröße ca 30 x 17 cm / gerahmt 63 x 43 cm. Geringfügige Knickspuren, sonst guter Zustand. Hanna Nagel (* 10. Juni 1907 in Heidelberg; † 15. März 1975 ebenda) war eine deutsche Künstlerin, die von 1927 bis 1933 ein patriarchatskritisches Frühwerk schuf. Sie gilt als Vertreterin des Verismus mit surrealistischen Einflüssen. Ihr Gesamtwerk umfasst vor allem Grafik und Buchillustrationen sowie einige Ölgemälde.
240,00
- 543 **Nagel, Hanna:** Porträt eines Mädchens. Original-Lithographie. Junge Frau mit Blumenkranz im Haar (Profil / Schulterstück). Unten rechts voll signiert (und im Stein signiert). ca 1930. Bildgröße ca 30 x 17 cm / Blattgröße 47 x 32 cm . Im Rand geringe Knickspuren, bestaubt, kleine Flecken. Hanna Nagel (* 10. Juni 1907 in Heidelberg; † 15. März 1975 ebenda) war eine deutsche Künstlerin, die von 1927 bis 1933 ein patriarchatskritisches Frühwerk schuf. Sie gilt als Vertreterin des Verismus mit surrealistischen Einflüssen. Ihr Gesamtwerk umfasst vor allem Grafik und Buchillustrationen sowie einige Ölgemälde. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen.
200,00
- 544 **Nagel, Otto:** Lithographie (Alter Mann mit Brille.) Im Stein signiert. Einzelblatt aus der Folge "Hunger, 7 Originallithographien". Berlin. Neuer Deutscher Verlag 1924. Bildgröße ca 28 x 21 cm / Blattgröße 33,5 x 23 cm. Guter Zustand.
[Galerie Grafikschränk] 84,00
- 545 **Nagengast, Peter:** Original-Radierung. Beschädigtes Schneckenhaus. Unterhalb der Darstellung mit handschriftlicher signierter Widmung des Künstlers, datiert 1977. Gerahmt, unter Glas und Passepartout. Bildgröße 8 x 8,7 cm / gerahmt 26,5 x 20,5 cm. Geringfügig stockfleckig. Peter Nagengast (9.4.1935 - 27.7.1985), Maler und Illustrator. Er illustrierte Werke von Guy de Maupassant, Charles Dickens, Iwan Sergejewitsch Turgenew u.a., entwarf Buchumschläge, Plakate, fertigte Zeichnungen für die Abenteuerheft-Reihe "Basar". Auch für die renommierte Literatur-Heftreihe "Poesiealbum" entwickelte er die Aufmachung: "Dem Grafik-Altmeister Peter Nagengast gebührt höchste Anerkennung für die einfache und einprägsame Reihengestaltung, die über die Jahrzehnte unverändert beibehalten werden konnte" (Märkischer Verlag). Nagengast war Mitglied Verband Bildender Künstler der DDR. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen.
42,00
- 546 **Napoleon** - Kolorierter Kupferstich, mit der gedruckten Unterschrift "Iosephine Gemahl. Napoleon des I. Kaisers der Franzosen im Krönungs-Costüme". Joséphine de Beauharnais auf einem Thron sitzend. Nach Jean-Baptiste Isabey gestochen von Gustav Georg Endner. ca 1804. Plattengröße 16,8 x 11,5 cm / Blattgröße 21 x 16,7 cm. Im Rand mit kleinen Braunflecken. Insgesamt gut erhalten.
[Galerie / Grafikschränk] 63,00
- 547 **Napoleon** - Kolorierter Kupferstich, mit der gedruckten Unterschrift "Napoleon des I ten Unentschlossenheit bey seiner Flucht, an der goldnen Gans beim Rannstädter Thore in Leipzig; bei Ankunft der verbündeten Mächte den 19. Oct. um 11 Uhr 1713." Napoleon zu Pferd, umgeben von Soldaten, die durch das Stadttor abziehen. ca 1813. Plattengröße 18,5 x 11,8 cm / Blattgröße 23 x 18 cm. Im Rand mit kleinen Einrissen und leicht gebräunt. Insgesamt gut erhalten.
[Galerie / Grafikschränk] 77,00

- 548 **Nauders. Dorfansicht. Zweifarbiges Aquarell, signiert SZ.** Nauders ist eine Gemeinde im Bezirk Landeck im Bundesland Tirol (Österreich). Rechts unten monogrammiert und bezeichnet. Gerahmt, unter Glas und Passepartout. (ca 1920). Bildgröße ca 20,5 x 29,5 cm / gerahmt 32,5 x 39 cm. Rahmen etwas berieben, sonst gutes Exemplar. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen.
- 56,00
- 549 **Naumann, Hermann:** Orig.-Radierung (Punzenstich) zu Rimbaud. Alter Mann auf Pferd, darüber schwebend eine Frau mit Kind. Druck in Grüntönen. Gerahmt, unter Glas und Passepartout. Bildgröße ca 23 x 15 cm / gerahmt 34 x 24 cm. Geringfügig braunfleckig, sonst guter Zustand. Hermann Naumann (* 14. Februar 1930 in Kötzschenbroda, heute Radebeul) Grafiker und Bildhauer. 1946 Lehre als Steinmetz; von 1947 bis 1949 folgte eine Bildhauerlehre bei Herbert Volwahren, der ihn in sein Atelier in Loschwitz aufnahm. Im Jahr 1950 wurde Naumann im Alter von 20 Jahren als jüngster Schüler in den Verband Bildender Künstler Deutschlands aufgenommen. Ab 1950 war er freischaffend in Dresden tätig. Naumann ist einer der wenigen Grafiker, die die aus der Renaissance stammende Technik des Punzenstichs beherrschen, mit der er sich seit 1950 beschäftigt. Zahlreiche seiner Werke wurden seit 1960 als Buchillustrationen, unter anderem vom Verlag Phillip Reclam Jr. in Leipzig, verwendet. Auszeichnung „Schönste Bücher der DDR“ für Arthur Rimbaud: Gedichte, mit 8 Punzenstichen und 10 Radierungen Naumanns. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen.
- 84,00
- 550 **Naumann, Hermann:** Orig.-Radierung (Punzenstich) zu Rimbaud. Nackte Frau mit schlangenähnlichem und floralem Aufsatz statt eines Kopfes. Druck in Grüntönen. Gerahmt, unter Glas und Passepartout. Bildgröße ca 23 x 15 cm / gerahmt 34 x 24 cm. Minimal braunfleckig, sonst guter Zustand. Hermann Naumann (* 14. Februar 1930 in Kötzschenbroda, heute Radebeul) Grafiker und Bildhauer. 1946 Lehre als Steinmetz; von 1947 bis 1949 folgte eine Bildhauerlehre bei Herbert Volwahren, der ihn in sein Atelier in Loschwitz aufnahm. Im Jahr 1950 wurde Naumann im Alter von 20 Jahren als jüngster Schüler in den Verband Bildender Künstler Deutschlands aufgenommen. Ab 1950 war er freischaffend in Dresden tätig. Naumann ist einer der wenigen Grafiker, die die aus der Renaissance stammende Technik des Punzenstichs beherrschen, mit der er sich seit 1950 beschäftigt. Zahlreiche seiner Werke wurden seit 1960 als Buchillustrationen, unter anderem vom Verlag Phillip Reclam Jr. in Leipzig, verwendet. Auszeichnung „Schönste Bücher der DDR“ für Arthur Rimbaud: Gedichte, mit 8 Punzenstichen und 10 Radierungen Naumanns. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen.
- 84,00
- 551 **Naumann, Hermann:** Orig.-Radierung zu Rimbaud (Mann mit Krone und Geldscheinen in der Hand). Gerahmt, unter Glas und Passepartout. Bildgröße ca 23 x 15 cm / gerahmt 33,5 x 24,5 cm. Guter Zustand. Hermann Naumann (* 14. Februar 1930 in Kötzschenbroda, heute Radebeul) Grafiker und Bildhauer. 1946 Lehre als Steinmetz; von 1947 bis 1949 folgte eine Bildhauerlehre bei Herbert Volwahren, der ihn in sein Atelier in Loschwitz aufnahm. Im Jahr 1950 wurde Naumann im Alter von 20 Jahren als jüngster Schüler in den Verband Bildender Künstler Deutschlands aufgenommen. Ab 1950 war er freischaffend in Dresden tätig. Naumann ist einer der wenigen Grafiker, die die aus der Renaissance stammende Technik des Punzenstichs beherrschen, mit der er sich seit 1950 beschäftigt. Zahlreiche seiner Werke wurden seit 1960 als Buchillustrationen, unter anderem vom Verlag Phillip Reclam Jr. in Leipzig, verwendet. Auszeichnung „Schönste Bücher der DDR“ für Arthur Rimbaud: Gedichte, mit 8 Punzenstichen und 10 Radierungen Naumanns. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen.
- 84,00
- 552 **Naumann, Hermann:** Orig.-Radierung zu Rimbaud. Mann unter einem Blätterdach und tränendem Auge. Gerahmt, unter Glas und Passepartout. Bildgröße ca 23 x 15 cm / gerahmt 34 x 24 cm. Guter Zustand. Hermann Naumann (* 14. Februar 1930 in Kötzschenbroda, heute Radebeul) Grafiker und Bildhauer. 1946 Lehre als Steinmetz; von 1947 bis 1949 folgte eine Bildhauerlehre bei Herbert Volwahren, der ihn in sein Atelier in Loschwitz aufnahm. Im Jahr 1950 wurde Naumann im Alter von 20 Jahren als jüngster Schüler in

den Verband Bildender Künstler Deutschlands aufgenommen. Ab 1950 war er freischaffend in Dresden tätig. Naumann ist einer der wenigen Grafiker, die die aus der Renaissance stammende Technik des Punzenstichs beherrschen, mit der er sich seit 1950 beschäftigt. Zahlreiche seiner Werke wurden seit 1960 als Buchillustrationen, unter anderem vom Verlag Phillip Reclam Jr. in Leipzig, verwendet. Auszeichnung „Schönste Bücher der DDR“ für Arthur Rimbaud: Gedichte, mit 8 Punzenstichen und 10 Radierungen Naumanns. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen.

84,00

- 553 **Nebel, Otto:** Komposition ohne Titel. Original-Linolschnitt. Späterer Abzug von der Originalplatte. Am unteren Blattrand typographisch bezeichnet. Neudruck in 3000 Exemplaren. o. Verlagsangabe ca. 25,2 x 18,7 cm. Bildgröße. Hinter Passepartout. Gute Erhaltung. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen.

21,00

- 554 **Nerlinger, Oskar:** Original-Lithographie. Hafenszene. Rechts unten mit Bleistift signiert. Gerahmt, unter Glas und Passepartout. Bildgröße ca 20 x 30 cm / gerahmt 43 x 53 cm. Rahmen beschabt, sonst gutes Exemplar. Oskar Nerlinger (* 23. März 1893 in Schwann bei Pforzheim; † 25. April 1969 in Ost-Berlin) war ein deutscher Maler, Zeichner und Grafiker, Schüler von Emil Orlik und Emil Rudolf Weiß. 1921 schloss er sich Herwarth Waldens Sturm-Galerie an. Ab 1925 war er der Kopf der Gruppe "Die Abstrakten", die später "Die Zeitgemäßen" hieß und 1932 der "Asso" beitrug.

Oskar Nerlinger hatte enge Verbindungen zu kommunistischen Kollegen in der DDR und hatte sich im Westen Feinde gemacht durch seine Kritik am Kapitalismus und seine Unterstützung von Friedenskampagnen. Nachdem er an einigen Ausstellungen in der DDR teilgenommen hatte, wurde er als "roter Professor" angegriffen und verlor seine Anstellung an der Hochschule für Bildende Künste. 1951 wanderte er öffentlichkeitswirksam in die DDR aus. Ab 1952 arbeitete er für einige Zeit in StalinStadt. 1955 war er Professor an der Kunsthochschule Berlin-Weißensee, wo er bis 1958 arbeitete. 1963 erhielt er den Vaterländischen Verdienstorden in Silber. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen.

280,00

- 555 **Nerlinger, Oskar:** Original-Lithographie. Stadt-Ansicht mit Autos und Straßenbahn. Rechts unten mit Bleistift signiert. Gerahmt, unter Glas. Bildgröße ca 22 x 31 cm / gerahmt 38 x 49 cm. Rahmen leicht beschabt, sonst gutes Exemplar. Oskar Nerlinger (* 23. März 1893 in Schwann bei Pforzheim; † 25. April 1969 in Ost-Berlin) war ein deutscher Maler, Zeichner und Grafiker, Schüler von Emil Orlik und Emil Rudolf Weiß. 1921 schloss er sich Herwarth Waldens Sturm-Galerie an. Ab 1925 war er der Kopf der Gruppe "Die Abstrakten", die später "Die Zeitgemäßen" hieß und 1932 der "Asso" beitrug.

Oskar Nerlinger hatte enge Verbindungen zu kommunistischen Kollegen in der DDR und hatte sich im Westen Feinde gemacht durch seine Kritik am Kapitalismus und seine Unterstützung von Friedenskampagnen. Nachdem er an einigen Ausstellungen in der DDR teilgenommen hatte, wurde er als "roter Professor" angegriffen und verlor seine Anstellung an der Hochschule für Bildende Künste. 1951 wanderte er öffentlichkeitswirksam in die DDR aus. Ab 1952 arbeitete er für einige Zeit in StalinStadt. 1955 war er Professor an der Kunsthochschule Berlin-Weißensee, wo er bis 1958 arbeitete. 1963 erhielt er den Vaterländischen Verdienstorden in Silber. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen.

280,00

- 556 **Nerlinger, Oskar:** Original-Lithographie. Stadt-Ansicht mit Turm. Rechts unten mit Bleistift signiert. Gerahmt, unter Glas und Passepartout. Bildgröße ca 22 x 31 cm / gerahmt 38 x 49 cm. Gutes Exemplar. Oskar Nerlinger (* 23. März 1893 in Schwann bei Pforzheim; † 25. April 1969 in Ost-Berlin) war ein deutscher Maler, Zeichner und Grafiker, Schüler von Emil Orlik und Emil Rudolf Weiß. 1921 schloss er sich Herwarth Waldens Sturm-Galerie an. Ab 1925 war er der Kopf der Gruppe "Die Abstrakten", die später "Die Zeitgemäßen" hieß und 1932 der "Asso" beitrug.

Oskar Nerlinger hatte enge Verbindungen zu kommunistischen Kollegen in der DDR und hatte sich im Westen Feinde gemacht durch seine Kritik am Kapitalismus und seine Unterstützung von Friedenskampagnen. Nachdem er an einigen Ausstellungen in der DDR teilgenommen hatte, wurde er als "roter Professor" angegriffen und verlor seine Anstellung an der Hochschule für Bildende Künste. 1951 wanderte er öffentlichkeitswirksam in die DDR aus. Ab 1952 arbeitete er für einige Zeit in StalinStadt. 1955 war er Professor an der Kunsthochschule Berlin-Weißensee, wo er bis 1958 arbeitete. 1963 erhielt er den Vaterländischen Verdienstorden in Silber. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen.

280,00

557 **"Neuburg in Bayern". Gesamtansicht.** Kolorierter Stahlstich. Aus Meyers Universum. Gerahmt, unter Glas und Passepartout. Hildburghausen. Kunstanstalt des Bibliografischen Instituts (ca 1850). Bildgröße ca 9,5 x 15 cm / gerahmt 25 x 31 cm. Etwas gebräunt, sonst guter Zustand. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen.

28,00

558 **"Neudorf / Ober-Elsass". Original-Federzeichnung.** Künstler unbekannt. Als Ligatur monogrammiert HO oder OH. Gerahmt unter Glas und Passepartout. ca 1920. Bildgröße ca 12 x 23 cm / mit Rahmen 25,5 x 35,5 cm. Gutes Exemplar.
[Bilderlager]

28,00

559 **Nommensen, N.:** Original-Radierung. Ansicht einer alten Tür in einem Landhaus, mit Besen und Vogelbauer. Rechts unten signiert und datiert (1988), links unten nummeriert (Nr.29 von 120 Exemplaren). Gerahmt, unter Glas. Blattgröße ca 27 x 22 cm / gerahmt 29 x 24 cm. Guter Zustand. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen.

33,60

560 **Ntephe, Helga:** Orig.-Grafik, experimentelle Fotografie. Unterhalb der Darstellung von der Künstlerin signiert, nummeriert (Nr.47 von 150 Exemplaren) und datiert (2005). Bildgröße ca 25,5 x 38 cm. Auf Karton montiert. Guter Zustand. Helga Ntephe, 1952 in Berlin geboren, 1983 Meisterschüler-Abschluss an der UdK Berlin. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen.

35,00

561 **Nusser, Joachim:** Orig.-Bleistiftzeichnung (Straßenszene. Passanten, Motorräder und Autos.) Auf bräunlichem Papier. Gerahmt, unter Glas und Passepartout. (ca 1960). Bildgröße ca 33 x 46 cm / gerahmt 42 x 52 cm. Guter Zustand. Joachim Nusser (geb. 1931 in Eisenach). Studium an der Hochschule für Graphik und Buchkunst in Leipzig bei Bernhard Heisig u.a.; Meisterschüler bei Werner Tübke; ab 1968 persönlicher Referent von Albert Kapr; ab 1975 Dozent. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen.

175,00

562 **Nusser, Joachim:** Orig.-Lithographie "Schachspieler". Rechts unten vom Künstler mit Bleistift signiert und datiert (1961), links unten bezeichnet. Bildgröße ca 28 x 22 cm / Blattgröße 47 x 36,5 cm. Kleine Quetschfalte im oberen Rand, sonst guter Zustand. Joachim Nusser (geb. 1931 in Eisenach). Studium an der Hochschule für Graphik und Buchkunst in Leipzig bei Bernhard Heisig u.a.; Meisterschüler bei Werner Tübke; ab 1968 persönlicher Referent von Albert Kapr; ab 1975 Dozent. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen.

105,00

563 **Nusser, Joachim:** Orig.-Lithographie (Straßen-Baustelle). Gerahmt, unter Glas. (ca 1958). Bildgröße ca 32 x 43 cm / gerahmt 43,5 x 55 cm. Mit sichtbarem Plattenrand. Rahmen beschabt, sonst gut. Joachim Nusser (geb. 1931 in Eisenach). Studium an der Hochschule für Graphik und Buchkunst in Leipzig bei Bernhard Heisig u.a.; Meisterschüler bei Werner Tübke; ab 1968 persönlicher Referent von Albert Kapr; ab 1975 Dozent. Bitte

beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen.

150,00

- 564 **Nusser, Joachim:** Orig.-Lithographie (Straßen-Baustelle). Nicht signiert. (ca 1958). Bildgröße ca 32 x 43 cm / Blattgröße 43 x 57 cm. Mit sichtbarem Plattenrand, im Rand leicht gewellt, sonst gut. Joachim Nusser (geb. 1931 in Eisenach). Studium an der Hochschule für Graphik und Buchkunst in Leipzig bei Bernhard Heisig u.a.; Meisterschüler bei Werner Tübke; ab 1968 persönlicher Referent von Albert Kapr; ab 1975 Dozent. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen.

80,00

- 565 **Nusser, Joachim:** Orig.-Lithographie (Straßen-Baustelle). Nicht signiert. (ca 1958). Bildgröße ca 32 x 43 cm / Blattgröße 40 x 50 cm. Mit sichtbarem Plattenrand, sonst gut. Joachim Nusser (geb. 1931 in Eisenach). Studium an der Hochschule für Graphik und Buchkunst in Leipzig bei Bernhard Heisig u.a.; Meisterschüler bei Werner Tübke; ab 1968 persönlicher Referent von Albert Kapr; ab 1975 Dozent. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen.

85,00

- 566 **Nusser, Joachim:** Orig.-Lithographie "Zum Tagebau". Bahnarbeiter mit Fahne auf Zug. Rechts unten vom Künstler mit Bleistift signiert und datiert (1960), links unten bezeichnet. Gerahmt, unter Glas und Passepartout. Bildgröße ca 47 x 31 cm / gerahmt 67 x 57 cm. Rahmen leicht berieben, sonst guter Zustand. Joachim Nusser (geb. 1931 in Eisenach). Studium an der Hochschule für Graphik und Buchkunst in Leipzig bei Bernhard Heisig u.a.; Meisterschüler bei Werner Tübke; ab 1968 persönlicher Referent von Albert Kapr; ab 1975 Dozent. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen.

210,00

- 567 **Olia, Reza:** Mappe mit 4 Lithographien, 2 davon mehrfarbig (vollständige Ausgabe). Rechts unten vom Künstler signiert. Ohne Impressum. (ca 1975). Folio. OKt.-Mappe. Einbandkanten etwas berieben, sonst gut. Reza Olia, geboren in Teheran 1939, iranisch-italienischer Maler und Bildhauer.
[Stlg 61639]

80,00

- 568 **Oppenheim, Annemarie:** Farbiges Original-Aquarell mit Seelandschaft (wohl Luganersee). Rechts unten signiert und datiert (19)63. Gerahmt, unter Glas und Passepartout. Bildgröße 20,5 x 29 cm / gerahmt 41 x 51 cm. Kleine Quetschfalten, sonst gutes Exemplar. Annemarie Oppenheim (geb.1904 in Berlin, gest. 1991 ebenda), Malerin. Ausbildung: bei Emil Orlik; Kunstgewerbeschule Berlin bei Edmund Schäfer und Hans Orłowski; Reimannschule Berlin bei Hermann Sandkuhl und Haas-Heye; Malschule Arthur Segal. Sie emigrierte 1937 nach Südafrika und eröffnete dort eine eigene Malschule. Nach 1945 lebte sie in Berlin und Lugano. Ihre Bilder sind in der National Gallery Capetown, Kumus Tel-Aviv, Jüdisches Museum Berlin, Berlin-Museum u.v.a.

450,00

- 569 **Orig.-Bleistiftzeichnung eines unbekanntes Künstlers.** Drei Männer, mit Hüten in den Händen, einer überragt die anderen sehr an Körperlänge. Unter Passepartout montiert. ca 1850. Bildgröße 13,3 x 8,5 cm. Guter Zustand.

33,60

- 570 **Orig.-Bleistiftzeichnung eines unbekanntes Künstlers. "Nach dem Theater / Wien".** Im Vordergrund zwei Soldaten, die sich umdrehen; hinter ihnen eine Frau, die sich nach den Soldaten umsieht. Im Hintergrund Straße mit Gaslaternen, eine Kutsche und Passanten. Unter Passepartout. [ca 1860]. Bildgröße 13,9 x 19,6 cm. Guter Zustand.

44,80

- 571 **Orig.-Radierung auf gelblichem Papier. Baum mit Landschaft und See.** Rechts unterhalb der Darstellung

- schwer lesbar mit Bleistift signiert (Hans de Wor ?). (ca 1920). Bildgröße ca 19 x 23,5 cm / Blattgröße 28 x 38,5 cm. Ränder und Ecken leicht berieben, eine Ecke mit kaum sichtbarer Feuchtigkeitsspur. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen.
- 21,00
- 572 **Orig.-Radierung "Kirchgang im Schnee".** In der Platte unleserlich signiert (E.Tröger?). Links unten bezeichnet. Bildgröße ca 9,3 x 6,6 cm / Blattgröße 9,3 x 11 cm. Guter Zustand.
[Galerie Grafikschränk] 25,00
- 573 **Orig.-Zeichnung eines unbekanntenen Künstlers (Feder / Bleistift). Mehrere Skizzen eines Pudels mit Frack, der sich verbeugt.** Karikatur. Darüber in Handschrift: Der Wedelorden ist erfunden / Verkünd es nun durch Berg und Thal / Den keiner gleicht wie Du den Hunden / Du kriechst und wedelst überall. Unter Passepartout. ca 1870. Bildgröße 14,1 x 11,2 cm. Im oberen Rand fleckig, sonst guter Zustand. 39,20
- 574 **Original-Holzschnitt aus Brasilien.** Von links nach rechts: Girlande, Frau, Trommel, Frau mit Federschmuck, Bärtiger mit Fähnchen, Mann mit Blumenstrauß und Kreuz, trauriger Mann. Darunter mit Bleistift signiert: Edmundo Pereira Santos Edron Salvador - Bahia - Brasil 1985. Als Nr.2 von 20 Exemplaren bezeichnet. Rückseitig mit Bleistift: Missigenacad de racas; o éndise o negro, intronizando-se com o portuguese, yaos, indios, instrumentos do Afro-Bahiano. 1985. Blattgröße 22,8 x 47,8 cm / Bildgröße 13 x 39,5 cm. Unterrand etwas knicksprurig, kl. brauner Fleck am Oberrand. Holzschnitt in Ordnung.
[Bilderlager oben] 22,40
- 575 **Original-Radierung: Gasthaus "Zum Nussbaum, Alt-Berlin".** Links unterhalb der Darstellung bezeichnet. (ca 1925). Bildgröße ca 12 x 8,5 cm. Eine Ecke außerhalb der Darstellung mit Knickspur; geringfügig stockfleckig. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen. 28,00
- 576 **Orlik, Emil:** Porträt von Richard Strauss. Original-Radierung auf Velin. Rechts unten von Orlik mit Bleistift signiert, oberhalb der Darstellung bezeichnet "Dr.Richard Strauss 1917". Gerahmt, unter Glas und Passepartout. Bildgröße 26,7 x 20 cm / gerahmt 45 x 37 cm. Guter Zustand. Emil Orlik (* 21. Juli 1870 in Prag, † 28. September 1932 in Berlin) war ein böhmischer Maler, Grafiker, Fotograf, Medailleur und Kunsthandwerker. Orlik war Sohn eines jüdischen Prager Schneidermeisters. Er studierte von 1889 bis 1893 an der privaten Malschule Heinrich Knirrs in München und an der Akademie der Bildenden Künste München. Entscheidend für seine weitere künstlerische Entwicklung wurde eine Ostasienreise nach Japan von 1900 bis 1901. 1904 zog er nach Wien um. Er war von 1899 bis 1905 Mitglied der Wiener Secession und veröffentlichte in der Secessions-Zeitschrift Ver Sacrum. Nach 1905 wurde Emil Orlik Vorstandsmitglied im Deutschen Künstlerbund. Ab 1906 war Orlik Mitglied der Berliner Secession und beteiligte sich an deren Ausstellungen. 1.100,00
- 577 **Orlowski, Hans:** Malerei, Zeichnungen, Graphik. Katalog zur Gedächtnisausstellung im Rathaus Charlottenburg zum 80. Geburtstag. Mit vielen Abbildungen. Beiliegend 2 separate Original-Holzschnitte von Orlowski. Berlin. Kunstamt Charlottenburg 1974. 8vo. 55 S. OKt. Gutes Exemplar.
[StLII 30524] 28,00
- 578 **Oschatz, Julia:** Orig.-Lithographie, zweifarbig. "Nonsaints (Sebastian)". Gefesselter Mann, mit Pfeilen beschossen. Rechts unten von der Künstlerin monogrammiert, links unten nummeriert (eins von 200 Exemplaren). Berlin. Tabor-Presse 2015. Bildgröße ca 42 x 28 cm / Blattgröße 60 x 42 cm. Rückseitig leicht berieben, sonst gut. Julia Oschatz (* 1970 in Darmstadt) ist eine deutsche zeitgenössische Künstlerin. Ihr Werk umfasst Installationen, Malerei, Zeichnungen, Videos und Bühnenbilder. 90,00
- 579 **Oskar (d.i. Hans Bierbrauer):** Orig.-Radierung, signiert. Dorf mit Kirche und Bäumen, unten links bezeichnet "Unterföhring". Rechts unten vom Künstler signiert. Nummer 45 von 50 Exemplaren. Ohne Impressum [ca. 1970]. Bildgröße 9,7 x 14,6 cm; Blattgröße 25,1 x 33,6 cm. 1 Bl. Sehr gut erhalten. Beiliegend ein

- handschriftlicher signierter Brief des Künstlers an den RIAS-Journalisten Peter Schulz.
[StLg 802452] 63,70
- 580 Osterwald, Georg:** Die Schaumburg. Lithographie. Ansicht der Schaumburg und Ausblick ins Wesertal, im Vordergrund 2 Personen mit Hund. Gerahmt, unter Passepartout und Glas. Hannover. Gedruckt in der Giere'schen Hof- und Steindruckerei [ca 1835]. Bildgröße ca 20,6 x 27,3 cm / gerahmt 37 x 41,4 cm. Geringfügig braunfleckig, sonst gutes Exemplar.
[Bilderlager oben] 67,20
- 581 Osterwald, Georg:** Die Steinmühle. Lithographie. Ansicht der Steinmühle mit Weser und Weserklippen, im Vordergrund Mann mit Esel. Gerahmt, unter Passepartout und Glas. Hannover. Gedruckt in der Giere'schen Hof- und Steindruckerei [ca 1835]. Bildgröße ca 20,6 x 27,3 cm / gerahmt 37 x 41,4 cm. Geringfügig braunfleckig.
[Bilderlager oben] 67,20
- 582 Osterwald, Georg:** Hameln. Lithographie. Ansicht der Stadt mit der Weser, Insel und Brücke, im Vordergrund 3 Personen. Gerahmt, unter Passepartout und Glas. Hannover. Gedruckt in der Giere'schen Hof- und Steindruckerei [ca 1835]. Bildgröße ca 20,6 x 27,3 cm / gerahmt 37 x 41,4 cm. Untere Ecken leicht wasserrandig.
[Bilderlager oben] 67,20
- 583 Paeschke, Paul:** Orig.-Lithographie auf gelblichem Papier. "Am Strand". Rechts unten mit Bleistift signiert. Wien (ca 1920). Bildgröße ca 12,5 x 22,5 cm / Blattgröße 20 x 30 cm. Auf unbeschnittenen Bütten. Eine Ecke verkürzt (wohl papierbedingt), sonst guter Zustand. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen.
56,00
- 584 Paeschke, Paul:** Original-Radierung: In der Talmudschule in Lida / Weißrussland. 10 Juden, an einem Tisch sitzend, mit Büchern. Links im Vordergrund ein stehender Mann mit Buch. Kaltnadelradierung von Paul Paeschke (1875-1943). Unten rechts signiert; unten links handschriftlich datiert (1918) und als Probedruck bezeichnet. In der Platte bez. "Lida 1918". Gerahmt, unter Glas und Passepartout. 1918. Bildgröße 18 x 22,5 cm / gerahmt 42 x 52 cm. Guter Zustand. Paul Paeschke (* 27. Februar 1875 in Berlin; † 10. Juni 1943 ebenda) war ein deutscher Maler und Grafiker des Impressionismus. Er war Mitglied der Berliner Secession, des Vereins Berliner Künstler und des Deutschen Künstlerbundes in Weimar. Am Ersten Weltkrieg nahm Paeschke als Landsturmmann teil und betätigte sich zeitweise als Kriegsmaler und Mitarbeiter der Kriegszeitung „Die Wacht im Osten“. Zahlreiche Radierungen des religiösen Lebens im litauischen Wilna (heute Vilnius) und im weißrussischen Lida sind Zeugen dieser Zeit. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen.
350,00
- 585 Palais du Prince Albrecht, vue prise du Jardin.** Kolorierter Stahlstich von Lemaitre. Gerahmt, unter Passepartout und Glas. ca 1840. ca 11 x 15 cm / gerahmt 28,5 x 32,5 cm. Guter Erhaltungszustand. Das Prinz-Albrecht-Palais war ein herrschaftliches Stadtpalais in der Berliner Friedrichstadt.
[Bilderlager] 63,00
- 586 Pallmann, Peter Götz:** Farbige Original-Radierung (Berlin, Mühlendamm). Vom Künstler rechts unten mit Bleistift signiert. Gerahmt, unter Glas und Passepartout. Bildgröße ca 8,5 x 11,5 cm / gerahmt 28 x 31 cm. Guter Zustand. Peter Götz Pallmann (1908-1966).
60,00
- 587 Paris, Ronald:** Grafik "L'Unitá - Neapel". Rechts unten vom Künstler mit Bleistift signiert und datiert (1976). Gerahmt, unter Glas. Bildgröße ca 27 x 37 cm / gerahmt 31 x 41 cm. Geringfügige Klebespuren in Ecken, sonst guter Zustand. Ronald Paris (* 12. August 1933 in Sondershausen; † 17. September 2021 in Rangsdorf) Maler und Grafiker. Von 1953 bis 1958 studierte er Wandmalerei an der Hochschule für bildende und angewandte Kunst Berlin-Weißensee bei Kurt Robbel, Arno Mohr, Bert Heller, Gabriele Mucchi und Toni Mau. Mitglied im Verband Bildender Künstler Deutschlands (VBKD, später VBK der DDR), dessen Berliner Bezirksvorsitzender er von 1985 bis 1991 war. 1963 bis 1966 war er Meisterschüler bei Otto Nagel an der Deutschen Akademie der Künste in Berlin (Ost). 1976 Nationalpreis der DDR II. Klasse für Kunst und

Literatur. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen.

84,00

- 588 **Paris, Ronald:** Grafik "Solidarität". Rechts unten vom Künstler mit Bleistift signiert und im Druck datiert (1977). Gerahmt, unter Glas. Bildgröße ca 28 x 37 cm / gerahmt 33 x 43 cm. Guter Zustand. Ronald Paris (* 12. August 1933 in Sondershausen; † 17. September 2021 in Rangsdorf) Maler und Grafiker. Von 1953 bis 1958 studierte er Wandmalerei an der Hochschule für bildende und angewandte Kunst Berlin-Weißensee bei Kurt Robbel, Arno Mohr, Bert Heller, Gabriele Mucchi und Toni Mau. Mitglied im Verband Bildender Künstler Deutschlands (VBKD, später VBK der DDR), dessen Berliner Bezirksvorsitzender er von 1985 bis 1991 war. 1963 bis 1966 war er Meisterschüler bei Otto Nagel an der Deutschen Akademie der Künste in Berlin (Ost). 1976 Nationalpreis der DDR II. Klasse für Kunst und Literatur. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen.

120,00

- 589 **Paris, Ronald:** Grafik "Solidarität". (Menschenmenge mit Fahne und Spruchband.) Rechts unten vom Künstler mit Bleistift signiert und im Druck datiert (1977). Bildgröße ca 28 x 37 cm / Blattgröße 33 x 46 cm. Guter Zustand. Ronald Paris (* 12. August 1933 in Sondershausen; † 17. September 2021 in Rangsdorf) Maler und Grafiker. Von 1953 bis 1958 studierte er Wandmalerei an der Hochschule für bildende und angewandte Kunst Berlin-Weißensee bei Kurt Robbel, Arno Mohr, Bert Heller, Gabriele Mucchi und Toni Mau. Mitglied im Verband Bildender Künstler Deutschlands (VBKD, später VBK der DDR), dessen Berliner Bezirksvorsitzender er von 1985 bis 1991 war. 1963 bis 1966 war er Meisterschüler bei Otto Nagel an der Deutschen Akademie der Künste in Berlin (Ost). 1976 Nationalpreis der DDR II. Klasse für Kunst und Literatur.

[Galerie Grafikschränk]

60,00

- 590 **Paris, Ronald:** Grafik: Nackte Frau, auf einem Hahn sitzend. Rechts unten vom Künstler mit Bleistift signiert und datiert (1962). Gerahmt, unter Glas. Bildgröße ca 11 x 17 cm / gerahmt 15,5 x 20,5 cm. Guter Zustand. Ronald Paris (* 12. August 1933 in Sondershausen; † 17. September 2021 in Rangsdorf) Maler und Grafiker. Von 1953 bis 1958 studierte er Wandmalerei an der Hochschule für bildende und angewandte Kunst Berlin-Weißensee bei Kurt Robbel, Arno Mohr, Bert Heller, Gabriele Mucchi und Toni Mau. Mitglied im Verband Bildender Künstler Deutschlands (VBKD, später VBK der DDR), dessen Berliner Bezirksvorsitzender er von 1985 bis 1991 war. 1963 bis 1966 war er Meisterschüler bei Otto Nagel an der Deutschen Akademie der Künste in Berlin (Ost). 1976 Nationalpreis der DDR II. Klasse für Kunst und Literatur. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen.

42,00

- 591 **Payne, Albert Henry:** Stahlstich "Die Verwandten aus der Provinz". Satirisches Bild nach der Zeichnung von A.Wray. Gerahmt, unter Glas und Passepartout. Leipzig. Verlag der Englischen Kunstanstalt von A.H.Payne, ca 1850. Bildgröße ca 10,5 x 15,5 cm / gerahmt 21,5 x 29,5 cm. Guter Zustand.

60,00

- 592 **Persische oder indische farbige Malerei.** 2 Männer auf Pferden werden von bärtigen Männern begrüßt, im Hintergrund Felsen und ein Baum. Um die Zeichnung herum läuft eine Blumenbordüre. (ca 1900). Bildgröße ca 20,5 x 27 cm / mit Passepartout 37 x 45 cm. Unter Passepartout montiert. Guter Zustand. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen.

84,00

- 593 **Pétrovitch, Françoise:** Orig.-Lithographie, dreifarbig. (Frau, die ihr Gesicht hinter behandschuhten Händen verbirgt). Rechts seitlich von der Künstlerin signiert und nummeriert (eins von 150 Exemplaren). Berlin. Tabor-Presse 2019. Bildgröße ca 42 x 30 cm / Blattgröße 49,5 x 38 cm. Rückseitig leicht berieben, sonst gut. Françoise Pétrovitch, geboren 27.5.1964 in Chambéry (Frankreich), lebt und arbeitet in Cachan, außerhalb von Paris. Sie unterrichtet in Paris an der École Estienne, auch bekannt als Estienne School of Graphic Arts

and Industries (ESAIG).

100,00

- 594 **Pfahler, Georg Karl:** Zweifarbiges Serigraphie. (Blaue und schwarze Farbblöcke). Die Auflage betrug 50 Exemplare. Berlin 1983. Bildformat 58,5 x 59,5 cm. Geringfügig berieben. / Georg Karl Pfahler (* 8. Oktober 1926 in Emetzheim bei Weißenburg in Bayern; † 6. Januar 2002 ebenda) war ein deutscher Maler, Künstler und Kunstprofessor. Studium an der Kunstakademie Stuttgart, die er bis 1954 besuchte. Seine Lehrer waren Willi Baumeister, Manfred Henninger, Karl Hils und Gerhard Gollwitzer. 1956 war er zusammen mit Günther C. Kirchberger, Friedrich Sieber und Attila Biró Gründungsmitglied der Gruppe 11, die sich an Action Painting und Informel orientiert. Er hatte in dieser Zeit Kontakt zur Stuttgarter Gruppe/Schule und Max Bense. Etwa ab 1962 wandelten sich Pfahlers Formblöcke zu scharf abgegrenzten Farbflächen. Sie hoben Pfahler als einzigen weltweit wahrgenommenen Repräsentanten des sogenannten Hard Edge in Deutschland hervor. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen.
- 112,00
- 595 **Pfannkuche, Victor Henning:** Flucht in die Dämmerung. Original-Lithographie von Gustav Kámelhard. Vom Künstler mit Blei signiert. Dieses Exemplar trägt die Nummer 13. Auflage von 200 nummerierten Exemplaren. Berlin. Landsberg 1924. 8vo. 31 S. OPb. mit montiertem Deckelschild und handgestrichenem Überzugspapier. Einband leicht berieben und lichtrandig, Deckel geringfügig fleckig und leicht nach außen verzogen, sonst gut erhaltenes Exemplar.
[Stlg 6352]
- 168,00
- 596 **Pilasik, Annelise:** Aquarelle, Mischtechnik, Grafik. Katalog zur Saalbau-Ausstellung, Kunstamt Neukölln, vom 17. Januar - 9. Februar 1969. Beiliegend: Farbiges Stilleben in Wasserfarbe, 14,3 x 21,8 cm, mit Initialen der Künstlerin. Auf der Rückseite handschriftlicher Vermerk mit datierter Signatur der Künstlerin. Annelise Pilasik (1903-89) gehört zu den bedeutenden Berliner Künstlern des Nachexpressionismus der 50er bis 80er Jahre. Zu ihren Lehrmeistern zählten u. a. Oskar Kokoschka und Hans Szym. Die Beilage scheint eine aus privaten Gründen gemalte Arbeit zu sein. Berlin. Kunstamt Neukölln 1969. 8vo. 4 unpag. S. Farbig illustrierte OBroschur. Einband fleckig und berieben, innen leicht braunrandig, sonst gutes Exemplar.
[Z 85018]
- 30,10
- 597 **Pinger, Caroline:** Original-Holzschnitt, zweifarbig. Mehrere kostümierte Personen, eine davon mit Akkordeon. Rechts unten von der Künstlerin signiert und datiert (1982). Bildgröße 14 x 21 cm. Gutes Exemplar. Caroline Pinger wurde 1936 in New Jersey/USA geboren. Sie studierte in Salt Lake City und New York Kunst. 1962 zog sie nach Berlin. Prägend für ihre Arbeit wurde die Begegnung mit HAP Grieshaber. 1967 richtete sie in Berlin eine eigene Druckwerkstatt ein. Ein Jahr später stellte sie zum ersten Mal in der Kleinen Weltlaterne in Berlin-Schöneberg aus.
- 38,00
- 598 **Pinger, Caroline:** Original-Holzschnitt. Mehrere Personen an einer Staffelei, davor ein Tisch mit Malutensilien und eine Katze. Rechts unten von der Künstlerin signiert und datiert (1983). Bildgröße 22,5 x 14,5 cm / Blattgröße 26,3 x 17,5 cm. Geringfügig wellig, sonst gut. Caroline Pinger wurde 1936 in New Jersey/USA geboren. Sie studierte in Salt Lake City und New York Kunst. 1962 zog sie nach Berlin. Prägend für ihre Arbeit wurde die Begegnung mit HAP Grieshaber. 1967 richtete sie in Berlin eine eigene Druckwerkstatt ein. Ein Jahr später stellte sie zum ersten Mal in der Kleinen Weltlaterne in Berlin-Schöneberg aus.
- 35,00
- 599 **Plünnecke, Wilhelm:** Original-Radierung. Amazonenschlacht. Unten rechts mit Bleistift voll signiert und datiert (19)20, links unten als Nummer 39 von 200 Exemplaren bezeichnet. Gerahmt, unter Passepartout und Glas. 1920. Bildgröße 23 x 27 cm / gerahmt 42 x 52 cm. Etwas stockfleckig, sonst schönes Exemplar. / Wilhelm Plünnecke (* 17. Juni 1894 in Hannover; † 24. August 1954 in Stuttgart) war ein deutscher Maler, Grafiker und Buchillustrator. Er studierte bei Emil Orlik in Berlin. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen.
- 140,00
- 600 **Pohl, Alfred:** Original-Holzschnitt (Kolobri). Rechts unter der Darstellung vom Künstler mit Bleistift

- signiert. Holzschnitt zu einem Gedicht von Octavio Paz. 1997. 28 x 20,5 cm. Guter Zustand. / Alfred Pohl (* 22. August 1928 in Essen; † 4. Februar 2019) war ein deutscher Graphiker und Holzschneider. 1965 arbeitete er im Atelier von Johnny Friedländer. Alfred Pohl arbeitete beim Holzschnitt bevorzugt mit der „Verlorenen Platte“.
- 22,40
- 601 Pollard, James (1792–1867):** The New General Post Office. London 1849. Kolorierte Aquatinta-Radierung. ca. 1849. 35 x 65 cm Blattgröße, 64 x 91 cm Rahmengröße. Passepartout in mahagoniartigem Holzrahmen hinter Glas und Passepartout mit Draht zum Aufhängen.
[Bilderlager oben]
- 143,50
- 602 Poppel, Johann:** Deggendorf. Gesamtansicht mit Donau und Schiffen im Vordergrund. Kolorierter Stahlstich, gezeichnet und gestochen von Johann Poppel. Gerahmt, unter Glas und Passepartout. München. G.Franz ca 1850. Bildgröße ca 10,5 x 16,5 cm / gerahmt 30 x 25 cm. Leicht gebräunt, sonst guter Zustand. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen.
- 28,00
- 603 Poppel, Johann:** "Ingolstadt in Bayern" – Ansicht von Westen über die Donau. Stahlstich von Johann Poppel nach R. Höffle. Gerahmt, unter Glas und Passepartout. Hildburghausen. Kunstanstalt des Bibliographischen Instituts ca 1850. Bildgröße ca 10 x 15,5 cm / gerahmt 25 x 31,5 cm. Geringfügig stockfleckig, sonst guter Zustand. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen.
- 28,00
- 604 Poppel, Johann:** Schloss Prunn im Altmühlthale (Bayern). Nächtliche Szene mit Reiter im Vordergrund. Kolorierter Stahlstich von Johann Poppel; aus Meyers Universum. Gerahmt, unter Glas und Passepartout. Hildburghausen. Kunstanstalt des Bibliographischen Instituts ca 1850. Bildgröße ca 15,5 x 10,8 cm / gerahmt 30 x 25 cm. Guter Zustand. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen.
- 28,00
- 605 Porträt eines Soldaten. Farbige Orig.-Pastellzeichnung.** Wohl aus dem Ersten Weltkrieg. Auf dem Helm steht R 129. ca 1914. Bildgröße ca 38 x 26 cm. Auf Karton. Etwas berieben und leicht fleckig.
- 22,40
- 606 Rabe, Hans (?):** Lithographie "Aufbau". Vom Künstler unten rechts signiert und datiert (31.10.1968), links unten bezeichnet "Rathausstraße". Auf Rückseite vermerkt "Berlin Aufbau Alex Litho". Im Hintergrund ist das Alte Stadthaus zu sehen. Gerahmt, unter Passepartout und Glas. Bildgröße ca 24 x 48 cm / gerahmt 57 x 67 cm. Guter Zustand. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen.
- 98,00
- 607 Rabes, Max:** Original-Radierung "Klagemauer". Zeichnung von Max Rabes, gestochen von Alfred Russo. Dargestellt sind 7 Juden, die vor der Klagemauer beten. In der Platte signiert "Max Rabes", rechts unten mit Bleistift signiert vom Radierer Alfred Russo, links unten von ihm mit Bleistift bezeichnet. Gerahmt, unter Glas und Passepartout. ca 1900. Bildgröße 20,5 x 24,5 cm / gerahmt 41 x 51 cm. Guter Zustand. Max Rabes (geb. 17.4.1868 in Samter/Posen; gest. 25.7.1944 in Wien) einer der bekanntesten deutschen Maler der wilhelminischen Epoche. Er gilt als der Hauptvertreter der Berliner Orientalmalerei. Max Rabes hat zahlreiche Reisen unternommen, vor allem nach Südeuropa, in den Orient und nach Afrika.
[Laden Wand neben Garfik-Schrank]
- 154,00
- 608 Radierung "Barbizon. Maison de Rousseau".** Rechts unten unleserlich signiert, links unten bezeichnet. Gerahmt, unter Glas und Passepartout. Bildgröße ca 18 x 25 cm / gerahmt 36 x 49 cm. Rahmen etwas beschabt, sonst guter Zustand. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene

Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen.

35,00

- 609 Radierung (Danzig, Jopengasse und Marienkirche).** Signiert (unleserlich). ca 1920. Gerahmt, unter Glas. 31 x 25 cm.
[Schachladen] 21,70

- 610 Råde, Hans:** Orig.-Grafik (Proletarier mit Flugblatt, im Hintergrund ein SA-Mann). Federzeichnung, weiß gehöht. Auf Rückseite mit Stempel des Künstlers. Wohl Entwurf für eine Buch-Illustration. Gerahmt, unter Glas und Passepartout. Bildgröße ca 14 x 18 cm / gerahmt 31 x 39 cm. Rahmen etwas berieben, sonst guter Zustand. Hans Råde (geb. 4.11.1921 in in Nauen/ Brandenburg - gest. 1.3.2018) Maler des Landkreises Oder-Spree. 1946 Studium an der Kunsthochschule Weißensee bei Eva Schwimmer, 1949/1950 Kunstgewerbeschule Leipzig bei Walter Münze, und an der Hochschule für Grafik und Buchkunst bei Max Schwimmer. Volontär für Druckerei und Verlagswesen, Bild- und Umbruchredakteur Seit 1953 freischaffend als Pressezeichner, Grafiker und Maler tätig. Mitglied im Verband Bildender Künstler. Wahlheimat Berlin und später Fürstenwalde. 1956 zeichnete er eine Bildergeschichte 'Colli's wundersame Reise', über einen Roboter. Er illustrierte zahlreiche Bücher aus DDR-Verlagen, besonders Kinderbücher. Bekannt wurde er auch für seine Schiffs- und Marinebilder. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen.

168,00

- 611 Råde, Hans:** Orig.-Radierung "Umbellifere" (Doldenblütler). Rechts unterhalb der Darstellung signiert und datiert (1983), links unten bezeichnet, mittig nummeriert (Nr.1 von 2 Exemplaren). Gerahmt, unter Glas und Passepartout. Bildgröße ca 6 x 8 cm / gerahmt 21 x 27 cm. Guter Zustand. Hans Råde (geb. 4.11.1921 in in Nauen/ Brandenburg - gest. 1.3.2018) Maler des Landkreises Oder-Spree. 1946 Studium an der Kunsthochschule Weißensee bei Eva Schwimmer, 1949/1950 Kunstgewerbeschule Leipzig bei Walter Münze, und an der Hochschule für Grafik und Buchkunst bei Max Schwimmer. Volontär für Druckerei und Verlagswesen, Bild- und Umbruchredakteur Seit 1953 freischaffend als Pressezeichner, Grafiker und Maler tätig. Mitglied im Verband Bildender Künstler. Wahlheimat Berlin und später Fürstenwalde. 1956 zeichnete er eine Bildergeschichte 'Colli's wundersame Reise', über einen Roboter. Er illustrierte zahlreiche Bücher aus DDR-Verlagen, besonders Kinderbücher. Bekannt wurde er auch für seine Schiffs- und Marinebilder. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen.

63,00

- 612 Ramberg, Arthur von:** Orig.-Bleistiftzeichnung: Belebter Mann in mittelalterlicher Tracht. Unten signiert "A. Ramberg". Auf Karton montiert. [ca 1850]. Bildgröße 18,4 x 7,4 cm. Geringfügig stockfleckig, sonst gutes Exemplar. Arthur Georg Ramberg (* 4. September 1819 in Wien; † 5. Februar 1875 in München), ab 1849 Freiherr von Ramberg, war ein österreichischer Maler und Zeichner.

44,80

- 613 Rauch, Christian Daniel** - Lithographie: Porträt Christian Daniel Rauch, Bruststück, Frontalansicht, in Oval. Von Christian Carl August Schieferdecker, nach Conrad L'Allemand. Gerahmt, unter Glas und Passepartout. Leipzig. Friedlein (ca 1850). Bildgröße ca 19 x 24 cm / gerahmt 42 x 32 cm. Leicht stockfleckig, sonst gutes Exemplar. / Christian Daniel Rauch (* 2. Januar 1777 in Arolsen; † 3. Dezember 1857 in Dresden) war ein deutscher Bildhauer des deutschen Klassizismus. / Conrad L'Allemand (* 22. April 1809 in Hanau; † 15. Oktober 1880 in Hannover) war ein hessischer Porträtmaler. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen.

56,00

- 614 Regensburg** - "Bridge of Ratisbon." Steinernen Brücke und Regensburg, Gesamtansicht mit Schiffen und Flößen im Vordergrund. Stahlstich. Gerahmt, unter Glas und Passepartout. ca 1850. Bildgröße ca 9,5 x 13 cm / gerahmt 25,5 x 31 cm. Guter Zustand. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen.

28,00

- 615 **Regensburg um das Jahr 1644. Gesamtansicht. Stahlstich auf getöntem Grund.** Gerahmt, unter Glas und Passepartout. ca 1880. Bildgröße ca 11 x 17,5 cm / gerahmt 25,5 x 31 cm. Guter Zustand. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen. 28,00
- 616 **Rehfeldt, Robert:** Federzeichnung, weiß gehöht (junger Mann, hinter ihm eine Frau). Zu einem Text von Anna Seghers (Das Obdach). Rechts unterhalb der Darstellung vom Künstler mit Bleistift signiert und datiert (1965). Gerahmt, unter Passepartout. Bildgröße ca 19 x 15 cm / gerahmt 31 x 39,5 cm. Rahmen beschabt, sonst guter Zustand. Robert Rehfeldt (* 5. Januar 1931 in Stargard in Pommern; † 28. September 1993 in Berlin). Tätigkeit als Steinmetz und Transportarbeiter. In Ost-Berlin lehnte ihn die Kunsthochschule ab, deswegen schrieb sich Rehfeldt 1948 an der Hochschule für Bildende Künste in West-Berlin ein. Nach Studienabschluss Tätigkeit als Grafiker, Pressezeichner und Bildjournalist. Ab 1963 war er im Ostteil der Stadt freischaffend tätig und gehörte zu den experimentellen Künstlern. Als Mitglied im Verband Bildender Künstler der DDR erhielt Rehfeldt viele baugebundene Aufträge. Er schuf ein umfangreiches graphisches Werk und beschäftigte sich auch mit der Fotografie und dem Super-8-Film. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen. 140,00
- 617 **Rehfeldt, Robert:** Federzeichnung, weiß gehöht (Mann mit Zigarette im Mund, hinter ihm eine Frau). Zu einem Text von Anna Seghers (Das Obdach). Rechts unterhalb der Darstellung vom Künstler mit Bleistift signiert. Gerahmt, unter Passepartout. (1965). Bildgröße ca 16 x 10 cm / gerahmt 36 x 26 cm. Rahmen beschabt, sonst guter Zustand. Robert Rehfeldt (* 5. Januar 1931 in Stargard in Pommern; † 28. September 1993 in Berlin). Tätigkeit als Steinmetz und Transportarbeiter. In Ost-Berlin lehnte ihn die Kunsthochschule ab, deswegen schrieb sich Rehfeldt 1948 an der Hochschule für Bildende Künste in West-Berlin ein. Nach Studienabschluss Tätigkeit als Grafiker, Pressezeichner und Bildjournalist. Ab 1963 war er im Ostteil der Stadt freischaffend tätig und gehörte zu den experimentellen Künstlern. Als Mitglied im Verband Bildender Künstler der DDR erhielt Rehfeldt viele baugebundene Aufträge. Er schuf ein umfangreiches graphisches Werk und beschäftigte sich auch mit der Fotografie und dem Super-8-Film. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen. 140,00
- 618 **Reichert, Josua:** 4 farbige Orig.-Grafiken (abstrakte Formen). Originaltypos, gedruckt von Josua Reichert und Lothar Hentschke. Ein Blatt von Reichert unterhalb der Darstellung signiert. 1994. Bildgröße ca 19 x 10,5 cm. Guter Zustand. Josua Reichert (* 8. Juni 1937 in Stuttgart; † 31. Oktober 2020 in Stephanskirchen) war ein deutscher Drucker, Typograf, Grafiker und Autor, der zuletzt in Haidholzen (Gemeinde Stephanskirchen) in der Nähe von Rosenheim lebte und arbeitete. 80,00
- 619 **Reimer, H.:** Drei Skizzenhefte. Ornamente, Zeichnungen nach der Natur (Bäume, 1 Pferd), geometrische Versuche [Originalzeichnungen]. o.O. ca. 1920. Quer-4to. Insgesamt 25 Blätter, meist beidseitig benutzt. Kt.-Einbände. Einbände und Buchblöcke begriffen und teilweise fleckig. [StLg 105226] 20,30
- 620 **Reiss, C.:** Barcelona. Stahlstich. Gesamtansicht mit Hafen und Figurenstaffage. Gerahmt, unter Glas und Passepartout. Hildburghausen. Kunstanstalt des Bibliographischen Instituts (ca 1850). Bildgröße 10,5 x 15 cm / gerahmt 25 x 28 cm. Leicht gebräunt, sonst guter Zustand. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen. 25,20
- 621 **Reske, Friedolin (Hrg.):** Stierstädter Gesangbuch. Böse Lieder. 36 Originalbeiträge und 21 Originalgraphiken nebst Nachrichten über die Verfasser und ihre Werke. Stierstadt. Eremiten-Presse 1968. 8vo. 109 S. OKt. mit goldgeprägtem OSchU. Einband berieben, Ecken, Kanten und Kapitale teilweise bestoßen oder beschabt, sonst gut erhaltenes Exemplar. [Q 17043] 26,60

- 622 **Respondek, Nadine:** Orig.-Lithographie "Auf die Plätze fertig los", mehrfarbig. (Schwimmerinnen mit Masken auf Startblöcken im Schwimmbad.) Rechts unten von der Künstlerin signiert, links unten nummeriert (eins von 200 Exemplaren). Berlin. Tabor 2016. Bildgröße ca 44 x 33 cm / Blattgröße 59,5 x 42 cm. Rückseite leicht berieben, sonst gut. Nadine Respondek, 1976 in Potsdam geboren, studierte von 1998 bis 2004 an der Hochschule für Grafik und Buchkunst Leipzig, bis 2007 Meisterschülerin bei Ulrich Hachulla. Sie ist bildende Künstlerin und lebt in Leipzig. Sie zeichnet, malt und druckt und gibt eigene Bücher und Mappen heraus. Respondek ist Mitglied der Künstlerinnengruppe augen:falter und leitet die Grafikdruckwerkstatt WERK 2 e.V.
- 90,00
- 623 **Réthi, Lili:** Orig.-Bleistiftzeichnung (Gebäude in der Schornsteinfegergasse Berlin). Rechts unten von der Künstlerin signiert und datiert, 1932. Links unten bezeichnet, außerdem mit handschriftlicher Widmung von Réthi für einen Herrn Gohlke, datiert Dezember 1932. Gerahmt, unter Glas. Bildgröße ca 36 x 28 cm / gerahmt 40 x 32 cm. Zwei winzige Stockfleckchen, sonst gut. Lili Réthi (geboren 19. November 1894 in Wien; gestorben 1969 in New York City) österreichisch-amerikanische Malerin und Grafikerin. Sie ist vor allem für ihr umfangreiches Werk zu Themen aus Technik, Industrie und Arbeitswelt bekannt. Ausbildung an der Graphischen Lehr- und Versuchsanstalt Wien, insbesondere zu Techniken der Lithographie und Radierung. Illustratorin, u.a. für die Zeitschrift "Der Bücherkreis". Wegen ihrer jüdischen Herkunft emigrierte sie Mitte der 1930er Jahre zunächst nach Dänemark und von dort nach Großbritannien, dann 1939 nach USA. 1943 zeigte sie die Ausstellung "American Industry at War" im Metropolitan Museum of Art.
- [Galerie]
- 500,00
- 624 **Rex, Dieter:** Original-Lithographie (Mann mit Lanze). Rechts unten mit Bleistift signiert und datiert (1977), links unten mit dem Vermerk: Litho Probedr(uck) Bl(att) 2. Gerahmt. Bildgröße ca 37 x 24 cm / gerahmt 51 x 41 cm. Geringfügige Knitterspuren. Dieter Rex (* 2. Januar 1936 in Bad Frankenhausen; † 20. November 2002 ebenda) Maler und Grafiker. Dieter Rex absolvierte 1954 eine Ausbildung als Bühnenbildner, bevor er von 1955 bis 1960 Malerei und Gobelinweberei an der Hochschule für industrielle Formgestaltung Halle, Burg Giebichenstein studierte. Er war Schüler von Kurt Bunge, Lothar Zitzmann, Meinolf Splett und Willi Sitte. Ab 1961 war er als freiberuflicher Künstler tätig. 1978 erhielt er einen Lehrauftrag in Halle. 1986 wurde er zum ordentlichen Professor für Malerei berufen. Zwischen 1986 und 1991 war er Direktor der Sektion Bildende und Angewandte Kunst. Ab 1970 beschäftigte sich Rex zunehmend mit Landschaftsmalerei und der Technik des Pastells. 1999 ging er zurück in seine Geburtsstadt Bad Frankenhausen, wo er 2002 starb. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen.
- 126,00
- 625 **Richardson, G.K.:** The Descent into the Valley of Wyoming. (Pennsylvania). Stahlstich nach W.H. Bartlett. London. Geo. Virtue 1838. Blattgröße 26,9 x 20,5 cm; Bildgröße 18,2 x 11,5 cm. Ränder gebräunt und mit zwei ca. 1 cm. langen Einrissen unten und rechts sowie rechts mit mehreren kleineren, 2 Ecken leicht beschädigt. Stich intakt mit unbedeutendem braunem Fleck von 2,5 cm. Durchmesser.
- [StLg 9418]
- 14,00
- 626 **Richter-Berlin, Heinrich (1884–1981):** Orig.-Linolschnitt "Pärchen". Man und Frau in Umarmung. Gerahmt, unter Glas und Passepartout. Berlin. Galerie Nierendorf 1974. Bildgröße ca 51 x 44 cm / gerahmt 67 x 57 cm. Guter Zustand. Heinrich Richter-Berlin (* 23. April 1884 in Berlin; † 26. Januar 1981 ebenda) war ein deutscher Maler des Expressionismus und Mitbegründer der Neuen Secession in Berlin. Richter arbeitete von 1916 bis 1945 auch intensiv als Filmarchitekt. Mitbegründer der Novembergruppe. Für die expressionistische Zeitschrift Der Sturm entwarf er zahlreiche Holzschnitte und beteiligte sich an Franz Pfemferts Die Aktion. 1919 war er Mitbegründer des Arbeitsrats für Kunst. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen.
- 105,00
- 627 **Ridinger, Johann Elias:** Kolorierter Kupferstich "Das Rennthier". J.E.Ridinger inv., del., sculps. et exc. (ca 1743). Gerahmt, unter Glas. Bildgröße ca 22 x 24 cm / gerahmt 51 x 36 cm. Papier etwas gebräunt, sonst gutes Exemplar. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen.

105,00

- 628 **Ridinger, Johann Elias:** Kolorierter Kupferstich "Ein Brunfft Hirsch mit Wild". J.E.Ridinger sculps. et exc. 1743. Gerahmt, unter Glas. Bildgröße ca 29 x 23 cm / gerahmt 51 x 36 cm. Leichte Knickspur, Papier etwas gebräunt. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen.

105,00

- 629 **Rieß, R(udolf):** Orig.-Holzschnitt "Gensoarsch Zwickl". Zwei Personen (Mann und Frau in altertümlicher Tracht) im Gespräch. Rechts unten von Rieß mit Bleistift signiert. Unter Passepartout montiert. Bildgröße ca 16,5 x 15 cm / mit Passepartout 30 x 20 cm. Guter Zustand. Rudolf Rieß, geb. in Nürnberg am 2.6.1935, gestorben ebenda 12.1.2020, deutscher Xylograph (Holzstecher). Neben zahlreichen Holzschnitten entwarf er besonders Exlibris, Geldscheine etc.

60,00

- 630 **Rieß, R(udolf):** Orig.-Holzschnitt "Haobichts-Nosn Gaafer-Andl". Zwei Personen (Mann und Frau in altertümlicher Tracht) im Gespräch. Rechts unten von Rieß mit Bleistift signiert. Unter Passepartout montiert. Bildgröße ca 16 x 14,5 cm / mit Passepartout 30 x 20 cm. Guter Zustand. Rudolf Rieß, geb. in Nürnberg am 2.6.1935, gestorben ebenda 12.1.2020, deutscher Xylograph (Holzstecher). Neben zahlreichen Holzschnitten entwarf er besonders Exlibris, Geldscheine etc.

60,00

- 631 **Rieß, R(udolf):** Orig.-Holzschnitt. Altertümliches Schöpfrad aus Holz, mit Holzheimern. Rechts unten von Rieß mit Bleistift signiert. Unter Passepartout montiert. Bildgröße ca 16 x 30 cm / mit Passepartout 30 x 40 cm. Guter Zustand. Rudolf Rieß, geb. in Nürnberg am 2.6.1935, gestorben ebenda 12.1.2020, deutscher Xylograph (Holzstecher). Neben zahlreichen Holzschnitten entwarf er besonders Exlibris, Geldscheine etc.

70,00

- 632 **Rieß, R(udolf):** Orig.-Holzschnitt. Ansicht von Nürnberg. Rechts unten von Rieß mit Bleistift signiert. Unter Passepartout montiert. Bildgröße 10,5 x 14 cm / mit Passepartout 20 x 30 cm. Guter Zustand. Rudolf Rieß, geb. in Nürnberg am 2.6.1935, gestorben ebenda 12.1.2020, deutscher Xylograph (Holzstecher). Neben zahlreichen Holzschnitten entwarf er besonders Exlibris, Geldscheine etc.

60,00

- 633 **Rieß, R(udolf):** Orig.-Holzschnitt. Wassermühle mit Nebengebäude. Rechts unten von Rieß mit Bleistift signiert. Unter Passepartout montiert. Bildgröße ca 17 x 32 cm / mit Passepartout 30 x 40 cm. Guter Zustand. Rudolf Rieß, geb. in Nürnberg am 2.6.1935, gestorben ebenda 12.1.2020, deutscher Xylograph (Holzstecher). Neben zahlreichen Holzschnitten entwarf er besonders Exlibris, Geldscheine etc.

70,00

- 634 **Ring, Horst:** Original-Holzschnitt "Drachensteigen". Mehrere Personen, die viereckige Drachen steigen lassen. Rechts unten vom Künstler mit Bleistift signiert und datiert (1974), links unten bezeichnet und mit dem Vermerk Probedruck. Gerahmt, unter Glas und Passepartout. Bildformat ca 36 x 29 cm / gerahmt 74 x 55 cm. Guter Zustand. Horst Ring (* 19. September 1939 in Salzwedel, Sachsen-Anhalt) ist ein deutscher Maler und Grafiker. Von 1957 bis 1958 absolvierte er ein Praktikum im VEB Graphische Werkstätten Leipzig. 1958 bis 1960 war er Soldat der Nationalen Volksarmee in Leipzig. In dieser Zeit besuchte er Abendkurse an der Hochschule für Grafik und Buchkunst Leipzig. Danach studiert er bis 1966 bei Hans-Theo Richter an der Hochschule für Bildende Künste Dresden. Seine Diplomarbeit fertigte er bei einem Aufenthalt im Kombinat Schwarze Pumpe. Er bearbeitete in der DDR vor allem Aufträge für baubezogene Werke an Schulen, öffentlichen Gebäuden, Schwimmhallen und Wohnhäusern, vor allem in Cottbus. Nach dem Ende der DDR wurden mehrere seiner Werke im Zuge von baulichen Maßnahmen entfernt oder zerstört. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen.

175,00

- 635 **Ritter, Henry:** Humoristische Orig.-Bleistiftzeichnung: Herr mit Zylinderhut grüßt zwei Frauen, die im Garten auf einer Bank sitzen. Beim Lupfen des Hutes hebt der Herr gleichzeitig seine Perücke vom Kopf. Im Vordergrund ein Hund. Unten rechts monogrammiert. Unter Passepartout. [ca 1850]. Bildgröße 16,4 x 12,1 cm

/ mit Passepartout 32 x 24 cm. Guter Zustand. Henry Ritter (* 24. Mai 1816 in Montreal; † 21. Dezember 1853 in Düsseldorf) war ein deutsch-kanadischer Maler und Illustrator der Düsseldorfer Malerschule. Ab 1847 lieferte Ritter Illustrationen für die Satirezeitschrift "Düsseldorfer Monatshefte".

67,20

636 **Rögge, Wilhelm (der Jüngere):** Farbige Orig.-Zeichnung: Mann im weißen Kittel sitzt an einem Tisch, mit Weinflasche, und raucht aus einer langen Pfeife. Oben rechts signiert "Wilh. Roegge". Unter Passepartout. [ca 1900]. Bildgröße 17 x 13,5 cm / mit Passepartout 32 x 24 cm. Leichte Stockflecken, sonst gutes Exemplar. Wilhelm Rögge der Jüngere (* 12. Juni 1870 in München; † 1946 in Oberaudorf) war ein deutscher Genremaler und Illustrator.

[Bilderlager oben]

84,00

637 **Röhl, Carl:** 6 Zeichnungen (auf 4 Blättern). Vier karikaturhafte farbige Zeichnungen von Frauen in aufwändigen zeitgenössischen Garderoben, sowie eine humoristische Zeichnung von einem nackten Mann, der sich mit einem Schirm gegen einen Stier wehrt, und ein Meerbild. Vier der Bilder unten rechts signiert, und zwischen 1889 und 1896 signiert. Blattgröße ca 32 x 24 cm. Leicht berieben, teilweise etwas fleckig; Randeinrisse; ein Eckabriss außerhalb der Darstellung.

67,20

638 **Rohbock, Ludwig:** Die Trendelburg (Hessen). Stahlstich von L.Rohbock, gestochen von F.Foltz. Ansicht mit Diemelbrücke. Gerahmt, unter Glas und Passepartout. [ca 1860]. Bildgröße 10,3 x 16,8 cm / gerahmt 22,6 x 31,4 cm. Guter Zustand.

33,60

639 **Rohbock, Ludwig:** Gelnhausen. Stahlstich von L.Rohbock, gestochen von Wilhelm Lang. Gesamtansicht mit Figurenstaffage. Gerahmt, unter Glas und Passepartout. Darmstadt. Lange [ca 1850]. Bildgröße ca 11 x 17,5 cm / gerahmt 25,5 x 31 cm. Guter Zustand. / Ludwig Rohbock (* 30. März 1824 im Sulzbach bei Nürnberg; † 12. Januar 1893 in München) war ein deutscher Landschafts- und Architekturzeichner und Stahlstecher. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen.

28,00

640 **Rohse, Otto:** Orig.-Holzstich. "Der Fischkönig". Unterhalb der Darstellung vom Künstler signiert. Eins von 150 nummerierten Exemplaren. Unter Passepartout montiert. (ca 1965). Bildgröße ca 12 x 33 cm / mit Passepartout 32 x 49,5 cm. Guter Zustand. Otto Rohse (* 2. Juli 1925 in Insterburg, Ostpreußen; † 5. März 2016 in Hamburg) deutscher Künstler, Buchgestalter, Typograf, Holzstecher, Kupferstecher und Illustrator.

40,00

641 **Rohse, Otto:** Orig.-Holzstich. Landschaft mit Libelle. Rechts unterhalb der Darstellung vom Künstler signiert. 1993. Bildgröße ca 16,5 x 7,5 cm / Blattgröße 22,5 x 13,5 cm. Guter Zustand. Otto Rohse (* 2. Juli 1925 in Insterburg, Ostpreußen; † 5. März 2016 in Hamburg) deutscher Künstler, Buchgestalter, Typograf, Holzstecher, Kupferstecher und Illustrator.

50,00

642 **Rohse, Otto:** Orig.-Kupferstich "Berlin-Charlottenburg". Einfarbiger Druck in Grün auf grünlichen Japan-Bütten. Unterhalb der Darstellung vom Künstler signiert und dem Zusatz "Abzug von der ungeschabten Platte". (Werkverz.143 c). 1986. Bildgröße 27 x 35 cm / Blattgröße 38 x 57,5 cm. Guter Zustand. Otto Rohse (* 2. Juli 1925 in Insterburg, Ostpreußen; † 5. März 2016 in Hamburg) deutscher Künstler, Buchgestalter, Typograf, Holzstecher, Kupferstecher und Illustrator.

60,00

643 **Rohse, Otto:** Orig.-Kupferstich "Bremen". Eins von 5 nummerierten Exemplaren, einfarbig in Braun auf grünlichem Bütten. Unterhalb der Darstellung vom Künstler signiert. Unter Passepartout montiert. (Werkverzeichnis 107) (1984). Bildgröße 28 x 16,8 cm / mit Passepartout 56 x 38 cm. Guter Zustand. Otto Rohse (* 2. Juli 1925 in Insterburg, Ostpreußen; † 5. März 2016 in Hamburg) deutscher Künstler, Buchgestalter, Typograf, Holzstecher, Kupferstecher und Illustrator.

60,00

644 **Rohse, Otto:** Orig.-Kupferstich "Danzig". Einfarbiger Druck auf Bütten. Unterhalb der Darstellung vom

- Künstler signiert. Eins von 150 Exemplaren. (Werkverz. 261). 1994. Bildgröße 28 x 17,3 cm / Blattgröße 44 x 31,5 cm. Guter Zustand. = Bilder aus Ostpreußen, Blatt 14. Otto Rohse (* 2. Juli 1925 in Insterburg, Ostpreußen; † 5. März 2016 in Hamburg) deutscher Künstler, Buchgestalter, Typograf, Holzstecher, Kupferstecher und Illustrator.
- 50,00
- 645 Rohse, Otto:** Orig.-Kupferstich "Garnholt im September (Oldenburger Landschaften)". Mehrfarbiger Druck auf Bütten. Unterhalb der Darstellung vom Künstler signiert. Unter Passepartout montiert. (Werkverz.33). 1967/68. Bildgröße 35 x 20 cm / mit Passepartout 60 x 40 cm. Guter Zustand. Otto Rohse (* 2. Juli 1925 in Insterburg, Ostpreußen; † 5. März 2016 in Hamburg) deutscher Künstler, Buchgestalter, Typograf, Holzstecher, Kupferstecher und Illustrator.
- 50,00
- 646 Rohse, Otto:** Orig.-Kupferstich "Geflügelter Löwe". Einfarbiger Druck auf Bütten. Unterhalb der Darstellung vom Künstler signiert. Eins von 50 Exemplaren. (Werkverz. 10). 1963. Bildgröße 27 x 23 cm / Blattgröße 44 x 32 cm. Guter Zustand. Otto Rohse (* 2. Juli 1925 in Insterburg, Ostpreußen; † 5. März 2016 in Hamburg) deutscher Künstler, Buchgestalter, Typograf, Holzstecher, Kupferstecher und Illustrator.
- 50,00
- 647 Rohse, Otto:** Orig.-Kupferstich "Landshut". Einfarbiger Druck in Olivbraun auf Bütten. Unterhalb der Darstellung vom Künstler signiert. Eins von 300 Exemplaren. (Werkverz. 137). 1985. Bildgröße 28 x 17 cm / Blattgröße 38 x 28 cm. Guter Zustand. Otto Rohse (* 2. Juli 1925 in Insterburg, Ostpreußen; † 5. März 2016 in Hamburg) deutscher Künstler, Buchgestalter, Typograf, Holzstecher, Kupferstecher und Illustrator.
- 50,00
- 648 Rohse, Otto:** Orig.-Kupferstich "Marionetten III (Mephisto)". Einfarbiger Druck auf Bütten. Unterhalb der Darstellung vom Künstler signiert. Eins von 10 römisch nummerierten Künstlerexemplaren. (Werkverz.70). 1969. Bildgröße 16 x 19,5 cm / Blattgröße 55,5 x 38 cm. Guter Zustand. Otto Rohse (* 2. Juli 1925 in Insterburg, Ostpreußen; † 5. März 2016 in Hamburg) deutscher Künstler, Buchgestalter, Typograf, Holzstecher, Kupferstecher und Illustrator.
- 50,00
- 649 Rohse, Otto:** Orig.-Kupferstich "Marionetten IV (Kammerherr)". Einfarbiger Druck auf Bütten. Unterhalb der Darstellung vom Künstler signiert. Eins von 10 römisch nummerierten Exemplaren. Unter Passepartout montiert. (Werkverz.71). 1969. Bildgröße 29,4 x 19 cm / mit Passepartout 58 x 39,5 cm. Guter Zustand. Otto Rohse (* 2. Juli 1925 in Insterburg, Ostpreußen; † 5. März 2016 in Hamburg) deutscher Künstler, Buchgestalter, Typograf, Holzstecher, Kupferstecher und Illustrator.
- 50,00
- 650 Rohse, Otto:** Orig.-Kupferstich "Marionetten V (Mädchen)". Einfarbiger Druck auf Bütten. Unterhalb der Darstellung vom Künstler signiert. Eins von 10 römisch nummerierten Künstler-Exemplaren. Unter Passepartout montiert. (Werkverz.72). 1969. Bildgröße 16,3 x 19,3 cm / mit Passepartout 58 x 39,5 cm. Guter Zustand. Otto Rohse (* 2. Juli 1925 in Insterburg, Ostpreußen; † 5. März 2016 in Hamburg) deutscher Künstler, Buchgestalter, Typograf, Holzstecher, Kupferstecher und Illustrator.
- 50,00
- 651 Rohse, Otto:** Orig.-Kupferstich "Münster". Mehrfarbiger Druck auf handgeschöpftem englischen Bütten. Unterhalb der Darstellung vom Künstler signiert und als E.A. bezeichnet. Unter Passepartout montiert. (Werkverz. 81). 1974. Bildgröße 27 x 54 cm / mit Passepartout 50 x 70 cm. Guter Zustand. = Deutsche Städte und Landschaften, 1.Blatt. Otto Rohse (* 2. Juli 1925 in Insterburg, Ostpreußen; † 5. März 2016 in Hamburg) deutscher Künstler, Buchgestalter, Typograf, Holzstecher, Kupferstecher und Illustrator.
- 50,00
- 652 Rohse, Otto:** Orig.-Kupferstich "Schloss Oldenburg". Einfarbiger Druck in Sepia auf Rives-Bütten. Unterhalb der Darstellung vom Künstler signiert. Eins von 75 Exemplaren. (Werkverz. 23). 1965. Bildgröße 30,2 x 25,2 cm / Blattgröße 57 x 38 cm. Guter Zustand. Otto Rohse (* 2. Juli 1925 in Insterburg, Ostpreußen; † 5. März 2016 in Hamburg) deutscher Künstler, Buchgestalter, Typograf, Holzstecher, Kupferstecher und Illustrator.
- 50,00

- 653 **Rohse, Otto:** Orig.-Kupferstich "Venedig - Großer Brunnenplatz". Mehrfarbiger Druck auf Bütten. Unterhalb der Darstellung vom Künstler signiert. Eins von 45 Exemplaren. Unter Passepartout montiert. (Werkverz.14). 1964. Bildgröße 27 x 46,8 cm / mit Passepartout 50 x 65 cm. Guter Zustand. Otto Rohse (* 2. Juli 1925 in Insterburg, Ostpreußen; † 5. März 2016 in Hamburg) deutscher Künstler, Buchgestalter, Typograf, Holzstecher, Kupferstecher und Illustrator.
- 50,00
- 654 **Rohse, Otto:** Orig.-Kupferstich "Vor der alten Ziegelei (Oldenburger Landschaften)". Zweifarbigiger Druck in Grün und Orange auf Bütten. Unterhalb der Darstellung vom Künstler signiert. Unter Passepartout montiert. (Werkverz.32). 1967/68. Bildgröße 12,3 x 25,4 cm / mit Passepartout 60 x 43,5 cm. Guter Zustand. Otto Rohse (* 2. Juli 1925 in Insterburg, Ostpreußen; † 5. März 2016 in Hamburg) deutscher Künstler, Buchgestalter, Typograf, Holzstecher, Kupferstecher und Illustrator.
- 50,00
- 655 **Rohse, Otto:** Orig.-Kupferstich "Wismar". Mehrfarbiger Druck auf Bütten. Unterhalb der Darstellung vom Künstler signiert. Nr.2 von 250 Exemplaren. (Werkverz. der Kupferstiche 197 b). 1990. Bildgröße ca 33,5 x 54 cm / mit Passepartout 56 x 76 cm. Guter Zustand. = Deutsche Städte und Landschaften, 19.Blatt. Otto Rohse (* 2. Juli 1925 in Insterburg, Ostpreußen; † 5. März 2016 in Hamburg) deutscher Künstler, Buchgestalter, Typograf, Holzstecher, Kupferstecher und Illustrator.
- 50,00
- 656 **Rohse, Otto:** Orig.-Kupferstich, mehrfarbig. "Köln". Unterhalb der Darstellung vom Künstler signiert. Unter Passepartout montiert. (Werkverz. der Kupferstiche 90b). 1976. Bildgröße ca 35 x 54 cm / mit Passepartout 60 x 80 cm. Guter Zustand. = Deutsche Städte und Landschaften, 8.Blatt. Otto Rohse (* 2. Juli 1925 in Insterburg, Ostpreußen; † 5. März 2016 in Hamburg) deutscher Künstler, Buchgestalter, Typograf, Holzstecher, Kupferstecher und Illustrator.
- 50,00
- 657 **Rohse, Otto:** Orig.-Kupferstich, mehrfarbig. "Marionetten I" (Probe). Eins von 10 römisch nummerierten Künstler-Exemplaren auf Rives-Bütten. Unterhalb der Darstellung vom Künstler signiert. Unter Passepartout montiert. (Werkverz. der Kupferstiche 68). 1969. Bildgröße 35 x 54,5 cm / mit Passepartout 51 x 66 cm. Guter Zustand. Otto Rohse (* 2. Juli 1925 in Insterburg, Ostpreußen; † 5. März 2016 in Hamburg) deutscher Künstler, Buchgestalter, Typograf, Holzstecher, Kupferstecher und Illustrator.
- 70,00
- 658 **Rohse, Otto:** Orig.-Kupferstich, mehrfarbig. "Würzburg - Stadt am Main". Unterhalb der Darstellung vom Künstler signiert. Unter Passepartout montiert. Links unten mit dem Vermerk E.A. (Werkverz. der Kupferstiche 82,b2). 1974. Bildgröße ca 26,5 x 54,5 cm / mit Passepartout 50 x 68 cm. Guter Zustand. = Deutsche Städte und Landschaften, 2.Blatt. Otto Rohse (* 2. Juli 1925 in Insterburg, Ostpreußen; † 5. März 2016 in Hamburg) deutscher Künstler, Buchgestalter, Typograf, Holzstecher, Kupferstecher und Illustrator.
- 50,00
- 659 **Rohse, Otto:** Orig.-Kupferstich "Sauerland". Mehrfarbiger Druck auf Japan-Bütten. Unterhalb der Darstellung vom Künstler signiert. Links unten als E.A. bezeichnet. Unter Passepartout montiert. (Werkverz. 92,2). 1977. Bildgröße ca 35 x 54 cm / mit Passepartout 60 x 80 cm. Guter Zustand. = Deutsche Städte und Landschaften, 10.Blatt. Otto Rohse (* 2. Juli 1925 in Insterburg, Ostpreußen; † 5. März 2016 in Hamburg) deutscher Künstler, Buchgestalter, Typograf, Holzstecher, Kupferstecher und Illustrator.
- 50,00
- 660 **Rohse, Otto:** Orig.-Kupferstich "Emden". Eins von 5 nummerierten Exemplaren, gedruckt auf Bütten. Unterhalb der Darstellung vom Künstler signiert. (Nicht im Werkverzeichnis.) (ca 1970). Bildgröße 27,5 x 35 cm / Blattgröße 50 x 66 cm. Winziger Fleck außerhalb der Darstellung, eine Ecke mit leichter Knickspur, sonst guter Zustand. Otto Rohse (* 2. Juli 1925 in Insterburg, Ostpreußen; † 5. März 2016 in Hamburg) deutscher Künstler, Buchgestalter, Typograf, Holzstecher, Kupferstecher und Illustrator.
- 60,00

- 661 **Rohse, Otto:** Orig.-Kupferstich. Innentitel zu Andreas Gryphius, Ausgewählte Sonette. Einfarbiger Druck in Blau auf Bütten. Unterhalb der Darstellung vom Künstler signiert und mit handschr. Widmung "für Herrn Rudolf Dettling". Eins von 30 Exemplaren. (Werkverz.73). 1970. Bildgröße 24,5 x 15 cm / Blattgröße 38 x 28 cm. Guter Zustand. Otto Rohse (* 2. Juli 1925 in Insterburg, Ostpreußen; † 5. März 2016 in Hamburg) deutscher Künstler, Buchgestalter, Typograf, Holzstecher, Kupferstecher und Illustrator. 50,00
- 662 **Rohse, Otto:** Orig.-Kupferstich. Turm mit gotischen und romanischen Bauelementen. Einfarbiger Druck auf Bütten. Unterhalb der Darstellung vom Künstler signiert. Eins von 75 nummerierten Exemplaren. (Nicht im Werkverzeichnis). (ca 1965). Bildgröße 26 x 8 cm / Blattgröße 56,5 x 38 cm. Guter Zustand. Otto Rohse (* 2. Juli 1925 in Insterburg, Ostpreußen; † 5. März 2016 in Hamburg) deutscher Künstler, Buchgestalter, Typograf, Holzstecher, Kupferstecher und Illustrator. 50,00
- 663 **Rohse, Otto - Sigill;** Blätter für Buch und Kunst. Heft 3, Folge 9, 1987. Nr.5 von 100 Exemplaren der Vorzugsausgabe, mit einem lose beigelegten, signierten und nummerierten Orig.-Kupferstich von Otto Rohse. Hamburg. Otto Rohse Presse 1987. 4to. 37 Doppelblätter. OKt. Umschlag leicht bestaubt, sonst guter Zustand. Otto Rohse (* 2. Juli 1925 in Insterburg, Ostpreußen; † 5. März 2016 in Hamburg) deutscher Künstler, Buchgestalter, Typograf, Holzstecher, Kupferstecher und Illustrator. [ZD 22732] 120,00
- 664 **Roos, Johann Heinrich / French, William:** Un Troupeau / A Herd / Eine Heerde. Altkolorierter Stahlstich. Kühe, Schafe und Ziegen, nebst Hirtin, vor Ruinen gelagert. [ca 1850]. Bildgröße 12,5 x 17 cm / gerahmt 30 x 33,3 cm. Leicht gebräunt, sonst guter Zustand. [Bilderlager oben] 44,80
- 665 **Rosmäslers, Johann Friedrich:** Stahlstich "Statue Friedrichs des Großen in Stettin". Gezeichnet und gestochen von Rosmäslers. Vor der Statue sind zwei tanzende Frauen mit Girlande abgebildet. Gerahmt, unter Glas und Passepartout. (ca 1840). Bildgröße ca 16 x 10 cm / gerahmt 31,5 x 22,5 cm. Guter Zustand. Johann Friedrich Rosmäslers (1775 Leipzig – 1858 Leipzig), Kupfer- und Stahlstecher in Leipzig. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen. 31,50
- 666 **Rott, Bodo:** Orig.-Lithographie, vierfarbig. (Florale Motive). Rechts unten vom Künstler signiert, links unten nummeriert (eins von 175 Exemplaren). Berlin. Tabor-Press 2018. Bildgröße ca 43 x 32 cm / Blattgröße 59,5 x 42 cm. Rückseitig leicht berieben, sonst gut. Bodo Rott, 1971 geboren in Ingolstadt; 1992 Studium an der Akademie der bildenden Künste Nürnberg; 1996 Wechsel an die Hochschule der Künste Berlin; 1999 Ernennung zum Meisterschüler; lebt und arbeitet in Berlin. 80,00
- 667 **Rott, Bodo:** Orig.-Lithographie, vierfarbig. "Ohne Titel". Ein blauer Löwe zwischen zwei Kindern. Rechts unten vom Künstler signiert, links unten nummeriert (eins von 200 Exemplaren). Berlin. Tabor-Press 2015. Bildgröße ca 40 x 32 cm / Blattgröße 59,5 x 42 cm. Rückseitig leicht berieben, sonst gut. Bodo Rott, 1971 geboren in Ingolstadt; 1992 Studium an der Akademie der bildenden Künste Nürnberg; 1996 Wechsel an die Hochschule der Künste Berlin; 1999 Ernennung zum Meisterschüler; lebt und arbeitet in Berlin. 80,00
- 668 **Rottenburg -** Stahlstich: Ansicht von Rottenburg am Neckar. ca 1850. Gerahmt, unter Passepartout und Glas. Bildgröße 14 x 22,3 cm / gerahmt 33 x 43 cm. Guter Zustand. [Bilderlager] 53,20
- 669 **Royen, Peter:** Original-Holzschnitt (zweifärbig in grün und schwarz). Gestalt in Landschaft. Von Royen nummeriert (Nr.121 von 200 Exemplaren), signiert und datiert (1951). Blattgröße 41,8 x 29,9 cm. Obere Ecken leicht gestaucht, sonst gute Erhaltung. Peter Royen (* 28. Mai 1923 in Amsterdam; † 18. Juni 2013 in Düsseldorf) war ein niederländischer Maler, Graphiker und Bildhauer. Er studierte an der Kunstakademie Düsseldorf bei Otto Pankok. Enge Freundschaft verband Royen mit dem Maler Karl Schwesig. Dieser führte ihn 1949 in die Rheinische Sezession ein und brachte ihn mit der Düsseldorfer Intellektuellenszene zusammen, so mit Wolfgang Langhoff, dem ersten Intendanten des Düsseldorfer Schauspielhauses nach dem Krieg. Wegweisend in zweierlei Hinsicht war die Begegnung mit dem Bildhauer und Maler Shinkichi Tajiri.

Zum einen brachte er Royen mit Museumsleitern in den Niederlanden in Kontakt, was in ersten Ankäufen durch öffentliche Sammlungen mündete. Zum anderen führte diese Hilfe von Tajiri bei ihm zu einem lebenslangen Interesse an gesellschafts- und kulturpolitischer Arbeit.
[StLGrafikschrank1] 90,00

670 Rubin, Eva Johanna: 3 Orig.-Federzeichnungen. Männer im Gespräch / Frauenstudie. Auf bräunlichem Papier. Alle drei rechts unten von Rubin signiert und datiert (1947). Gerahmt, unter Passepartout und Glas. Bildgröße jeweils 27 x 19 cm. Guter Zustand. Eva Johanna Rubin (* 22. April 1925 in Berlin; † 26. November 2001 ebenda) war eine deutsche Malerin und Illustratorin. Sie studierte 1941 ein Semester lang an der Hochschule für Bildende Künste in Berlin und setzte dieses Studium in den Jahren 1946 bis 1951 fort. Zu ihren Lehrern gehörten Max Kaus, Peter Kleinschmidt und Peter Fischer. In den 1940er und 1950er Jahren illustrierte Eva Johanna Rubin diverse Bücher für Erwachsene, z. B. "Die Nonne von Monza" von Alessandro Manzoni und Karel Poláček's "Bezirksstadt". Bei dem vom Kinderbuchverlag Berlin ausgeschriebenen Wettbewerb für 1001 Nacht gewann sie 1956 den zweiten Preis. Besonders produktiv war ab 1956 die Zusammenarbeit mit diesem in der DDR führenden und für seine schönen Publikationen regelmäßig preisgekrönten Verlag. Sie entwickelte einen charakteristischen poetisch-verspielten Zeichenstil. Insgesamt wurden über 50 Bücher mit Illustrationen von Rubins Hand veröffentlicht, darunter "Kleine Gratulanten" von Theodor Fontane und "Der Drachenturm" von James Krüss. Das ehemalige Museum für Deutsche Volkskunde (heute Museum Europäischer Kulturen) in Berlin widmete ihr die Schrift "Sag mal, wo ist Tinke Tunk - Die phantastische Welt der Eva Johanna Rubin", Verein der Freunde des Museums für Deutsche Volkskunde, Heft 13, Berlin 1992. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen.

210,00

671 Rulf, Bettina: Orig.-Grafik (Acrylstich). Zu einem Märchen aus der Bretagne. Von der Künstlerin signiert. Memmingen 1997. Bildgröße 11 x 8 / Blattgröße 26 x 16 cm. Guter Zustand. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen.

14,00

672 Rummelplatz / Jahrmarkt / Kirmes - Original-Lithographie eines unbekanntes Künstlers. Vor den Brandmauern einer Stadt stehen Zelte, Buden, Karussell, Riesenrad etc. Um 1950. Unter Passepartout montiert. Bildgröße 39 x 48 cm / mit Passepartout 56 x 65 cm. Guter Zustand.

50,00

673 Rune, Udo: Aquatinta-Radierung "Promenade". Zweifarbig. Rechts unterhalb der Darstellung vom Künstler signiert, mittig bezeichnet, links unten nummeriert (Nr.18 von 100 Exemplaren). Berlin (ca 1985). Bildgröße 32,3 x 19,7 cm / Blattgröße 22 x 23 cm. Guter Zustand. / Udo Rune, geb. 27.10.1943 in Ostpreußen, 1960-63 Kunstgewerbeschule Innsbruck, 1964-66 Akademie für angewandte Kunst Wien, lebt jetzt in Berlin. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen.

42,00

674 Sagurna, Maria: Original-Radierung "Zeitloser Herbst". Rechts unten von der Künstlerin signiert und datiert (1988), links unten nummeriert (eins von 50 Exemplaren). Berlin 1988. Bildgröße ca 19,5 x 16,7 cm / Blattgröße 42 x 29,8 cm. Guter Zustand.
[Galerie Grafikschrank]

50,00

675 Saks, Adam: Orig.-Lithographie, vierfarbig. (Ein alter Schuh, in dem Blumen stecken). Rechts unten vom Künstler signiert, links unten nummeriert (eins von 150 Exemplaren). Berlin. Tabor-Press 2019. Bildgröße ca 43 x 32 cm / Blattgröße 54 x 38 cm. Rückseitig leicht berieben, sonst gut. Adam Saks (* 1974 in Kopenhagen) ist ein dänischer Maler, der in Berlin lebt und arbeitet. Er studierte von 1993 bis 1999 an der Königlichen Akademie der Schönen Künste in Kopenhagen. Von 1996 bis 1997 studierte er bei Professor Bernd Koberling an der Hochschule der Künste in Berlin.

90,00

676 Hussel, Horst - Saphir, Moritz Gottlieb / Hussel, Horst: Schlag nach bei Saphir! Ratschläge zur Lebenskunst aus dem Born des Moritz Gottlieb Saphir. Ausgeschöpft von Walter Püschel. [Mit signierter

- Originalgrafik (Radierung) von Horst Hessel, eins von 200 nummerierten Exemplaren]. 1. Auflage. Berlin. Eulenspiegel / Das Neue Berlin 1995. Kl-8vo. 127, (1) S. OPb. mit Goldprägung im Pappschuber. Sehr gut erhaltenes Exemplar.
[Q 29315] 37,80
- 677 **Sauerborn, Martin:** Original-Radierung "Camminata". Rechts unten vom Künstler monogrammiert und datiert (1988), links unten nummeriert (eins von 50 Exemplaren), mittig bezeichnet. Berlin 1988. Bildgröße ca 30 x 17,7 cm / Blattgröße 42 x 29,8 cm. Guter Zustand.
[Galerie Grafikschrank] 50,00
- 678 **Scharl, Josef** - Kunstblätter der Galerie Nierendorf. Heft 29, Josef Scharl. Mit 1 Originalgrafik. Berlin. Selbstverlag 1973. 8vo. 42 S. OKt. Sehr gut erhaltenes Exemplar.
[ZD 17440] 14,00
- 679 **Scharold, Carl:** Farbige Orig.-Zeichnung (Feder, Bleistift, Aquarell). Porträt eines beleibten Mannes (Karikatur). In der Hand hält er Zylinder und Stock, ein Wappen neben ihm enthält eine Waage und einen Geldsack mit der Aufschrift 100 000. Rechts unten vom Künstler monogrammiert. Auf Karton montiert. ca 1850. Bildgröße 14 x 7,4 cm / Blattgröße 32 x 24 cm. Guter Zustand. Carl Scharold (Würzburg 1811-1865).
112,00
- 680 **Scheurich, Käthe (Katharina):** Original-Bleistiftzeichnung: Porträt Ingeborg Essers, der Tochter des Bildhauers Max Esser. Kopfstück. Rechts unten signiert und datiert (1922), links unten bezeichnet. Gerahmt, unter Glas und Passepartout. Bildgröße ca 19 x 12 cm / Gerahmt 32,5 x 26,5 cm. Guter Zustand. Käthe Scheurich, geborene Soder, geb. am 15.08.1902 Wertheim, Todesdatum unbekannt; Malerin, Zeichnerin, Bildhauerin und Porzellangestalterin, war seit 1906 Ehefrau von Paul Scheurich. Zeichnung aus dem Nachlass von Max Esser (1885 Barth, Pommern - 1945 Berlin), deutscher Bildhauer (besonders Tierplastiken). Er studierte an der Akademie in Berlin und war Schüler von August Gaul. Er debütierte auf der Berliner Kunstausstellung 1906. Paul und Käthe Scheurich waren mit Esser befreundet und dort oft zu Gast. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen.
112,00
- 681 **Scheurich, Käthe (Katharina):** Original-Bleistiftzeichnung: Porträt Wolfram Esser, des Sohnes des Bildhauers Max Esser. Schulterstück, Dreiviertelprofil. Rückseitig signiert und bezeichnet. Gerahmt, unter Glas und Pasetpartout. ca. 1928. Bildgröße ca 15 x 9 cm / Blattgröße 28 x 21,5 cm. Etwas bestaubt und geringfügig fleckig. Käthe Scheurich, geborene Soder, geb. am 15.08.1902 Wertheim, Todesdatum unbekannt; Malerin, Zeichnerin, Bildhauerin und Porzellangestalterin, war seit 1906 Ehefrau von Paul Scheurich. Zeichnung aus dem Nachlass von Max Esser (1885 Barth, Pommern - 1945 Berlin), deutscher Bildhauer (besonders Tierplastiken). Er studierte an der Akademie in Berlin und war Schüler von August Gaul. Er debütierte auf der Berliner Kunstausstellung 1906. Paul und Käthe Scheurich waren mit Esser befreundet und dort oft zu Gast.
[Galerie Grafikschrank] 126,00
- 682 **Scheurich, Käthe (Katharina):** Original-Bleistiftzeichnung: Stehender Vogel, Seitenansicht. Rechts unten signiert. Unter Passepartout montiert. ca. 1922. Bildgröße ca 7 x 8 cm / Blattgröße 14,5 x 14 cm. Etwas bestaubt. Rückseitig Fragment einer Zeichnung eines Reiters. Käthe Scheurich, geborene Soder, geb. am 15.08.1902 Wertheim, Todesdatum unbekannt; Malerin, Zeichnerin, Bildhauerin und Porzellangestalterin, war seit 1906 Ehefrau von Paul Scheurich. Zeichnung aus dem Nachlass von Max Esser (1885 Barth, Pommern - 1945 Berlin), deutscher Bildhauer (besonders Tierplastiken). Er studierte an der Akademie in Berlin und war Schüler von August Gaul. Er debütierte auf der Berliner Kunstausstellung 1906. Paul und Käthe Scheurich waren mit Esser befreundet und dort oft zu Gast.
[Galerie Grafikschrank] 42,00
- 683 **Scheurich, Paul:** Original-Bleistiftzeichnung. Pfeifender Zeitungsjunge. Karikaturenhafte Darstellung. Nicht signiert. Am Unterrand weitere Skizzen. Unter Passepartout montiert. ca. 1928. Bildgröße ca 16 x 8 cm / Blattgröße 17 x 11 cm. 1 Blatt. Kleines Fehlstück an linker unterer Ecke, Papier etwas gebräunt, sonst gute Erhaltung. Paul Scheurich (* 24. Oktober 1883 in New York City, † 18. November 1945 in Brandenburg an der Havel) war ein deutscher Maler, Grafiker, Porzellangestalter und Kleinplastiker. Aus dem Nachlass des Bildhauers Max Esser, der mit Scheurich befreundet war.
[Galerie Grafikschrank] 42,00

- 684 Scheurich, Paul:** Original-Radierung. König, der einem Bediensteten einen Fußtritt verpasst. Rechts unten signiert. ca. 1928. Bildgröße ca. 8 x 5 cm / Blattgröße 10 x 7,5 cm. 1 Blatt. Im Rand stockfleckig, Radierung nur minimal. Paul Scheurich (* 24. Oktober 1883 in New York City, † 18. November 1945 in Brandenburg an der Havel) war ein deutscher Maler, Grafiker, Porzellangestalter und Kleinplastiker. Aus dem Nachlass des Bildhauers Max Esser, der mit Scheurich befreundet war.
[Galerie Grafikschränk] 42,00
- 685 Schindehütte, Ali:** Orig.-Holzschnitt (Kopf und zwei Elefanten). Zu einem kleinen Text von Paul Scheerbart. Mittig unterhalb der Darstellung von Schindehütte signiert. Eins von 150 Exemplaren. Aus: Rixdorfer Bilder Kalender 1967, Blatt August. Berlin. Werkstatt Rixdorfer Drucke 1966. Blattgröße 72 x 50 cm. Gutes Exemplar. / Albert Schindehütte, genannt Ali, (* 27. Juni 1939 in Kassel) ist ein deutscher Grafiker und Zeichner. Er ist für seine Holzschnitte bekannt.
[Galerie Grafikschränk] 67,20
- 686 Schindehütte, Ali:** Orig.-Holzschnitt "Mopsiade" (sehr dicker Mann mit Gabel). Zu einem kleinen Text von Paul Scheerbart. Mittig unterhalb der Darstellung von Schindehütte signiert. Eins von 150 Exemplaren. Aus: Rixdorfer Bilder Kalender 1967, Blatt Januar. Berlin. Werkstatt Rixdorfer Drucke 1966. Blattgröße 72 x 50 cm. Ecke beschabt und mit Klebespuren (ohne Bildbeschädigung), sonst gutes Exemplar. / Albert Schindehütte, genannt Ali, (* 27. Juni 1939 in Kassel) ist ein deutscher Grafiker und Zeichner. Er ist für seine Holzschnitte bekannt.
[Galerie Grafikschränk] 56,00
- 687 Schindele, Heinz:** Zweifarbiges Original-Linoldruck "Unter Bäumen sein". Zu einem Gedicht von Hanne Dietmann. Links unten von Schindele mit Bleistift signiert. 1996. 30 x 22 cm. Mittige Faltspur, sonst gutes Exemplar. / Heinz Schindele, geb. 1939 in Stuttgart, gelernter Lithograf, Grafiker, Illustrator und Zeichner.
25,20
- 688 Schinnerer, Adolf:** Orig.-Lithographie. Boot mit schlafender Frau und zwei Ruderern. Rechts unterhalb der Darstellung mit Bleistift signiert. Außerdem im Stein monogrammiert. Gerahmt, unter Glas und Passepartout. (ca. 1920). Bildgröße ca. 28 x 26 cm / gerahmt 51 x 41 cm. Eine Ecke mit leichter Knickspur, sonst guter Zustand. Adolf Schinnerer (* 25. September 1876 in Schwarzenbach an der Saale; † 30. Januar 1949 in Ottershausen bei Haimhausen in Oberbayern) war ein deutscher Maler, Grafiker, Zeichner und Kunstschriftsteller. In München, wo er 1913 Mitbegründer der Neuen Sezession war, lehrte er als Professor ab 1924 in der Radier- und Zeichenklasse an der Akademie der Bildenden Künste. 1937 wurden in der Aktion „Entartete Kunst“ aus mehreren Museen und öffentlichen Sammlungen Grafiken Schinnerers beschlagnahmt. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen.
168,00
- 689 Schlangensbader, Peter:** Farbholzschnitt „Berlin mon amour!“. Vom Künstler rechts unten monogrammiert, links unten nummeriert (eins von 150 Exemplaren). 2005. Bildgröße 42 x 30 cm / Blattgröße ca. 60 x 42 cm. Rückseitig leicht beschabt.
28,00
- 690 Schloss Sanssouci Potsdam - Schleuen, Johann David:** Orig.-Kupferstich "Prospect der hintern Seite des König(ichen) Lust-Schlusses Sans-Souchy bei Potsdam". Ansicht mit Kutsche und Personen-Staffage. Unter Passepartout montiert. (ca. 1773). Bildgröße ca. 19 x 31 cm / mit Passepartout 34 x 44 cm. Eine kleine Faltspur, ein kleines Stockfleckchen, sonst guter Zustand. Johann David Schleuen (* 12. Mai 1711 in Berlin; † 9. März 1774 ebenda) war ein deutscher Kupferstecher und Verleger. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen.
84,00
- 691 Schmich, Bernd:** Original-Radierung "van wonders wegen". Rechts unten vom Künstler signiert und datiert (1988), links unten nummeriert (eins von 50 Exemplaren), mittig bezeichnet. Berlin 1988. Bildgröße ca. 20 x 20,4 cm / Blattgröße 42 x 29,8 cm. Guter Zustand.
[Galerie Grafikschränk] 50,00
- 692 Schmidt, Georg Friedrich:** Kupferstich, wohl Titelbild zu Friedrich II, Histoire de Brandebourg. Allegorische

Darstellung: Eine Frau mit Feder in der Hand vor einem Buch mit der Aufschrift "Histoire de Brandebourg", umgeben von zahlreichen Putti, darüber schwebt ein geflügelter Chronos, im Hintergrund antike Ruinen und eine Pyramide. Unter Passepartout montiert. (ca 1751). Bildgröße ca 20,5 x 16 cm / mit Passepartout 40 x 33 cm. Leicht stockfleckig, sonst guter Zustand. / Georg Friedrich Schmidt (* 24. Januar 1712 in Schönerlinde bei Berlin; † 25. Januar 1775 in Berlin) war ein deutscher Kupferstecher, Radierer und Pastellmaler, der als Hofkupferstecher unter Friedrich II. wirkte. Er gilt auf seinem Gebiet als ein Meister des friderizianischen Rokokos. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen.

28,00

- 693 **Schmidt, Steffi / Wen-pu Yao, Susanne:** Ostasiatische Holzschnitte I und II. In 2 Bänden. Bd. I mit 6 Farbtafeln als Beilage; Bd. II: Vorzugsausgabe mit einem nummerierten (Nr. 381) und signierten Originalholzschnitt von Hashimoto Okiie "Herbst im Monzen". Berlin. Staatliche Museen Preußischer Kulturbesitz 1976. 8vo. 88, 60 S. Farblich illustrierte OKt.-Einbände. Einbände etwas begriffen, Kanten leicht berieben, sonst gute Exemplare. = Bilderhefte der Staatlichen Museen 24/25 und 26/27.
[Z 75905]

81,90

- 694 **Schmidt-Rottluff, Karl:** "Netzflicker". Orig.-Lithographie. Aus der Mappe "Fischer" der Kestner-Gesellschaft Hannover 1923. Eins von 50 Exemplaren. Rechts unten von Schmidt-Rottluff signiert. Gerahmt, unter Glas. Bildgröße ca 43 x 55 cm / gerahmt 47,5 x 63 cm. Geringfügige Fleckchen, sonst gut. Auf Rückseite ein Aufkleber der Galerie Schüler Berlin. Karl Schmidt-Rottluff (* 1. Dezember 1884 in Rottluff; † 10. August 1976 in Berlin) war ein deutscher Maler, Grafiker und Plastiker. Er gilt als ein Klassiker der Moderne und als einer der wichtigsten Vertreter des Expressionismus.

3.800,00

- 695 **Schneider, Berta:** Original-Holzschnitt "Ruhe auf der Flucht". Von der Künstlerin signiert. (ca 1928). Blattgröße 14,8 x 10,5 cm / Bildgröße 4 x 4 cm. Leicht stockfleckig.
[Z 55457]

12,60

- 696 **Schnellpfeffer, Jacobus (Carl Georg von Maassen) / Bodecker, Albrecht von:** Stecknadeln im Sofa. Nebst einem Anhang im Nachthemd durchs Leben. Ein süddeutsches Weihebühnen-Festspiel. Herausgegeben und mit einem Nachwort von Walter Rösler. [Mit einer von Albrecht von Bodecker signierten Originalgrafik (Linolschnitt), eins von 99 nummerierten Exemplaren]. 1. Auflage. Berlin. Eulenspiegel / Das Neue Berlin 1997. 8vo. 86 S. OPb im Pappschuber. Sehr gut erhaltenes Exemplar.
[StLg 3226]

33,60

- 697 **Schoff, Otto:** Orig.-Lithographie (2 liegende Frauen). Links unten von Schoff im Stein signiert. Gerahmt, unter Glas und Passepartout. Berlin 1928. Bildgröße ca 14 x 19 cm / gerahmt 22,5 x 31 cm. Guter Zustand. Otto Schoff (* 24. Mai 1884 in Bremen; † 3. Juli 1938 in Berlin) deutscher Maler. Schoff, der in ärmlichen Verhältnissen aufwuchs, besuchte nach angefangenen Lehren in einer Tabakfabrik und bei einem Dekorationsmaler ab 1902 die Kunstgewerbeschule in Bremen. Im Folgejahr war er Schüler von Otto Linnemann in Frankfurt am Main. 1909 bestand Schoff die Aufnahmeprüfung der Unterrichtsanstalt des Kunstgewerbemuseums Berlin. Dort war er Schüler von Emil Orlik. Mittels eines Stipendiums gelangte Schoff 1913 nach Paris, das er erst im August 1914 wieder verließ. Frauen, Erotik sowie männliche und weibliche Homosexualität bilden zentrale Themen seines Werkes. Nach der Machtergreifung wurde er 1935 als entartet eingestuft und durfte nicht mehr ausstellen.

120,00

- 698 **Scholtz, Julius:** Farbige Orig.-Zeichnung: Briefträger in Uniform mit umgehängter Tasche voller Briefe. Er steht in einer Tür, mit einem Brief in der erhobenen Hand. Unten voll signiert und bezeichnet. Unter Passepartout. [ca 1860]. Bildgröße 11,7 x 6,6 cm / mit Passepartout 32 x 24 cm. Gutes Exemplar. Julius Scholtz (* 12. Februar 1825 in Breslau; † 2. Mai 1893 in Dresden) war ein deutscher Historien- und Porträtmaler.

78,40

- 699 **Schröder, Rolf Xago:** Malerei. Werkverzeichnis 1964-1987. Mit signierter Vorzugsgrafik "Murrende Landschaft". Berlin. Galerie a 1988. 8vo. 96 S. OKt. Einband leicht begriffen, sonst guter Zustand.
[StLg 36624]

27,30

- 700 **Schubert, Wolfram:** Fünffarbiger Orig.-Holzschnitt "Ernte 1975". Rechts unten vom Künstler mit Bleistift

signiert und datiert (1965), mittig bezeichnet. Gerahmt, unter Glas und Passepartout. Bildgröße ca 27 x 40 cm / gerahmt 42,5 x 52,5 cm. Im oberen Rand außerhalb der Darstellung gering fleckig, sonst guter Zustand. Wolfram Schubert, geb. 30.9.1926 in Körbitz bei Jüterbog. 1950 Studium der Malerei an der Hochschule für bildende und angewandte Kunst Berlin (Weißensee) bei Kurt Robbel, Horst Stempel und Bert Heller. 1955 Diplom und Mitglied des Verbandes Bildender Künstler (VBK) der DDR, ab 1959 freischaffend. 1969 Gründung des Zentrums Bildende Kunst in Neubrandenburg mit Sieghardt Dittener, Erhard Großmann, und Karl Rättsch. 1970 Kunstpreis der DDR. 1973-1977 Leiter des Fachgebietes Malerei an der Kunsthochschule Berlin (Weißensee). Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen.

175,00

- 701 **Schubert, Wolfram:** Orig.-Lithographie "Landschaft bei Neustrelitz". Rechts unten vom Künstler mit Bleistift signiert und datiert (1965), mittig bezeichnet, links unten als Nr.15 von 100 Exemplaren bezeichnet. Gerahmt, unter Glas und Passepartout. Bildgröße ca 25 x 38 cm / gerahmt 47 x 57 cm. Guter Zustand. Wolfram Schubert, geb. 30.9.1926 in Körbitz bei Jüterbog. 1950 Studium der Malerei an der Hochschule für bildende und angewandte Kunst Berlin (Weißensee) bei Kurt Robbel, Horst Stempel und Bert Heller. 1955 Diplom und Mitglied des Verbandes Bildender Künstler (VBK) der DDR, ab 1959 freischaffend. 1969 Gründung des Zentrums Bildende Kunst in Neubrandenburg mit Sieghardt Dittener, Erhard Großmann, und Karl Rättsch. 1970 Kunstpreis der DDR. 1973-1977 Leiter des Fachgebietes Malerei an der Kunsthochschule Berlin (Weißensee). Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen.

180,00

- 702 **Schüler, Konrad:** Original-Farbholzschnitt. Bärtiger Mann, über dessen Kopf ein Hahn fliegt. Berlin (ca 1970). 44 x 30 cm. Im Rand leicht fleckig, sonst guter Zustand. / Konrad Schüler, geboren 1938 in Berlin, freier Maler und Grafiker, lehrt heute an der Hochschule der Künste in Berlin das Fach Druckgrafik.

22,40

- 703 **Schüler, Konrad:** Original-Farbholzschnitt. Frau mit nacktem Oberkörper, neben ihr ein großer Schmetterling. Berlin (ca 1970). 44 x 30 cm. Im Rand leicht fleckig, sonst guter Zustand. / Konrad Schüler, geboren 1938 in Berlin, freier Maler und Grafiker, lehrt heute an der Hochschule der Künste in Berlin das Fach Druckgrafik.

22,40

- 704 **Schürch, B.:** Die Brücke zu Regensburg. Mit Stadtansicht. Kolorierter Stahlstich. Gezeichnet von B.Schürch, gestochen von Christian Daumerlang. Unter Passepartout montiert. Prag. Verlag von Gottlieb Haase Söhne ca 1850. Bildgröße ca 10 x 15,5 cm / mit Passepartout 26 x 32 cm. Guter Zustand. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen.

28,00

- 705 **Schumacher, Thomas:** Neues aus der kleinen Stadt. Vom Künstler signiert. Eins von 100 Exemplaren. Berlin. Polterzwerg-Presse ca. 1980. Quer-Gr-8vo. ca. 16 Blätter. Illustrierter - OKt. Einband leicht berieben und lichtrandig, sonst gut erhaltenes Exemplar.

[Z 18734]

47,60

- 706 **Seebauer, Felix:** Vesela' 15 Fröhlichergasse. Erinnerungssplitter aus entrückter Zeit. Eins von 50 Exemplaren (Gesamtauflage 150). Mit 7 signierten Original-Graphiken (Linolschnitte) von Jan Lepsik. Druck im Handsatz auf Büttenspapier. / Felix Seebauer, geboren 1921 in einer deutsch-jüdischen Familie, lebt in Tschechien. Erste Ausgabe. Uvaly bei Prag. Verlag An der Lahn Ve Stráni 1999. 4to. 63 S. OPb. Gutes Exemplar.

[StLII 6532]

30,10

- 707 **Seliger, Max:** Original-Radierung, gestochen von Hermann Hirzel. Heidelandschaft mit Hügel und Wolken, darunter eine Jugendstil-Vignette. Unten rechts signiert und datiert: Max Seliger 1901. Unten links signiert: Hermann Hirzel und der Zusatz: Probedruck. Gerahmt, unter Glas und Passepartout. 1901. Bildgröße: 29 x 40 cm / Blattgröße: 44 x 54 cm. Blattrand bestaubt und mit kleiner Knickspur. Bild gut erhalten. Max Seliger (* 12. Mai 1865 in Bublitz, Hinterpommern; † 10. Mai 1920 in Leipzig) war ein deutscher Kunstmaler, Kunstgewerbler und Direktor der Königlichen Akademie für graphische Künste und Buchgewerbe zu Leipzig.

Hermann Hirzel (* 6. Juli 1864 in Buenos Aires, Argentinien; † 7. Juni 1939 in Berlin) war ein Maler, Radierer, Grafiker und Zeichner Schweizer Herkunft. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen.

192,00

- 708 **Serner, Walter / Pfüller, Volker:** Der Pfiff aufs Ganze. Aphorismen. Herausgegeben von Joachim Schreck. Mit 24 Zeichnungen von Volker Pfüller. Mit einer von Volker Pfüller signierten Originalgrafik (Linolschnitt). Eins von 200 nummerierten Exemplaren. Berlin. Eulenspiegel / Das Neue Berlin 1993. 8vo. 99, (3) S. OPb im Pappschuber. Sehr gut erhaltenes Exemplar.

[Q 29319]

33,60

- 709 **Seutter, Matthäus:** Kolorierter Kupferstich "Facade des Königlichen so genannten Fürsten-Hauses auf dem Friedrichs Werder allhier". Berlin, Ansicht mit Staffage-Figuren. Unter Passepartout montiert. (ca 1735). Bildgröße ca 18 x 17 cm / mit Passepartout 30 x 24 cm. Guter Zustand. / Matthäus Seutter (* 20. September 1678 in Augsburg; † März 1757 ebenda) war ein deutscher Kartograf und Kupferstecher sowie Gründer der Druckerei und des Verlages Seutter. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen.

44,80

- 710 **Sigurdsson, Sigurdur Arni:** Réserve. 6 ganzseitige Doppelbilder. Eins von 4 römisch nummerierten Exemplaren Hors Commerce (No. III), Gesamtauflage 66 Exemplare, vom Künstler im Impressum signiert und datiert. Geneve / Stuttgart. Centre Genevois de Gravure Contemporaine / L'Académie Schloss Solitude 1993. Gr-8vo. 10 Doppel-Blätter. OLn. Gutes Exemplar.

[Blumenladen / Regal 3 / 206]

148,40

- 711 **Sisyphos-Presse - Faber, Michael (Hrg.):** Ein Buchzuckerl gefällig? Sisyphos IV. im Wahltaumel. Ein Almanach über Bücher und Lebenskunst. Mit Illustrationen von Lutz Hirschmann. Eins von 999 nummerierten Exemplaren. Beiliegend ein Original-Siebdruck von Lutz Hirschmann, vom Künstler signiert. Berlin. Sisyphos-Presse Faber & Faber 1994. 8vo. 119 S. OPb. Einbandkanten etwas berieben; Vorsätze leicht fleckig.

[StLg 22830]

20,30

- 712 **Sitte, Willi:** Orig.-Lithographie "Herr Mittelmaß hat viele Gesichter". Druck in Rot und Grün, auf Bütten. Rechts unten vom Künstler signiert und datiert (19)91, links unten nummeriert (eins von 50 Exemplaren), mittig bezeichnet. Bildgröße ca 64 x 50 cm / Blattgröße 75 x 60 cm. Mehrere Randeinrisse, eine Ecke mit deutlicher Knickspur. Willi Sitte (* 28. Februar 1921 in Kratzau, Tschechoslowakei; † 8. Juni 2013 in Halle) Maler und Grafiker. 1951 erhielt Sitte einen Lehrauftrag an der Kunsthochschule Burg Giebichenstein, 1959 wurde er dort zum Professor berufen. Als Vertreter des sozialistischen Realismus wuchs seit dem Ende der 1960er Jahre seine offizielle Anerkennung. 1969 wurde er zum Ordentlichen Mitglied der Deutschen Akademie der Künste gewählt, was er bis 1991 war. Er war von 1974 bis 1988 Präsident des Verbandes Bildender Künstler der DDR (VBK-DDR) und seit 1976 Abgeordneter der Volkskammer. Von 1986 bis 1989 war er Mitglied des Zentralkomitees der SED (ZK der SED). Sein Werk ist von figürlichen Darstellungen bestimmt, oft in geradezu barock anmutenden Formen.

150,00

- 713 **Sitte, Willi:** Orig.-Lithographie (sitzender weiblicher Akt, umgeben von drei Männern). Druck in Braun, auf Bütten. Rechts unten vom Künstler signiert und datiert (1967). Gerahmt, unter Glas. 500,- € Bildgröße ca 63 x 45,5 cm / gerahmt 73 x 53 cm. Knickspuren. Willi Sitte (* 28. Februar 1921 in Kratzau, Tschechoslowakei; † 8. Juni 2013 in Halle) Maler und Grafiker. 1951 erhielt Sitte einen Lehrauftrag an der Kunsthochschule Burg Giebichenstein, 1959 wurde er dort zum Professor berufen. Als Vertreter des sozialistischen Realismus wuchs seit dem Ende der 1960er Jahre seine offizielle Anerkennung. 1969 wurde er zum Ordentlichen Mitglied der Deutschen Akademie der Künste gewählt, was er bis 1991 war. Er war von 1974 bis 1988 Präsident des Verbandes Bildender Künstler der DDR (VBK-DDR) und seit 1976 Abgeordneter der Volkskammer. Von 1986 bis 1989 war er Mitglied des Zentralkomitees der SED (ZK der SED). Sein Werk ist von figürlichen Darstellungen bestimmt, oft in geradezu barock anmutenden Formen.

400,00

- 714 **Slevogt, Max - Ferry, Gabriel:** Der Waldläufer. Mit Steindruck nach sechshundsechzig Zeichnungen von Max Slevogt. Nach der Übertragung von Julius Hoffmann. Mit 1 signierten Orig.-Lithographie auf

- unbeschnittenem Chinapapier als Frontispiz und 66 (9 blattgroßen) Orig.-Lithographien im Text. Eins von 1500 nummerierten Exemplaren (Rümann 20). Berlin. Propyläen [1921]. 8vo. 359 (11) S. Goldgepr., illustrierter OHLdr.-Einband mit Kopfgoldschnitt. Rücken etwas geblichen und berieben, Einband leicht fleckig und berieben, sonst altersgemäß gut erhaltenes Exemplar. Dieses Werk wurde von der Reichsdruckerei in Berlin für den Propyläen-Verlag, Berlin, in einer einmaligen Auflage von 1500 Exemplaren hergestellt. Die Nummern 301-1500 enthalten eine handsignierte Originalithographie. Dieses Exemplar trägt die Nummer 1464. (Vgl. Rodenberg S. 282)
[Z 116313] 121,80
- 715 **Sollmann, Paul:** Torbogen und Häuser in Rothenburg o.T. Farbdruck. Unterhalb der Darstellung von Sollmann mit Bleistift signiert. (ca 1930). Gerahmt, unter Glas. Bildgröße ca 12,5 x 9,5 cm / gerahmt 26,5 x 21,5 cm. Rahmen berieben, sonst gut. Paul Sollmann (* 15. September 1886 in Coburg; † 1950 in Rothenburg ob der Tauber) war ein deutscher Landschafts-/Architekturmaler, Fotograf und Grafiker. In seinem Werk verbinden sich Elemente des Impressionismus und des Realismus. 50,00
- 716 **Solomon, Wija:** Original-Holzchnitt (2 Frauenköpfe). Unterhalb der Darstellung vom Künstler signiert und datiert. 1999. Bildgröße 16,6 x 14,3 cm / Blattgröße 29 x 20 cm. Guter Zustand. / Wija Solomon, geboren in Addis Abeba/ Äthiopien, 1982-1987 Studium an der Hochschule für Grafik und Buchkunst Leipzig, Fachrichtung Malerei und Grafik bei Prof. Heinz Wagner. 22,40
- 717 **Solomon, Wija:** Original-Holzchnitt (Frauenkopf). Unterhalb der Darstellung vom Künstler signiert und datiert. 1999. Bildgröße 16,6 x 14,3 cm / Blattgröße 29 x 20 cm. Guter Zustand. / Wija Solomon, geboren in Addis Abeba/ Äthiopien, 1982-1987 Studium an der Hochschule für Grafik und Buchkunst Leipzig, Fachrichtung Malerei und Grafik bei Prof. Heinz Wagner. 22,40
- 718 **Spero, Nancy:** Acrobat. Farbsiebdruck auf Japanpapier. Rechts unten monogrammiert und datiert (19)94. Gerahmt, unter Glas und Passepartout. Bildgröße (gleich Blattgröße) ca 27,5 x 20,5 cm / gerahmt 73 x 53,5 cm. Guter Zustand. Nancy Spero (* 24. August 1926 in Cleveland, Ohio; † 18. Oktober 2009 in New York City) war eine US-amerikanische figurative Malerin, Collagekünstlerin, Feministin und politische Aktivistin. Ihre Großeltern väterlicherseits waren deutsch-jüdische Emigranten, die Eltern ihrer Mutter jüdische Emigranten aus Russland. Nancy Spero studierte von 1944 bis 1945 an der University of Colorado Boulder und machte 1949 den Bachelor an der School of the Art Institute of Chicago. Von 1949 bis 1950 lebte Spero in Paris und studierte dort an der École nationale supérieure des beaux-arts de Paris und im Atelier von André Lhote. 1972 gründete sie mit Barbara Zucker, Dottie Attie u.a. die kooperative non-profit A.I.R. Gallery in SoHo, die Ausstellungsfläche für Künstlerinnen bereitstellt. Seit Mitte der 1970er Jahre konzentrierte Spero ihre künstlerische Arbeit auf die Darstellung von Frauen. Ihre Hauptthemen waren Macht, Sexualität und Politik. 1996 gestaltete sie im Jüdischen Museum Wien zur Geschichte der Wiener Jüdinnen und Juden die freskoähnliche, an die Wand gestempelte permanente Installation "Erinnerung". 240,00
- 719 **Spero, Nancy:** Dancers. Farbsiebdruck auf Japanpapier. Rechts unten monogrammiert und datiert (19)94. Gerahmt, unter Glas und Passepartout. Bildgröße (gleich Blattgröße) ca 29 x 22 cm / gerahmt 73,5 x 53,5 cm. Guter Zustand. Nancy Spero (* 24. August 1926 in Cleveland, Ohio; † 18. Oktober 2009 in New York City) war eine US-amerikanische figurative Malerin, Collagekünstlerin, Feministin und politische Aktivistin. Ihre Großeltern väterlicherseits waren deutsch-jüdische Emigranten, die Eltern ihrer Mutter jüdische Emigranten aus Russland. Nancy Spero studierte von 1944 bis 1945 an der University of Colorado Boulder und machte 1949 den Bachelor an der School of the Art Institute of Chicago. Von 1949 bis 1950 lebte Spero in Paris und studierte dort an der École nationale supérieure des beaux-arts de Paris und im Atelier von André Lhote. 1972 gründete sie mit Barbara Zucker, Dottie Attie u.a. die kooperative non-profit A.I.R. Gallery in SoHo, die Ausstellungsfläche für Künstlerinnen bereitstellt. Seit Mitte der 1970er Jahre konzentrierte Spero ihre künstlerische Arbeit auf die Darstellung von Frauen. Ihre Hauptthemen waren Macht, Sexualität und Politik. 1996 gestaltete sie im Jüdischen Museum Wien zur Geschichte der Wiener Jüdinnen und Juden die freskoähnliche, an die Wand gestempelte permanente Installation "Erinnerung". 240,00
- 720 **Spiro, Eugen (später Eugene Spiro):** Original-Radierung (Stierkampf in Arena). Rechts unten vom Künstler

signiert. ca 1925. Eins von 100 nummerierten Exemplaren (hier Nr.31). Unter Passepartout montiert. Bildgröße ca 21,5 x 27 cm / Blattgröße 26,5 x 32,5 cm. Guter Zustand. Eugen Spiro, (* 18. April 1874 in Breslau, Schlesien; † 26. September 1972 in New York) war ein deutsch-amerikanischer Maler und Grafiker. Er ist besonders als Porträtmaler bekannt. Er studierte an der Akademie der Bildenden Künste München, war Meisterschüler bei Franz von Stuck. Zwei Jahre lang war er mit der Schauspielerin Tilla Durieux verheiratet. Von 1915 bis 1933 war Spiro im Vorstand der Berliner Secession. 1935 musste er als jüdischer Künstler emigrieren, erst nach Paris, dann 1941 nach New York. 1954 porträtierte er den Bundespräsidenten Theodor Heuss. 1964 erhielt er das Bundesverdienstkreuz; 1969 gab es in Berlin eine große Retrospektiv-Ausstellung. Bilder von Spiro befinden sich in der Gemäldegalerie Berlin, Kunsthalle Bremen, Museum of the City of New York, Tel Aviv Museum of Art u.a.

350,00

- 721 **Sprotte, Siegward:** Original-Lithographie (Küstenlandschaft), auf gelblichen Karton gedruckt. Unterhalb der Darstellung von Sprotte mit Bleistift signiert und bezeichnet "Kampen auf Sylt", sowie mit dem Zusatz e.a. (Epreuve d'Artiste / Künstlerexemplar). Bildgröße ca 20 x 40 cm / Blattgröße 33 x 47 cm. Vereinzelt geringfügig fleckig, eine Ecke mit kleiner Knickspur. Siegward Sprotte (* 20. April 1913 in Potsdam; † 7. September 2004 in Kampen auf Sylt) war ein deutscher Maler und Schriftsteller. Er studierte in Berlin an der Preußischen Akademie der Künste, unter anderem bei Emil Orlik, Kurt Wehlte und Maximilian Klewer. Zu dem märkischen Maler Karl Hagemeyer (1848-1933) bestand eine enge Freundschaft. Sprotte verbrachte ab 1945 die Hälfte des Jahres in Kampen auf der Insel Sylt, wo sich auch seine Werkstatt und sein Ausstellungsatelier befanden. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen.

140,00

- 722 **Stahlstich Brandenburger Tor, "Porte de Brandebourg à Berlin".** Aus: Jean Abel Hugo, France Militaire. Histoire des armées françaises de terre et de mer, de 1792 à 1833; Paris: Delloye 1838. Darunter ein zweites Bild, das drei uniformierte Vertreter der preußischen Truppen darstellt. Auf Papier montiert, unter Passepartout. 1838. Bildgröße beider Abbn.: ca 20 x 12 cm. Guter Zustand. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen.

25,20

- 723 **Stahlstich "Das Königliche Schloss in Berlin". Gestochen von Kolb nach Würbs.** Mit reicher Figurenstaffage. Gerahmt, unter Glas und Passepartout. (ca 1850). Bildformat ca 11 x 16 cm / gerahmt 26 x 32 cm. Guter Zustand. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen.

33,60

- 724 **Stahlstich "Königstein an der Elbe" (Sächsische Schweiz). Gestochen von A.H.Payne nach Hicks.** Ansicht mit Fluss und Berglandschaft. Gerahmt, unter Glas und Passepartout. (ca 1850). Bildformat ca 11 x 17 cm / gerahmt 26 x 32 cm. Rahmen beschabt, sonst guter Zustand. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen.

33,60

- 725 **Stahlstich "Peterskirche und Engelsburg in Rom". Engelsburg und Engelsbrücke mit Blick auf die Peterskirche vom Tiber aus.** Gerahmt, unter Glas und Passepartout. (ca 1850). Bildformat ca 9,5 x 15 cm / gerahmt 20,5 x 27 cm. Gering gebräunt, sonst gut. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen.

22,40

- 726 **Stammbuch aus Berlin, frühes 19.Jahrhundert.** Album mit 23 handschriftlichen Eintragungen, meist aus den Jahren 1812-1813. Neben einem Gedicht und der Dedikation meist zusätzlich ein Symbolum (Motto). Die meisten Eintragungen mit einem Namen, Datum und dem Zusatz "Berlin" versehen. Unterschriften von Dorothea Niewerth, Henriette Schacken, Carl Jordan, Johann Friedrich Grecour, Marie Spranger, Dorothea Krausen, Albertine Reske, C.L.Pfuhl, Amalia Peseler, Sophie Nikkel u.a. Mit 8 ganzseitigen farbigen

- Zeichnungen und einem zusätzlichen gestickten Bild. Auf dem Vorderdeckel sind die Initialen C.W.F.R. eingepreßt, auf dem Hinterdeckel die Jahreszahl 1810. Berlin 1810 ff. ca. 11 x 18,7 cm. ca 150 S. OPb. mit allseitigem Goldschnitt und goldener Deckelbordüre. Rücken stark beschabt, innen vereinzelt leicht braunfleckig. Insgesamt gut erhaltenes, schönes Exemplar.
[ZC 3534] 224,00
- 727 **Stangl, Katrin:** Orig.-Lithographie, vierfarbig. (Mann mit Heuschrecke). Rechts unten von der Künstlerin signiert, links unten nummeriert (eins von 175 Exemplaren). Berlin. Tabor-Presse 2018. Bildgröße ca 41 x 29 cm / Blattgröße 59,5 x 42 cm. Rückseitig leicht berieben, sonst gut. Katrin Stangl (* 1977 in Filderstadt) ist eine deutsche Autorin, Illustratorin, Grafikerin und Künstlerin. Stangl studierte Hochschule für Grafik und Buchkunst Leipzig und war Meisterschülerin des Künstlers Volker Pfüller. Ihre Arbeit bei dem brasilianischen Holzschneider José F. Borges wurde durch ein Stipendium des DAAD unterstützt. 90,00
- 728 **Stangl, Reinhard:** Orig.-Lithographie, mehrfarbig. (Mann und Frau, sitzend). Rechts unten vom Künstler signiert, links unten nummeriert (eins von 200 Exemplaren). Berlin. Tabor-Presse (ca 2015). Bildgröße ca 43 x 32 cm / Blattgröße 59,5 x 42 cm. Rückseitig leicht berieben, sonst gut. Reinhard Stangl (* 1950 in Leipzig) ist ein deutscher Maler. Über Kunstkreise hinaus wurde er durch den Weimarer Bilderstreit und seine Beteiligung an einem nicht umgesetzten Entwurf für das Denkmal für die ermordeten Juden Europas in Berlin bekannt. Stangl studierte von 1972 bis 1977 Malerei an der Hochschule für Bildende Künste Dresden und zog anschließend nach Berlin-Lichtenberg. 1980 verließ er die DDR um nach Berlin-Kreuzberg umzusiedeln. 90,00
- 729 **Stangl, Reinhard:** Orig.-Lithographie, mehrfarbig. (Person vor einer Bar). Rechts unten vom Künstler signiert, links unten nummeriert (eins von 200 Exemplaren). Berlin. Tabor-Presse (ca 2016). Bildgröße ca 44 x 33 cm / Blattgröße 59,5 x 42 cm. Rückseitig leicht berieben, sonst gut. Reinhard Stangl (* 1950 in Leipzig) ist ein deutscher Maler. Über Kunstkreise hinaus wurde er durch den Weimarer Bilderstreit und seine Beteiligung an einem nicht umgesetzten Entwurf für das Denkmal für die ermordeten Juden Europas in Berlin bekannt. Stangl studierte von 1972 bis 1977 Malerei an der Hochschule für Bildende Künste Dresden und zog anschließend nach Berlin-Lichtenberg. 1980 verließ er die DDR um nach Berlin-Kreuzberg umzusiedeln. 90,00
- 730 **Stangl, Reinhard:** Orig.-Lithographie, mehrfarbig. (Person vor farbigem Hintergrund). Rechts unten vom Künstler signiert, links unten nummeriert (eins von 150 Exemplaren). Berlin. Tabor-Presse 2019. Bildgröße ca 43 x 32 cm / Blattgröße 51 x 38,5 cm. Rückseitig leicht berieben, sonst gut. Reinhard Stangl (* 1950 in Leipzig) ist ein deutscher Maler. Über Kunstkreise hinaus wurde er durch den Weimarer Bilderstreit und seine Beteiligung an einem nicht umgesetzten Entwurf für das Denkmal für die ermordeten Juden Europas in Berlin bekannt. Stangl studierte von 1972 bis 1977 Malerei an der Hochschule für Bildende Künste Dresden und zog anschließend nach Berlin-Lichtenberg. 1980 verließ er die DDR um nach Berlin-Kreuzberg umzusiedeln. 90,00
- 731 **Steger, Milly:** Orig.-Lithographie "Auferstehen". Aus: Das Kunstblatt, Weimar Juli 1917. Bildgröße ca 26 x 20 cm. Gutes Exemplar. Milly Steger (* 15. Juni 1881 in Rheinberg als Emilie Sibilla Elisabeth Johanna Steger; † 31. Oktober 1948 in Berlin) deutsche Bildhauerin. 1903-1906 Ausbildung im Privatatelier von Karl Janssen in Düsseldorf. Als Frau war es ihr nicht erlaubt, bei Janssen an der Düsseldorfer Kunstakademie zu studieren. Else Lasker-Schüler besang sie 1916 in einem expressionistischen Gedicht als „eine Büffelin an Wurfkraft“. Ordentliches Mitglied im Deutschen Künstlerbund. 1937 wurden in der Aktion „Entartete Kunst“ Werke von ihr beschlagnahmt und z.T. vernichtet.
[Galerie Grafikschränk] 100,00
- 732 **Stein-Tiedemann, Elisabeth:** Orig.-Zeichnung, Porträt eines jungen Mannes, Schulterstück, Halbprofil. Bleistift auf Papier. Links unten signiert und datiert 1951. Bildgröße ca 33 x 24 cm. Guter Zustand. Elisabeth Stein-Tiedemann (1902 - nach 1969), Bildhauerin und Hinterglasmalerin. 40,00
- 733 **Stein-Tiedemann, Elisabeth:** Orig.-Zeichnung, Porträt einer Frau (wohl Selbstporträt), Schulterstück, Halbprofil. Bleistift auf Papier. Rechts unten signiert und datiert 1950. Bildgröße ca 28 x 20,5 cm. Guter

- Zustand. Elisabeth Stein-Tiedemann (1902 - nach 1969), Bildhauerin und Hinterglasmalerin. 40,00
- 734 **Stein-Tiedemann, Elisabeth:** Orig.-Zeichnung, Porträt einer Frau (wohl Selbstporträt), Schulterstück, Frontalansicht. Bleistift auf Papier. Rechts unten signiert und datiert 1951. Bildgröße ca 28 x 20,5 cm. Guter Zustand. Elisabeth Stein-Tiedemann (1902 - nach 1969), Bildhauerin und Hinterglasmalerin. 40,00
- 735 **Stein-Tiedemann, Elisabeth:** Orig.-Zeichnung, Porträt einer Frau (wohl Selbstporträt), Schulterstück, Dreiviertelprofil. Bleistift auf Papier. Links unten signiert und datiert 1951. Bildgröße ca 30 x 21 cm. Guter Zustand. Elisabeth Stein-Tiedemann (1902 - nach 1969), Bildhauerin und Hinterglasmalerin. 40,00
- 736 **Steinhardt, Jakob:** Original-Holzschnitt (expressive Landschaft mit Bergen und Wolken). Vom Künstler rechts unten signiert und datiert (1967). Links unten nummeriert (Nr.10 von 100 Exemplaren). Unter Passepartout montiert. Bildgröße ca 22 x 15,5 cm. Guter Zustand. / Der 1887 in der Posener Provinzstadt Zerków geborene Maler und Grafiker Jakob Steinhardt zählt zu den bedeutendsten deutsch-jüdischen Künstlern des 20. Jahrhunderts. Mit seinen vom Frühexpressionismus beeinflussten Arbeiten konnte er bereits vor dem Ersten Weltkrieg den künstlerischen Durchbruch erzielen. Zwei Jahrzehnte später floh er mit Frau und Tochter unmittelbar nach Hitlers Machtübernahme aus Berlin in das zu diesem Zeitpunkt britisch verwaltete Palästina. Als international erfolgreicher Künstler avancierte er dort zu einem einflussreichen Lehrer. Steinhardt verstarb 1968 in Israel. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen. 180,00
- 737 **Stenzel, Hans J.:** Von Witzen mit Spritzen. (Cartoons.) Mit handschriftlicher, signierter Widmung von Stenzel für den Schauspieler Ewald Wenck, sowie einer Zeichnung von Stenzel. 1. Auflage. Berlin. Ullstein 1979. Kl-8vo. 126 S. Illustrierter OKt. Einband leicht berieben, sonst gut erhalten. [Z 62427] 25,20
- 738 **Sterrer, Karl:** Orig.-Radierung "Melancholie". Unterhalb der Darstellung vom Künstler signiert. ca 1925. Bildgröße ca 13,5 x 9,5 cm / Blattgröße 20 x 15 cm. Auf Rückseite leichte Montagespuren, sonst guter Zustand. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen. 35,00
- 739 **Stralsund** - Original-Radierung: Ansicht von Stralsund, koloriert. Rechts unten schwer lesbar signiert (Ammersdorffer?), links unten bezeichnet. Etwa 1930. Bildgröße ca 18,5 x 28 cm / Blattgröße 29,5 x 38 cm. Im Rand geringfügig stockfleckig, sonst schönes Exemplar. 60,00
- 740 **Strauss, David Friedrich** - Porträt. Brustbild nach rechts. Stahlstich von Martin Esslinger, Nürnberg. ca 1835. Plattengröße 15 x 11 cm. Im Rand außerhalb der Darstellung bestäubt und etwas fleckig, sonst gut erhaltenes Exemplar. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen. 49,00
- 741 **Stempel, Horst:** Zweifarbiges Orig.-Holzschnitt "Zum Sieg der chinesischen Volksarmee". Mann mit roter Fahne auf Hügel, im Vordergrund Soldaten. Rechts unten mit Bleistift signiert, datiert (1949) und bezeichnet. Außerdem mit handschriftlicher signierter Widmung für einen Genossen. Gerahmt, unter Glas. Bildgröße ca 44,5 x 29 cm / gerahmt 62 x 45,5 cm. Etwas bestäubt, im Rand wellig, sonst guter Zustand. Horst Stempel (* 16. Mai 1904 in Beuthen/Oberschlesien; † 4. Mai 1975 in Berlin) Maler und Grafiker. Er besuchte von 1923 bis 1927 die Staatliche Akademie für Kunst und Kunstgewerbe Breslau, wo er bei Otto Mueller und Oskar Moll studierte. 1927 ging er nach Berlin, um seine Studien bei Karl Hofer fortzusetzen. Er trat in die KPD ein und engagierte sich bei der „Assoziation revolutionärer bildender Künstler“ (ARBKD). Er verließ Deutschland 1933, bis 1939 lebte und arbeitete er in Paris. Im Juni 1945 kehrte Horst Stempel nach Berlin zurück und engagierte sich beim Kulturaufbau im Ostteil der Stadt. Aufgrund seiner Auftritte in der Öffentlichkeit und

seiner zahlreichen Ausstellungen in den ersten Nachkriegsjahren, insbesondere aber durch seine Wandbilder, wie etwa das Fresko im Berliner Bahnhof Friedrichstraße, wurde er bekannt. 1947 erhielt Stempel eine Dozentur an der Kunsthochschule Berlin-Weißensee, 1949 erfolgte die Berufung zum Professor. Zu diesem Zeitpunkt hatten die Diskussionen um die Form der Kunst in der sozialistischen Gesellschaft bereits einen ersten Höhepunkt erreicht. Die Formalismus-Debatte spaltete die Künstler in zwei Lager: in diejenigen, die in einem „Sozialistischen Realismus“ sowjetischer Prägung das erstrebenswerte Vorbild auch für die DDR-Kunst sahen, und in diejenigen, die eine unabhängige Kunst forderten, die sich an den vielfältigen Erscheinungsformen der internationalen Moderne und älteren Traditionen orientieren sollte. Im Verlauf dieser Auseinandersetzungen wurde Stempel stark kritisiert, insbesondere wegen seines Stils, der das von der politischen Führung propagierte Menschenbild nicht adäquat wiedergeben konnte. Sein bekanntes und von Anfang an nicht unumstrittenes Wandbild "Trümmer weg - baut auf" im Bahnhof Friedrichstraße wurde 1951 in einer Nacht- und Nebelaktion überstrichen. Man attackierte ihn so sehr, dass er keine andere Möglichkeit mehr sah, als aus der DDR zu fliehen. / Dieses und andere Bilder können Sie in unserer "Galerie Hennwack" besichtigen, Albrechtstr.112, 121

400,00

- 742 **Struck, Hermann:** Original-Radierung. Porträt von Marius Bauer. Schulterstück im Profil. Links unten mit Bleistift von Struck signiert. Gerahmt, unter Passepartout. (Der dargestellte Marius Bauer, 1867-1932, war ein holländischer Maler und Zeichner.) Wien. Vervielfältigende Kunst (1912). Bildgröße ca 11,5 x 10,5 cm / gerahmt 44,5 x 34,5 cm. Guter Zustand. / Hermann Struck (mit hebräischem Namen Chaim Aharon ben David; * 6. März 1876 in Berlin; † 11. Januar 1944 in Haifa) war ein deutsch-jüdischer Zeichner, Maler, Radierer und Lithograf. Er erhielt seine Ausbildung an der Berliner Kunstakademie. Später unterrichtete er unter anderem Marc Chagall, Max Liebermann, Max Slevogt, Lovis Corinth, Joseph Budko und Lesser Ury in der Kunst der Radierung und Lithografie. Als orthodoxer Jude und engagierter Zionist gehörte er zu den Gründern der Misrachi-Bewegung des religiösen Zionismus. Nach einem ersten Besuch 1903 emigrierte er 1923 nach Palästina, wurde Mitglied der Bezalel Akademie für Kunst und Design in Jerusalem und half bei der Gründung des Tel Aviv Museum of Art. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen.

175,00

- 743 **Stumpp, Emil:** Porträt von Hanns Johst. Schulterstück, im Dreiviertelprofil. Orig.-Kohlezeichnung. Von Stumpp links unten mit Bleistift signiert, außerdem von H.Johst signiert. Am unteren Bildrand mit kleinem Stempel von Stumpp. Gerahmt, unter Glas und Passepartout. Datiert 1933. Bildgröße 33 x 25 cm / gerahmt 52,5 x 42,5 cm. Zeichnung auf Transparentpapier, papierbedingt geringfügig wellig. Guter Zustand. Emil Stumpp (* 17. März 1886 in Neckarzimmern; † 5. April 1941 in Stuhm, Westpreußen) war ein deutscher Lehrer, Maler und einer der bekanntesten deutschen Pressezeichner der Weimarer Republik. Der dargestellte Hanns Johst (* 8. Juli 1890 in Seerhausen, Sachsen; † 23. November 1978 in Ruhpolding) war ein deutscher Schriftsteller, Dramatiker, nationalsozialistischer Kulturfunktionär und ab 1935 Präsident der Reichsschrifttumskammer (RSK). Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen.

210,00

- 744 **Stumpp, Emil:** Porträt von Karl Schönherr. Schulterstück. Orig.-Lithographie. Von Stumpp unten rechts mit Bleistift signiert. Gerahmt, unter Glas und Passepartout. ca 1923. Bildgröße ca 40 x 30 cm / gerahmt 43 x 33 cm. Guter Zustand. Emil Stumpp (* 17. März 1886 in Neckarzimmern; † 5. April 1941 in Stuhm, Westpreußen) war ein deutscher Lehrer, Maler und einer der bekanntesten deutschen Pressezeichner der Weimarer Republik. Der dargestellte Karl Schönherr (* 24. Februar 1867 in Axams, Tirol; † 15. März 1943 in Wien) war Arzt und Schriftsteller. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen.

175,00

- 745 **Stumpp, Emil:** Porträt von Saladin Schmitt. Schulterstück, im Dreiviertelprofil. Orig.-Kohlezeichnung. Von Stumpp links unten mit Bleistift signiert, außerdem von S.Schmidt signiert. Am unteren Bildrand mit kleinem Stempel von Stumpp. Gerahmt, unter Glas und Passepartout. Datiert 1931. Bildgröße 31 x 25 cm / gerahmt 52 x 42 cm. Zeichnung auf Transparentpapier, papierbedingt geringfügig wellig. Guter Zustand. Emil

Stumpp (* 17. März 1886 in Neckarzimmern; † 5. April 1941 in Stuhm, Westpreußen) war ein deutscher Lehrer, Maler und einer der bekanntesten deutschen Pressezeichner der Weimarer Republik. Der dargestellte Saladin Schmitt (* 18. September 1883 in Bingen am Rhein; † 14. März 1951 in Bochum, eigentlich Joseph Anton Schmitt, auch unter dem Pseudonym Harald Hoffmann tätig) war Regisseur und Theaterintendant. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen.

210,00

- 746 **Sturm, Ellen:** Orig.-Linolschnitt, zweifarbig. (Nackte Frau, umgeben von Fischen). Mittig unten von der Künstlerin signiert, links unten nummeriert (eins von 200 Exemplaren). Berlin. Tabor-Press 2016. Bildgröße ca 49 x 40,5 cm / Blattgröße 64 x 45 cm. Rückseitig leicht berieben, sonst gut. Ellen Sturm, geboren 1964 in Döbeln in Sachsen, seit 2007 Professorin für Zeichnen und künstlerische Druckgraphik an der HAW Hamburg.

90,00

- 747 **Sünderhauf, Hans:** Original-Holzschnitt (Janusköpfiger Mann). Unterhalb der Darstellung vom Künstler signiert. 1975. Bildgröße 15,2 x 15,2 cm / Blattgröße 20,3 x 21 cm. Gutes Exemplar. Hans Sünderhauf (* 22. Mai 1929 in Berlin; † 6. April 2009) Maler, Grafiker und Bildhauer. Er war Mitglied der Künstlergruppe Berliner Malerpoeten. Zusammen mit Kurt Mühlenhaupt gehörte er zu den wichtigsten Personen der Kreuzberger Boheme- und Künstlerszene. Studium der Malerei an der Berliner Hochschule für bildende Künste. Sein Werk umfasst neben Plastiken vor allem Radierungen, Holzschnitte, Lithographien, Zeichnungen, Aquarelle, Ölbilder und Acrylbilder. Zahlreiche Ausstellungen im In- und Ausland. Sein Leben und seine Arbeit waren seit 1964 durch eine manisch-depressive Erkrankung und wiederholte Klinikaufenthalte eingeschränkt. Trotzdem umfasst sein Werk mehrere tausend Arbeiten. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen.

56,00

- 748 **Süß, Klaus:** Orig.-Holzschnitt, dreifarbig (Narr sitzend vor vielen Gläsern). Rechts unten vom Künstler signiert und datiert (2019). Eins von 200 nummerierten Exemplaren. Gerahmt, unter Glas und Passepartout. Bildgröße 49,5 x 40 cm / gerahmt 67 x 57 cm. Guter Zustand. Klaus Süß, 1951 geboren in Crottendorf (Erzgebirge). 1978 - 1982 Mitarbeiter in der Galerie "Clara Mosch". Seit 1984 Beschäftigung mit der künstlerischen Technik des verlorenen Schnittes. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen.

105,00

- 749 **Teichgräber, Wilhelm:** Das Mausoleum der Königin Luise von Preussen im Schlossgarten zu Charlottenburg. Lithographie. Mit reicher Figuren-Staffage. Aus: "Borussia". Unter Passepartout montiert. Berlin 1838. Bildgröße ca 12 x 17,5 cm / mit Passepartout 25 x 35 cm. Leicht stockfleckig, sonst guter Zustand. / Heinrich Wilhelm Teichgräber (* 3. April 1809 in Oschatz; † 2. April 1848 in Dresden) war ein deutscher Lithograf und Künstler. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen.

22,40

- 750 **Teufel, Aini:** Orig.-Linolschnitt (Vietnamesischer Junge mit Hund, unter einer Palme sitzend). Rechts unten von der Künstlerin mit Bleistift signiert und datiert (1962), links unten mit der Bezeichnung "Illustration zu einer Kindergeschichte aus Vietnam, Noc und der große Drache, von Heinz Klemm." Gerahmt, unter Passepartout und Glas. Bildgröße ca 28 x 16,5 cm / gerahmt 52 x 27 cm. Im Rand gering stockfleckig, sonst guter Zustand. Aini Teufel (* 1933 in Berlin) deutsche Malerin, Grafikerin, Restauratorin und Schriftstellerin. Von 1952 bis 1958 studierte sie an der Hochschule für Bildende Künste Dresden bei Erich Frauß, Hans Theo Richter und Max Schwimmer. Seit 1959 ist Aini Teufel als freischaffende Künstlerin und Schriftstellerin in Dresden tätig. Sie arbeitete mit Verlagen und Zeitungen in Dresden und Berlin zusammen und gestaltete Bilderbücher und Postkarten. Als Kursleiterin war sie u. a. im „Pionierpalast Walter Ulbricht“ (Schloss Albrechtsberg) tätig. In den 1980er Jahren malte sie zwei Silhouetten-Märchen-Trickfilme für das DEFA-Studio für Trickfilme. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene

Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen.

112,00

- 751 **Thanhäuser, Christian:** Original-Holzschnitt (Sonneneidechse), zu einem Gedicht von Maja Vidmar. Vom Künstler unterhalb der Darstellung mit Bleistift signiert. 1998. 22 x 15 cm. Guter Zustand. / Christian Thanhäuser (* 1956 in Linz, Österreich) ist ein österreichischer Künstler, Illustrator und Verleger.
22,40
- 752 **Thurau, Daniel:** Orig.-Lithographie, mehrfarbig. (Landschaft mit Bergen und Palmen). Rechts unten vom Künstler signiert, links unten nummeriert (eins von 200 Exemplaren). Berlin. Tabor-Presse 2017. Bildgröße ca 43 x 32 cm / Blattgröße 59,5 x 42 cm. Rückseitig leicht berieben, sonst gut. Daniel M. Thurau, geb. 1974 in Köthen/Anhalt, lebt in Berlin. Studium der Rechtswissenschaften, Zeichnung und Bildenden Kunst in Deutschland und Großbritannien.
90,00
- 753 **Ticha, Hans:** Orig.-Holzschnitt (ohne Titel). Schematisierte Person mit Hut. Von Ticha unterhalb der Darstellung mit Bleistift signiert. 2019. Bildgröße ca 16 x 9 cm / Blattgröße 23 x 12,5 cm. Eine Ecke mit minimaler Knickspur, sonst guter Zustand. Hans Ticha (* 2. September 1940 in Tetschen-Bodenbach) Maler, Grafiker und Buchillustrator. Er studierte von 1958 bis 1962 Pädagogik (Kunsterziehung und Geschichte) an der Karl-Marx-Universität Leipzig. Ab 1965 studierte er an der Hochschule für bildende und angewandte Kunst Berlin-Weißensee, u. a. bei Kurt Robbel, Werner Klemke, Arno Mohr und Klaus Wittkugel. Nach seinem Studienabschluss war er von 1970 bis 1990 als freischaffender Maler und Buchillustrator tätig. Ticha arbeitete für fast alle maßgeblichen Verlage der DDR (Mitteldeutscher Verlag, Verlag Junge Welt, Verlag der Nation, Aufbau Verlag, Kinderbuchverlag Berlin u. v. a.) und war durch Ausgaben der Büchergilde Gutenberg auch im Westen vertreten. Insgesamt gestaltete er mehr als 90 Bücher. Er wird als „einziger Pop-Künstler der DDR“ bezeichnet, da sein Interesse für die in den Staaten des Warschauer Pakts eher verpönte Pop-Art sich früh schon zeigt und konsequent verfolgt wird.
60,00
- 754 **Torrilhon, Tony:** Sانسوسي. Kupferstich. Ausschnitt des Portals mit dem selben Schriftzug. Eigener Abzug. Rechts unten vom Künstler signiert. 1993. Blattgröße: 28,4 x 20; Bildgröße 18,9 x 10,4 cm. Gute Erhaltung. [Z 52608]
20,30
- 755 **Trökes, Heinz:** Mehrfarbiger Siebdruck. Eins von 150 nummerierten Exemplaren. Rechts unten vom Künstler signiert. Gerahmt, unter Glas. Bildgröße ca 58,5 x 41 cm / gerahmt 77,5 x 58 cm. Gutes Exemplar. Heinz Trökes (* 15. August 1913 in Hamborn am Rhein; † 22. April 1997 in Berlin). 1933 bis 1936 Schüler von Johannes Itten in Krefeld. 1938 wurde seine erste Einzelausstellung in der Berliner Galerie Nierendorf auf Veranlassung der Nazis geschlossen. Seit 1961 Mitglied der Akademie der Künste, Berlin. Lehrtätigkeit an der Staatlichen Akademie der Bildenden Künste in Stuttgart, ab 1965 an der Hochschule für bildende Künste Berlin. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen.
280,00
- 756 **Tschinkel, August (oder Augustin):** Zweifarbiges Original-Linolschnitt "Alltag". Rechts unten vom Künstler signiert. Gedruckt von den Original-Druckstöcken. Einzelblatt aus der Folge "Aktive Graphik 1927-1937". Berlin. Edition Werner Kunze 1972. Bildgröße ca 26 x 16 cm / Blattgröße 43,5 x 32,5 cm. Guter Zustand. / Augustin Tschinkel (geboren 3. August 1905 in Prag; gestorben 1. Mai 1983 in Köln) war ein tschechischer Künstler der figurativ-konstruktivistischen Kunstrichtung. Er gehörte mit Franz Seiwert, Heinrich Hoerle, Gerd Arntz u.a. zu den "Kölner Progressiven".
150,00
- 757 **Tschinkel, August (oder Augustin):** "Anbetung des goldenen Kalbes". Zweifarbiges Original-Linolschnitt. Rechts unten vom Künstler signiert. Gedruckt von den Original-Druckstöcken. Einzelblatt aus der Folge "Aktive Graphik 1927-1937". Berlin. Edition Werner Kunze 1972. Bildgröße ca 15 x 38 cm / Blattgröße 32,5 x 43,5 cm. Guter Zustand. / Augustin Tschinkel (geboren 3. August 1905 in Prag; gestorben 1. Mai 1983 in Köln) war ein tschechischer Künstler der figurativ-konstruktivistischen Kunstrichtung. Er gehörte mit Franz Seiwert, Heinrich Hoerle, Gerd Arntz u.a. zu den "Kölner Progressiven".
150,00

- 758 **Tschinkel, August (oder Augustin):** "Auswanderer". Original-Linolschnitt. Rechts unten vom Künstler signiert. Gedruckt von den Original-Druckstöcken. Einzelblatt aus der Folge "Aktive Graphik 1927-1937". Berlin. Edition Werner Kunze 1972. Bildgröße ca 21 x 11 cm / Blattgröße 43,5 x 32,5 cm. Guter Zustand. Augustin Tschinkel (geboren 3. August 1905 in Prag; gestorben 1. Mai 1983 in Köln) war ein tschechischer Künstler der figurativ-konstruktivistischen Kunstrichtung. Er gehörte mit Franz Seiwert, Heinrich Hoerle, Gerd Arntz u.a. zu den "Kölner Progressiven".
- 240,00
- 759 **Tschinkel, August (oder Augustin):** "Betriebsorganisation". Orig.-Linolschnitt. Vom Künstler rechts unten mit Bleistift signiert. Späterer Druck aus den 1970er Jahren. Bildgröße ca 17 x 11 cm / Blattgröße 43,5 x 33 cm. Guter Zustand. / Augustin Tschinkel (geboren 3. August 1905 in Prag; gestorben 1. Mai 1983 in Köln) war ein tschechischer Künstler der figurativ-konstruktivistischen Kunstrichtung. Er gehörte mit Franz Seiwert, Heinrich Hoerle, Gerd Arntz u.a. zu den "Kölner Progressiven".
- 160,00
- 760 **Tschinkel, August (oder Augustin):** "Hingerichteter". Original-Linolschnitt. Rechts unten vom Künstler signiert. Gedruckt von den Original-Druckstöcken. Einzelblatt aus der Folge "Aktive Graphik 1927-1937". Berlin. Edition Werner Kunze 1972. Bildgröße ca 14 x 9 cm / Blattgröße 43,5 x 32,5 cm. Guter Zustand. / Augustin Tschinkel (geboren 3. August 1905 in Prag; gestorben 1. Mai 1983 in Köln) war ein tschechischer Künstler der figurativ-konstruktivistischen Kunstrichtung. Er gehörte mit Franz Seiwert, Heinrich Hoerle, Gerd Arntz u.a. zu den "Kölner Progressiven".
- 180,00
- 761 **Tschinkel, August (oder Augustin):** "Justiz". Original-Linolschnitt. Rechts unten vom Künstler signiert. Gedruckt von den Original-Druckstöcken. Einzelblatt aus der Folge "Aktive Graphik 1927-1937". Berlin. Edition Werner Kunze 1972. Bildgröße ca 10 x 12 cm / Blattgröße 43,5 x 32,5 cm. Guter Zustand. / Augustin Tschinkel (geboren 3. August 1905 in Prag; gestorben 1. Mai 1983 in Köln) war ein tschechischer Künstler der figurativ-konstruktivistischen Kunstrichtung. Er gehörte mit Franz Seiwert, Heinrich Hoerle, Gerd Arntz u.a. zu den "Kölner Progressiven".
- 160,00
- 762 **Tschinkel, August (oder Augustin):** "Kohle". Original-Linolschnitt. Rechts unten vom Künstler signiert. Gedruckt von den Original-Druckstöcken. Einzelblatt aus der Folge "Aktive Graphik 1927-1937". Berlin. Edition Werner Kunze 1972. Bildgröße ca 26 x 15 cm / Blattgröße 43,5 x 32,5 cm. Guter Zustand. / Augustin Tschinkel (geboren 3. August 1905 in Prag; gestorben 1. Mai 1983 in Köln) war ein tschechischer Künstler der figurativ-konstruktivistischen Kunstrichtung. Er gehörte mit Franz Seiwert, Heinrich Hoerle, Gerd Arntz u.a. zu den "Kölner Progressiven".
- 190,00
- 763 **Tschinkel, August (oder Augustin):** "Mutter und Kind". Original-Linolschnitt. Vom Künstler rechts unten mit Bleistift signiert. Im Druckstock mit Kürzel des Künstlers und Datierung (1936). Späterer Druck aus den 1970er Jahren. Bildgröße ca 31 x 20 cm / Blattgröße 49 x 35 cm. Guter Zustand. Augustin Tschinkel (geboren 3. August 1905 in Prag; gestorben 1. Mai 1983 in Köln) war ein tschechischer Künstler der figurativ-konstruktivistischen Kunstrichtung. Er gehörte mit Franz Seiwert, Heinrich Hoerle, Gerd Arntz u.a. zu den "Kölner Progressiven".
- 280,00
- 764 **Tschinkel, August (oder Augustin):** "Vergangenheit und Gegenwart". Original-Linolschnitt. Rechts unten vom Künstler signiert. Gedruckt von den Original-Druckstöcken. Einzelblatt aus der Folge "Aktive Graphik 1927-1937". Berlin. Edition Werner Kunze 1972. Bildgröße ca 22 x 16 cm / Blattgröße 43,5 x 32,5 cm. Guter Zustand. / Augustin Tschinkel (geboren 3. August 1905 in Prag; gestorben 1. Mai 1983 in Köln) war ein tschechischer Künstler der figurativ-konstruktivistischen Kunstrichtung. Er gehörte mit Franz Seiwert, Heinrich Hoerle, Gerd Arntz u.a. zu den "Kölner Progressiven".
- 144,00
- 765 **Uecker-Fensloff, Arthur:** Original-Radierung "Brandenburg / Havel Pauli-Winkel". Rechts unten signiert, links unten bezeichnet. (ca 1925). Bildgröße ca 19 x 12,5 cm / Blattgröße ca 30 x 24 cm. Im Rand außerhalb der Darstellung etwas fleckig, sonst gutes Exemplar. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen.

35,00

766 **Uhlig, Max:** Orig.-Lithographie "Berliner Landschaft mit Rathaus". Rechts unten vom Künstler mit Bleistift signiert, links unten bezeichnet. Gerahmt, unter Glas und Passepartout. Bildgröße ca 29 x 41,5 cm / mit Rahmen 46,5 x 62 cm. Rahmen etwas beschabt, bestaubt. Max Uhlig (* 23. Juni 1937 in Dresden) Maler, besonders Porträt, Alltags- und Landschaftsmotive. Von 1955 bis 1960 studierte Uhlig an der Hochschule für Bildende Künste Dresden bei Hans Theo Richter und Max Schwimmer. 1961 bis 1963 ist er Meisterschüler an der Deutschen Akademie der Künste zu Berlin bei Hans Theo Richter. Bis Anfang der 1970er Jahre ist der Künstler ausschließlich als Grafiker hervorgetreten. Von 1995 bis 2002 war er Professor für Malerei und Grafik an der Hochschule für Bildende Künste in Dresden. 1987 erhielt er den Käthe-Kollwitz-Preis der Akademie der Künste der DDR. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen.

400,00

767 **Unbekannter Künstler (wohl Joachim Nusser):** Orig.-Lithographie (Autowerkstatt und Tankstelle). 1950er Jahre. Gerahmt, unter Passepartout und Glas. Bildgröße ca 21 x 30 cm / gerahmt 45 x 55 cm. Guter Zustand. Das Autokennzeichen verweist auf Leipzig. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen.

168,00

768 **Unbekannter Künstler (wohl Ronald Paris):** Federzeichnung. Werk tätige betrachten Bilder. Die abgebildeten Personen tragen Arbeitstiefel, drei der Frauen auch Kopftücher. Vor ihnen liegen Bilder auf dem Boden und auf einem Stuhl. Ein Mann zeigt mit den Händen auf ein Bild. Wohl aus den 1960er Jahren. Bildgröße ca 19 x 24 cm / Blattgröße 24 x 28,8 cm. Etwas gebräunt, in den Ecken Klebespuren, sonst gutes Exemplar. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen.

56,00

769 **Unbekannter Künstler:** Blumenranken über Säulen. Tusche über Bleistift. Wohl Entwurf für eine Urkunde. ca 1900. 31 x 19,8 cm. Rückseite mit Klebespuren, Ecken mit kleinen Einstichlöchern.

16,80

770 **Unbekannter Künstler:** Blumenstilleben. Farbiges Aquarell. Unten monogrammiert WL (Ligatur) und datiert (1890). Blattgröße 29,5 x 19,5 cm. Leicht stockfleckig.

22,40

771 **Unbekannter Künstler:** Farbiges Aquarell. Liegendes Pferd, vor einem Zaun und Gebäude. Undeutlich signiert: L.A.Walter (?). Gerahmt, unter Passepartout und Glas. Bildgröße ca 47 x 46 cm / gerahmt 79 x 72 cm. Guter Zustand. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen.

240,00

772 **Unbekannter Künstler:** Wien, Belvedere. Kolorierter Stahlstich. Ansicht mit reicher Figurenstaffage. Unter Passepartout montiert. ca 1840. Bildgröße 6,5 x 9,5 cm. Guter Zustand. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen.

22,40

773 **Unger, William:** Die Beichtenden. Original-Kupferstich nach Ludwig Passini. Gerahmt, unter Glas. Mit Eindruck des Titels und dem Zusatz: Das Original befindet sich im Besitze des Herrn Franz Mendelssohn in Berlin. ca 1880. Bildgröße 16 x 24 cm / gerahmt 31,5 x 38 cm. Minimal stockfleckig, sonst gutes Exemplar. / William Unger (1837-1932) war ein deutscher Radierer und Kupferstecher. Er arbeitete mehrere Jahre für E. A. Seemanns ab 1866 herausgegebene Zeitschrift für Bildende Kunst. Er gab auch selbst Alben mit Reproduktionen berühmter Werke der Malerei heraus. / Ludwig Passini (1832-1903) österreichischer Maler und Kupferstecher. Er war mit einer Tochter des Bankiers Alexander Mendelssohn verheiratet. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür

zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen.

50,40

- 774 **Uphoff, Carl Emil:** Orig.-Kohlezeichnung: Eine Stadt mit Türmen und Brücke, davor ein Fluss mit Segelschiffen. Rechts unten signiert: C.E.Uphoff. Etwa 1930. Unter Glas, gerahmt. Bildgröße 52 x 37,4 cm. Guter Zustand. - Carl Emil Uphoff (* 17. März 1885 in Witten a. d. Ruhr; † 21. August 1971 in Worpswede) war ein deutscher Maler und Schriftsteller, der in der Künstlerkolonie Worpswede wirkte. Er war Schüler von Christian Rohlf's.
[Bilderlager] 320,00
- 775 **Vater, Markus:** Orig.-Lithographie, einfarbig. (Ein nacktes Paar, nebst aufgespießtem Kind). Rückseitig vom Künstler signiert und nummeriert (eins von 175 Exemplaren). Berlin. Tabor-Presse 2018. Bildgröße ca 43 x 32 cm / Blattgröße 59,5 x 42 cm. Rückseitig leicht berieben, sonst gut. Markus Vater (* 1970 in Düsseldorf) ist ein zeitgenössischer deutscher Künstler. Er lebt und arbeitet in London und Düsseldorf. Er studierte ab 1994 an der Kunstakademie Düsseldorf, wo er 1998 als Meisterschüler sein Studium beendete. Seit 2021 ist er Professor für Malerei/Grafik und Interdisziplinäre Studien an der HBK Essen.
90,00
- 776 **Vennekamp, Johannes:** Orig.-Holzschnitt (Felder mit Figuren und geometrischen Zeichen). Zu einem kleinen Text von Paul Scheerbart. Rechts unterhalb der Darstellung von Vennekamp signiert. Eins von 150 Exemplaren. Aus: Rixdorfer Bilder Kalender 1967, Blatt Juli. Berlin. Werkstatt Rixdorfer Drucke 1966. Blattgröße 72 x 50 cm. Gutes Exemplar. / Johannes („Josi“) Vennekamp (* 12. März 1935 in Istanbul) ist ein deutscher Grafiker und Maler und Bildhauer. Er gründete 1963 zusammen unter dem Patronat von Günter Bruno Fuchs mit Uwe Bremer, Albert Schindehütte und Arno Waldschmidt die Werkstatt Rixdorfer Drucke in Berlin.
[Galerie Grafikschränk] 67,20
- 777 **Vennekamp, Johannes:** Orig.-Holzschnitt "Wilhelm-Sauhirt" (Kopf mit Beinen u.a.) Zu einem kleinen Text von Paul Scheerbart. Rechts unterhalb der Darstellung von Vennekamp signiert. Eins von 150 Exemplaren. Aus: Rixdorfer Bilder Kalender 1967, Blatt Februar. Berlin. Werkstatt Rixdorfer Drucke 1966. Blattgröße 72 x 50 cm. Ecken mit Klebespuren (ohne Bildbeschädigung), im oberen Rand bestäubt und berieben, sonst gutes Exemplar. / Johannes („Josi“) Vennekamp (* 12. März 1935 in Istanbul) ist ein deutscher Grafiker und Maler und Bildhauer. Er gründete 1963 zusammen unter dem Patronat von Günter Bruno Fuchs mit Uwe Bremer, Albert Schindehütte und Arno Waldschmidt die Werkstatt Rixdorfer Drucke in Berlin.
[Galerie Grafikschränk] 56,00
- 778 **Völker, Karl:** Lithographie (2 Personen an einem Tisch.) Einzelblatt aus der Folge "Hunger, 7 Originallithographien". Berlin. Neuer Deutscher Verlag 1924. Bildgröße ca 26 x 20 cm / Blattgröße 34 x 23,5 cm. Guter Zustand. Karl Völker (* 17. Oktober 1889 in Giebichenstein bei Halle an der Saale; † 28. Dezember 1962 in Weimar) war ein deutscher Maler, Grafiker und Architekt. 1919 gründete Karl Völker mit Richard Horn, Martin Knauthe, Paul Horn und dem Bildhauer Karl Oesterling die Hallesche Künstlergruppe mit Anschluss an die Novembergruppen. In den 1920er Jahren schuf er vor allem expressive Holzschnitzereien mit sozialkritischen Inhalt und vom Konstruktivismus geprägte Industriebilder. Völker war als Künstler ein Vertreter des proletarisch-revolutionären Avantgardismus und einer der bedeutendsten Meister der deutschen Widerstandskunst. Im Rahmen der nationalsozialistischen Aktion „Entartete Kunst“ wurden 1937 Werke Völkers aus Museen entfernt und in der Ausstellung "Entartete Kunst" gezeigt.
[Galerie Grafikschränk] 120,00
- 779 **Vogel-Darstellung (wohl Drossel). Farbige Lithographie.** Gerahmt, unter Glas und Passepartout. ca 1850. Bildgröße ca 17 x 12 cm / gerahmt 31 x 25 cm. Gering gebräunt, sonst guter Zustand. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen.
28,00
- 780 **Wachter, (Rudolf?):** Die Versuchung des Antonius. Zeichnung. Am Unterrand Titel und 1973 datierte Signatur. Dargestellt ist ein bärtiger Mann mit Halbglatze umgeben von drachenähnlichen Phantasiewesen. Wachter 1973. ca. 13,6 x 7,8 cm. Blattgröße. Unter Passepartout. Passepartout etwas fingerfleckig, Zeichnung gut.

- 781 Wagner, H.F.:** Farbige Orig.-Radierung. Paris, Brücke über die Seine. Rechts unten vom Künstler signiert, links unten nummeriert (Nr.21 von 200 Exemplaren). Gerahmt, unter Glas und Passepartout. (ca 1920). Bildgröße ca 23,5 x 31 cm / gerahmt 41 x 48 cm. Gering stockfleckig, Rahmen etwas berieben, sonst gutes Exemplar. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen.
- 63,00
- 782 Waldschmidt, Arno:** Orig.-Holzschnitt "Gemeinplatz" (zwei verschlungene Figuren). Zu einem kleinen Text von Paul Scheerbart. Rechts unterhalb der Darstellung von Waldschmidt signiert und datiert (1966). Eins von 150 Exemplaren. Aus: Rixdorfer Bilder Kalender 1967, Blatt September. Berlin. Werkstatt Rixdorfer Drucke 1966. Blattgröße 72 x 50 cm. Gutes Exemplar. / Arno Waldschmidt (* 1936 in Kassel; † 2. März 2017) war ein deutscher Zeichner und Grafiker. Er studierte Gebrauchsgrafik an der Kasseler Werkkunstschule. Später ging Waldschmidt nach Berlin, wo er sich 1963 mit Günter Bruno Fuchs, Uwe Bremer, Johannes Vennekamp und Albert Schindehütte zur Werkstatt Rixdorfer Drucke zusammenschloss. Die Rixdorfer erregten in den Folgejahren Aufsehen, sowohl mit ihren richtungsweisenden typographischen Arbeiten, als auch durch ihre provokanten Auftritte.
- [Galerie Grafikschrank]
- 67,20
- 783 Waldschmidt, Arno:** Orig.-Holzschnitt "Indianerlied" (sehr großer Kopf mit sehr kleinen Händen). Zu einem kleinen Text von Paul Scheerbart. Rechts unterhalb der Darstellung von Waldschmidt signiert. Eins von 150 Exemplaren. Aus: Rixdorfer Bilder Kalender 1967, Blatt März. Berlin. Werkstatt Rixdorfer Drucke 1966. Blattgröße 72 x 50 cm. Ecken berieben und mit Klebespuren (ohne Bildbeschädigung), etwas bestaubt, sonst gutes Exemplar. / Arno Waldschmidt (* 1936 in Kassel; † 2. März 2017) war ein deutscher Zeichner und Grafiker. Er studierte Gebrauchsgrafik an der Kasseler Werkkunstschule. Später ging Waldschmidt nach Berlin, wo er sich 1963 mit Günter Bruno Fuchs, Uwe Bremer, Johannes Vennekamp und Albert Schindehütte zur Werkstatt Rixdorfer Drucke zusammenschloss. Die Rixdorfer erregten in den Folgejahren Aufsehen, sowohl mit ihren richtungsweisenden typographischen Arbeiten, als auch durch ihre provokanten Auftritte.
- [Galerie Grafikschrank]
- 56,00
- 784 Weber, A. Paul:** Original-Lithographie "Avantgarde". Ein Mann mit einer Puppe im Arm stolpert über seinen eigenen Bart. Auf Büttten gedruckt. Rechts unten von Weber mit Bleistift signiert. Links unten mit dem roten Signet der Clan-Presse. 1978. Bildgröße ca 34 x 42,5 cm / Blattgröße 53 x 65 cm. Gutes Exemplar. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen.
- 126,00
- 785 Weber, A. Paul:** Original-Lithographie "Benefiz". Narr mit Blumenstrauß vor Vorhang. Auf Büttten gedruckt. Rechts unten von Weber mit Bleistift signiert. Links unten mit dem roten Signet der Clan-Presse. 1975. Bildgröße ca 32 x 27,5 cm / Blattgröße 65 x 53,5 cm. Gutes Exemplar. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen.
- 126,00
- 786 Weber, A. Paul:** Original-Lithographie "C'est la vie". Ein Mann bemalt Transparente. Auf Büttten gedruckt. Rechts unten von Weber mit Bleistift signiert. Links unten mit dem roten Signet der Clan-Presse. 1980. Bildgröße ca 39 x 32 cm / Blattgröße 65 x 50 cm. Gutes Exemplar. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen.
- 126,00
- 787 Weber, A. Paul:** Original-Lithographie "Das Allerneueste". Im Café schaut ein Mann einem Zeitungsleser über die Schulter. Auf Büttten gedruckt. Nicht signiert. Links unten mit dem roten Signet der Clan-Presse. 1974. Bildgröße ca 44 x 37 cm / Blattgröße 65 x 53 cm. Gutes Exemplar. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen.
- 98,00

- 788 **Weber, A. Paul:** Original-Lithographie "Das alte Lied". Ordensgeschmückter Mann spielt Querflöte über einer gedruckten Menschenmenge. Auf Bütten gedruckt. Im Stein monogrammiert. Rechts unten von Weber mit Bleistift signiert. Links unten mit dem roten Signet der Clan-Presse. Gerahmt, unter Passepartout und Glas. 1969. Bildgröße: ca 40 x 35 cm / gerahmt 73 x 53 cm. Gutes Exemplar. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen.
- 280,00
- 789 **Weber, A. Paul:** Original-Lithographie "Das Beutestück". Eremit, der in einer Kiepe eine apfelessende Frau davonträgt. Auf Bütten gedruckt. (1978). Rechts unten von Weber mit Bleistift signiert. Links unten mit dem roten Signet der Clan-Presse. Bildgröße ca 32 x 26 cm / Blattgröße 64,5 x 50 cm. Gutes Exemplar. Andreas Paul Weber (* 1. November 1893 in Arnstadt; † 9. November 1980 in Schretstaken bei Mölln, Schleswig-Holstein) war ein deutscher Lithograph, Zeichner und Maler. Weber hinterließ ein umfangreiches zeichnerisches und lithographisches Werk, vor allem zeitkritische, satirische Blätter. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen.
- 126,00
- 790 **Weber, A. Paul:** Original-Lithographie "Das Beutestück". Ein Mann trägt eine apfelessende Frau in einer Kiepe. Auf Bütten gedruckt. Rechts unten von Weber mit Bleistift signiert. Links unten mit dem roten Signet der Clan-Presse. 1978. Bildgröße ca 32,5 x 27 cm / Blattgröße 65 x 50 cm. Gutes Exemplar. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen.
- 126,00
- 791 **Weber, A. Paul:** Original-Lithographie "Das große Ereignis". Personen mit Tierköpfen in Betrachtung eines Bildes. Auf Bütten gedruckt. Rechts unten von Weber mit Bleistift signiert. Links unten mit dem roten Signet der Clan-Presse. Auf Rückseite Nachlassstempel und Unterschrift von Christian Weber. 1981. Bildgröße ca 34,5 x 45 cm / Blattgröße 50,5 x 65 cm. Gutes Exemplar. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen.
- 126,00
- 792 **Weber, A. Paul:** Original-Lithographie "Der Gefangene". Mann, der sich in fensterlosem Raum in eine Ecke kauert. Auf Bütten gedruckt. Rechts unten von Weber mit Bleistift signiert. Links unten mit dem roten Signet der Clan-Presse. Gerahmt, unter Glas und Passepartout. 1964. Bildgröße ca 39,5 x 33 cm / gerahmt 67 x 57 cm. Gutes Exemplar. Andreas Paul Weber (* 1. November 1893 in Arnstadt; † 9. November 1980 in Schretstaken bei Mölln, Schleswig-Holstein) war ein deutscher Lithograf, Zeichner und Maler. Weber hinterließ ein umfangreiches zeichnerisches und lithographisches Werk, vor allem zeitkritische, satirische Blätter. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen.
- 350,00
- 793 **Weber, A. Paul:** Original-Lithographie "Der Kaspar und sein Ochse". Auf Bütten gedruckt. Im Stein monogrammiert. Rechts unten von Weber mit Bleistift signiert. Links unten mit dem roten Signet der Clan-Presse. 1972. Bildgröße ca 32 x 29,5 cm / Blattgröße 65 x 53 cm. Linker Blattrand mit Knickspur, sonst gutes Exemplar. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen.
- 126,00
- 794 **Weber, A. Paul:** Original-Lithographie "Der morsche Baum". Ein Gerippe spaltet einen kahlen Baum. Auf Bütten gedruckt. Rechts unten von Weber mit Bleistift signiert. Links unten mit dem roten Signet der Clan-Presse. 1973. Bildgröße ca 40 x 30 cm / Blattgröße 65 x 53 cm. Gutes Exemplar. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen.

- abholen. 126,00
- 795 **Weber, A. Paul:** Original-Lithographie "Der müde Krieger". Narr stützt einen am Stock gehenden alten Mann. Auf Büttten gedruckt. Im Stein monogrammiert. Rechts unten von Weber mit Bleistift signiert. Links unten mit dem roten Signet der Clan-Presse. Gerahmt, unter Glas und Passepartout. 1967. Bildgröße: ca 38 x 33 cm / gerahmt 73 x 53 cm. Gutes Exemplar. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen. 280,00
- 796 **Weber, A. Paul:** Original-Lithographie "Der stolze Kaspar". Narr auf Pferd, neben ihm ein Bettler. Rechts unten von Weber signiert. Auf Büttten gedruckt. 1978. Unter Passepartout. Bildgröße ca 33 x 27 cm / mit Passepartout 50 x 70 cm. Gutes Exemplar. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen. 140,00
- 797 **Weber, A. Paul:** Orig.-Lithographie "Die Äpfel des Eremiten". Ein alter Mann mit Toga und eine junge, apfelessende Frau tragen gemeinsam einen Korb mit Äpfeln. Rechts unten von Weber mit Bleistift signiert. Links unten als Nr.130 von 150 Exemplaren bezeichnet, und mit dem kleinen roten Stempel mit dem Signet der Clan-Presse. Gerahmt, unter Glas und Passepartout. 1950. Bildgröße: 38 x 49 cm / gerahmt 53 x 73 cm. Gutes Exemplar. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen. 280,00
- 798 **Weber, A. Paul:** Original-Lithographie "Die alte Laterne". Ein Mann sitzt vor einer Laterne, neben ihm liegt eine Gasmasken. Auf Büttten gedruckt. Rechts unten von Weber mit Bleistift signiert. Links unten mit dem roten Signet der Clan-Presse. 1974. Bildgröße ca 35 x 29 cm / Blattgröße 65 x 53 cm. Gutes Exemplar. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen. 126,00
- 799 **Weber, A. Paul:** Original-Lithographie "Die Klage des Sancho Pansa". Auf Büttten gedruckt. Im Stein monogrammiert. Rechts unten von Weber mit Bleistift signiert. Links unten mit dem roten Signet der Clan-Presse. Gerahmt, unter Glas und Passepartout. 1967. Bildgröße: ca 47 x 37 cm / gerahmt 73 x 53 cm. Gutes Exemplar. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen. 280,00
- 800 **Weber, A. Paul:** Original-Lithographie "Die Morgenpost". Eine Frau mit Vogelkopf liest einen Brief. Auf Büttten gedruckt. Rechts unten von Weber mit Bleistift signiert. Links unten mit dem roten Signet der Clan-Presse. 1973. Bildgröße ca 42 x 35 cm / Blattgröße 65 x 53 cm. Gutes Exemplar. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen. 126,00
- 801 **Weber, A. Paul:** Original-Lithographie "Die neue Melodie". Ein Mann mit Toga hört einem Mundharmonikaspieler zu. Auf Büttten gedruckt. Rechts unten von Weber mit Bleistift signiert. Links unten mit dem roten Signet der Clan-Presse. 1978. Bildgröße ca 42 x 38 cm / Blattgröße 65 x 53 cm. Gutes Exemplar. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen. 126,00
- 802 **Weber, A. Paul:** Original-Lithographie "Eingeschlafen". Dicker Mann mit Orden, der auf einem Thron

schläft. Hinter ihm ein Esel mit Scheuklappen. Rechts unten von Weber mit Bleistift signiert. Links unten mit einem kleinen roten Stempel mit dem Signet der Clan-Presse. Gerahmt, unter Glas und Passepartout. Bildgröße ca 23 x 19,5 cm / gerahmt 48 x 41 cm. Rahmen beschabt, sonst gutes Exemplar. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen.

350,00

803 Weber, A. Paul: Orig.-Lithographie "Der Fortschritt". Ein Bagger frisst sich durch einen Wald, fliehende Tiere. Rechts unten von Weber mit Bleistift signiert. Links unten mit einem kleinen roten Stempel mit dem Signet der Clan-Presse. Gerahmt, unter Glas und Passepartout. 1963. Bildgröße: 35,5 x 50 cm / gerahmt 53 x 73 cm. Gutes Exemplar. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen.

400,00

804 Weber, A. Paul: Original-Lithographie "Hinterm Rücken". Hinter dem Rücken eines Jägers entwendet ein Fuchs den gerade erlegten Hasen. Auf Bütten gedruckt. Im Stein monogrammiert. Rechts unten von Weber mit Bleistift signiert. Links unten mit dem roten Signet der Clan-Presse. Gerahmt, unter Glas und Passepartout. 1974. Bildgröße: ca 41 x 31 cm / gerahmt 71 x 62 cm. Gutes Exemplar. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen.

400,00

805 Weber, A. Paul: Original-Lithographie "Hitzköpfe beim Schach". Mann, der einen anderen mit einem Schachbrett schlägt. Auf Bütten gedruckt. Herausgegeben aus dem Nachlass von der Griffelkunst-Vereinigung Hamburg 1996, durch Christiane Weber. Unten links mit dem roten Signet der Clan-Presse versehen. Auf Rückseite Nachlass-Stempel, signiert von Christiane Weber. Unter Passepartout. Bildgröße ca 30 x 40,5 cm / mit Passepartout 50 x 70 cm. Gutes Exemplar. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen.

140,00

806 Weber, A. Paul: Original-Lithographie "Holzsammlerin". Igel mit Reisigbündel auf Rücken. Aus der Serie Igelhausen. Auf Bütten gedruckt. Herausgegeben aus dem Nachlass von der Griffelkunst-Vereinigung Hamburg 1980. Unten links mit dem roten Signet der Clan-Presse versehen. Auf Rückseite Nachlass-Stempel, signiert von Christian Weber. Unter Passepartout. Bildgröße ca 33 x 27 cm / mit Passepartout 50 x 70 cm. Gutes Exemplar. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen.

140,00

807 Weber, A. Paul: Original-Lithographie "Im Prado II". Kunstbetrachtendes Publikum in gedrängter Menge. Auf Bütten gedruckt. Rechts unten von Weber mit Bleistift signiert. Links unten mit dem roten Signet der Clan-Presse. Gerahmt, unter Glas und Passepartout. 1964. Bildgröße: ca 43 x 35 cm / gerahmt 73 x 53 cm. Gutes Exemplar. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen.

400,00

808 Weber, A. Paul: Original-Lithographie "Ins Magazin". Arbeiter, der eine Porträtbüste davonträgt. Auf Bütten gedruckt. Rechts unten von Weber mit Bleistift signiert. Links unten mit dem roten Signet der Clan-Presse. Gerahmt, unter Glas und Passepartout. 1971. Bildgröße: ca 28 x 35,5 cm / gerahmt 73 x 53 cm. Gutes Exemplar. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen.

400,00

809 Weber, A. Paul: Original-Lithographie "Ins Magazin". Ein Arbeiter trägt eine Büste davon. Auf Bütten

gedruckt. Rechts unten von Weber mit Bleistift signiert. Links unten mit dem roten Signet der Clan-Press. 1971. Bildgröße ca 34 x 28 cm / Blattgröße 65 x 53 cm. Gutes Exemplar. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen.

250,00

- 810 Weber, A. Paul:** Original-Lithographie "Jedes Ding hat das Schicksal, das es verdient". Mann, der mit einer Zeitung zum Klohäuschen geht. Auf Büttten gedruckt. Rechts unten von Weber mit Bleistift signiert. Links unten mit dem roten Signet der Clan-Press. Gerahmt, unter Glas und Passepartout. 1970. Bildgröße: ca 33,5 x 25,5 cm / gerahmt 73 x 53 cm. Gutes Exemplar. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen.

280,00

- 811 Weber, A. Paul:** Original-Lithographie "Lasst mich bitte ungeschoren". Selbstbildnis von Weber als Schaf, vor ihm ein Rezensent mit Schere. Auf Büttten gedruckt. Im Stein monogrammiert. Rechts unten von Weber mit Bleistift signiert. Links unten mit dem roten Signet der Clan-Press. 1980. Bildgröße ca 32 x 28,5 cm / Blattgröße 65 x 51 cm. Gutes Exemplar. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen.

126,00

- 812 Weber, A. Paul:** Original-Lithographie "Maria Theresia und der Alte Fritz". Die beiden Monarchen beim Schachspiel; Maria weint, Fritz bietet ihr aus seiner Schnupftabakdose an. Auf Büttten gedruckt. Rechts unten von Weber mit Bleistift signiert. Links unten mit dem roten Signet der Clan-Press. Gerahmt, unter Glas und Passepartout. 1967. Bildgröße: ca 30,5 x 42 cm / gerahmt 54,5 x 69,5 cm. Gutes Exemplar. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen.

400,00

- 813 Weber, A. Paul:** Original-Lithographie "Meine Fische - deine Fische". Ein Mann beim Angeln, neben ihm ein Eimer und ein Otter. Auf Büttten gedruckt. Rechts unten von Weber mit Bleistift signiert. Links unten mit dem roten Signet der Clan-Press. 1979. Bildgröße ca 37,5 x 26 cm / Blattgröße 64 x 51,5 cm. Gutes Exemplar. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen.

126,00

- 814 Weber, A. Paul:** Original-Lithographie "Mit Zuversicht". Ein Maler hängt Bilder für eine Ausstellung auf. Auf Büttten gedruckt. Rechts unten von Weber mit Bleistift signiert. Links unten mit dem roten Signet der Clan-Press. 1975. Bildgröße ca 32 x 25 cm / Blattgröße 65,5 x 53,5 cm. Gutes Exemplar. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen.

126,00

- 815 Weber, A. Paul:** Original-Lithographie "Neue Federn". Gans, die einem schreibenden Fuchs drei Federn reicht. Auf Büttten gedruckt. Rechts unten von Weber mit Bleistift signiert. Links unten mit dem roten Signet der Clan-Press. Gerahmt, unter Glas und Passepartout. 1971. Bildgröße: ca 36 x 33 cm / gerahmt 73 x 53 cm. Gutes Exemplar. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen.

280,00

- 816 Weber, A. Paul:** Original-Lithographie "Rom und Karthago". Ein Mann in Toga und einer in Kriegskleidung spielen Schach. Auf Büttten gedruckt. Rechts unten von Weber mit Bleistift signiert. Links unten mit dem roten Signet der Clan-Press. Auf Rückseite Nachlassstempel und Unterschrift von Christian Weber. 1981/82. Bildgröße ca 33 x 50 cm / Blattgröße 52 x 64 cm. Im oberen Blattrand leichte Knickspur, sonst gutes Exemplar. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden,

wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen.

126,00

817 Weber, A. Paul: Original-Lithographie "Schachspieler auf Friedhof". Auf Büttlen gedruckt. Im Stein monogrammiert. Rechts unten von Weber signiert. Links unten mit dem roten Signet der Clan-Presse. Rückseitig mit Nachlassstempel und Signatur von Christian Weber. Gerahmt, unter Glas und Passepartout. 1976. Bildgröße: ca 30 x 40 cm / gerahmt 73 x 53 cm. Gutes Exemplar. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen.

280,00

818 Weber, A. Paul: Original-Lithographie "Schachspieler I". Auf Büttlen gedruckt. Im Stein monogrammiert. Rechts unten von Weber mit Bleistift signiert. Links unten mit dem roten Signet der Clan-Presse. Gerahmt, unter Glas und Passepartout. 1976. Bildgröße: 34,5 x 26,4 cm / gerahmt 73 x 53 cm. Gutes Exemplar. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen.

280,00

819 Weber, A. Paul: Original-Lithographie "Schachspieler II". Auf Büttlen gedruckt. Im Stein monogrammiert. Rechts unten von Weber mit Bleistift signiert. Links unten mit dem roten Signet der Clan-Presse. Gerahmt, unter Glas und Passepartout. 1976. Bildgröße: 34,5 x 26,4 cm / gerahmt 73 x 53 cm. Gutes Exemplar. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen.

280,00

820 Weber, A. Paul: Original-Lithographie "Schachspieler III". Auf Büttlen gedruckt. Im Stein monogrammiert. Rechts unten von Weber mit Bleistift signiert. Links unten mit dem roten Signet der Clan-Presse. 1976. Bildgröße: 34,5 x 26,4 cm / Blattgröße 65 x 50 cm. Gutes Exemplar. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen.

126,00

821 Weber, A. Paul: Original-Lithographie "Schachspieler IV". Auf Büttlen gedruckt. Im Stein monogrammiert. Rechts unten von Weber mit Bleistift signiert. Links unten mit dem roten Signet der Clan-Presse. Gerahmt, unter Glas und Passepartout. 1976. Bildgröße: 34,5 x 26,4 cm / gerahmt 73 x 53 cm. Gutes Exemplar. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen.

400,00

822 Weber, A. Paul: Original-Lithographie "Schachspieler V". Auf Büttlen gedruckt. Im Stein monogrammiert. Rechts unten von Weber mit Bleistift signiert. Links unten mit dem roten Signet der Clan-Presse. Gerahmt, unter Glas und Passepartout. 1976. Bildgröße: 34,5 x 26,4 cm / gerahmt 73 x 53 cm. Gutes Exemplar. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen.

280,00

823 Weber, A. Paul: Original-Lithographie "Schluss". Fuchs, der mit einer Hammer eine Kanone zerstört. Auf Büttlen gedruckt. Rechts unten von Weber mit Bleistift signiert. Links unten mit dem roten Signet der Clan-Presse. Gerahmt, unter Glas und Passepartout. 1964. Bildgröße: ca 34 x 48 cm / gerahmt 53 x 73 cm. Gutes Exemplar. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen.

400,00

824 Weber, A. Paul: Original-Lithographie "Schwarz auf weiß". Zwei Männer mit einer Zeitung unterhalten sich.

Auf Büttten gedruckt. Rechts unten von Weber mit Bleistift signiert. Links unten mit dem roten Signet der Clan-Presse. 1974. Bildgröße ca 38,5 x 34,5 cm / Blattgröße 65 x 53 cm. Gutes Exemplar. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen.

126,00

- 825 Weber, A. Paul:** Original-Lithographie "Sie haben mich nie geliebt". Ein Narr kauert hinter einem Pult und wird mit Unrat beworfen. Auf Büttten gedruckt. Rechts unten von Weber mit Bleistift signiert. Links unten mit dem roten Signet der Clan-Presse. 1977. Bildgröße ca 32,5 x 27,5 cm / Blattgröße 65 x 50 cm. Gutes Exemplar. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen.

126,00

- 826 Weber, A. Paul:** Orig.-Lithographie "Straßenmusikanten". Zwei Hunde mit Harfe und Leierkasten. Rechts unten von Weber mit Bleistift signiert. Links unten mit einem kleinen roten Stempel mit dem Signet der Clan-Presse. Unter Passepartout. 1978. Bildgröße ca 28 x 36 cm / mit Passepartout 50 x 70 cm. Gutes Exemplar. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen.

210,00

- 827 Weber, A. Paul:** Original-Lithographie "Straßenmusikanten". Zwei Hunde mit Harfe und Leierkasten. Auf Büttten gedruckt. Rechts unten von Weber mit Bleistift signiert. Links unten mit dem roten Signet der Clan-Presse. 1978. Bildgröße ca 28 x 36 cm / Blattgröße 50 x 65 cm. Gutes Exemplar. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen.

126,00

- 828 Weber, A. Paul:** Orig.-Lithographie "Unter uns". Ein Mann, der einem anderen etwas ins Ohr flüstert. Rechts unten von Weber mit Bleistift signiert. Links unten mit einem kleinen roten Stempel mit dem Signet der Clan-Presse. Gerahmt, unter Passepartout. (Arp 1029.) 1969. Bildgröße: 30,5 x 25,5 cm / gerahmt 73 x 53 cm. Gutes Exemplar. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen.

400,00

- 829 Weber, A. Paul:** Original-Lithographie "Verdammter Bengel". Kind, das auf Trommel schlägt und ein schimpfender Nachbar. Auf Büttten gedruckt. Rechts unten von Weber mit Bleistift signiert. Links unten mit dem roten Signet der Clan-Presse. Gerahmt, unter Glas und Passepartout. 1966. Bildgröße: ca 43 x 32 cm / gerahmt 73 x 53 cm. Gutes Exemplar. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen.

280,00

- 830 Weber, A. Paul:** Original-Lithographie "Verschiedener Meinung". Maler und Kritiker bei der Kunstbetrachtung. Auf Büttten gedruckt. Rechts unten von Weber mit Bleistift signiert. Links unten mit dem roten Signet der Clan-Presse. Gerahmt, unter Glas und Passepartout. 1978. Bildgröße ca 32 x 28 cm / gerahmt 70 x 55 cm. Gutes Exemplar. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen.

245,00

- 831 Weber, A. Paul:** Original-Lithographie "Vor dem Bade". Ein Igel mensch sitzt neben einem Badezuber auf dem Nachtopf. Auf Büttten gedruckt. Rechts unten von Weber mit Bleistift signiert. Links unten mit dem roten Signet der Clan-Presse. 1976. Bildgröße ca 32 x 28 cm / Blattgröße 65 x 53 cm. Gutes Exemplar. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in

unserer Galerie abholen.

126,00

- 832 Weber, A. Paul:** Original-Lithographie "Was raucht denn da?" Ein Vogel mit Eselskopf sitzt auf einer Bombe mit brennender Lunte. Auf Büttlen gedruckt. Rechts unten von Weber mit Bleistift signiert. Links unten mit dem roten Signet der Clan-Presse. 1977. Bildgröße ca 33 x 28 cm / Blattgröße 65 x 53 cm. Gutes Exemplar. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen.
- 126,00
- 833 Weber, A. Paul:** Orig.-Lithographie. Zwei Frauen in einer Loge sitzend (Oper oder Theater). Rechts unten von Weber mit Bleistift signiert. Links unten mit dem Signet der Clan-Presse. Links unterhalb der Darstellung die handschriftliche Betitelung "Claudia und Tante Emma". Gerahmt, unter Glas. (ca 1970). Bildgröße ca 37,5 x 31 cm / gerahmt 62 x 54 cm. Gutes Exemplar. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen.
- 280,00
- 834 Weinmann, Dieter:** Orig.-Radierung: Fluss mit Stauwehr unter Bäumen. Eins von 150 nummerierten Exemplaren. Vom Künstler rechts unten mit Bleistift signiert und datiert (19)78. Druck auf Büttlenkarton. 1978. 10,4 x 14,8 cm. Guter Zustand.
[LBü 9477]
- 22,40
- 835 Weinmann, Dieter:** Orig.-Radierung: Winterlandschaft. Vom Künstler rechts unten mit Bleistift signiert. Druck auf Büttlenkarton. Die Nummerierung wurde vom Künstler geändert (ursprünglich eins von 100 Exemplaren). ca 1978. 10,4 x 14,8 cm. Guter Zustand.
[LBü 9478]
- 22,40
- 836 Wellenstein, Walter (Zeichnungen):** Das Buch Tobias. Mit zwölf von Wellenstein signierten Original-Radierungen. Berlin. Volksverband der Bücherfreunde / Wegweiser-Verlag 1925. Folio. 34 S. Ill. OHldr. mit goldgeprägtem Rücken. Einband berieben, an Kanten, Kapitalen und Ecken beschabt und vereinzelt leicht bestoßen, etwas lichtrandig und ganz leicht fleckig, Hinterdeckel kratzspurig, Seiten minimalst bräunlich angerändert, vereinzelt Seiten ganz leicht fingerspurig / mit winzigen Fleckchen, sonst gutes, innen frisches Exemplar.
[StLg 17804]
- 60,20
- 837 Wellenstein, Walter:** Original-Lithographie (Frau auf Sofa, hinter ihr ein Gespenst). Auf Büttlen. Rechts unten vom Künstler mit Bleistift signiert. Einzelblatt aus der Folge Phantasien über wunderliche Geschichten des Herrn E.T.A.Hoffmann. Berlin-Zehlendorf. Verlag Fritz Heyder (1923). Bildgröße ca 19 x 15 cm / Blattgröße ca 27 x 21 cm. Guter Zustand. / Walter Wellenstein (geb. 21. Mai 1898 in Dortmund; gest. 17. Oktober 1970 in Berlin) war ein deutscher Maler und Zeichner. In den 1920er Jahren erlangte er Bekanntheit als Buchillustrator in der Nachfolge einer Schwarzen Romantik zu literarischen Werken von E. T. A. Hoffmann, den Gebrüdern Grimm u.a. Von 1918 bis 1924 studierte er an der Staatlichen Lehranstalt des Berliner Kunstgewerbemuseums bei Emil Orlik. 1924 Einzelausstellung in der Galerie Fritz Gurlitt. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen.
- 35,00
- 838 Wellenstein, Walter:** Original-Lithographie (Frau mit Geiger, umgeben von Totenschädeln). Auf Büttlen. Rechts unten vom Künstler mit Bleistift signiert. Einzelblatt aus der Folge Phantasien über wunderliche Geschichten des Herrn E.T.A.Hoffmann. Berlin-Zehlendorf. Verlag Fritz Heyder (1923). Bildgröße ca 19 x 15 cm / Blattgröße ca 27 x 21 cm. Guter Zustand. / Walter Wellenstein (geb. 21. Mai 1898 in Dortmund; gest. 17. Oktober 1970 in Berlin) war ein deutscher Maler und Zeichner. In den 1920er Jahren erlangte er Bekanntheit als Buchillustrator in der Nachfolge einer Schwarzen Romantik zu literarischen Werken von E. T. A. Hoffmann, den Gebrüdern Grimm u.a. Von 1918 bis 1924 studierte er an der Staatlichen Lehranstalt des Berliner Kunstgewerbemuseums bei Emil Orlik. 1924 Einzelausstellung in der Galerie Fritz Gurlitt. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in

unserer Galerie abholen.

35,00

- 839 Wellenstein, Walter:** Original-Lithographie (Mann mit einer Frau im Arm, umgeben von fantastischen Wesen). Auf Bütten. Rechts unten vom Künstler mit Bleistift signiert. Einzelblatt aus der Folge Phantasien über wunderliche Geschichten des Herrn E.T.A.Hoffmann. Berlin-Zehlendorf. Verlag Fritz Heyder (1923). Bildgröße ca 19 x 15 cm / Blattgröße ca 27 x 21 cm. Guter Zustand. / Walter Wellenstein (geb. 21. Mai 1898 in Dortmund; gest. 17. Oktober 1970 in Berlin) war ein deutscher Maler und Zeichner. In den 1920er Jahren erlangte er Bekanntheit als Buchillustrator in der Nachfolge einer Schwarzen Romantik zu literarischen Werken von E. T. A. Hoffmann, den Gebrüdern Grimm u.a. Von 1918 bis 1924 studierte er an der Staatlichen Lehranstalt des Berliner Kunstgewerbemuseums bei Emil Orlik. 1924 Einzelausstellung in der Galerie Fritz Gurlitt. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen.

42,00

- 840 Wellenstein, Walter:** Original-Lithographie (Mann mit Fernrohr, umgeben von fantastischen Wesen). Auf Bütten. Rechts unten vom Künstler mit Bleistift signiert. Einzelblatt aus der Folge Phantasien über wunderliche Geschichten des Herrn E.T.A.Hoffmann. Berlin-Zehlendorf. Verlag Fritz Heyder (1923). Bildgröße ca 19 x 15 cm / Blattgröße ca 27 x 21 cm. Guter Zustand. / Walter Wellenstein (geb. 21. Mai 1898 in Dortmund; gest. 17. Oktober 1970 in Berlin) war ein deutscher Maler und Zeichner. In den 1920er Jahren erlangte er Bekanntheit als Buchillustrator in der Nachfolge einer Schwarzen Romantik zu literarischen Werken von E. T. A. Hoffmann, den Gebrüdern Grimm u.a. Von 1918 bis 1924 studierte er an der Staatlichen Lehranstalt des Berliner Kunstgewerbemuseums bei Emil Orlik. 1924 Einzelausstellung in der Galerie Fritz Gurlitt. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen.

35,00

- 841 Wellenstein, Walter:** Original-Lithographie (Erschrockener Mann vor Spiegel, im Hintergrund ein Frauenkopf). Auf Bütten. Rechts unten vom Künstler mit Bleistift signiert. Einzelblatt aus der Folge Phantasien über wunderliche Geschichten des Herrn E.T.A.Hoffmann. Berlin-Zehlendorf. Verlag Fritz Heyder (1923). Bildgröße ca 19 x 15 cm / Blattgröße ca 27 x 21 cm. Guter Zustand. / Walter Wellenstein (geb. 21. Mai 1898 in Dortmund; gest. 17. Oktober 1970 in Berlin) war ein deutscher Maler und Zeichner. In den 1920er Jahren erlangte er Bekanntheit als Buchillustrator in der Nachfolge einer Schwarzen Romantik zu literarischen Werken von E. T. A. Hoffmann, den Gebrüdern Grimm u.a. Von 1918 bis 1924 studierte er an der Staatlichen Lehranstalt des Berliner Kunstgewerbemuseums bei Emil Orlik. 1924 Einzelausstellung in der Galerie Fritz Gurlitt. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen.

42,00

- 842 Wellenstein, Walter:** Original-Lithographie (Frau mit entblößter Schulter). Auf Bütten. Rechts unten vom Künstler mit Bleistift signiert. Einzelblatt aus der Folge Phantasien über wunderliche Geschichten des Herrn E.T.A.Hoffmann. Berlin-Zehlendorf. Verlag Fritz Heyder (1923). Bildgröße ca 19 x 15 cm / Blattgröße ca 27 x 21 cm. Guter Zustand. / Walter Wellenstein (geb. 21. Mai 1898 in Dortmund; gest. 17. Oktober 1970 in Berlin) war ein deutscher Maler und Zeichner. In den 1920er Jahren erlangte er Bekanntheit als Buchillustrator in der Nachfolge einer Schwarzen Romantik zu literarischen Werken von E. T. A. Hoffmann, den Gebrüdern Grimm u.a. Von 1918 bis 1924 studierte er an der Staatlichen Lehranstalt des Berliner Kunstgewerbemuseums bei Emil Orlik. 1924 Einzelausstellung in der Galerie Fritz Gurlitt. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen.

42,00

- 843 Wellenstein, Walter:** Original-Lithographie (Lesender Mann, umgeben von fantastischen Figuren und Tieren; mit einem kleinen Text in Schreiberschrift). Auf Bütten. Rechts unten vom Künstler mit Bleistift signiert. Einzelblatt aus der Folge Phantasien über wunderliche Geschichten des Herrn E.T.A.Hoffmann. Berlin-Zehlendorf. Verlag Fritz Heyder (1923). Bildgröße ca 19 x 15 cm / Blattgröße ca 27 x 21 cm. Guter Zustand. / Walter Wellenstein (geb. 21. Mai 1898 in Dortmund; gest. 17. Oktober 1970 in Berlin) war ein

deutscher Maler und Zeichner. In den 1920er Jahren erlangte er Bekanntheit als Buchillustrator in der Nachfolge einer Schwarzen Romantik zu literarischen Werken von E. T. A. Hoffmann, den Gebrüdern Grimm u.a. Von 1918 bis 1924 studierte er an der Staatlichen Lehranstalt des Berliner Kunstgewerbemuseums bei Emil Orlik. 1924 Einzelausstellung in der Galerie Fritz Gurlitt. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen.

42,00

- 844 Wellenstein, Walter:** Original-Lithographie (Mann mit erhobenen Armen, umgeben von Schlangen, Kröten und Fabelwesen). Auf Büttchen. Rechts unten vom Künstler mit Bleistift signiert. Einzelblatt aus der Folge Phantasien über wunderliche Geschichten des Herrn E.T.A.Hoffmann. Berlin-Zehlendorf. Verlag Fritz Heyder (1923). Bildgröße ca 19 x 15 cm / Blattgröße ca 27 x 21 cm. Guter Zustand. / Walter Wellenstein (geb. 21. Mai 1898 in Dortmund; gest. 17. Oktober 1970 in Berlin) war ein deutscher Maler und Zeichner. In den 1920er Jahren erlangte er Bekanntheit als Buchillustrator in der Nachfolge einer Schwarzen Romantik zu literarischen Werken von E. T. A. Hoffmann, den Gebrüdern Grimm u.a. Von 1918 bis 1924 studierte er an der Staatlichen Lehranstalt des Berliner Kunstgewerbemuseums bei Emil Orlik. 1924 Einzelausstellung in der Galerie Fritz Gurlitt. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen.

35,00

- 845 Wellenstein, Walter:** Original-Lithographie (Mann, umgeben von Frauen und Schlangen). Auf Büttchen. Rechts unten vom Künstler mit Bleistift signiert. Einzelblatt aus der Folge Phantasien über wunderliche Geschichten des Herrn E.T.A.Hoffmann. Berlin-Zehlendorf. Verlag Fritz Heyder (1923). Bildgröße ca 19 x 15 cm / Blattgröße ca 27 x 21 cm. Guter Zustand. / Walter Wellenstein (geb. 21. Mai 1898 in Dortmund; gest. 17. Oktober 1970 in Berlin) war ein deutscher Maler und Zeichner. In den 1920er Jahren erlangte er Bekanntheit als Buchillustrator in der Nachfolge einer Schwarzen Romantik zu literarischen Werken von E. T. A. Hoffmann, den Gebrüdern Grimm u.a. Von 1918 bis 1924 studierte er an der Staatlichen Lehranstalt des Berliner Kunstgewerbemuseums bei Emil Orlik. 1924 Einzelausstellung in der Galerie Fritz Gurlitt. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen.

42,00

- 846 Wellenstein, Walter:** Original-Lithographie (Titelblatt mit fantastischen Figuren und Bordüre). Auf Büttchen. Rechts unten vom Künstler mit Bleistift signiert. Einzelblatt aus der Folge Phantasien über wunderliche Geschichten des Herrn E.T.A.Hoffmann. Berlin-Zehlendorf. Verlag Fritz Heyder (1923). Bildgröße ca 20 x 14 cm / Blattgröße 27 x 21,3 cm. Guter Zustand. / Walter Wellenstein (geb. 21. Mai 1898 in Dortmund; gest. 17. Oktober 1970 in Berlin) war ein deutscher Maler und Zeichner. In den 1920er Jahren erlangte er Bekanntheit als Buchillustrator in der Nachfolge einer Schwarzen Romantik zu literarischen Werken von E. T. A. Hoffmann, den Gebrüdern Grimm u.a. Von 1918 bis 1924 studierte er an der Staatlichen Lehranstalt des Berliner Kunstgewerbemuseums bei Emil Orlik. 1924 Einzelausstellung in der Galerie Fritz Gurlitt. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen.

35,00

- 847 Wellenstein, Walter:** Original-Lithographie (Vorwort in Schreibschrift umrahmt von fantastischen Figuren.) Auf Büttchen. Einzelblatt aus der Folge "Phantasien über wunderliche Geschichten des Herrn E.T.A.Hoffmann". Berlin-Zehlendorf. Verlag Fritz Heyder (1923). Bildgröße ca 20 x 14 cm / Blattgröße 27 x 21,3 cm. Guter Zustand. / Walter Wellenstein (geb. 21. Mai 1898 in Dortmund; gest. 17. Oktober 1970 in Berlin) war ein deutscher Maler und Zeichner. In den 1920er Jahren erlangte er Bekanntheit als Buchillustrator in der Nachfolge einer Schwarzen Romantik zu literarischen Werken von E. T. A. Hoffmann, den Gebrüdern Grimm u.a. Von 1918 bis 1924 studierte er an der Staatlichen Lehranstalt des Berliner Kunstgewerbemuseums bei Emil Orlik. 1924 Einzelausstellung in der Galerie Fritz Gurlitt. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen.

28,00

- 848 Wellenstein, Walter:** Original-Lithographie (Vorwort in Schreibschrift umrahmt von fantastischen Figuren.) Auf Bütteln. Vom Künstler unten monogrammiert. Einzelblatt aus der Folge "Phantasien über wunderliche Geschichten des Herrn E.T.A.Hoffmann". Berlin-Zehlendorf. Verlag Fritz Heyder (1923). Bildgröße ca 20 x 14 cm / Blattgröße 27 x 21,3 cm. Guter Zustand. / Walter Wellenstein (geb. 21. Mai 1898 in Dortmund; gest. 17. Oktober 1970 in Berlin) war ein deutscher Maler und Zeichner. In den 1920er Jahren erlangte er Bekanntheit als Buchillustrator in der Nachfolge einer Schwarzen Romantik zu literarischen Werken von E. T. A. Hoffmann, den Gebrüdern Grimm u.a. Von 1918 bis 1924 studierte er an der Staatlichen Lehranstalt des Berliner Kunstgewerbemuseums bei Emil Orlik. 1924 Einzelausstellung in der Galerie Fritz Gurlitt. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen.
- 33,60
- 849 Wendland, Sigurd:** Mehrfarbige Original-Lithographie "Uckermark". Schäferwagen mit der Aufschrift Lustmörder, in märkischer Landschaft. Rechts unter der Darstellung vom Künstler signiert und datiert (20)04, mittig bezeichnet, links unten als e.a. (Epreuve d'Artiste) bezeichnet. Bildgröße ca 43 x 32 cm / Blattgröße 59 x 42 cm. Guter Zustand. Sigurd Wendland (* 1949). Malereistudium: Kölner Werkschule, bei Dieter Kraemer, und Hochschule der Künste Berlin, Meisterschüler bei Fred Thieler. Atelier in Berlin-Schöneberg. Mitglied der Künstlergruppe Meshulash. Seit mehr als 10 Jahren organisiert er internationale Kunstsymposien zum Thema Pleinairmalerei auf Usedom, aber auch in Portugal, in Dänemark und der Schweiz. Seine Bilder sind in vielen Sammlungen vertreten, auch in der Berlinischen Galerie.
- [Galerie Grafikschränk] 50,00
- 850 Wendland, Sigurd:** Original-Grafik "Angriff". Aquatinta Radierung. Junge Menschen mit Fackeln. Rechts unter der Darstellung vom Künstler signiert und datiert (20)05, mittig bezeichnet, links unten nummeriert (eins von 150 Exemplaren). Bildgröße ca 20 x 25,5 cm / Blattgröße ca 54 x 40 cm. Guter Zustand. Sigurd Wendland (* 1949). Malereistudium: Kölner Werkschule, bei Dieter Kraemer, und Hochschule der Künste Berlin, Meisterschüler bei Fred Thieler. Atelier in Berlin-Schöneberg. Mitglied der Künstlergruppe Meshulash. Seit mehr als 10 Jahren organisiert er internationale Kunstsymposien zum Thema Pleinairmalerei auf Usedom, aber auch in Portugal, in Dänemark und der Schweiz. Seine Bilder sind in vielen Sammlungen vertreten, auch in der Berlinischen Galerie.
- 30,00
- 851 Wendland, Sigurd:** Original-Grafik "Heilige Familie im Hauptwaschgang". Mehrfarbige Lithographie. Jesus, Maria und Joseph in der Waschmaschine, darüber ein Bild des gefangenen Politikers Peter Lorenz. Rechts unterhalb der Darstellung vom Künstler signiert und datiert (19)84, links unten nummeriert (eins von 30 Exemplaren). Bildgröße ca 50 x 39 cm / Blattgröße ca 64,5 x 48 cm. Guter Zustand. Sigurd Wendland (* 1949). Malereistudium: Kölner Werkschule, bei Dieter Kraemer, und Hochschule der Künste Berlin, Meisterschüler bei Fred Thieler. Atelier in Berlin-Schöneberg. Mitglied der Künstlergruppe Meshulash. Seit mehr als 10 Jahren organisiert er internationale Kunstsymposien zum Thema Pleinairmalerei auf Usedom, aber auch in Portugal, in Dänemark und der Schweiz. Seine Bilder sind in vielen Sammlungen vertreten, auch in der Berlinischen Galerie.
- 40,00
- 852 Wendland, Sigurd:** Original-Grafik "Kommst du mit mir Kaffee trinken". Mehrfarbige Lithographie. Schwarze Unterwäsche neben einer Kaffeetasse. Rechts unterhalb der Darstellung vom Künstler signiert und datiert (19)83, links unten nummeriert (eins von 25 Exemplaren). Bildgröße ca 35 x 42 cm / Blattgröße ca 48 x 64 cm. Guter Zustand. Sigurd Wendland (* 1949). Malereistudium: Kölner Werkschule, bei Dieter Kraemer, und Hochschule der Künste Berlin, Meisterschüler bei Fred Thieler. Atelier in Berlin-Schöneberg. Mitglied der Künstlergruppe Meshulash. Seit mehr als 10 Jahren organisiert er internationale Kunstsymposien zum Thema Pleinairmalerei auf Usedom, aber auch in Portugal, in Dänemark und der Schweiz. Seine Bilder sind in vielen Sammlungen vertreten, auch in der Berlinischen Galerie.
- 40,00
- 853 Wendland, Sigurd:** Original-Grafik "Nicht lange fackeln". Aquatinta Radierung. Junge Frau mit Fackel. Rechts unterhalb der Darstellung vom Künstler signiert und datiert (20)05, mittig bezeichnet, links unten nummeriert (eins von 25 Exemplaren). Bildgröße ca 39,5 x 30 cm / Blattgröße ca 54 x 39,5 cm. Guter Zustand. Sigurd Wendland (* 1949). Malereistudium: Kölner Werkschule, bei Dieter Kraemer, und Hochschule der Künste Berlin, Meisterschüler bei Fred Thieler. Atelier in Berlin-Schöneberg. Mitglied der Künstlergruppe

Meshulash. Seit mehr als 10 Jahren organisiert er internationale Kunstsymposien zum Thema Pleinairmalerei auf Usedom, aber auch in Portugal, in Dänemark und der Schweiz. Seine Bilder sind in vielen Sammlungen vertreten, auch in der Berlinischen Galerie.

80,00

854 Wendland, Sigurd: Original-Grafik "Nicht lange fackeln". Aquatinta Radierung. Junge Frau mit Fackel. Rechts unterhalb der Darstellung vom Künstler signiert und datiert (20)05, mittig bezeichnet, links unten nummeriert (eins von 25 Exemplaren). Bildgröße ca 39,5 x 30 cm / Blattgröße ca 54 x 39,5 cm. Mit kleinem Randeinriss und kleinen Griffspuren im Rand, sonst guter Zustand. Sigurd Wendland (* 1949). Malereistudium: Kölner Werkschule, bei Dieter Kraemer, und Hochschule der Künste Berlin, Meisterschüler bei Fred Thieler. Atelier in Berlin-Schöneberg. Mitglied der Künstlergruppe Meshulash. Seit mehr als 10 Jahren organisiert er internationale Kunstsymposien zum Thema Pleinairmalerei auf Usedom, aber auch in Portugal, in Dänemark und der Schweiz. Seine Bilder sind in vielen Sammlungen vertreten, auch in der Berlinischen Galerie.

40,00

855 Wendland, Sigurd: Original-Grafik "Umarmung". Dreifarbige Lithographie. Darstellung eines sich umarmenden Liebespaars. Rechts unter der Darstellung vom Künstler signiert und datiert (19)87. Gerahmt, unter Glas und Passepartout. Bildgröße ca 42 x 50cm / gerahmt 57 x 67 cm. Guter Zustand. Sigurd Wendland (* 1949). Malereistudium: Kölner Werkschule, bei Dieter Kraemer, und Hochschule der Künste Berlin, Meisterschüler bei Fred Thieler. Atelier in Berlin-Schöneberg. Mitglied der Künstlergruppe Meshulash. Seit mehr als 10 Jahren organisiert er internationale Kunstsymposien zum Thema Pleinairmalerei auf Usedom, aber auch in Portugal, in Dänemark und der Schweiz. Seine Bilder sind in vielen Sammlungen vertreten, auch in der Berlinischen Galerie.

175,00

856 Wendland, Sigurd: Original-Grafik "Umarmung". Dreifarbige Lithographie. Darstellung eines sich umarmenden Liebespaars. Rechts unter der Darstellung vom Künstler signiert und datiert (19)87. Bildgröße ca 42 x 50cm / Blattgröße ca 50 x 60 cm. Guter Zustand. Sigurd Wendland (* 1949). Malereistudium: Kölner Werkschule, bei Dieter Kraemer, und Hochschule der Künste Berlin, Meisterschüler bei Fred Thieler. Atelier in Berlin-Schöneberg. Mitglied der Künstlergruppe Meshulash. Seit mehr als 10 Jahren organisiert er internationale Kunstsymposien zum Thema Pleinairmalerei auf Usedom, aber auch in Portugal, in Dänemark und der Schweiz. Seine Bilder sind in vielen Sammlungen vertreten, auch in der Berlinischen Galerie.

21,00

857 Wendland, Sigurd: Original-Grafik. Zweifarbige Lithographie. Porträt Marinus van der Lubbe. Darunter der Eindruck "Album für die Jugend". Unterhalb der Darstellung vom Künstler signiert, nummeriert (eins von 40 Exemplaren) und datiert (1991). Gerahmt, unter Glas und Passepartout. Bildgröße ca 44 x 35 cm / gerahmt 75 x 55 cm. Guter Zustand. Sigurd Wendland (* 1949). Malereistudium: Kölner Werkschule, bei Dieter Kraemer, und Hochschule der Künste Berlin, Meisterschüler bei Fred Thieler. Atelier in Berlin-Schöneberg. Mitglied der Künstlergruppe Meshulash. Seit mehr als 10 Jahren organisiert er internationale Kunstsymposien zum Thema Pleinairmalerei auf Usedom, aber auch in Portugal, in Dänemark und der Schweiz. Seine Bilder sind in vielen Sammlungen vertreten, auch in der Berlinischen Galerie.

150,00

858 Wendland, Sigurd: Original-Grafik. Zweifarbige Lithographie. Porträt Marinus van der Lubbe. Darüber der Eindruck "Album für die Jugend". Rechts unterhalb der Darstellung vom Künstler signiert und datiert (19)91. Links unten nummeriert (eins von 40 Exemplaren). Bildgröße ca 44 x 35 cm / Blattgröße ca 70 x 50 cm. Guter Zustand. Sigurd Wendland (* 1949). Malereistudium: Kölner Werkschule, bei Dieter Kraemer, und Hochschule der Künste Berlin, Meisterschüler bei Fred Thieler. Atelier in Berlin-Schöneberg. Mitglied der Künstlergruppe Meshulash. Seit mehr als 10 Jahren organisiert er internationale Kunstsymposien zum Thema Pleinairmalerei auf Usedom, aber auch in Portugal, in Dänemark und der Schweiz. Seine Bilder sind in vielen Sammlungen vertreten, auch in der Berlinischen Galerie.

20,00

859 Wendland, Sigurd: Original-Grafik. Zweifarbige Lithographie. Porträt Ulrike Meinhof. Darüber der Eindruck "Album für die Jugend". Rechts unterhalb der Darstellung vom Künstler signiert und datiert (19)91. Links unten nummeriert (eins von 40 Exemplaren). Bildgröße ca 44 x 35 cm / Blattgröße ca 70 x 50 cm. Guter Zustand. Sigurd Wendland (* 1949). Malereistudium: Kölner Werkschule, bei Dieter Kraemer, und

- Hochschule der Künste Berlin, Meisterschüler bei Fred Thieler. Atelier in Berlin-Schöneberg. Mitglied der Künstlergruppe Meshulash. Seit mehr als 10 Jahren organisiert er internationale Kunstsymposien zum Thema Pleinairmalerei auf Usedom, aber auch in Portugal, in Dänemark und der Schweiz. Seine Bilder sind in vielen Sammlungen vertreten, auch in der Berlinischen Galerie.
- 20,00
- 860 Werkstatt Rixdorfer Drucke:** Holzschnitt "Kunst in Berlin". Schriftzug und drei Reihen Abbildungen. Berlin (ca 1970). 84 x 60 cm. Im Rand geringfügig gewellt, sonst guter Zustand. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen.
- 56,00
- 861 Werres, Helmut:** Original-Grafik (Kupferätzung auf rotem Feld), zu einem Text von Albert Vigoleis Thelen (Spiegelschrift). Unterhalb der Darstellung vom Künstler monogrammiert und datiert (1999). 29 x 20,5 cm. Guter Zustand. / Helmut Werres (geboren 1953 in Nettetal), deutscher Maler und Illustrator. Studierte 1974-1980 Bildende Kunst in Düsseldorf und Braunschweig. Seit 1991 Mitglied der Darmstädter Sezession, seit 2012 Mitglied des Kunstvereins Eulengasse in Frankfurt am Main.
- 22,40
- 862 Wick, O.:** Siegen i.W. Oberes Schloss. Bleistift- / Buntstiftzeichnung. Rechts unten signiert und datiert (1947). Links unten bezeichnet. Gerahmt, unter Glas. Bildgröße ca 26 x 32 cm / gerahmt 28,5 x 35 cm. Papier gebräunt bzw. im Rand gebleicht, sonst gut. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen.
- 35,00
- 863 Wilhelm, Richard O. (zugeschrieben):** Entwurf für ein Glasmosaik. Farbige Original-Zeichnung. Links beginnt der Bildfries mit KZ-Gefangenen und endet rechts mit ihrem Aufstand unter roter Fahne und Bewaffnung. In einzelne Felder unterteilt, die wohl für die Fenster gedacht waren. Leuchtende Farben in Blau- und Gelbtönen. Gerahmt, unter Glas und Passepartout. Richard Otfried Wilhelm (geb. 7.2.1932 in Bautzen), Bildender Künstler und Glasgestalter; eigenständige Entwicklung architekturgebundener Glaskunst in der DDR. Wohl 1950er Jahre. Bildgröße ca 12,5 x 84 cm / gerahmt 31,2 x 97,2 cm. Guter Zustand. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen.
- 480,00
- 864 Windisch, Hans:** Orig.-Lithographie "Die Brücke". 1920. Bildgröße 16 x 10,5 cm / Blattgröße 19 x 13 cm. Guter Zustand. Hans Windisch (* 21. Februar 1891 in Niederlößnitz; † 15. Juni 1965 am Chiemsee) war ein deutscher Fotograf, Graphiker und Illustrator.
[Galerie Grafikschränk]
- 20,00
- 865 Winninger, Franz:** Farbige Original-Zeichnung eines abessinischen Mädchens. Links unten signiert, datiert (1928) und lokalisiert (Addis-Abeba). Rückseitig ein längeres Schreiben des Künstlers an einen Freund, mit Vornamen signiert und auf den 11.2.1928 datiert. Gerahmt, unter Glas und Passepartout. Bildgröße 16 x 12 cm / gerahmt 32 x 23 cm. Ein kleiner Eckenriss, rückseitig etwas fleckig, sonst guter Zustand. / Franz Winninger (* 4. Oktober 1893 in Wien; † 4. April 1960 in Berlin) war ein österreichischer Landschafts- und Portraitmaler. Mitglied der Berliner Sezession. Mitte der zwanziger Jahre reiste er im Auftrag der Hermannsburger Mission nach Abessinien zum damaligen Ras Tafari, dem späteren Negus und Kaiser Haile Selassie. 1927 ließ er sich in Addis Abeba nieder. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen.
- 196,00
- 866 Wit, Frederik de:** Kolorierte Kupferstich-Karte Holland "Transalania Provincia vulgo Over-Yssel Auctore N. Ten Have Emendata A.F.de Wit". Grenz- und flächenkoloriert. Unten links kolorierte Kartusche mit Figuren, Tieren und Wappen. Gerahmt, unter Glas. (ca 1750). Bildgröße ca 46,5 x 54 cm / gerahmt 53 x 60 cm. Mit Mittelfalz. Guter Zustand.
[Bilderlager]
- 168,00

- 867 **Wobst, Marlon:** Orig.-Lithographie, vierfarbig. (Menschen im Wasser). Rechts unten vom Künstler signiert, links unten nummeriert (eins von 175 Exemplaren). Berlin. Tabor-Presse 2018. Bildgröße ca 43 x 32 cm / Blattgröße 59,5 x 42 cm. Rückseitig leicht berieben, sonst gut. Marlon Wobst, geb. 1980 in Wiesbaden, 2005 - 2008 Studium an der Kunsthochschule Mainz, 2008 - 2011 Studium an der UdK Berlin, 2011 Meisterschüler bei Robert Lucander. 90,00
- 868 **Woelfle, Alfons:** Exlibris für den Schriftsteller Georg Schwarz. Motiv: Schäfer mit einem Buch. Original-Radierung, vom Künstler signiert. Bildgröße 7 x 5 cm / Blattgröße 15 x 11 cm. Gutes Exemplar. [Stlg 8166] 19,60
- 869 **Wolf, Maik:** Orig.-Lithographie, mehrfarbig. (Landschaft mit Brücke, auf der ein Mann geht). Rechts unten vom Künstler signiert, links unten nummeriert (eins von 150 Exemplaren). Berlin. Tabor-Presse 2019. Bildgröße ca 41 x 32 cm / Blattgröße 54 x 38 cm. Rückseitig leicht berieben, sonst gut. Maik Wolf, 1964 geboren in Pirna, Sachsen. Studium an der Hochschule für Kunst und Design, Halle; Studium an der École Nationale Supérieure des Beaux-Arts Paris; Lehrauftrag für digitale Bildbearbeitung/Malerei, EHB, Berlin; lebt und arbeitet in Berlin. 90,00
- 870 **Womacka, Walter:** Orig.-Farbradierung "Junge Frauen auf Bali". Rechts unten mit Bleistift signiert. Gerahmt, unter Passepartout und Glas. 1966. Bildgröße 38,5 x 16 cm / gerahmt 57,5 x 32,5 cm. Im Rand mit wenigen geringfügigen Stockflecken, Rahmen berieben, sonst guter Zustand. Walter Womacka (* 22. Dezember 1925 in Horní Jiretín, Tschechoslowakei; † 18. September 2010 in Berlin) Maler, Grafiker und Gestalter zahlreicher architekturgebundener Arbeiten. Studium in Weimar, Dresden und Berlin-Weißensee, wo er zunächst als Assistent und ab 1963 als Leiter der Abteilung Malerei arbeitete. Zu seinen heute bekanntesten Studenten gehörte Georg Baselitz. 1965 wurde er zum Professor ernannt. 1968 löste er Fritz Dähn als Rektor der Hochschule ab und blieb dies bis 1988. Von 1959 bis 1988 war er der Vizepräsident des Verbandes Bildender Künstler der DDR. Er war Mitglied der SED und wurde von Staats- und Parteichef Walter Ulbricht maßgeblich gefördert. Aufgrund seiner zahlreichen architekturgebundenen Arbeiten im öffentlichen Raum, der Präsenz seiner Arbeiten in Schulbüchern und in Form von Reproduktionen zählt Walter Womacka bis heute zu den bekannten Malern der DDR. Von 1969 bis 1971 war Womacka Mitglied der Bezirksleitung der SED in Ost-Berlin. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen. 210,00
- 871 **Wouermann, Philipp / Payne, A.H.:** Departure for Hunting / Aufbruch zur Jagd. Altkolorierter Stahlstich. Reiter, Pferde und Hunde vor einem Gebäude. Leipzig, Dresden [ca 1850]. Bildgröße 14,5 x 17 cm / gerahmt 30 x 33,5 cm. Leicht gebräunt, sonst guter Zustand. [Bilderlager oben] 44,80
- 872 **Wouermann, Philipp / Payne, A.H.:** Der Ausfall / The Sally. Altkolorierter Stahlstich um 1850 von A.H. Payne nach Wouermann. Unter Passepartout montiert. Leipzig, Dresden ca 1850. Bildgröße 13,8 x 16,9 cm. Leicht gebräunt, sonst guter Zustand. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen. 33,60
- 873 **Wutz, Michael:** Orig.-Lithographie, zweifarbig. (Abstrakte Darstellung). Rechts unten vom Künstler signiert, links unten nummeriert (eins von 175 Exemplaren). Berlin. Tabor-Presse 2018. Bildgröße ca 42 x 30 cm / Blattgröße 59,5 x 42 cm. Rückseitig leicht berieben, sonst gut. Michael Wutz wurde 1979 in Ichenhausen geboren und hat an der UdK Berlin bei Leiko Ikemura studiert, bei der er auch seinen Meisterschüler machte. Er lebt und arbeitet in Berlin. 2011 erhielt er den Horst-Janssen-Grafikpreis. Seine Werke wurden u.a. im Kunstmuseum Stuttgart und im Horst-Janssen Museum, Oldenburg ausgestellt und sind Teil der Sammlung des Berliner Kupferstichkabinetts. 90,00
- 874 **Xago (d.i. Rolf Xago Schröder):** Farbige Original-Grafik "Murrende Landschaft". Unterhalb der Darstellung signiert und als EA (Epreuve d'Artiste) bezeichnet. Auf Karton montiert, gerahmt. Bildgröße ca 16 x 15 cm / gerahmt 27,5 x 25,5 cm. Rahmen beschabt, sonst guter Zustand. Xago (* 19. Juli 1942 in Elsterwerda), Maler,

Grafiker und Dichter. Er lebt und arbeitet in Berlin sowie im brandenburgischen Friedrichsthal. Berufsausbildung zum Maschinist und Heizer im Braunkohlenkombinat (BKK) Lauchhammer. An der Humboldt-Universität Berlin studierte er von 1962 bis 1966, zunächst Philosophie bei Wolfgang Heise, dann Literatur- und Kulturwissenschaften. 1970 wechselte Xago an die Deutsche Bauakademie der DDR. Er forschte zu Städtebauzoologie und den Malern am Bauhaus. Seit 1984 arbeitet er als freischaffender Maler und Grafiker. 1976 trat er in den Verband Bildender Künstler der DDR (VBK) ein. Xago wirkte an über 150 Büchern für 20 Verlage als Zeichner, Illustrator und Gestalter. Er veröffentlichte regelmäßig in Zeitschriften wie Das Magazin, Sibylle, Für Dich und Neue Berliner Illustrierte (NBI). Er entwickelte einen eigenen surreal-grotesken Stil. 1989 war Xago einer der Mitorganisatoren der von Kulturschaffenden der DDR initiierten Großdemonstration vom 4. November in Ostberlin, die die endgültige Wende in der DDR einläutete. Am 11. April 1990 wurde Xago zum ersten und letzten frei gewählten Präsidenten und „Ersten Sprecher“ des Verbandes Bildender Künstler gewählt. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen.

100,00

- 875 Zander, Heinz:** Original-Bleistiftzeichnung: Apokalyptische Landschaft. Drei fliegende Fabelwesen, schroffe Felsen, Ruine und und 3 brennende Häuser. Mittig monogrammiert. Unter Passepartout montiert, gerahmt. Bildgröße: 17,5 x 24 cm / gerahmt 26 x 35 cm. Rahmen etwas beschabt, sonst guter Zustand. Heinz Zander (* 2. Oktober 1939 in Wolfen) Maler, Zeichner, Grafiker, Illustrator und Schriftsteller. Von 1959 bis 1964 studierte er an der Hochschule für Grafik und Buchkunst Leipzig, bei Bernhard Heisig. Von 1967 bis 1970 war er Meisterschüler von Fritz Cremer an der Akademie der Künste in Berlin. Seit 1970 ist er freischaffend in Leipzig, wo er auch lebt. Zander zählt zur Leipziger Schule. Seit 1965 ist er auch schriftstellerisch tätig und veröffentlicht Romane, Erzählungen und Essays. Zander arbeitet mit altmeisterlich orientierten Maltechniken. Vorbilder sind Bosch, Grünewald, Altdorfer und italienische Manieristen (Pontormo, Bronzino). Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen.

140,00

- 876 Zeidler, Hans-Joachim:** Original-Lithographie "Die Brieftaube". Zweifarbig. Rechts unten vom Künstler signiert und datiert (1977), mittig bezeichnet, links unten als Probedruck bezeichnet. Gerahmt, unter Glas und Passepartout. Bildgröße ca 17 x 22,5 cm / gerahmt 35 x 41,5 cm. Rahmen leicht berieben, sonst gutes Exemplar. / Hans-Joachim Zeidler (* 1935 in Berlin, Alt-Moabit; † 24. Januar 2010 in Berlin) war ein deutscher Maler und Dichter. Er studierte von 1951 bis 1954 an den beiden Berliner Meisterschulen und der Hochschule für bildende Künste bei Wilhelm Tank. Zwischen 1955 und 1984 hatte er 66 Einzelausstellungen in Deutschland, Frankreich, der Schweiz und Kalifornien, außerdem beteiligte er sich an über 150 Gruppenausstellungen. Zeidler gehörte seit 1972, zusammen mit Günter Grass, Wolfdietrich Schnurre, Kurt Mühlhaupt und neun anderen Doppelbegabungen zur Gruppe der Berliner Malerpoeten. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen.

180,00

- 877 Zeidler, Hans-Joachim:** Original-Lithographie "Selbstbildnis als Lithograph". Selbstporträt, zusammengesetzt aus Litho-Steinen, Walzen und Papieren. Rechts unten vom Künstler signiert und datiert (1972), mittig bezeichnet, links unten als eins von 100 Exemplaren nummeriert. Gerahmt, unter Glas und Passepartout. 1972. Bildgröße ca 47 x 32 cm / gerahmt 67 x 52 cm. Rahmen leicht berieben, sonst gutes Exemplar. / Hans-Joachim Zeidler (* 1935 in Berlin, Alt-Moabit; † 24. Januar 2010 in Berlin) war ein deutscher Maler und Dichter. Er studierte von 1951 bis 1954 an den beiden Berliner Meisterschulen und der Hochschule für bildende Künste bei Wilhelm Tank. Zwischen 1955 und 1984 hatte er 66 Einzelausstellungen in Deutschland, Frankreich, der Schweiz und Kalifornien, außerdem beteiligte er sich an über 150 Gruppenausstellungen. Zeidler gehörte seit 1972, zusammen mit Günter Grass, Wolfdietrich Schnurre, Kurt Mühlhaupt und neun anderen Doppelbegabungen zur Gruppe der Berliner Malerpoeten. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen.

196,00

- 878 Zeidler, Hans-Joachim:** Zweifarbige Original-Lithographie "Selbst mit Atelier im Kopf". Selbstporträt als steinerne Figur, neben einem Felsen mit dem Negativ des selben Motivs. Rechts unten vom Künstler signiert und datiert (1982), mittig bezeichnet, links unten als eins von 50 Exemplaren nummeriert. Gerahmt, unter Glas und Passepartout. 1982. Bildgröße ca 20 x 37,5 cm / gerahmt 43,5 x 61 cm. Rahmen leicht berieben, sonst gutes Exemplar. / Hans-Joachim Zeidler (* 1935 in Berlin, Alt-Moabit; † 24. Januar 2010 in Berlin) war ein deutscher Maler und Dichter. Er studierte von 1951 bis 1954 an den beiden Berliner Meisterschulen und der Hochschule für bildende Künste bei Wilhelm Tank. Zwischen 1955 und 1984 hatte er 66 Einzelausstellungen in Deutschland, Frankreich, der Schweiz und Kalifornien, außerdem beteiligte er sich an über 150 Gruppenausstellungen. Zeidler gehörte seit 1972, zusammen mit Günter Grass, Wolfdietrich Schnurre, Kurt Mühlhaupt und neun anderen Doppelbegabungen zur Gruppe der Berliner Malerpoeten. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen.
- 280,00
- 879 Zeißner (Zeissner), Wolfgang:** Original-Radierung "Primula Balbutaris". Aquatinta. Blumentopf mit Primel, daneben Mann in Sportkleidung. Rechts unten signiert und datiert (19)74. Links unten als Probedruck bezeichnet. Gerahmt, unter Glas. Bildgröße ca 34 x 34 cm / gerahmt 62 x 51,5 cm. Gutes Exemplar. Wolfgang Zeißner, geboren 1942 in Baden-Baden, 1964-69 Studium an der Hochschule für bildende Künste Berlin bei Heinz Trökes. 1972 Assistenz von Prof. Trökes an der Internationalen Sommerakademie, Salzburg. 1973-74 Assistenz von Prof. Eglau an der Internationalen Sommerakademie, Salzburg. Seit 1970 Einzelausstellungen und Ausstellungsbeteiligungen.
- 120,00
- 880 Zeißner (Zeissner), Wolfgang:** Original-Radierung "Von der ... Braut". Aquatinta. Nackte Frau mit Hut, auf Hocker sitzend, vor ihr ein sehr kleiner Mann. Rechts unten signiert und datiert (19)72. Links unten nummeriert (Nr.10 von 75 Exemplaren), mittig bezeichnet. Bildgröße ca 40 x 31,5 cm / Blattgröße 70 x 49,5 cm. Kleiner Fleck im Rand, leichte Knickspuren im unteren Rand und den Ecken, sonst gutes Exemplar. Wolfgang Zeißner, geboren 1942 in Baden-Baden, 1964-69 Studium an der Hochschule für bildende Künste Berlin bei Heinz Trökes. 1972 Assistenz von Prof. Trökes an der Internationalen Sommerakademie, Salzburg. 1973-74 Assistenz von Prof. Eglau an der Internationalen Sommerakademie, Salzburg. Seit 1970 Einzelausstellungen und Ausstellungsbeteiligungen.
- 56,00
- 881 Zeller, Magnus:** Aufbruch und frühe Feste. Autobiografische Erzählungen und 5 Original-Radierungen. Nummer 1 von 30 römisch nummerierten Künstlerexemplaren, von der Tochter des Künstlers Helga Helm signiert. Lose beigelegt eine weitere Original-Radierung (Selbstporträt). Berlin. Mariannenpresse 1993. Folio. 62 S. Orig.-Halbleder-Einband. Einband minimal berieben, sonst schönes wohlerhaltenes Exemplar. = Der 66. Band der Mariannenpresse.
[StLg 35014]
- 224,00
- 882 Zeughaus Berlin -** Kolorierter Kupferstich "Prospectus armentarii regii versus arcem principis regis haereditarii Berolini." Guckkastenbild. Ansicht des Berliner Zeughauses mit reicher Personenstaffage. Unterschrift in Lateinisch und Spanisch. Unter Passepartout montiert. (ca 1780). Bildgröße ca 27,5 x 41 cm / mit Passepartout 42 x 55 cm. Guter Zustand. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen.
- 140,00
- 883 Ziemke, Katharina:** Orig.-Lithographie, zweifarbig. (Mann mit Marionetten vor Waldkulisse). Rechts unten von der Künstlerin signiert, links unten nummeriert (eins von 150 Exemplaren). Berlin. Tabor-Presse 2019. Bildgröße ca 29 x 38 cm / Blattgröße 48,5 x 42 cm. Rückseitig leicht berieben, sonst gut. Katharina Ziemke, 1979 in Kiel geboren, studierte u. a. an der Pariser École Nationale Supérieure des Beaux-Arts Malerei und stellt seit 2002 international aus, darunter im Kunstquartier Bethanien in Berlin, im NRW-Forum in Düsseldorf und im Zürcher Studio in New York. Neben der Malerei entwirft sie auch Bühnenbilder für das Theater.
- 90,00
- 884 Zille, Heinrich:** Lithographie (Verhärmte Frau beim Stillen, neben ihr 2 Kinder). Im Stein signiert.

Einzelblatt aus der Folge "Hunger, 7 Originallithographien". Berlin. Neuer Deutscher Verlag 1924. Bildgröße ca 22 x 19 cm / Blattgröße 33,5 x 23 cm. Mit einem geringfügigen Braunfleck außerhalb der Darstellung.
[Galerie Grafikschränk] 84,00

885 Zimmermann, Tanja: Orig.-Lithographie, mehrfarbig. (Abstraktes Motiv). Rechts unten vom Künstler signiert, links unten nummeriert (eins von 300 Exemplaren). Berlin. Tabor-Presse 1999. Bildgröße ca 40 x 32 cm / Blattgröße 59 x 42 cm. Rückseitig leicht fleckig, sonst gut. Tanja Zimmermann wurde 1960 in Pirna geboren, wuchs in Rostock auf und studierte von 1981 – 1987 bei Gerhard Kettner an der HfBK Dresden. Von 1989-1991 war sie Meisterschülerin bei Johannes Heisig. Tanja Zimmermann lebte lange Zeit in Berlin; seit 2003 in Klein Warin und Rostock.

80,00

886 Zulu, Ndabenhle William: Original-Linolschnitt "Mystery of a sick girl". Mann mit Knochen-Orakel vor Hütten, nebst zwei Frauen. Rechts unten vom Künstler signiert und datiert (1989), mittig bezeichnet, links unten nummeriert (Nr.7 von 35 Exemplaren). Gerahmt, unter Glas und Passepartout. Bildgröße ca 22 x 30 cm / gerahmt 36 x 46 cm. Eine Ecke mit leichter Knickspur, sonst gutes Exemplar. Ndabenhle William Zulu, geb. 1956 in Nsengeni (Südafrika), studierte 1977-1978 Kunst, 1995 Einzelausstellung im African Art Center Durban. Er ist in vielen Galerien und im MOMA vertreten. Bitte beachten Sie, dass wir Gemälde und Grafiken nur mit einer bewährten Kunsttransportfirma versenden, wofür zusätzliche Gebühren anfallen. Alternativ können Sie jedes erworbene Exemplar ohne Versandkosten in unserer Galerie abholen.

126,00